

# Langener Zeitung

D 4449 B



AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

EGELSBACHER  
NACHRICHTEN  
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Hainer  
Wochenblatt  
Wochenblatt für den Landkreis Langen und Dreieich

Sport  
und Unterhaltung  
Sport und Unterhaltung

Heute in der LZ:

Vorschritt von 1899 umstritten  
Vereinbarung über Kabelfernsehen

Initiativen für Langener  
Interessen  
FDP hatte Hauptversammlung

Langens erster Lehrer

Veranstaltungen

Aktuelles vom Sport

Einzelpreis —,75 DM

Nr. 10

Freitag, den 3. Februar 1984

88. Jahrgang

## Teillösung für die Langener Nordumgehung

### Kreiling: „Konkrete Maßnahmen müssen folgen“

Für einen Bau der Nordumgehung in mehreren Teilschnitten hat sich auch Bürgermeister Hans Kreiling ausgesprochen und begrüßt in diesem Zusammenhang die Ausführungen des Stadtverordneten Ewald Rüber (SPD), die dieser in der letzten Sitzung des Bauausschusses zum Thema „Nordumgehung“ machte.

Rüber hatte vorgeschlagen, für den Trassenverlauf der Umgehungsstraße zwischen dem Anschluß an die B 3 bis zur Anbindung an die Steubenstraße ein gesondertes Planfeststellungsverfahren durchzuführen. Außerdem sollte nach seinen Vorstellungen auf der Trasse der Nordumgehung zwischen Pittlerstraße und Steubenstraße eine provisorische Straßenverbindung hergestellt werden.

Kreiling bezeichnete dies als praktikablen Vorschlag, der sicherlich eine merkbare Entlastung der Südlichen Ringstraße mit sich bringe. Nach seinen Worten sei es nun sinnvoller, in Teilbereichen Lösungen zu verharren und noch viele Jahre auf den Bau der Nordumgehung zu warten.

Der Bürgermeister verwies in diesem Zusammenhang darauf, daß die Anbindung der Nordumgehung an die K 168 voraussichtlich nicht die forstliche Zustimmung erhalten werde. Ausschlaggebend für die Ablehnung ist der beträchtliche Waldverlust, den der Forst befürchte. Angesichts dieser Sachlage müßte die bisherige Konzeption der Nordumgehung fallengelassen und eine Neuplanung erarbeitet werden, was natürlich den Bau der Straße erheblich verzögern werde.

„Diese weiteren Verzögerungen können wir den Anwohnern der Südlichen Ringstraße nicht zumuten. Nach den langen Jahren der Vorarbeiten müssen nun endlich konkrete Maßnahmen folgen.“ betonte Kreiling auf der letzten Magistratspressekonferenz. Deswegen schließe er sich der Auffassung Rübers an, die Planung in Teilschnitten zu gliedern und die Problematik der Anbindung im Wald vom weiteren Verfahren auszuklamern.

So könne für den Trassenverlauf zwischen dem Anschluß B 3 bis zur Anbindung an die Steubenstraße ohne weiteres ein gesondertes Planfeststellungsverfahren durchgeführt wer-

den. Dieses Verfahren hätte sogar gute Aussichten auf eine Genehmigung, da dieser Trassenverlauf zwischen allen Beteiligten unstrittig sei und grundsätzliches Einvernehmen bestünde.

Aber selbst wenn sich das Stadtparlament dieser Verfahrensweise anschließen könne, würde das gesonderte Planfeststellungsverfahren noch einige Jahre in Anspruch nehmen. Kreiling setzt sich deshalb für den Ausbau einer provisorischen Verbindungsstrecke zwischen Pittler- und Steubenstraße ein, und will diesen Vorschlag als Sofortmaßnahme noch in diesem Jahr verwirklichen.

Diese Maßnahme sei auch unter dem Gesichtspunkt zu sehen, erklärte Kreiling, daß durch den Bezug des Instituts für Wasser-, Boden- und Lufthygiene und dem Beginn der Bauarbeiten für das Paul-Ehrlich-Institut der Verkehr im Neurott merklich zunehme. Besonders in den Hauptverkehrszeiten werde dadurch der Knoten Mörfelder Landstraße/Pittlerstraße überlastet. Die Kraftfahrer suchten deshalb schon den Weg über die Steubenstraße.

Außerdem befürchtet Hans Kreiling, daß sich der zunehmende Baustellenverkehr mehr und mehr in das Wohngebiet Steubenstraße verlagere. Mit Schildern allein könne dieses Problem nicht gelöst werden. Bis zur Fertigstellung der Nordumgehung könne der Ausbau einer provisorischen Verbindungsstrecke zwischen Pittler- und Steubenstraße eine wirksame verkehrstechnische Lösung herbeiführen. Damit werde nicht nur eine Entlastung für die Bewohner im Stadtteil Neurott erreicht, sagte Hans Kreiling weiter, sondern auch eine große Erleichterung für die im Gewerbegebiet arbeitenden Menschen. Schließlich könnte auch der gesamte Baustellenverkehr problemloser abgewickelt werden. Die Kosten für diese „Baustraße“ würden sich auf etwa 100 bis 120.000 Mark belaufen, erklärte der Bürgermeister, und diese Summe sei zu verantworten, zumal bis zu einer Fertigstellung der Baumaßnahmen der Bundesbehörden bis Anfang der 90er Jahre gerechnet werden müsse.

## Heinrich Bettelhäuser ist neuer SPD-Chef

Mit 97 von 122 abgegebenen Stimmen bei zwölf Nein-Stimmen und elf Enthaltungen wurde am Mittwochabend bei der Jahreshauptversammlung der Langener SPD der Leiter des Langener Haupt- und Personalamtes, Prokurist der Stadtwerke Langen und Vorsitzender des SPD-Umlandbezirks, Heinrich Bettelhäuser, zum neuen Vorsitzenden des Ortsverbandes gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Dr. Holger Koppe an, der aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidierte.

388 Männer und Frauen meldeten sich im Laufe des Jahres neu arbeitslos. Die größte Gruppe kam aus dem Bereich des Handels. Weitere Schwerpunkte der Freisetzung lagen in Maschinenbau, Elektrotechnik und Baugewerbe. Am Monatsende belief sich die Zahl der im Bestand als arbeitslos gezählten auf 934 Männer und 776 Frauen. Trifft man zum Quartalschluß höheren Zugänge aus Angestelltenberufen, ging hier der Umfang der Arbeitslosigkeit gegenüber Ende Dezember um 29 auf 707 Personen im Bestand zurück. Auch bei denjenigen, die einer Teilzeitbeschäftigung nachgehen wollten, konnte eine Abnahme um 10 auf 257 verzeichnet werden.

Keine Entlastung ergab sich bei der Personengruppe der Schwerbehinderten. Mit weiteren vier stieg ihre Zahl auf 97 leicht an. Auch bei den 59 Jahre und älteren mußte eine Zunahme um neun auf 142 hingenommen werden. Dagegen ging der Umfang der Arbeitslosigkeit bei den jungen Männern und Frauen unter 20 Jahren erfreulich um 13 auf 58 zum Monatsende zurück. Der Anteil der ausländischen Arbeitnehmer an der Gesamtzahl der Arbeitslosen lag mit 309 Personen weiterhin bei rund 18 Prozent.

## Kurzarbeit im Januar angestiegen

### Weniger Arbeitslose als im letzten Jahr

Die bereits in den vergangenen Monaten zu beobachtende leicht positive Tendenz der Entwicklung der Arbeitslosigkeit blieb auch im Januar im Bezirk der Dienststelle Langen ungebrochen. Zwar erhöhte sich der Zugang an Arbeitslosen gegenüber dem Dezember wie üblich kräftig, zum Monatsende stieg die Zahl der insgesamt noch arbeitslos gemeldeten Personen jedoch lediglich um acht auf 1710 an. Damit lag die Arbeitslosigkeit sogar unterhalb des Ergebnisses des Vorjahresmonats (Januar 1983 — 1720 Arbeitslose).

388 Männer und Frauen meldeten sich im Laufe des Jahres neu arbeitslos. Die größte Gruppe kam aus dem Bereich des Handels. Weitere Schwerpunkte der Freisetzung lagen in Maschinenbau, Elektrotechnik und Baugewerbe. Am Monatsende belief sich die Zahl der im Bestand als arbeitslos gezählten auf 934 Männer und 776 Frauen. Trifft man zum Quartalschluß höheren Zugänge aus Angestelltenberufen, ging hier der Umfang der Arbeitslosigkeit gegenüber Ende Dezember um 29 auf 707 Personen im Bestand zurück. Auch bei denjenigen, die einer Teilzeitbeschäftigung nachgehen wollten, konnte eine Abnahme um 10 auf 257 verzeichnet werden.

Keine Entlastung ergab sich bei der Personengruppe der Schwerbehinderten. Mit weiteren vier stieg ihre Zahl auf 97 leicht an. Auch bei den 59 Jahre und älteren mußte eine Zunahme um neun auf 142 hingenommen werden. Dagegen ging der Umfang der Arbeitslosigkeit bei den jungen Männern und Frauen unter 20 Jahren erfreulich um 13 auf 58 zum Monatsende zurück. Der Anteil der ausländischen Arbeitnehmer an der Gesamtzahl der Arbeitslosen lag mit 309 Personen weiterhin bei rund 18 Prozent.

## Bankgeheimnis wird weiterhin gewahrt

### Verwirrung um das neue Kleingedruckte

Mit Wirkung vom 1. Januar 1984 haben Sparkassen und Banken ihre Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) geändert, um der Entwicklung in Rechtsprechung und Schrifttum sowie dem Interesse an weiterer Vereinfachung und klarer Gestaltung der Geschäftsbedingungen Rechnung zu tragen, wie es in einer Presseerklärung heißt. Die Bankkunden wurden von dieser Veränderung in Kenntnis gesetzt und hatten die Möglichkeit, innerhalb von vier Wochen Einspruch dagegen zu erheben.

Vor allem eine Klausel in den neuen Bedingungen hat viele Bankkunden in Verwirrung gebracht. Da heißt es nämlich, daß Banken und Sparkassen bankmäßige Auskünfte — und zwar auch über die Kreditwürdigkeit und Zahlungsfähigkeit des Kunden — an Dritte erteilen können. Man ist skeptisch und besorgt, diese Berechtigung könne zum Nachteil des Bankkunden mißbraucht werden.

Die Verbraucherzentrale Hessen spricht von einer Flut von Anrufen, die in diesen Wochen bei ihr eingegangen sei. Nach Ansicht der Verbraucherzentrale sei die umstrittene Klausel unwirksam, da sie gegen die gesetzlichen Bestimmungen verstoße. Die Rechtmäßigkeit auch in bezug auf Datenschutzgesetz soll überprüft werden.

Bei den Kreditinstituten ist man erstaunt über diese Reaktion. Sie betonen, daß sich an einer seit eh und je geübten Gewohnheit absolut nichts geändert habe, sondern dies der Ehrlichkeit halber lediglich in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen vermerkt worden sei.

Das Bankgeheimnis bleibe nach wie vor gewahrt, betonen die Banken und Sparkassen, und es sei keineswegs so, wie vielleicht von manchen vermutet werde, daß nun jeder eine Auskunft über die Vermögensverhältnisse des Nachbarn einholen könne oder daß beispielsweise das Finanzamt in der Lage sei, die Angaben seiner Steuerzahler zu überprüfen.

Auskünfte erteilen nur die Banken und Sparkassen untereinander, und Bewegungen auf dem Kreditgebiet werden der Schufa (Schutzgemeinschaft von Unternehmen und Kreditinstituten zur Kreditrisikoprüfung) mitgeteilt. Diese Maßnahmen diene dem Schutz des Verbrauchers, denn sie vermeide Risiken für die Kreditgeber, die zwangsläufig zur Erhöhung der Zinsen führten.

Wie uns auf Anfrage von verschiedenen Langener Kreditinstituten bestätigt wurde, werden die Auskünfte zwischen den Banken allgemein gehalten und vorsichtig ausgedrückt. Die Frage beispielsweise, wieviel dieser oder jener auf dem Konto habe oder wie hoch sich sein Kredit belaufe, werde in keinem Fall mit nackten Zahlen beantwortet, und demzufolge erst gar nicht gestellt.

Aus einem Vordruck, der im Auskunftverkehr der Banken untereinander gebräuchlich ist, zitieren wir einige Auskünfte, die vorgedruckt sind und per Kreuz ausgefüllt werden. Da heißt es beispielsweise: „Das Konto wird auf Guthabenseite geführt“, was mit anderen Worten bedeutet: „Der Betreffende hat keine Schulden“. Oder andere Formulierungen: „Es werden vorübergehend Überziehungen beansprucht“, „Wir hatten bisher keine Veranlassung, näheren Einblick in die finanziellen Verhältnisse zu nehmen“, „Die Gesamtverhältnisse des Unternehmens machen einen geordneten Eindruck“, „Über Ruf und Charakter ist uns nichts Nichtiges bekannt“.

Unter der Rubrik „Kreditbeurteilung“ gibt es Auskünfte wie: „Für den angefragten Betrag halten wir die Firma zur Zeit für gut“, „Eingegangene Verpflichtungen sind nach unseren Beobachtungen bisher pünktlich reguliert worden“, aber es gibt auch den Satz: „Wir raten zur Vorsicht“.

Dem Leser mag die Beurteilung selbst überlassen bleiben, ob mit einem solchen Antwortkatalog, der, wie bereits erwähnt, nur zwischen Banken ausgetauscht wird und meist nur dann angefordert wird, wenn das betreffende für eine Bank meist neue Unternehmen einen Kredit beantragt, seine „Intimsphäre“ gestört wird. Aus der Sicht der Kreditinstitute ist dies eine reine Vorsichtsmaßnahme, die die Bank vor Schäden zu schützen. Letzten Endes verwalte eine Bank oder eine Sparkasse das Geld ihrer Sparer und Kunden, und diese hätten einen Anspruch darauf, daß sorgsam damit umgegangen werde.

In der Tat ist der Prozentsatz von Ausfällen bei den hiesigen Kreditinstituten — von ihnen liegen der Redaktion die Geschäftsberichte vor — verschwindend gering, was nicht zuletzt auf die Sorgfalt bei der Gewährung von Krediten zurückzuführen ist. Andererseits sind Banken auf die Gewährung von Krediten angewiesen, da auf diesem Bereich die Gewinne erzielt werden, die zur Auszahlung von Zinsen erforderlich sind.

Schon immer habe es die Möglichkeit gegeben, wird weiter erklärt, daß Kunden die Erteilung von Auskünften unterlagt hätten. Dies könne unter Umständen jedoch auch negativ ausgelegt werden, wenn eine Bank der anderen mitteile, der Kunde habe Auskünfte über ihn verweigert.

Betont wurde, daß das Bankgeheimnis — auch gegenüber von Behörden — in jedem Fall gewahrt werde und daß man datenschutzrechtliche Bestimmungen nicht verletze, da die Auskünfte keine gespeicherten Daten enthielten.

## Neuer Transporter für Handkehrer

Einen zusätzlichen Transporter bekommen nun die beiden „Handkehrer“ bei der Langener Straßenreinigung. Bisher stand für die beiden Mitarbeiter nur ein Fahrzeug zur Verfügung. Zusätzlich sind die beiden für die Reinigung städtischer Straßenflächen und Anlagen, Bushaltestellen sowie für die Papierkorbbestimmung und die Laubbeseitigung.

Durch die Ausdehnung der Reinigungsbezirke ist es notwendig geworden, zukünftig mit zwei Fahrzeugen getrennt voneinander Reinigungs-

abschnitte zu übernehmen. Wie Bürgermeister Hans Kreiling vor der Presse betonte, habe man beim Ankauf des Fahrzeuges darauf geachtet, daß es bleifrei gefahren werden könne. Katalysatoren gebe es für diese Kleintransporter leider noch nicht. Außerdem hat der Magistrat beschlossen, einen neuen Pkw für die Schwämme anzuanschaffen. Das alte Fahrzeug wurde vom TÜV nicht mehr abgenommen. Auch dieser neue Pkw ist für den Betrieb mit bleifreiem Benzin geeignet.

# Februar

### Anmeldung der Schulanfänger

Mit dem Anfang des Schuljahres 1984/85 beginnt für alle Kinder, die bis zum 30. Juni 1984 das sechste Lebensjahr vollendet haben, die Schulpflicht. Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember sechs Jahre alt werden, können auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Reife besitzen. Antragsformulare gibt es bei der zuständigen Schulleitung.

Anzumelden sind die Kinder in dem Schulbezirk, in dem sie wohnen. Die Anmeldung, zu der die Kinder mitzubringen und vorzustellen sind, findet statt am Dienstag, dem 14. Februar und Mittwoch, dem 15. Februar jeweils von 8.00 bis 11.30 Uhr, Geburtsurkunde oder Stammbuch sind vorzulegen. Die Eltern und Erziehungsberechtigten werden gebeten, diese Termine unbedingt einzuhalten.

Für die Anmeldung gilt folgende Schulbezirkseinteilung:

**Albert-Schweitzer-Schule:** Alle westlich der Main-Neckar-Bahn gelegenen Straßen.

**Geschwister-Scholl-Schule:** Südöstliches Stadtgebiet. Alle östlich der Mühlstraße gelegenen Straßen, nördlich begrenzt durch die südlich der Rheinstraße (einschließlich) und Wassergasse gelegenen Straßen, sowie Ober- und Fahrgasse und Teichstraße beidseitig.

**Ludwig-Erk-Schule:** Mittleres Stadtgebiet. Begrenzt im Westen durch die Main-Neckar-Bahn, im Osten durch die Mühlstraße einschließlich der Straßen bis Heinrichstraße. Ab Heinrichstraße die Gartenstraße beidseitig und die westlich der Sofienstraße gelegenen Straßen bis zur Main-Neckar-Bahn.

**Wall-Schule:** Nordöstliches Stadtgebiet. Begrenzt im Westen durch die Sofienstraße (einschließlich) über die Anna- und Margaretenstraße bis zur Autobahn. Im Süden durch die Gartenstraße bis Heinrichstraße, Rheinstraße (ausschließlich) und Wassergasse sowie die nördlich der Oberrgasse und Teichstraße gelegenen Straßen mit Ausnahme der Fahrgasse.

### Vorschrift von 1899 ist umstritten

Die Stadt Langen hat mit der Deutschen Bundespost eine Vereinbarung über das weitere Verlegen von Breitbandkabeln im Stadtgebiet abgeschlossen. Bürgermeister Hans Kreiling wies darauf hin, dass Langen bereits seit dem 1. 1. 1982 teilweise mit Kabelfernsehen versorgt wird. Die Rechtsgrundlagen für das Verlegen des Breitbandkabelnetzes sei aber zwischen der Deutschen Bundespost und den Städten umstritten.

Während die Post davon ausgehe, ihr stünde ein gesetzliches Nutzungsrecht zu, seien die Kommunen der Auffassung, daß die Inanspruchnahme des öffentlichen Straßenraumes konzessionsabgabepflichtig sei. In einem Rechtsstreit zwischen der Deutschen Bundespost und der Stadt Bergisch Gladbach sollte deshalb geklärt werden, ob das Errichten eines Breitbandkabelnetzes noch von den Vorschriften des Telegrafengesetzes von 1899 erfaßt wird und die Kommunen ihren öffentlichen Straßenraum kostenlos zur Verfügung stellen müssen oder ob sie dafür ein Entgelt verlangen können.

Das beim Verwaltungsgericht anhängige Verwaltungsstreitverfahren wurde inzwischen in 1. Instanz zu Ungunsten der Kommunen entschieden. Es wurde jedoch Berufung dagegen eingelegt. Eine endgültige Entscheidung stehe noch aus, sagte Kreiling. Die kommunalen Spitzenverbände, im Falle Langens der Hessische Städtetag, hätten deshalb ihren Mitgliedsgemeinden — zunächst bis zur abschließenden Klärung der Rechtslage — empfohlen, eigene Vereinbarungen mit der Deutschen Bundespost abzuschließen. Diese Regelungen sollen es der Post erlauben, die Verkabelung weiter fortzuführen, ohne daß die Gemeinden Rechtspositionen aufgeben. Dieser Auffassung des Hessischen Städtetages hat sich der Magistrat der Stadt Langen angeschlossen und dem Abschluß einer Mustervereinbarung zugestimmt.

### Turnverein gedenkt Heinrich Helfmann

Am 19. Januar starb der Ehrenvorsitzende des Turnvereins Langen, Heinrich Helfmann, in seiner Wahlheimat Pirmasens, und eine große Zahl älterer Mitglieder, die ihn auf seinem langen Lebensweg schon ein großes Stück begleitet hatten, wählten ihm die letzte Ehre. Elisabeth Alt würdigte bei der Kranzniederlegung die großen Verdienste des Verstorbenen, die er in 35 Jahren als Vorsitzender für den Verein und dem Allgemeinwohl gebracht hat.

Heinrich Helfmann war Mitbegründer des Handballsports in Langen und Spieler der 1. Mannschaft im Jahre 1922. Dem Geräteturnen fühlte er sich ebenfalls verbunden, und man sah ihn als Wettkämpfer an Gauturmturnen teilnehmen. Aus dem damaligen Turnverein „Vorwärts“ hervorgegangen und mit den Ideen des ehemaligen Deutschen Turnerschaft ausgestattet, wählte man ihn 1929 zum 1. Vorsitzenden. Mit seiner Vereinsführung setzte er neue Akzente, und der Verein nahm einen beachtlichen Aufschwung. Die Veranstaltungen unterschieden sich von den herkömmlichen und fanden viel Anerkennung. Das gesellige Vereinsleben erreichte eine einmalig schöne Zeit. Der Verein war zwar kleiner, konnte aber familiärer sein.

Nach dem Krieg, als der TVL im Jahre 1949 wieder gegründet wurde, war Helfmann wieder Vorsitzender bis 1964. Die Errichtung der Turnhalle ging auf seine Initiative zurück. 1964 ernannte man ihn zum Ehrenvorsitzenden. Trotz

seines Wohnungswechsels nach Pirmasens fühlte er sich mit dem TV weiterhin eng verbunden, und man konnte ihn bei vielen Anlässen des öfteren in Langen begrüßen.

Auf allen großen deutschen Turnfesten ab 1923 war Heinrich Helfmann dabei. Auch das Turnfest in Frankfurt/Main, das alle Erwartungen übertraf, wurde von ihm und zwei weiteren Langener Turnbrüdern besucht. Als man voneinander Abschied nahm, stellte man sich die Frage, ob man wohl ein weiteres Turnfest zusammen erleben werde. Für Heinrich Helfmann war es das letzte. Er hat sich um den Turnverein Langen verdient gemacht und wird in guter Erinnerung bleiben. J.B.

### Interessante Seminare und Kurse bei der VHS

Auch im März beginnen bei der Volkshochschule Langen wieder interessante Kurse, die der Erwärmung bedürfen. So beginnt am 27. März ein Seminar, welches sich mit den vielen Bau- und Kunstdenkmälern von Mainz befaßt. Das Seminar wird von Dieter Brozat geleitet, der in Langen kein Unbekannter ist und dessen interessante Seminare auf diesem Gebiet geleitet hat.

Am 27. März findet ein Einführungsvortrag mit Lichtbildern statt. Die Bau- und Kunstschätze von Mainz selbst werden am Samstag, dem 12. Mai besichtigt. Das Seminar kostet 23,50 Mark und beinhaltet Vortrag, Busfahrt, Führung und Reiseleitung.

Zwei weitere interessante Kurse sind für Ikebana-Kenner gedacht. Der erste Kurs ist für Anfänger vorgesehen, der zweite Kurs richtet sich an Interessenten, die bereits an Ikebana-Kursen teilgenommen haben. Die Kursleiterin Inge Stahn, die sich umfangreiches Wissen an der Sogestui-Schule in Tokio erworben hat, vermittelt den Teilnehmern Techniken nach „Moribana“ und „Nageire“. Darüberhinaus wird nach dem „Freien Stil“ gearbeitet.

Die Kurse beginnen im März. Interessenten werden noch gesucht. Bei genügender Teilnehmerzahl wird das genaue Datum (es finden wöchentlich dienstags statt) bekanntgegeben. Die Kursgebühr beträgt 35,— DM für 10 Doppelstunden.

Interessenten wollen sich möglichst umgehend bei der Geschäftsstelle der Volkshochschule Langen, Rathaus, Zimmer 114, Tel. 203 122 schriftlich anmelden.

**DKP diskutiert**

Die DKP Langen/Egelsbach diskutiert am Dienstag, dem 7. Februar um 20.00 Uhr im Clubraum 2 der Stadthalle Langen die Ergebnisse ihres 7. Parteitag. Interessenten sind herzlich eingeladen.

### Kerb-Vollversammlung

Der Langener Kerbverein lädt seine Mitglieder und interessierten Bürger für Mittwoch, den 15. Februar, um 19 Uhr in den ehemaligen Gemeinschaftsraum der Feuerwehr im alten Rathaus ein.

Über 150 Teesorten finden Sie im Langener

**TEEHAUS**

Bahnstr. 39 · 6070 Langen · Tel. 06103/21880

### Initiativen für Langener Interessen

#### FDP-Ortsverband hatte Hauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung des Langener FDP-Ortsverbandes konnte der Vorsitzende, Dr. Axel Völling, einen insgesamt zufriedenstellenden Bericht über das zurückliegende Jahr geben. Sowohl bei der Bundestagswahl wie der Landtagswahl 1983 konnten die Langener Liberalen mit einem achtbaren Ergebnis zum Erfolg ihrer Partei beitragen.

Die kommunalpolitische Arbeit setzte u.a. mit dem „Langener Liberalen Treff“ Akzente, wobei insbesondere die Verkehrsberuhigung der Innenstadt in den Vordergrund rückte. Eine stattliche Zahl von Parteifreunden wirkte auf der Kreis- und Landesebene der FDP und trage so zu einem guten Informationsverbund bei, der auch der Stadtpolitik zum Vorteil gereiche. Mit dem Wunsch auf Fortsetzung der Aktivitäten des Ortsverbandes im kommenden Jahr verwies Dr. Axel Völling insbesondere auf die Wahl zum europäischen Parlament im Sommer dieses Jahres. Es gelte, die Europäische Union voranzubringen. Im Europaparlament stellten die Liberalen unter der Führung des Deutschen Martin Bange mann die einzige Fraktion dar, die einheitlich die Zukunftsperspektiven zielstrebig angehe und bei Abstimmungen und Erklärungen keine engstirnigen nationalen Vorbehalte annehme.

Auch der FDP-Fraktionsvorsitzende im Stadtparlament, Dieter Bahr, konnte von einer erfolgreichen Bilanz über die Arbeit der liberalen Stadtverordneten berichten. Die Initiativen orientierten sich stets an den Interessen der Bevölkerung und ihrer Stadt. Die FDP trete für eine sparsame Haushaltsführung ein, ohne berechtigten sozialen, kulturellen, dem Arbeitsmarkt und der Jugend die wichtigsten Anliegen die gebotene Unterstützung zu versagen. Dieter Bahr rief die Initiativen der FDP für die Erhaltung der Langener Altstadt und die Schaffung des Kulturparks der Stadt Langen in Erinnerung. Hierdurch würden individuelle und gemeinschaftliche Leistungen und Initiativen der Bürger unterstützt und gewürdigt, und es hätte wesentlich dazu beigetragen, Langen zu einer lebens- und lebenswerten Stadt weiter zu entwickeln. Dies gelte auch für die anstehenden Aufgaben, nämlich u.a. die Lösung der Verkehrsprobleme, die Umwelt, die Erstellung eines Bebauungsplanes für das Beiborngebiet sowie die Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Der Kassenbericht von Schatzmeister Ingo Mann bestätigte ein solides Wirtschaften des FDP-Ortsverbandes.

In einer engagierten und sachlichen Aussprache unterstützten die Mitglieder das Vorhaben des Vorstandes, eine Arbeitsgruppe einzusetzen mit dem Auftrag, für die im Frühjahr 1985 anstehende Kommunalwahl ein Programm zu erarbeiten, das wegweisend für eine Stadtentwicklung und -gestaltung zum Jahre 2000 sein soll. Dabei sei es für die FDP politisch für Langen von besonderer Bedeutung, die „bürgerliche Mitte“ zu sammeln und zu aktivieren. Nicht minder seien Aktivitäten in der Jugendpolitik wichtig. Es gelte, junge Menschen für die Gestaltung der Zukunft mit Mut und Optimismus zu erfüllen und nicht in ein gesellschaftliches Abseits entgleiten zu lassen.

Es versteht sich, daß die Langener Liberalen auf ihrer Jahreshauptversammlung des hundertsten Geburtstages von Theodor Heuss gedachten, dem ersten Bundesvorsitzenden der FDP und ersten Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland. Sie sehen sich in seiner politischen Nachfolge.

Das Ergebnis der Vorstandswahlen zeigte Kontinuität und Öffnung für neue Impulse. Es wurden gewählt: Dr. Axel Völling zum Vorsitzenden, Dieter Bahr und Roland Kirchner zu seinen Stellvertretern, Ingrid Mann zum Schatzmeister und zu Beisitzern Frank Decker, Heinrich Dirlam, Manfred Hensch, Hermann Schoder.

### Kirchenchor in der erneuerten Liturgie

#### Jahresversammlung des Kirchenchores Albertus Magnus

Auf der Jahreshauptversammlung des Kirchenchores St. Albertus Magnus stellten im Mittelpunkt die Berichte des Vorstandes und damit der Rückblick auf ein arbeitsreiches Jahr, das geprägt war vom 1. Spatenstich und der Grundsteinlegung für den Kirchenneubau von St. Albertus Magnus, vom 90-jährigen Jubiläum der Liebfrauenkirche, dann aber von den Jubiläumsveranstaltungen anlässlich der Verleihung der Stadtreife vor 100 Jahren. Genannt seien hier das Gemeinschaftskonzert vom April und die beachtenswerte Aufführung des „Messias“ von G. F. Händel im November zusammen mit dem Chor der SSG. Daß das Jahr 1983 dem Choral, dem Choralismus der ca. 50. Aktiven forderte, untermauert die Tatsache der insgesamt 27 Termine und 45 Proben, zu denen die Sängerinnen und Sänger eingeladen waren. Bemerkenswert auch die Tatsache, daß die Beteiligung bei den Proben im Durchschnitt bei 40, die bei den Veranstaltungen aber nur bei 35 Damen und Herren lag, was besonders auf die herausragenden Ereignisse des Jahres zurückzuführen ist.

Nach der Begrüßung der Anwesenden durch Vorsitzenden J. Baldner hatte Pfarrer Johannes Kratz als Präses zunächst das Wort und die Gelegenheit, zu einem selbst gewählten Thema zu referieren. Diesmal hieß es „Der Kirchenchor in der erneuerten Liturgie“. Im wesentlichen stützte sich Pfr. Kratz bei seinen Ausführungen auf eine Abhandlung Roland Bisseggers in der Zeitschrift „Gottesdienst“ vom Januar 1984 unter dem Titel „Eine Besinnung tut not — der Kirchenchor in der erneuerten Liturgie“. Ausgehend von dem Faktum, daß das erste Ergebnis des 2. Vatikanischen Konzils die Konstitution über die heilige Liturgie war, die die Aussage des Konzils vom Trident aus der Zeit von 1545 bis 1563 bezüglich Liturgie und Kultsprache revidierte, stellte der Referent die neue Rolle der Kirchenchöre und die Einführung der Volkssprache im gottesdienstlichen Geschehen heraus. Er verwies auf die wiedergewonnene Erkenntnis, daß die Liturgie von allen zum Gottesdienst Versammelten gemeinsam zu feiern sei, und daß die Volkssprache als Kultsprache aus solche in unseren Kulturkreis verdrängt habe.

am stellt sich den Kirchenchören die Aufgabe, ihren Beitrag zur Liturgie, nämlich ihr Singen im Gottesdienst, von Grund auf neu zu planen. Dankbar merkte Pfr. Kratz an, daß bei St. Albertus Magnus in diesem Sinne schon einiges geschehen sei: Der Kirchenchor verliert etwas von seiner bevorzugt ausschließlichen Stellung in der Liturgie der Vergangenheit, als er stellvertretend für die Gemeinde den Gottesdienst mitgestaltet, und ordnet sich in den Gemeindegottesdienst ein. An passender Stelle stimmt er die versammelte Gemeinde mit mehrstimmigen Gesängen in das gottesdienstliche Geschehen ein oder vertieft es mit kunstvollen Chorwerken; Strophen eines Kirchenliedes übernimmt er in schlichter Mehrstimmigkeit oder in ausgebauter motettischer Form; Gesänge der Gemeinde gestaltet er mit einer Art Überchor festlich.

Bei aller Betonung der Volkssprache im Gottesdienst vermag Pfr. Kratz nicht darauf hinzuweisen, daß es sicherlich Pflicht und Bedürfnis ist, Kostbarkeiten aus dem reichen Schatz lateinischer Kirchenmusik — Choral, lat. Chorwerke und Messen — in unsere neugestalteten Gottesdienste einzufügen. Hierbei müsse jedoch beachtet werden, daß die ausgewählten Werke, lateinische wie deutsche, liturgie- und gemeindegerecht sein sollten. Seine Ausführungen klangen aus in einem herzlichen Dank an Herrn Malkmus, dem Dirigenten und seiner Familie, an den Vorstand und an alle Kirchenchormitglieder für alles Engagement im vergangenen Jahr.

Diesem Dankeschön sich anzuschließen hatte später Vorsitzender Baldner bei seiner Berichterstattung Gelegenheit. Chorleiter Malkmus ergänzte diesen Dank mit einer Würdigung der Leistung seines Chores.

Die Jahresversammlung wurde fortgesetzt mit der Überarbeitung des Entwurfs einer Satzung, die verabschiedet und einstimmig angenommen wurde. Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ beschäftigte man sich in der Hauptsache mit der Notwendigkeit der Werbung neuer Mitglieder und den Möglichkeiten der Gemeinschaftspflege.

#### Volkstanztreffen

Vom 3. bis 5. Februar veranstaltet der Stamm von Falkenstein in Langen wieder sein traditionelles Volkstanztreffen. 215 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus dem gesamten Bundesgebiet — überwiegend aber aus Hessen — haben sich angesagt.

Das Treffen beginnt heute abend mit einer Andacht in der Langener Stadtkirche und endet am Sonntagmittag. Den Höhepunkt bildet der „Bunte Abend“, wo sich die sonst in kleinen Tanzgruppen quer über Langen verteilten Volkstanzgruppen in der Langener Martin-Luther-Gemeinde (Berliner Allee) gegen 19 Uhr versammeln zu gemeinsamem Tanz und Gesang, Theater, Sketchen und Kaltem Buffet.

### RUND UM DEN Verröhrenbrunnen

#### Hiebreif!?

Die Hoffnungen auf die Langener Nordumgehung ziehen sich schon seit Jahrzehnten durch die Gedanken der betroffenen Langener Bevölkerung. Das sind alle Menschen, die an der Südlichen Ringstraße, in der Wall- und Feldstraße, in der Gabelsberger- und in der Gartenstraße wohnen, nur um einige zu nennen. Sie alle leiden unter dem Verkehrslärm und den Abgasen, sehen sich und ihre Kinder den Gefahren ausgesetzt. Aber dies ist nichts Neues, muß nicht in seiner gesamten Breite ausgewagt werden.

Jahrelange Planungen, Diskussionen, Kompromisse und Untersuchungen liegen hinter uns. Man glaubte, den richtigen Weg gefunden zu haben und das Verfahren in Gang zu bringen, um endlich mit dem Bau anfangen zu können. Die Hoffnungen auf eine Fertigstellung der Nordumgehung gingen in die 90er Jahre.

Jetzt scheint plötzlich ein neues Hindernis aufzutreten. Wie zu hören ist, will die Forstverwaltung Einspruch erheben, weil sie einen zu großen Waldverlust an dem Stück zwischen Ortsausgang und Einmündung der Steubenstraße fürchtet. Warum man erst jetzt mit dem Einwand kommt, ist unerklärlich, denn was dort geschehen soll, ist von Anfang an bekannt.

Da der Gedanke der Waldzerstörung nicht gerade neu ist, wurde schon zu Beginn der Planungen vorgesehen, an stillgelegten Straßenteilen und an jeder nur möglichen Stelle Ersatzaufforstungen zu ermöglichen.

Der Einspruch der Forstverwaltung wird einen Neubeginn der Planung erforderlich machen, wird neues Kapital benötigen, da die unter diesen Gesichtspunkten verbleibenden Möglichkeiten ganz bestimmt viel kostspieliger werden.

Nach den bisherigen gemachten Erfahrungen dürfte sich dann der Zeitpunkt, an dem die Nordumgehung fertig ist und die schon so lange gewünschte Entlastung bringen kann, in das nächste Jahrhundert, das gleichzeitige das nächste Jahrtausend ist, verschieben.

Es steht dem Chronisten nicht zu, über den forsttechnischen Wert des betreffenden Waldstückes zu urteilen. Wald ist Wald und für unsere Umwelt lebensnotwendig. Darüber besteht kein Zweifel. Aber auch Verkehrsicherheit und die Sorge um die Menschen an belasteten Straßen sollten nicht außer acht gelassen werden.

Zurück zu forstlichen Gepflogenheiten. Man hat in der Vergangenheit schon des öfteren erlebt, daß Bäume gefällt, ganze Waldstücke gelichtet und zur Neuaufforstung gerodet wurden. In der Sprache der Forstbehörde heißt es dann: „Diese Bäume waren hiebreif!“

Es wäre einmal interessant zu wissen, wann die Bäume entlang der B 486, um die es beim Bau der Nordumgehung geht, ihre Hiebreife erreichen. Schlimm wäre es, wenn dies vielleicht schon in einigen Jahren der Fall wäre, nachdem man jetzt ein wichtiges Projekt zu Fall bringt. Manche Bewohner der eingangs erwähnten Straßen halten nämlich jetzt schon jemand ganz anderes für „hiebreif“, weiß

Ihr Tobias

#### Kacheln aus Ton

In der Handwerkstube „Zum alten Backofen“, wo für Kinder ab 7 Jahren jeweils dienstags und donnerstags ab 14.30 Uhr Bastel- nachmittage stattfinden, werden am nächsten Dienstag, dem 7. und am Donnerstag, dem 9. Februar Kacheln aus Ton geformt. Mitzubringen ist eine Schürze. Ende wird voraussichtlich um 17.00 Uhr sein.

#### „Vierhäusergasse 1“ bald fertig

Die Renovierungs- und Umbauarbeiten an dem städtischen Fachwerkhaus „Vierhäusergasse 1“ gehen zügig ihrem Ende entgegen: Die Holzfenster und Türen sowie der Außenputz und die Malerarbeiten werden nun in Angriff genommen. Die notwendigen Aufträge hat der Langener Magistrat in seiner letzten Sitzung vergeben.

### Schwimmbeckenreiniger angeschafft

Ein neuer Schwimmbeckenreiniger für das Hallenbad und das Schwimmstadion soll angeschafft werden. Dies hat der Magistrat der Stadt Langen auf seiner letzten Sitzung beschlossen. Kosten wird das Gerät rund 17.500 Mark. Mit dem neuen Gerät können Wände und Böden der Schwimmbecken vollautomatisch gereinigt werden. Durch sein geringes Gewicht und seine leichte Handhabung ist der Schwimmbeckenreiniger von nur einer Person bedienbar.

### Rhetorik-Kurs bei der VHS

Die Volkshochschule Langen bietet ab 13. Februar nochmals einen Rhetorik-Kurs an. In diesem Kurs sollen die Teilnehmer die Anwendung rhetorischer Regeln üben und beherrschen lernen. Der Kurs umfaßt 12 Abende, je zwei Doppelstunden, Beginn: 18.30 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 108,— DM.

Interessenten wollen sich bitte umgehend schriftlich bei der Geschäftsstelle der Volkshochschule Langen im Rathaus, Zimmer 114 (Tel. 203 122) anmelden.

### Funkalarmempfänger für die Feuerwehr

Die Langener Feuerwehr bekommt sieben neue Funkalarmempfänger nebst den dazugehörigen Ladegeräten. Vier der Geräte werden für Mitglieder der Jugendfeuerwehr benötigt, die 1984 in die Einsatzabteilung der Feuerwehr überwechseln werden. Die Einsatzabteilung wird dann aus 86 Mitgliedern bestehen.

Für die Anschaffung der Funkalarmempfänger stehen im Haushaltsplan 1984 insgesamt 6.000 DM zur Verfügung.

### Mittwochslootto

Gewinnquoten: Gewinnklasse 1: 139 561,30; Gewinnklasse 2: 34 890,30; Gewinnklasse 3: 2 099,70; Gewinnklasse 4: 48,90; Gewinnklasse 5: 5,50.

Mittwochs-, Spiel 77: Gewinnklasse 1: Super 7: unbesetzt; Jackpot 284 722,50; Gewinnklasse 2: 155 555,40; Gewinnklasse 3: 15 555,40; Gewinnklasse 4: 1 555,40; Gewinnklasse 5: 155,40; Gewinnklasse 6: 15,40.

(Ohne Gewähr)

### Gute Bilanz bei den Schäferhunden

Am Freitag, dem 27. Januar fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Vereins für Deutsche Schäferhunde (SVV) e.V., Langen im SSG-Freizeitcenter statt. Die 1. Vorsitzende Renate Wehner erwähnte in ihrem Jahresbericht besonders das traditionelle Sommerfest, das auch im Jahre 1983 als voller Erfolg zu verbuchen war.

Nach der Verlesung der einzelnen Berichte des Schrift-, Zucht-, Übungs- und Kassenwartes konnte man sagen, daß im vergangenen Jahr der Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände sehr gut besucht wurde. Zu neuen Kassenprüfern wurden Ellen Stork und Karl Weber ernannt.

Ein besonderes Dankeschön ging an Werner Hartel (2. Vorsitzender und Zuchtwart), der für seine 20jährige Amtszeit im Verein geehrt wurde. Ein Dankeschön aber auch an Ehefrau Iris Hartel, die für die Aktivitäten ihres Mannes immer volles Verständnis erbrachte.

Der Verein vergrößerte sich 1983 wieder um vier Mitglieder, die herzlich von allen aufgenommen wurden. Das traditionelle Sommerfest wurde für dieses Jahr auf den 26. Juni festgelegt, wo zu alle Mitglieder und Besucher herzlich eingeladen sind.

Der Verein vergrößerte sich 1983 wieder um vier Mitglieder, die herzlich von allen aufgenommen wurden. Das traditionelle Sommerfest wurde für dieses Jahr auf den 26. Juni festgelegt, wo zu alle Mitglieder und Besucher herzlich eingeladen sind.

Der Verein vergrößerte sich 1983 wieder um vier Mitglieder, die herzlich von allen aufgenommen wurden. Das traditionelle Sommerfest wurde für dieses Jahr auf den 26. Juni festgelegt, wo zu alle Mitglieder und Besucher herzlich eingeladen sind.



Die Vorsitzende Renate Wehner überreicht Zuchtwart Werner Hartel ein Geschenk für seine 20jährige Vorstandstätigkeit.

# WO KRIEGT MAN EXTRAS NOCH UND NOCH? IM KADETT GLS

## AB 13960 MARK.\*

**UNVERBINDLICHE PREISEMPFEHLUNG AB WERK.**

**MEHR BEIM KADETT GLS.**  
Der Kadett GLS ist besonders reichhaltig ausgestattet, damit das Fahren noch komfortabler und angenehmer wird. Den Kadett GLS gibt es als 3- und 5türige Limousine und als 5türigen Caravan.

**MEHR LADEKOMFORT.**  
Große Heckklappe, besonders niedrige Ladekante mit nur 56 cm Höhe, 470 Liter (!) brutto großer Gepäckraum.

**MEHR BEHAGLICHKEIT.**  
Komfortable, anatomisch geformte Sitze, hochwertige Veloursstoffe als Sitzbezüge, elegante, farblich abgestimmte Türverkleidungen, Vliesteppe und Gepäckraumabdeckung.

1983 **60 000** NEUE  
**OPEL MEHR ALS 1982**

**MEHR AUSSTATTUNG.** 4-Speichen-Komfortlenker, Quarzuhr, praktische Ablageflächen an den vorderen Türen und auf der Mittelkonsole, Niederquerschnittreifen 175/65 R 14 81 S auf Sportfelgen 5 1/2 J x 14.

**OPEL**  
ZUVERLÄSSIG IN DIE ZUKUNFT

**Wir gratulieren!**

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

**Langener Zeitung**  
KÜHN VERLAGS KG

Druck: Buchdruckerei Kühn KG  
Darmstädter Str. 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 12

Herausgeber: Horst Loew  
Redaktionsleitung: Hans Hoffart

Jede Woche mit der farbigen Rundfunk- und Fernsehbeilage rv und freitags mit dem Hainer Wochenblatt.

Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Anzeigenpreise nach Preistabelle 13.  
Bezugspreis: monatlich 4,60 DM + 0,90 DM Trägerlohn (in diesem Preis sind 0,30 DM Mehrwertsteuer enthalten), im Postbezug 4,60 DM monatlich + Zustellgebühr. Einzelpreis: dienstags 0,55 DM, freitags 0,75 DM.



Positive Bilanz mit kritischen Untertönen

SGE-Leichtathleten hatten Hauptversammlung

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung der Egelsbacher Leichtathleten war in Anwesenheit des Hauptvorsitzenden der SGE Egelsbach...

Abteilungsleiter Heiner Henze dankte in seinem Rückblick allen Leichtathleten und Lauf-Treffteilnehmern für ihren Einsatz, ihre Leistungen, Titel und Plazierungen in den Bestenlisten...

Eine gute Zusammenarbeit gab es mit dem Hauptvorstand und der sportfreundlichen Gemeinde Egelsbach. Trotz intensiver finanzieller und personeller Arbeit der Gemeinde sei die Sportanlage mehr als überholungsbedürftig...

Über den Bereich Breitensport berichteten Horst Bernau und Hansdieter Pfanner. Beim Lauf-Treff kamen an 51 Samstagen über 4000 Teilnehmer...

Erfreulich stark sind nach wie vor die Anfängergruppen. Im Juni/Juli 1984 erwartet man den 20.000. Teilnehmer. Die Sportabzeichenprüfung hofft man in diesem Jahr weiter auszubauen.

Der 5. Kobenstädter Waldmarathon hatte mit 375 Teilnehmern ein Rekordergebnis, das man in diesem Jahr noch weiter zu steigern erhofft. Die 70 Helfer und Organisatoren bekamen nur positive Kritiken zu hören...

Als sehr gelungen wurde das Waldfest „von den Sportlern für die Sportler“ hervorgehoben. Das Organisationsteam aus aktiven Leichtathleten fand viel Beifall für seine hervorragende Arbeit.

Sportwart Werner Dietrich und Edgar Karg zogen Bilanz im Leistungssport und bei den Schülergruppen. Die Kreiswäldlaufmeister-schaften und das Egelsbacher Schülersportfest...

Die zwölf Gruppen wurden von fünf Trainern betreut, wobei gegen Ende des Jahres mit Herrn Schwarz, Frau Hagenah, Frau Funk und Frau Knöß vier Eltern tatkräftig mithelfen, die Jüngsten zu trainieren.

Die Schüler E, Schülerinnen D, Schüler D, Schülerinnen C und Schüler C (insgesamt 65) wurden von Edgar Karg und den obengenannten Eltern betreut. Bis August leitete Sigrid Keil die Gruppe...

Die Statistik zeigt einiges der erfolgreichen Arbeit. 14 Meistertitel, 50 Plazierungen unter besten Sechs bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften, 15 Plazierungen unter den sechs Besten bei Hessischen, Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften...

Bei den Hessischen Meisterschaften ragten bei den Männern besonders Hans-Jürgen Gleichmann, Stefan Bäreuther und Volker Knöß hervor. In der Juniorenklasse waren es neben dem letztgenannten noch Gerd Gaydoul und bei der männlichen Jugend B Stefan Dietrich...

In der Bezirksbestenliste werden die Egelsbacher 50mal und in der Hessischen Bestenliste rund 20mal genannt. Spitzenplätze nehmen hier Stefan Bäreuther über 100 m (5.), 400 m (5.), 400 m Hürden (3.), Hans-Jürgen Gleichmann 110 m Hürden (3.), Volker Knöß 400 m Hürden (7.) und Petra Heyder Diskus (8.) ein.

Auffallend ist jedoch, daß sich in den letzten Jahren aber auch Enttäuschungen häuften. In dem auf wichtigen Meisterschaften und Wettkämpfen nicht immer die möglichen Leistungen und Erfolge erzielt werden. Dies liegt sicherlich

DIE KRIPO RÄT:



Lassen Sie keine Wert-sachen im Auto

Borgeld, Papiere und andere Wertgegenstände sollten Sie grundsätzlich aus dem abgestellten Auto nehmen. Ihr Reisegepäck ist über Nacht im Hotelzimmer sicherer...

Wir und unsere Polizei

aber auch daran, daß die Trainingsverhältnisse immer schlechter werden. So fielen allein 1983 rund 40 Prozent des Leichtathletetrainings ganz oder teilweise aus, weil es die Verhältnisse der Leichtathletikanlagen nicht zuließen oder weil die Sportanlagen durch die Fußballer besetzt waren.

Mit den Fußballern fänden Gespräche statt, so daß es 1984 hoffentlich nicht mehr zu Überschneidungen komme. Auf der einen Seite sei bei der SGE-Leichtathletik ein hoher und höchster Leistungsstandard erreicht, auf der anderen Seite wirkten dem in stärkerem Maße schlechter werdenden Trainingsbedingungen und die zur Verfügung stehende Trainingszeit entgegen.

Den insgesamt 15 Gruppen mit maximal 250 Teilnehmern stehen jetzt nur noch 14 Stunden Hallentrainingszeit zur Verfügung. Edgar Karg, der seit 22 Jahren als Trainer tätig ist, zeigte sich für die Zukunft des Leistungssports Leichtathletik sehr pessimistisch, da die Perspektive fehle. SGE-Vorsitzender Friedel Welz glaubt, hier einen Lichtblick zu sehen, indem die Gemeinde jetzt ein Gesamtkonzept mit allen anstehenden Maßnahmen des Sportgeländes erstelle.

In der Gemeinde EGELSBACH ist zum 1. Mal 1984 die Stelle

eines/r Sozialarbeiters/in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt zunächst nach BAT Vb. Das Aufgabengebiet umfaßt die Offene Jugendarbeit in einem Jugendzentrum.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 29. Februar 1984 an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach, Freiherr-vom-Stein-Straße 13, 6073 Egelsbach

zu richten.

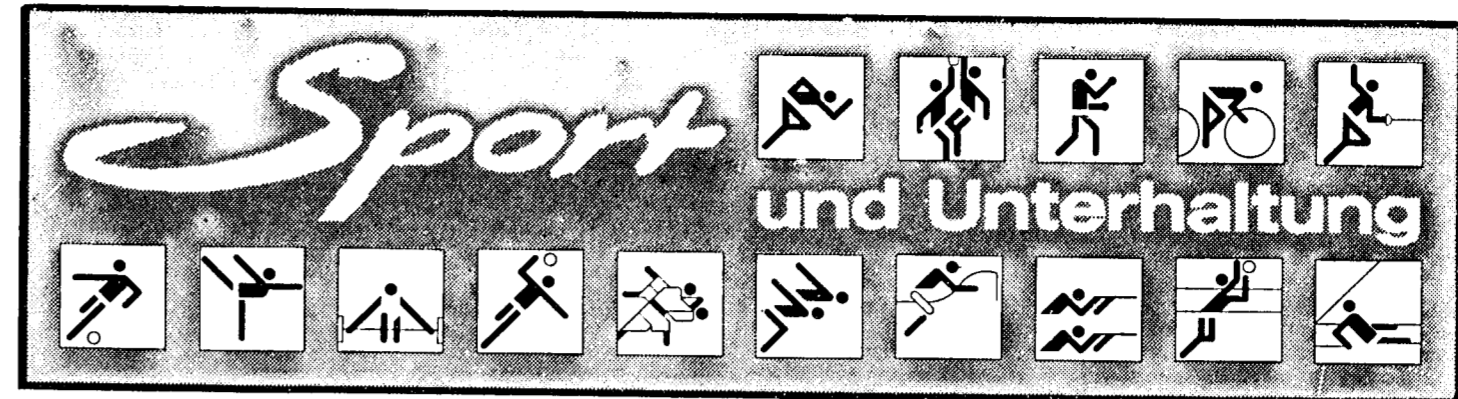
Seniorencafé in Egelsbach

Das Seniorencafé Egelsbach. Im ehemaligen Arresthaus wird im Laufe der nächsten Wochen, jeweils montags und dienstags, zwischen 14.00 und 18.00 Uhr, das Seniorencafé seine Pforten öffnen. Die Einrichtung ist zunächst montags nur für Männer und dienstags für Frauen und Männer gedacht.

Um Punkte gegen Seligenstadt. Nach sieben Wochen Punktspielpause kommt es am Sonntag am Berliner Platz endlich wieder zu einem Treffen in der Landesliga Süd, bei dem es für die SGE wieder um die so wichtigen Zähler geht. Mit dem Tabellenletzten Sportfreunde Seligenstadt kommt ein Gegner, gegen den man aus der Vorrunde noch eine knappe 2:1-Niederlage auszubügeln muß.

Reiter haben Hauptversammlung. Der Reit- und Freizeitsportclub Egelsbach e.V. lädt zu seiner Jahreshauptversammlung ein, die am Freitag, dem 3. Februar um 20.00 Uhr im Vereinslokal in Egelsbach auf dem Büchenhof beginnt.

Filme im Jugendraum. Im Jugendraum werden - jeweils um 19.00 Uhr - im Februar zwei Filme vorgeführt. Am Dienstag, dem 7. Februar gibt es „Meln Kampf“. Hitlers programmatisches Buch, in dem er seine politischen Ziele und Methoden ankündigte, bildet den Leitfaden für die Darstellung des Filmes.



Fußball mit Fragezeichen

Bereits am vergangenen Wochenende begann recht eindringlich die Zeit, in der Fußballvor-schaun nur mit einem Fragezeichen zu betrach-tet sind. Die Winterpause war beendet, und schon stellten sich die ersten Spieldausfälle ein. Fußball ist nun einmal eine Sportart, die unter freiem Himmel ausgetragen wird, wenn auch seit geraumer Zeit der Hallenfußball von sich reden macht, aber kaum die Faszination wie auf dem Rasen hervorufen konnte.

da ja bekanntlich das Spiel am letzten Sonntag ausgefallen ist. Vermutlich wird man auf Platzherren treffen, die vom Ehrgeiz besessen sind, die 1:4-Niederlage aus der Vorrunde wettzumachen. Vielleicht eröffnet dies dem Club Kontorhancen und die Aussicht auf ein gutes Abschneiden.

SSG erwartet Klein-Auheim

Mit ihrer Überraschungsniederlage vor eigenem Publikum gegen Lammerspiel hat die SSG Langen versäumt, dem Tabellenführer näher auf den Pelz zu rücken, denn auch die Teutonen aus Hausen hatten sich beim VfB Offenbach eine Niederlage geleistet.

Um Punkte gegen Seligenstadt

Nach sieben Wochen Punktspielpause kommt es am Sonntag am Berliner Platz endlich wieder zu einem Treffen in der Landesliga Süd, bei dem es für die SGE wieder um die so wichtigen Zähler geht. Mit dem Tabellenletzten Sportfreunde Seligenstadt kommt ein Gegner, gegen den man aus der Vorrunde noch eine knappe 2:1-Niederlage auszubügeln muß.

SVD muß nach Bieber

Im Spiel der Vorrunde trennten sich die beiden Mannschaften in Bieber 0:0. Inzwischen stehen die beiden Vereine - nur durch einen Punkt voneinander getrennt - im Mittelfeld der Tabelle. Dreieichenhain auf dem achten und Bieber auf dem neunten Platz.

Sugo in Mainflingen

Ob es dem Tabellenvorletzten Offenthal gelingt, beim Tabellersehsten einen Erfolg zu erzielen, muß dahingestellt bleiben, zumal im Spiel der Vorrunde die Mainflinger durch einen 4:1-Erfolg beide Punkteminuten nah. Andererseits wäre es für die Sugo schon wichtig, Punkte zu sammeln, um aus der Abstiegszone herauszu-kommen.

KSV ist Tabellenführer

Mit einem Ergebnis von 647,7.490,1 besiegte die 1. Mannschaft des KSV Langen den VfL Duisburg und setzte sich damit an die Tabellen-spitze. Tabellenführer ist nunmehr der KSV Langen mit 40 Punkten und einer Relativkiloleistung von 1243,6. Dicht gefolgt wird er vom Vorwärts 05 Groß-Zimmern, der ebenfalls 40 Punkte hat, aber eine Relativkiloleistung von nur 1139,2 aufweist.

Morgen gegen Dillingen

Am morgigen Samstag empfangen die Giraffen von 20 Uhr in der Georg-Sehring-Halle die BBF Dillingen. Im letzten Spiel gegen den Aufsteiger gab es auswärts einen äußerst knappen 94:92-Sieg, nachdem Dillingen zur Pause noch mit 18(0) Punkten Vorsprung geführt hatte. Dieser Gegner ist trotz allem nach wie vor als Tabellenletzter ein sicherer Abstiegskandidat mit sechs Punkten Abstand auf den Tabellenachten Mannheim, der am 2. Spieltag der Abstiegsrunde in Tübingen anzutreten hat.

Zweite Herren wieder in Form

Keine Chance ließen die zweiten Herren am Sonntagmittag ihrem Gegner aus Gielen. Schon zu Beginn war zu erkennen, daß es kein knappes Spiel geben würde, weil beim 7:10-Hinspielsieg bereits mit 21:4, weil die Gielen sich kaum gegen die aggressive Langener Deckung durchsetzen konnten. Endlich spielten die 2. Herren, nach drei Niederlagen in Folge, auch im Angriff wieder als Mannschaft, wobei man geschickt wartete, bis sich eine gute Wurfmöglichkeit bot.

Table with 2 columns: Team Name and Score. Lists results for various teams like Langen, Tübingen, München, Mannheim, Ansbach, Dillingen.

Norbart Barthe ist Vereinsmeister

Die Vereinsmeisterschaft 1983 des Schachclubs Langen wurde zu einer ganz eindeutigen Angelegenheit für Norbart Barthe, der in dem schwach besetzten Feld mühelos mit 9 1/2 Punkten aus 10 Partien siegte. Punktgleich auf den 2. Platz kamen Thomas Müller-Ali und Michael Arnold, die beide jedoch drei Minuspunkte aufwiesen. Dies waren auch die einzigen Spieler, die aus der 1. Mannschaft an der Meisterschaft teilnahmen.

TV-Damen ließen Worms keine Chance

Die 1. Damenmannschaft des TVL konnte die TG Worms am Samstag mit 53:88 besiegen. Von Anfang an waren die Langener Damen in Worms dominierend, spielten eine aggressive Mann-deckung und konnten viele Ballgewinne verbuchen, die dann durch Fast Breaks sicher verwandelt wurden. Eindrucksvoll war die Wurfsicherheit, durch die sich besonders Langens Aufbau- und Flügelspielerinnen immer wieder in Szene setzten. So war die hohe Führung zur Halbzeit (20:42) nicht verwunderlich.

Sieg und Niederlage

Am vergangenen Sonntag hatte die 2. Mannschaft des 1. Badmintonvereins Langen die TGS Offenbach-Bieber zu Gast. Mit einer starken, Mannschaftlich geschlossenen Leistung konnten die Gäste wie bereits in der Hinrunde geschlagen werden. Der deutliche 7:1-Erfolg läßt berechtigte Hoffnungen aufkeimen, den zweiten Platz in der C-Klasse zu erreichen. Dieser würde zur Teilnahme an einer Aufstiegsrunde berechtigen.

Club muß zum Tabellendritten

In Pfungstadt stehen sich am Sonntag um 14.30 Uhr der gastgebende Tabellendritte und der nach Minuspunkten gleiche Tabellenfünfte aus Langen gegenüber. Für die Schmirnund-Truppe geht es darum, den Anschluß nach vorn nicht zu verlieren und wenigstens einen Punkt mit nach Hause zu bringen.

Gewichtheben

Table with 2 columns: Weight Class and Name. Lists results for various weight classes like Regionalliga West, TV Heppenheim, KSV Langen, etc.



Jubiläum der Götzenhainer Kantorei

Tradition des „Evangelischen Gesangsvereins“ übernommen

Die Götzenhainer Kantorei feierte am Sonntag ihren 60. Geburtstag. Sie bekundete damit ihre Tradition mit dem von Pfarrer Karl Lein 1924 gegründeten „Evangelischen Gesangsverein“, der sich bald „Evangelischer Kirchenchor“ nannte und seit 1970 den Namen „Götzenhainer Kantorei“ trägt.

Ihrem Selbstverständnis entsprechend, wurden die Feierlichkeiten mit einem Festgottesdienst eingeleitet. In ihm trug die Kantorei Bachs Kantate 73 „Herr, wie du willst, so schick's mit mir“ vor. Zur Erarbeitung dafür standen nur die drei nachweihnachtlichen Übungsstunden zur Verfügung und damit kaum mehr Zeit, als Bach für seine sonntäglichen Kantaten hatte. Klängschön und eindrucksvoll kam sie zu Gehör. Wesentlichen Anteil daran hatte das dem Chor durch viele Konzerte eng verbundene Offenbacher Solistenpaar Leonore und Jürgen Blume. Sie sangen nicht nur ihre Sopran- und Baß-Soli in ihrer bekannten meisterhaften Form, sondern die Sopranistin ersparte auch noch den zusätzlichen Tenorsolisten. Ein Instrumentalensemble rundete den Klang ab. An der Orgel saßen während des Gottesdienstes abwechselnd Chorleiter Karl Rathgeber, sein Vorgänger Dr. Helmut Eckert und der Gesangssozialist Professor Jürgen Blume.

schon in zwei Jahren ein 150jähriges Jubiläum für kirchlichen Chorgesang in Götzenhain zu feiern sei. Zur Ehrung langjähriger Mitglieder entsandte der Landesverband evangelischer Kirchenchöre seinen Mitarbeiter Manfred Knoche. Er rief zunächst Frau Katharina Kohl ans Pult. Sie ist als Gründerin des Chores von 1924 an noch heute Mitglied. Von Anfang an war sie aktive Sängerin und Schriftführerin. Seit 1973 ist sie Ehrenmitglied. Neben ihr stand Elisabeth Lenhardt im Mittelpunkt. Sie trat als junges Mädchen im ersten Jahr des Bestehens dem Chor bei und blieb über 60 Jahre hinweg bis zum letzten Herbst aktive Sängerin.

Mit der goldenen Ehrenmedaille für 50jährige aktive Mitgliedschaft wurde Liesel Müller ausgezeichnet. Die silberne Ehrenmedaille, die für 25jährige aktive Mitgliedschaft verliehen wird, erhielten Peter Lauer und Marie Skorzinski (35 Jahre), Gerhard Feiten (33) und Käthe Denk (30). Mit einem Dankschreiben des Landesverbandes wurden weiter die Sängerinnen und Sänger

bedacht, die über 25 Jahre lang aktiv im Chor mitgesungen, inzwischen aber passiv wurden. Dies waren in der Reihenfolge ihrer aktiven Jahre: Elisabeth Lauer (50), Katharina Lenhardt (50), Elisabeth Ott (48), Anna Göckes (39), Katharina Schmidt (39), Marie Soult (39), Johanna Stolle (39), Walter Göckes (36), Hertha Bauch (36), Hilde Göckes (35), Wilhelm Göckes (35), Georg Gottschämmer (35), Dora Miedtank (30), Irene Becker-Schäfer (29) und Anni Gottschämmer (27).

Als Gratulanten würdigten die weit über die Grenzen Götzenhains und der Stadt Dreieich hinausgehenden Leistungen der Götzenhainer Kantorei: Propst Walter, Dekan Armin Rudat, Erster Stadtrat Klaus Vetzberger, Ortsbeiratsvorsitzender Robert Finkel, Sprecher der Götzenhainer Vereine, Kirchen und der Schule Friedrich Klepper und der ehemalige Pfarrer Götzenhains Wilhelm Leites, der seinen Wünschen für die Kantorei herzliche Segenswünsche für die gesamte Gemeinde anschlöß. R.M.

Wenn die Sterne nicht lügen...

für die Zeit vom 4. bis 10. Februar 1984

Horoscope section with zodiac signs: Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische. Each sign has a brief astrological forecast.

LANGENER ZEITUNG EGELSbacher NACHRICHTEN HAINER WOCHENBLATT TELEFON 2 10 11

Kirchliche Nachrichten

Burgkirchengemeinde

- Kirchliche Nachrichten für die Woche vom 3. 2. 1984 bis 10. 2. 1984. Includes services for Saturday, Sunday, Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday, and Saturday.

Mod. Ahorn-Schlafzimmer komplett mit 7-türigen Hochschrank und 2-Bettcoucchs sehr preiswert abzugeben. Telefon 0 61 03 / 2 71 09 oder 0 61 03 / 8 14 58

Es lohnt sich immer in der Langener Zeitung zu beachten

- 20.30 Uhr Ausgleichsgymnastik für Frauen im Gemeindezentrum. Mittwoch, 8. 2. 1984 Gymnastik für 3-5jährige im Gemeindezentrum (Frau Bonsmann). 15.00 Uhr Sitzung des Jugendausschusses im Gemeindezentrum. Donnerstag, 9. 2. 1984 15.30 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindezentrum. 16.15 Uhr Flötenkreis im Gemeindezentrum. 17.00 Uhr Flötenkreis im Gemeindezentrum. 18.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum. 18.00 Uhr Jugendkreis im Pfarramt II, Nahrungstr. 6. Freitag, 10. 2. 1984 18.30 Uhr Sitzung des Bau- und Finanzausschusses im Gemeindehaus, Nahrungstr. 6.

Pfarramt I (Pfr. Steinhäuser), Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05

Pfarramt II (Dekan Pfr. Rudat), Nahrungstr. 6, Tel. 8 58 74

Sprechstunden in beiden Pfarrämtern: dienstags von 18-19 Uhr und freitags von 9-10 Uhr sowie nach Vereinbarung. Das Gemeindebüro in der Fahrgasse 57 ist von montags bis donnerstags von 9-12 Uhr geöffnet. Kantorin, Frau Willand, Odenwaldring 64, Tel. 8 16 23

Altenpfleger, Herr Aufleger, Bahnstr. 32, Tel. 8 44 39 und 8 67 63

Kath. Kirche St. Marien

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 4. 2. bis 12. 2. 1984

- Sonntag, den 4. 2. keine Beichtgelegenheit in GÖ. 18.00 Uhr Vorabendmesse in GÖ. Sonntag, den 5. 2. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in GÖ. 11.00 Uhr Eucharistiefeier in Drh. 18.00 Uhr Andacht in Drh. Montag, den 6. 2. 9.00 Uhr Hl. Messe in Drh. Dienstag, den 7. 2. 18.00 Uhr Rosenkranzgebet in GÖ. 18.30 Uhr Hl. Messe in GÖ. Mittwoch, den 8. 2. 15.00 Uhr Kommunionfeier in Drh. Donnerstag, den 9. 2. 18.00 Uhr Hl. Messe in GÖ. Freitag, den 10. 2. 9.00 Uhr Hl. Messe in Drh. Samstag, den 11. 2. 16.17 Uhr Beichtgelegenheit in GÖ. 18.00 Uhr Vorabendmesse in GÖ. Sonntag, den 12. 2. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in GÖ. 11.00 Uhr Eucharistiefeier in Drh. 18.00 Uhr Andacht in GÖ.

Termine

- Sonntag, 4. 2. 10.30 Uhr Probe Kinderchor in GÖ. 14.30 Uhr Probe Jugendchor in GÖ. Montag, 6. 2. 15.00 Uhr Wölfinggruppe B. Stock in Offenthal Gruppenleiterunde in Drh. 19.30 Uhr 1. Vortag im Rahmen der Sakramenten-Reihe: „Taufe und Firmung“ in Dreieichenhain. Mittwoch, 8. 2. 15.00 Uhr Wölfinggruppe H. Süß/B. Gramberg in Dreieichenhain. 15.30 Uhr Erstkommunionstunde Frau Mayer und Frau Winhart in Drh. 16.00 Uhr Erstkommunionstunde Frau Vogt in Offenthal. 20.00 Uhr Verwaltungsratssitzung in Götzenhain. Donnerstag, 9. 2. 19.00 Uhr Tischtennisgruppe H. Dietz in Dreieichenhain. 20.00 Uhr Kirchenchorprobe in GÖ. Freitag, 10. 2. 19.00 Uhr Helferkreis in Dreieichenhain. Samstag, 11. 2. 19.30 Uhr Öffnung des Saales zur Gemeindefastnacht in Dreieichenhain. Beginn der „Nacht der Märchen“ in Dreieichenhain. Öffnungszeiten der Pfarrbücherei in Götzenhain: samstags und sonntags 1/2 Stunde vor und nach dem Gottesdienst, donnerstags von 16.30-17.30 Uhr.

Schwerhörige Römerberg 15 Piontek. Größte Auswahl und Gewähr ständiger Betreuung im Fachinstitut Piontek GmbH Römerberg 15 6000 Frankfurt/1.

Hausbesuch nach Vereinbarung Tel. 06 11 / 28 81 95

AUS DEN VEREINEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR Dreieichenhain

Am Freitag, dem 3. Februar um 20.00 Uhr ist im Feuerwehrgerätehaus Jahreshauptversammlung der Einsatz-, Alters- und Ehrenabteilung. Vereln Am Samstag, dem 4. Februar findet im SV-Clubhaus der diesjährige Kappenabend statt. Motto: „1000 und eine Nacht, Fasching im Café Oriental“. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind recht herzlich eingeladen. Die Akteure sind bestens gerüstet.

Obst- u. Gartenbauverein Informationsgespräch im Februar 1984 Der nächste Frühschoppen findet am Sonntag, dem 5. Februar um 10 Uhr in der Gaststätte des Naturfreundehauses statt. Dazu sind auch Freunde und Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Frauenachmittag in Götzenhain Der nächste gemeinsame Frauenachmittag der Obst- und Gartenbauvereine Offenthal, Götzenhain und Dreieichenhain findet am 14. Februar im Saale des Feuerwehrhauses in Götzenhain statt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Die Hainer Frauen treffen sich um 13.30 Uhr am Burgwehler und laufen nach Götzenhain. Bei schlechter Witterung wird der Bus benutzt. Er fährt um 13.27 Uhr in der Haltestelle am alten Rathaus ab. Wir bitten um guten Besuch.

Sportverein Dreieichenhain Abt. Fußball Am Donnerstag, dem 9. Februar um 20.30 Uhr findet die Jahreshauptversammlung im SVD-Clubhaus statt. Um rege Beteiligung wird gebeten.

Jahrgang 1907/08 Wir treffen uns am kommenden Dienstag, dem 7. Februar um 16 Uhr am Dreieichplatz zum gemeinsamen Spaziergang. Anschließend halten wir Einkehr in der Gaststätte „Fischerklause“. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jahrgang 1909/08 Unser nächster Spaziergang findet am Dienstag, dem 7. Februar, statt. Treffpunkt pünktlich um 16.00 Uhr auf dem Dreieichplatz. Bei schlechter Witterung kommen wir um 17.00 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“, Fahrgasse, zusammen.

Jahrgang 1911/10 Wir treffen uns wieder am Donnerstag, dem 9. Februar wie üblich um 16.00 Uhr am alten Friedhof. Nach einem kurzen Spaziergang werden wir gegen 17.00 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ einkehren. Man kann auch auf direktem Weg dort kommen.

Stafford-Stammtisch Mitglieder und Freunde treffen sich zum Februar-Stammtisch am Mittwoch, dem 8. Februar, um 20 Uhr, in der TV-Gaststätte, Koberstädter Straße 8, in Dreieichenhain. Es gibt viele interessante Themen zu besprechen; deshalb wird eine rege Beteiligung erwartet. Besonders jugendliche Teilnehmer sind sehr herzlich eingeladen.

Gersemsky an der Spitze Neuer Vorstand der SVD-Tennisabteilung Die diesjährige Mitgliederversammlung der SVD-Tennisabteilung fand am 27. Januar in einer angenehmen Atmosphäre statt. Nach der Begrüßung aller Anwesenden durch Werner Hörle gab Dr. Hans-Jürgen Martens einen kurzen Bericht über die vergangene Saison. Die Medienspiele verliefen sehr erfolgreich: die Junioren wurden Kreismeister, die Seniorinnen stiegen in die Bezirksklasse A auf, die zweite Herrenmannschaft erreichte die Kreisklasse A und die erste Herrenmannschaft gar die Gruppenliga.

Zum Leiter der Versammlung wurde dann Georg Metzger gewählt. Es folgte die Entlastung des Vorstandes, und die Zielsetzungen für 1984 wurden bekanntgegeben. In der kommenden Saison wird es zehn Mannschaften geben. Das Trainingsprogramm ist neu geordnet; die Tennischule Hoffmann hat jeweils zwei Plätze zur Verfügung. Als Platzwart hat sich weiterhin Othmar Iwenz zur Verfügung gestellt. Die Frage der Bewirtschaftung des Clubhauses ist noch nicht geklärt.

Die Neuwahl des gesamten Vorstandes ergab folgende Zusammensetzung: Abteilungsleiter Karl Heinz Gersemsky, Schriftführer Katharina Habel, Tennisbotte Ursula Kurtze, Vergnügungswart Friedel Schlapp, SVD-Clubhaus, Vergnügen Werner Kröy, Liegenschafts Fritz Fischer, Presse Martha Frey, Sportbetrieb Rainer Strömman, Sportwart Martin Wagner, Jugendwart Jost Gersemsky, Beisitzer Irene Kippert, Finanzen, Kasse, Steuern Dr. Hans-Jürgen Martens und Beisitzer Werner Gramsch.

Am Schluß der Versammlung wurden die Delegierten für den SVD gewählt. Die Tennisplätze sollen ab Mitte April für den Spielbetrieb bereitstellen.

Die „gute alte Zeit“ in Wort und Bild

Bildband über das alte Dreieichenhain

Ein Bildband mit dem Titel „Feste Mauern, enge Gassen: Dreieichenhain in der Erinnerung“ wurde zu Beginn dieses Jahres von den beiden Verfassern Gernot Schmidt und Roger Heil der Öffentlichkeit vorgestellt. Die mit viel Sorgfalt zusammengestellte Dokumentation in Bildern ermöglicht die Begegnung mit einem historischen städtischen Gemeinwesen, wie es so nur noch auf Bildern zu sehen ist.

Die beiden Autoren haben mit der Unterstützung vieler Hainer Familien 250 alte Ansichten aus der Zeit von 1850 bis 1940 zusammengetragen. Auf 168 Seiten lebt so das alte Dreieichenhain von neuem wieder auf. Die Fotografien von damals zeigen nicht nur die historische Baubestand, sondern auch die Menschen in ihren jeweiligen Lebens- und Umweltbedingungen. Dazu heißt es in der Einleitung: „Mit dieser im Bild festgehaltenen Bandbreite kleinstädtischen Lebens erhält der Betrachter über den jeweils eigenen Rahmen hinaus eine bemerkenswerte zeit- und sozialgeschichtliche Dokumentation in die Hand.“

Der „Hainer Bildband“ ist neben dem „Hainer Buch“ und der Jubiläumsschrift 1881-1981 die dritte umfassende Veröffentlichung des Geschichts- und Heimatvereins in den letzten vier Jahren. Die Gliederung des Bildbandes wurde nach Straßen, Brunnen, Arbeitsleben und Berufe, Vereine, Schule und Kirche, besondere Ereignisse, Veranstaltungen und Freizeit sowie Gaststätten auf Ansichtskarten sehr übersichtlich vorgenommen. Ausführliche Erläuterungen in der vorangestellten Einleitung stimmen auf die Bilderfolge ein. In diesem Kapitel wird die geographische Lage, die Stadtentwicklung, Industrialisierung und Aufschwung, die Bewohner der Stadt, besondere Ereignisse und Feste sowie das Vereinsgeschehen sehr ausführlich geschildert. Etwa die Beschreibung, daß früher Menschen und Tiere die Fahrgasse gemeinsam benutzten, die Mithaufen sich vor den Häusern befanden, die Fuhrwerke auf der Straße abgestellt oder das Brennholz vor den Gehöften gelagert wurde.

Einer der vielen Höhepunkte der Dorfgemeinschaft war damals wie auch heute neben den Burgfestspielen die „Hainer Kerb“ an Pfingsten. Im Abschnitt „Die gute alte Zeit“ kommen die Verfasser zu dem Schluß, daß diese Zeit nicht so heil war, wie wir sie uns heute oft vorstellen. „Das Leben unserer Vorfahren war nicht das reine Vergnügen. Im Gegenteil, sie hatten im Schweiß ihres Angesichts zu arbeiten“, heißt es beispielsweise in diesem Abschnitt.

Der Betrachter wird sich dem Reiz der alten Aufnahmen nicht entziehen können, der damals noch gepflasterten Fahrgasse, den romantischen Winkeln und Ecken in den Nebengassen, den alten Fachwerkhäusern und romantisch gelegenen

ter und Oliver Thann Fünftler, über 35 Meter kam Frank Schindlwein auf den vierten Rang. Im Kugelstoßen wurde Jochen Mayer mit 10,66 Metern Dritter.

Die „Viermal eine Runde-Staffel“ in der Besetzung Frank Schindlwein, Oliver Kratz, Jochen Mayer und Dirk Riedel wurde Sechste. Stenografen tagen Am kommenden Samstag, dem 4. Februar um 14 Uhr, findet im Restaurant „Fasestall“ in Dreieichenhain die Jahreshauptversammlung des Bezirks Südhessen im Hess. Stenografenverband statt. Dazu werden zahlreiche Vertreter der 15 südhessischen Stenografenvereine erwartet. Neben den üblichen Regularien stehen Vorstandswahlen auf der Tagesordnung.

Bei den Schülern A gab es folgende Platzierungen: im 1000-Meter-Lauf wurde Dirk Riedel Vier-

DREIEICHENHAIN IN DER ERINNERUNG

Eine Dokumentation in Bildern

Das Titelblatt des Hainer Bildbandes aus. So sieht das Titelblatt des Hainer Bildbandes aus. Eine Dokumentation in Bildern



So sieht das Titelblatt des Hainer Bildbandes aus.

Hainer Leichtathleten erfolgreich

Die erfolgreiche Schülermannschaft der Leichtathletikgemeinschaft Dreieichenhain setzte beim landesweiten Schüler-Hallensportfest in Darmstadt-Artelligen ihre Erfolge fort.

Bei den A-Schülerinnen setzten sich im 800-Meter-Lauf Isabell Tarara auf den ersten, Katharina Griesheimer auf den zweiten und Tina Tillmann auf den dritten Platz. Doch nicht nur auf der Mittelstrecke zeigten sie ihr Können. Auch beim Sprint über 35 Meter erhielten sie gute Noten. Katharina Griesheimer kam auf den ersten und Isabell Tarara auf den sechsten Platz.

Bei den Schülern A gab es folgende Platzierungen: im 1000-Meter-Lauf wurde Dirk Riedel Vier-



Die Vorderladerschützen Dreieich haben bei der Jahreshauptversammlung am 29. Januar ihren neuen Hauptvorstand gewählt. Erwartungsgemäß wurden die vier, die den Verein im letzten Jahr so erfolgreich leiteten, für eine weitere Saison wiedergewählt (von links) Günther Gerhardt, Kassenwart, Bernd Janke, 2. Vorsitzender, Dolf Bambach, 1. Vorsitzender und Robert Eiermann, Schützenmeister.

NOTEN UND NOTIZEN aus Vergangenheit und Gegenwart deutscher Musikgeschichte sammelt in Bremen das Archiv „Deutsche Musikpflege“. Man verfügt inzwischen über eine Reihe musikalischer Kostbarkeiten: Handschriften und Frühdrucke von Partituren, Manuskripte, Briefe berühmter Künstler, Musikzeitungen, Schallplatten und Instrumente.

# Informationen und wichtige Ruf-Nummern auf einen Blick

FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

**Elektro-Anlagen STECH**  
Fachgeschäft für Elektrotechnik (vom Wemmen)

Ausführung von:  
• Elektroanlagen aller Art  
• Lichtung + Montage von Elektrogeräten u. Lampen  
• Kundendienst + techn. Beratung  
• ISO-Zertifizierung

Reparaturen  
Planung + Montage von Nachspeicher-Heizung  
Wärmepumpen  
ISO-Zertifizierung

607 Langen/Hessen  
Dieburger Straße 39  
0 61 03 / 2 25 81  
0 61 03 / 2 24 11

**HEINZ GÖHR**  
nur im Einkaufszentrum  
Langen-Oberindien

**Jeans und Sweat-Shirt für SIE und IHN**  
auch in Übergrößen.

Hüte und Mützen für Damen und Herren

*Polymaden E. Keil*

Bahnstr. 85, 6070 Langen  
Telefon 23108

**Brillenauswahl mit Video**  
nur im Fachgeschäft für moderne Augenoptik

**JÖRG THIERFELDER**  
AUGENOPTIKERMEISTER

Bahnstr. 85 - 6070 Langen - Telefon 2 33 60

**Pietät SEHRING** Inh. Otto Arndt

Erd- und Feuerbestattungen — Überführung im In- und Ausland — Erledigung aller Formalitäten — Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags, erreichbar

6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

## LANGEN

## DREIEICH

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

So., 5. 2.  
Dr. I. und Dr. P. Harth,  
Bahnstr. 45, Tel. 5 21 11

Notfallsprechstunde von 11—12 Uhr  
in der Praxis von  
Prof. Dr. Jork, Lutherplatz 37,  
Tel. 2 36 72 und 2 30 04

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

Notdienstzentrale, Dreieichenh., Ringstr. 114  
(Ecke Hainer Chaussee), Tel. 0 61 03 / 8 10 40

**Apothekendienst**  
Fr., 3. 2. Adler-Apotheke, Götzenhain,  
Langener Str. 18, Tel. 8 56 03  
und Stern-Apotheke,  
Sprendlingen,  
Damaschkestr. 4—6, Tel. 3 19 80

**Apothekendienst**  
Fr., 3. 2. Adler-Apotheke, Götzenhain,  
Langener Str. 18, Tel. 8 56 03  
und Stern-Apotheke,  
Sprendlingen,  
Damaschkestr. 4—6, Tel. 3 19 80

**Apothekendienst**  
Der Nachtdienst, Sonntags- u. Feiertagsdienst  
beginnt jeweils an den genannten Daten um  
8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um  
8.30 Uhr.

**Apothekendienst**  
Fr., 3. 2. Adler-Apotheke, Götzenhain,  
Langener Str. 18, Tel. 8 56 03  
und Stern-Apotheke,  
Sprendlingen,  
Damaschkestr. 4—6, Tel. 3 19 80

**Apothekendienst**  
Fr., 3. 2. Oberindien-Apotheke,  
Berliner Allee 5, Tel. 77 13

**Apothekendienst**  
Fr., 3. 2. Adler-Apotheke, Götzenhain,  
Langener Str. 18, Tel. 8 56 03  
und Stern-Apotheke,  
Sprendlingen,  
Damaschkestr. 4—6, Tel. 3 19 80

**Apothekendienst**  
Sa., 4. 2. Rosen-Apotheke,  
Bahnstr. 119, Tel. 2 23 23

**Apothekendienst**  
Sa., 4. 2. Löwen-Apotheke,  
Hauptstr. 54—56, Tel. 6 16 30

**Apothekendienst**  
So., 5. 2. Spitzweg-Apotheke,  
Bahnstr. 102, Tel. 2 52 24

**Apothekendienst**  
So., 5. 2. Brunnen-Apotheke,  
Dreieichenhain,  
Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24

**Apothekendienst**  
Mo., 6. 2. Garten-Apotheke,  
Gartenstr. 82, Tel. 2 11 78

**Apothekendienst**  
Mo., 6. 2. Offenthal-Apotheke,  
Mainzer Str. 8—10, Tel. 71 51  
und Breitensee-Apotheke,  
Sprendlingen,  
Hegelstr. 62, Tel. 6 14 42

**Apothekendienst**  
Di., 7. 2. Einhorn-Apotheke,  
Bahnstr. 69, Tel. 2 26 37

**Apothekendienst**  
Di., 7. 2. Rosen-Apotheke, Hanaustr. 2—10,  
Tel. 8 68 64

**Apothekendienst**  
Mi., 8. 2. Löwen-Apotheke,  
Bahnstr. 31, Tel. 2 91 86

**Apothekendienst**  
Mi., 8. 2. Stadt-Apotheke,  
Sprendlingen,  
Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Apotheke am Lutherplatz,  
Lutherplatz 29, Tel. 2 23 45

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Dreieich-Apotheke,  
Buchschlager Allee 13,  
Tel. 6 60 98

## EGELSBACH

## DREIEICH

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Samstag ab 12 Uhr bis Montag um 7 Uhr —  
wenn der Hausarzt nicht erreichbar —, feier-  
tags vom vorhergehenden Abend 20 Uhr bis  
zum darauffolgenden Morgen um 7 Uhr.

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2.  
Dr. Horst Ziegler, Dietzenbach,  
Babenhäuser Str. 29—33,  
Tel. 0 60 74 / 2 60 91

**Apothekendienst**  
Sonntags- und Nachtdienstbeginnend  
Samstag 13 Uhr.

**Apothekendienst**  
Fr., 3. 2. Apotheke am Bahnhof,  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Oberindien-Apotheke

**Apothekendienst**  
Sa., 4. 2. Egelsbach-Apotheke

**Apothekendienst**  
Sa., 4. 2. Egelsbach-Apotheke

**Apothekendienst**  
So., 5. 2. Spitzweg-Apotheke, Langen

**Apothekendienst**  
So., 5. 2. Spitzweg-Apotheke, Langen

**Apothekendienst**  
Mo., 6. 2. Apotheke am Bahnhof  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Einhorn-Apotheke, Langen

**Apothekendienst**  
Mo., 6. 2. Apotheke am Bahnhof  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Einhorn-Apotheke, Langen

**Apothekendienst**  
Mi., 8. 2. Egelsbach-Apotheke

**Apothekendienst**  
Mi., 8. 2. Egelsbach-Apotheke

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Apothekendienst**  
Do., 9. 2. Egelsbach-Apotheke  
bis 20 Uhr, ab 20 Uhr  
Apotheke am Lutherplatz

**Kunststoff-Fenster**  
• für Alt- und Neubau •

**TEHALIT**

WERKMANN, JUST U. GÄRTNER  
Kunststoff-Fenster u. Jalousien GmbH  
Weserstraße 16 - 6070 Langen - Telefon 2 34 68

**BERUFSKLEIDUNG**  
für Damen und Herren

**H. Heinig**

Fahrgasse 14 - 2 21 59

**FARBENHAUS LEHR**  
Farben — Lacke — Tapeten

6070 Langen  
Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

**Langener Steinmetzbetrieb**  
**Grabmal-Schäfer**  
Inh. RUDOLF KUHN  
Bildhauer und Steinmetzmeister  
Langen, Süd. Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38  
Telefon 2 23 11

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Christa Moden**  
Sie finden bei mir in reicher Auswahl  
**Damen-Oberbekleidung**  
namhafter Hersteller

**Röcke, Hosen, Blusen, Pullover**  
bis Größe 44

Waasergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**RADIO SCHNAUDER**  
tut was für seine Kunden

Bahnstraße 6/4  
6070 Langen  
Telefon 2 11 01

Meisterwerkstatt für Rundfunk - TV - Video

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**GLASEREI**  
FERTIG, LIEFERT, MONTIERT:  
Bauglas - Ornamentglas  
Kristalllegal nach Maß  
Spezial-Isoliergläser  
Reparaturargläser

**HORN GMBH**  
Högelstr. 12, Langen, Tel. 22103

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**RAUMAUSSTATTUNG**  
J. K. BACH

Bodenbeläge — Teppiche — Gardinen  
Dekorationen

6070 LANGEN - Fahrgasse 17  
Tel. 0 61 03 / 2 35 12

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**WILHELM FELKE**  
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

- Gartenneuanlagen
- Gartenpflege
- Verlegung von Gehwegplatten und Verbundsteinen aller Art

Tel. 0 61 03 / 2 93 42 - Walter-Rietig-Str. 22  
6070 Langen

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Paßbilder**  
Portraitaufnahmen  
Filme - Kameras - Zubehör

Hochzeitsaufnahmen bitte vorbestellen -

**FOTO-STUDIO OPITZ**  
bekannt für Qualität

6070 Langen, Bahnstraße 73, Telefon 2 37 98

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Pietät «KARL DAUM»**  
Erd-, Feuer-, See-Überführungen  
Sarglager - Sargbewache — Zierurnen  
Ausführung kompletter Beisetzungen  
Alle Formalitäten, auf Anruf, Hausbesuch

Fahrgasse 11, 6070 Langen, Telefon 2 26 68

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Das Fachgeschäft für moderne Augenoptik**

**OPTIK**

**BELLHÄUSER**

6073 Egelsbach - Ernst-Ludwig-Str. 41  
Telefon 0 61 03 / 4 93 62 — alle Kassen —

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Polstermöbelreinigung**  
nicht als Schäumreinigung, sondern die perfekte Waschreinigung.  
Rufen Sie uns an. Angebote kostenlos.

**hfg Gebäude-Reinigung**  
Ohmstraße 8 - 6070 Langen  
Ruf 0 61 03 - 73 407

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**HERBERT KIRCHHERR**  
Aachener u. Münchener  
Versicherungen

Schillerstraße 10 - Langen  
Telefon 0 61 03 - 2 28 93

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**F. DUNSINGER**  
gegründet 1920 von E. Preussler  
Fensterbau • Schreinerei

Wir fertigen: Holz-Fenster, Kunststoff-Fenster, Alu-Fenster, Hausüren, Zimmerüren  
Kostenlose Beratung und Information.  
Besichtigen Sie unsere Ausstellungsräume.

Otto-Hahn-Str. 8 - Langen - Telefon 7 23 90

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Blumen • Kränze • Topfpflanzen**

**HELMUT FRANK** Gartenbaubetrieb  
6070 Langen - Flachsbastraße 12  
Telefon 2 26 69 (gegenüber Wochenmarkt)

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Maler-Hobby-Markt**  
Farben • Tapeten • Bodenbeläge  
Teppichboden-Reinigung  
Ausführung sämtl. Mal- und Tapezierarbeiten

**R. STROH** Dornbusch 13 - 6072 Dreieich  
DREIEICHENHAIN - Telefon 8 46 80

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**GRAF HEIM + GÄRTEN**  
hat viel für Sie — und weiß wie!

**Marianne Felder**  
OBST • GEMÜSE • SÜDFRÜCHTE

Bahnstraße 17  
6070 LANGEN  
Telefon 0 61 03 - 5 21 12

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Langener Zeitung**  
EGELSBACHER NACHRICHTEN  
HAINER WOCHENBLATT

TELEFON 2 10 11

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Stets frisch und preiswert**  
• Obst • Gemüse • Topfpflanzen

**Urs Obstladen**  
Leukertsweg 19 - 6070 Langen - Tel. 2 25 34

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

**Obst • Gemüse • Südfrüchte**  
Wir bieten Ihnen stets frisch  
und in erstklassiger Qualität unsere Waren an.  
Achten Sie auch auf unsere günstigen  
Sonderangebote.  
Anlieferung nach Absprache möglich.

**OBST- u. GEMÜSE-ECKE** Inh. M. Albert  
direkt am Kaufhaus Braun, Bahnstr., Langen

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa., 4. 2.  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5,  
Tel. 7 34 15

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
4./5. und 8. 2. 84

# Informationen und namhafte Fachbetriebe auf einen Blick

FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

**Maler-Hobby-Markt**  
Farben • Tapeten • Bodenbeläge  
Teppichboden-Reinigung  
Ausführung sämtl. Mal- und Tapezierarbeiten

**R. STROH** Dornbusch 13 - 6072 Dreieich  
DREIEICHENHAIN - Telefon 8 46 80

**Heinz Eichler**  
Schreinerei • Innenausbau • Möbel-  
handlung • Fenster und Türen in Holz  
und Kunststoff.

Waldstraße 25 - 6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Telefon 0 61 03 - 8 44 25

**LANGENS**  
großes  
**KAUFHAUS**  
mit den vielen  
Fachabteilungen

**BACKEREI-KONDITOREI**  
**Kreell**  
6070 LANGEN  
AUGUST BEBEL-STR. 2  
ECKE FAHRGASSE  
RUF 06103/21680

**GRAF HEIM + GÄRTEN**  
hat viel für Sie — und weiß wie!

**Marianne Felder**  
OBST • GEMÜSE • SÜDFRÜCHTE

Bahnstraße 17  
6070 LANGEN  
Telefon 0 61 03 - 5 21 12

**Spielplan der Theater**  
für die kommenden Woche

Ihr Heizungsfachbetrieb

**J-BÄRTL** Klemmerer  
Installation  
Gasheizung

Telefon 0 61 03 / 2 34 01  
Schafgasse 7 - 6070 Langen

**Einen großen FANG**  
macht man mit einer KLEINANZEIGE in  
der Langener Zeitung!

Telefonische Anzeigenannahme und An-  
zeigenservice 0 61 03 / 2 10 11 - 12

**Staatstheater Darmstadt**  
Großes Haus

Auf eigenem Prüfstand geprüfte Fenster

**H.Jüngling - Fensterbau**  
Verglasungen

Railfessensstraße 24  
6070 Langen  
Tel. 0 61 03 / 7 94 43

**Zuverlässig. Sicher. Technisch perfekt.**

**STIHL-Dienst**  
Friedrich-Hoffmann  
Ihr Fachmann für Motorsägen

Freitag, 3. Februar, 19.30 Uhr  
Im weißen Rössl  
Samstag, 4. Februar, 19.30 Uhr  
Die Fastnachtsbeichte  
Sonntag, 5. Februar, 19.30 Uhr  
Die Csardasfürstin  
Montag, 6. Februar, 19.30 Uhr  
Die verzauberten Bürde  
Dienstag, 7. Februar, 19.30 Uhr  
Martha  
Mittwoch, 8. Februar, 19.30 Uhr  
Die Csardasfürstin  
Donnerstag, 9. Februar, 19.30 Uhr  
Der Barber von Sevilla  
Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr  
Die Csardasfürstin  
Samstag, 11. Februar, 19.30 Uhr  
Der fliegende Holländer (Premiere)

**Rundfunkhaus**  
HEMPE

Taunusplatz 2  
6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 5 29 17

**Elektro-Werkzeuge**  
kauft man bei

**EISENWAREN AM LUTHERPLATZ**  
AEG und Bosch Stützpunkthändler  
Ständig SONDERANGEBOTE  
durch Groß-Einkauf.

Telefon 0 6





(8. Fortsetzung) Sie ging zurück, machte wieder Licht. Es war ein gelber Umschlag gewesen...

Der Feigling

KRIMINALROMAN VON HANS GRUHL

Copyright by Bastei-Verlag, Herzsich-Glahbach, durch Verlag v. Grabert & Gorg GmbH & Co KG, Frankfurt/Main

Wie war ein Seidenband, rot in der Mitte, mit einem schmalen, gelben und schwarzen Streifen an der Außenkante...

Barbara schloß die Türen und stand auf. Links hatte er Gläser und Wäsche, da war nichts zu hoffen...

Barbara kannte das Kreuz. Sie hatte es schon gesehen. Ein Onkel von ihr besaß es, viele Leute besaßen es...

Der Umschlag mit den Bildern lag obendrauf. Ganz oben, ganz offen. Die Bilder waren darin, alle fünf, keins fehlte...

Sie ließ den Vorhang fallen. In der nächsten Sekunde lag das Kreuz an seinem alten Platz. Sie verwarf auch das Bild...

Das gleiche Schild wie unten. Eine Klingel. Sie wollte keine Furcht aufkommen lassen, sie klingelte sofort...

Bärbel geht zum zweitenmal

Dann ging sie zum zweitenmal. Aber an der Küche blieb sie stehen, verharrete. Er würde Durst bekommen...

Adressen ab, sah nach, ob die Namen noch bei anderen Anschriften auftauchten, blätterte zurück und vergewisserte sich...

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...



Napoleon - überall Spuren von Napoleon.

vor den anderen, er sprach so wenig, er war nie freundlich, schien alles zu sehen und zu hören. Und jetzt, wo das passiert war mit Jens und Jakob...

ster. Links und rechts standen lange Tische mit unendlichen Flaschen Gläser und Gläsern.

„Sie haben mich gerettet! Am Boden wäre ich verrotten, wenn Sie nicht gekommen wären! Da sind Gläser!“

Es gab noch mehr mit dem Namen Schulz. Keiner hatte ein Büro für Statistik. Sie fand keinen Sekretär, keinen Fuchs und keinen Rechtsanwalt Carls.

Es blieb Zahmeis. Er war verrückt, aber auf neue Art, er war nicht ein pathologischer Schreierei, eher zum Lachen. Sie hatte ihn nie gefürchtet wie Wuck oder den Anwalt, der auch unheimlich war bei allem guten Benehmen...

„Aha. Deswegen solle ich Sie auch am Mast festzurufen.“ „So ist es! Es lebe der Kaiser!“ „Er lebe“, sagte Barbara. Der Kognak war gut. Auch das Bier schmeckte. Hoffentlich vergaß sie nicht, wegen sie hergekommen war.

Sie stieg aus, mußte ein Stück laufen. Die erste Enttäuschung kam schnell. Die Nummer Eins der Löwengartenstraße war eine Fabrik.

Sie blieb am Tor stehen, unerschüssig, offen war es, aber nur eine leere Einfahrt dahinter. Langsam ging sie hinein. Was sollte sie sagen am Sonntag?

„Vielen Dank“, sagte Barbara. „Herzlichen Dank!“ Er hörte nicht mehr zu. Sie lief durch die Einfahrt.

Der Turm stand an einer Ecke des riesigen Karrees. Innerhalb war ein gewaltiger Hof mit Parkflächen und Fahrradständern.

Besuch bei Zahnmeis

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

„Das fichte mir!“ Sie hatte den Schreck überwunden. Das Ganze war zum Lachen. „Jawohl!“ Er wollte eine Hand erheben, aber er brauchte beide, um sie festzuhalten.

„So ist es. Sollen Sie den Kühlschrank dort?“ Barbara sah ihn. „Dort befindet sich Bier. Der Kognak steht daneben.“

„Dort ist eine Leine! Zurren Sie mich fest, bevor Sie gehen! Wie einen Seemann an den Mast, wenn der Sturm sich erhebt!“

„Aha. Deswegen solle ich Sie auch am Mast festzurufen.“ „So ist es! Es lebe der Kaiser!“ „Er lebe“, sagte Barbara. Der Kognak war gut. Auch das Bier schmeckte. Hoffentlich vergaß sie nicht, wegen sie hergekommen war.

TTC startet mit Sieg in die Rückrunde

TTTC - SG Kelkheim 9:4. Einen in dieser Höhe überraschenden Sieg landete der TTC vor eigenem Publikum.

Der Turm stand an einer Ecke des riesigen Karrees. Innerhalb war ein gewaltiger Hof mit Parkflächen und Fahrradständern.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

Rollkünstler auch im Winter fit

Am vergangenen Wochenende fand der Winterwettkampfbewerb des Hessischen Rollsportverbandes statt, an dem auch einige Sportler des REC Langen teilnahmen.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

Niederlagen der SSG-Volleyballer

Mit zwei unbequemen Gegnern hatten es die Herren der SSG am Samstag in eigener Halle zu tun. Gegen TV Rüsselsheim IV ging der 1. Satz an die SSG.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

SKG Gräfenhausen - TTC Damen 1:7. Zu einem ungefährdeten Sieg kamen die Damen des TTC in Gräfenhausen.

TTTC Damen II - GW Darmstadt 7:0. Nur einen Satz mußte man gegen GW Darmstadt abgeben und verteidigte somit souverän den 2. Tabellenplatz.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

Jugendturniersieger in Leverkusen

Am letzten Wochenende nahmen die B-Jungen der TV-Basketballer an einem gut besetzten Turnier in Leverkusen teil.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

Jugendfußball

Die C 1-Jugend qualifizierte sich in Neuenburg für den Endrundenturnier zur Kreismeisterschaft am kommenden Sonntag in Oberhausen.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

TTTC Damen II - GW Darmstadt 7:0. Nur einen Satz mußte man gegen GW Darmstadt abgeben und verteidigte somit souverän den 2. Tabellenplatz.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

Jugendhandball

Die C 1-Jugend qualifizierte sich in Neuenburg für den Endrundenturnier zur Kreismeisterschaft am kommenden Sonntag in Oberhausen.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

Jugendfußball

Die C 1-Jugend qualifizierte sich in Neuenburg für den Endrundenturnier zur Kreismeisterschaft am kommenden Sonntag in Oberhausen.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

SG Egelsbach

B. TG Nieder-Roden - SGE 16:15 (8:8). Eine unglückliche Niederlage gab es gegen eine gleichwertige Mannschaft, die am Ende etwas mehr Glück hatte.

und dadurch nicht so ganz im Sinne des Jugendfußballs. In der wunderbaren Sporthalle der Gesamtschule Mörfelden/Waldorf war der SKV Mörfelden Veranstalter eines mit 20 Mannschaften besetzten Hallenturniers.

Am letzten Wochenende nahmen die B-Jungen der TV-Basketballer an einem gut besetzten Turnier in Leverkusen teil.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

Jugendhandball

Die C 1-Jugend qualifizierte sich in Neuenburg für den Endrundenturnier zur Kreismeisterschaft am kommenden Sonntag in Oberhausen.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

Jugendfußball

Die C 1-Jugend qualifizierte sich in Neuenburg für den Endrundenturnier zur Kreismeisterschaft am kommenden Sonntag in Oberhausen.

„Wie?“ rief sie. Keine Antwort. Sie hatte keine Furcht im Augenblick, der Parfümdunst war tröstlich...

SG Egelsbach

B. TG Nieder-Roden - SGE 16:15 (8:8). Eine unglückliche Niederlage gab es gegen eine gleichwertige Mannschaft, die am Ende etwas mehr Glück hatte.





Plötzlich und unerwartet verstarb am 1. Februar 1984 nach kurzer, schwerer Krankheit mein geliebter Mann, herzenguter Vater, Sohn, Bruder und Schwager

## Wolfgang Anding

im Alter von 34 Jahren.

Es trauern um ihn  
Doris Anding geb. Steitz mit Tochter Sandra  
Rudolf und Ruth Anding  
Manfred Anding  
und alle Angehörigen

In den Tannen 12, 6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 7. Februar 1984, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Nach einem Leben voller Liebe und Sorge für Ihre Familie entschlief am 1. Februar 1984 meine liebe Frau, gute Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

## Erika Brand

geb. Tschirner

Im Alter von 82 Jahren.

In stiller Trauer  
Ludwig Brand  
Klaus Brand und Frau Rosemarie  
Dorothee und Wilfried  
Renate und Leslie  
Urenkel Olivia

6070 Langen  
Östliche Ringstr. 8

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 7. Februar 1984, um 8.45 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

## Annahmeschluß für Traueranzeigen

in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9.00 Uhr

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

## Wilhelm Och

sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.

Besonderen Dank Pfarrerin Trösken für die trostreichen Worte, Schwester Elisabeth, Frau Dr. Köhl, der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der SCHIESS Aktiengesellschaft Geschäftsbereich Nassovia, dem VDK Ortsverband Langen, allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie der Hausgemeinschaft, und all denen, die ihm das letzte Geleit gaben.

Langen, im Januar 1984  
Goethestraße 21

In stiller Trauer  
Babette Och  
und Angehörige

## Herzlichen Dank

für die vielfältigen Zeichen der Anteilnahme, die uns in der Stunde des Abschieds von unserer lieben Entschlafenen

## Magdalena Prass

geb. Messmann

in so reichem Maße zuteil wurden.

Langen, im Januar 1984

Josef Prass und Familie

Für alle liebevollen Zeichen herzlicher Anteilnahme in Worten, Briefen und Blumen, die uns beim Heimgang unseres geliebten Verstorbenen

## Heinrich Helfmann

zuteil wurden, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Pirrung für seine stärkenden Worte, dem Turnverein 1862 Langen/Hessen, dem Jahrgang 1901/02, dem Bund der Ruhestandsbeamten Pirmasens und der Belegschaft der Firma Ing. Willy Hoch GmbH für die Kranzniederlegungen und ehrenden Nachrufe, den vielen Langener und Pirmasenser Freunden, Bekannten und Nachbarn — besonders den treuen Freunden der Altkameradschaft des TV 1862 Langen — für das letzte ehrende Geleit.

Elisabeth Helfmann geb. Liederbach  
Ursula und Willy Hoch mit Kinder  
Irmgard und Egmont Heuß mit Kinder

Adolf-Ludwig-Ring 82  
Pirmasens, im Februar 1984  
Bonn-Duisdorf  
Langen/Hessen

## TRAUERDRUCKSACHEN BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 31. Januar 1984

## Emma Else Kern

geb. Deliga

Im Alter von 82 Jahren.

In stiller Trauer  
im Namen der Angehörigen  
WILHELM KERN

Soffenstraße 52  
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 7. Februar 1984, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme an dem schmerzlichen Verlust, der mich durch den Tod meines Mannes

## LUDWIG LIED

betroffen hat, sage ich hierdurch meinen herzlichsten Dank.

Im Namen der Angehörigen

Marta Lied geb. Liska

August-Bebel-Straße 28  
6070 Langen, im Februar 1984

**LICHTBURG KINO CENTER LANGEN, Bahnstraße 72, Telefon 2 22 09**  
**NEUES UT KINO LANGEN, Rheinstraße 32, Telefon 2 81 31**

**Hollywood** Täglich 18.00, 20.30, 22.30  
Sa So auch um 15.00  
3. Woche  
Seen Conery ist James Bond 007 in **S.A.G. NEMALS WIE**

**Fantasia** Täglich 18.00, 20.30, 22.30  
Sa So auch um 15.00  
Die ersten Sünden sind die schönsten!  
**DIE KLASSENFEDE**

**Neues UT** Täglich außer Dienstag 20.30, So 18.00, 20.30  
Nominiert für den Oscar 1984 — Gudrun Lenzgräbe  
**DIE FLAMBIERTE FRAU**

**EIN IRREER TYP**

Samstag 13.00 — 17.30 NONSTOP KINDER KINO 3 Filme 6.— DM (1) Der Hintertupflinger Grand Prix (2) Pipi im Takatukaland (3) Louis im Land der unbegrenzten Möglichkeiten

**Festlichkeiten aller Art auf Videoband! O 61 03 / 2 82 66.**

Insel Aie (Aien), Dänemark  
Ferienhäuser, Wg. 3 Bauernhöfen  
Nord Alg Tourist Service, Storeg 85 5  
DK 6400 Nørreborg, 100454 45 16 34

**Sauna + Zubehör**  
Beratung Verkauf Montage Service  
Schwimmbad Lang., Frankf., Löstr., 171  
61 Darmstadt-Arnheim, Tel. 37 25 14

## In Ruhe einkaufen?

Am verkaufsoffenen Samstag, am 4. Februar 1984, können Sie in Ruhe einkaufen, während sich Ihr Kind oder Ihre Kinder im Lichtburg Kino Center 3 Filme für 6.— DM ansehen können! Wir zeigen:

- (1) Der Hintertupflinger Grand Prix
- (2) Pipi im Takatukaland
- (3) Louis im Land der unbegrenzten Möglichkeiten

• Bitte beachten Sie den Gutschein hier auf dieser Seite •

## Ich praktiziere wieder in Langen!

**K. J. KOHDE**  
HEILPRAKTIKER  
(früher Krone-Hochhaus, Darmstädter Straße 1)  
jetzt: Walter-Flietig-Straße 35, 6070 Langen,  
Telefon 2 22 80.

Termine nur nach Vereinbarung, Hausbesuche nur nachmittags.

## Ab sofort auch montags geöffnet!

Neue Öffnungszeiten:  
Montag — Samstag von 11.30 — 14.30  
und 17.30 — 0.30 Uhr  
sonntags ab 17.30 Uhr

**Restaurante Pizzeria Elba**  
Rheinstraße 37 — 39, Ecke August-Bebel-Straße  
6070 Langen, Telefon 0 61 03 / 5 22 30

• Pizza und alle anderen Gerichte auch zum Mitnehmen •

## TRAUERDRUCKSACHEN BUCHDRUCKEREI KÜHN KG. TELEFON 2 10 11

## Kampfrichter gesucht!



**Fiat Regata, der moderne Fünfkämpfer stellt sich dem Vergleich.**  
Steigen Sie ein und beurteilen Sie ihn. Fiat Regata 75 (4 Türen, 5 Gänge) **DM 15.600,-** Unverbindliche Preisempfehlung ab Kippenheim/Baden

**Unter den Kampfrichtern werden 5 Flugreisen zu den Olympischen Sommerspielen in Los Angeles (wahlweise DM 5.000,- in bar) verlost. Teilnahme schein beim Fiat-Händler oder bei Fiat Heilbronn.**

Fiat Automobil AG, Heilbronn

Die genauen Preise inklusive Überführungskosten nennen Ihnen unsere Vertragspartner.  
**AUTO-MILZETTI** Mainzer Straße 46 · Telefon 0 60 74 15 00 64 · 6072 DREIEICH-OFFENTHAL

**Zimmermann**  
**Unschlagbar im Winter-Schluß-Verkauf**  
Jede Menge Auswahl zu stark reduzierten Preisen

He.-Anzüge	ab 149.-	Da.-Mäntel	ab 89.-
He.-Wi.-Jacken	ab 79.-	Da.-Jacken	ab 79.-
He.-Blazer	ab 69.-	Da.-Kleider	ab 39.-
He.-Hosen	ab 29.-	Da.-Röcke	ab 25.-
		Da.-Hosen	ab 19.-
		Cocktail-Kleider	lang ab 49.-
		Cocktail-Röcke	lang ab 39.-

**Langer Samstag**

Da.-Eberstadt Oberstraße 1a Tel. 06151/594651  
LANGEN  
Gartenstraße 6 Tel. 27921  
Rüsselsheim Bonner Straße 40 Tel. 06142/41414

**FAHRRÄDER**  
Teile u. Zubehör  
**SCHNEIDER**  
Dorotheenstr. 8—10

**Brüggmann**  
Verbundfenster Duo 80  
ausgezeichnet mit dem Bundespreis Gute Form 1980/81

Bundespreis "Gute Form" 1981  
Energie sparen und Design  
Heizung, Fenster, Türen

Duo 80, das schlanke Schallschutz-Verbundfenster für den Denkmalschutz

Das Qualitäts-Fenster vom Fachbetrieb:

**Fa. BESTEHORN**  
und Co. GmbH  
Robert-Bosch-Straße 10  
6070 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 0 61 03 / 3 36 87

Radfahren mit einem Rad von Klingler · Radfahren mit einem Rad von Klingler · Radfahren mit einem Rad von Klingler

**Fahrrad & Veteranenshop**  
Ulrich Klingler  
Carl-Schurz-Straße 16  
6070 LANGEN-NEUROTT  
Telefon 0 61 03 / 7 99 80

Reinschauen kostet nichts.  
Neben Fahrrädern der Marken Peugeot, Puch und Fendt (das Rad ohne Kette) führen wir auch Ersatzteile, Zubehör und Werkzeuge sowie Literatur für nicht mehr ganz taurische Motorräder und Fahrräder.

Übrigens: Wußten Sie schon, daß das Fahrrad bei Strecken über 5 km erwiesenermaßen das wirtschaftlichste aller Fahrzeuge ist?

**Gebrauchte Möbel** Spottpreis  
Kauf, Verkauf, Reparatur, Restaurierung  
Hauptstadt, Langen, Langen, Langen

**Haben Sie Probleme mit Ihren Fenstern?**  
Wir können Ihnen fast immer helfen. Wir reparieren sowohl Kunststoff- und Holzfenster, als auch alle Arten von Rollläden und Jalousien.  
**Fa. BESTEHORN**  
und Co. GmbH  
Robert-Bosch-Straße 10  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 0 61 03 / 3 36 87

**haibolic**

**offleur exanne**

Wallstraße 12 · 6070 Langen  
Telefon 2 21 34

**Pletät Sehring**  
Inh. Otto Arndt

Das alteingesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

**Erdbestattungen Überführungen Sarglager**  
6070 LANGEN-HESSEN  
Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Eriedigung aller Formalitäten — jederzeit erreichbar!

**Zimmermann**

**Trauerkleidung**  
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.  
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14  
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 0 61 03 / 2 79 21

**Ein Herz fürs Helfen**

**Spende Blut!**

BLUTSPENDEDIENST HESSEN  
DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

Langener Zeitung Tel. 0 61 03 / 2 10 11

**Unser Leserservice: In Ruhe einkaufen!**

Am verkaufsoffenen Samstag, dem 4. Febr. 1984, können Sie in Ruhe einkaufen, während sich Ihr Kind oder Ihre Kinder im Lichtburg Kino Center 3 Filme für 6.— DM ansehen können! Bitte beachten Sie den Gutschein! Alle Filme frei ab 6 Jahren!

**GUTSCHEIN**  
über 2.— DM Nachlaß  
für das KINDER-NONSTOP-KINO  
am Samstag, 4. 2.'84, von 13 bis 17.30 Uhr im  
**Lichtburg Kino Center**

- (1) Der Hintertupflinger Grand Prix
- (2) Pipi im Takatukaland
- (3) Louis im Land der unbegrenzten Möglichkeiten

Gegen Vorlage dieses Gutscheines zahlen Sie an der Kinokasse statt 6.— DM nur 4.— DM für 3 Filme!

**Vereinsleben**

**SSG LANGEN**  
Abt. Handball

Jahreshauptversammlung der SSG Langen — Abt. Handball — am 24. 2. 1984, um 19.30 Uhr im SSG-Freizeit-Center. Anträge bis 20. 2. 1984 an den Vorstand.

Jahreshauptversammlung der SSG Langen — Abt. Volleyball — am 12. 4. 1984, um 19.00 Uhr im SSG-Freizeit-Center.

**Turnverein 1862 e.V.**  
Blasorchester

Morgen abend. — Nicht vergessen — Alle Aktive. — Alle Ehemalige. — 20.11 Uhr. — In der Turnhalle!

Deutscher Bund für Vogelschutz  
Gruppe Langen - Verband für Natur- und Umweltschutz

Am Dienstag, dem 7. Februar 1984, um 19.30 Uhr findet unser nächstes Treffen in den Vereinsräumen im alten Gefängnis statt. Gäste sind herzlich willkommen.

**LKG** Heute abend „Lämmchen“

JAHRGANG 1904/05  
Wir treffen uns am Mittwoch, dem 8. Februar 1984, ab 16.00 Uhr in der TV-Gaststätte.

JAHRGANG 1909/10  
Wir treffen uns am Donnerstag, dem 9. Februar 1984 im Gasthaus „Lämmchen“, um 16.00 Uhr.

**Verkäufe**

2 E-Gitarren und 1 Akustik (12seittig) fast neu, preiswert abzugeben.

Telefon 0 61 03 / 2 11 52

Wegen Aufgabe des Lehrernhandels verkaufen wir den gesamten Bestand ALU-Schiebeleimern 2tlg., 10m2 x 5m9m ausgesch. alt. Preis 442,— (jetzt nur 270,—). Lieferung frei Haus.

Fa. ALKO-Letternfabrik  
Auftragsannahme: 0 61 47 - 74 38

**Unterricht**

Franszösln erteilt Nachhilfe in Ihrer Muttersprache an Schüler(innen), aller Klassen.

Telefon 0 61 03 / 4 37 61

Schülerin mit langjähriger Spielerfahrung erteilt Gitarrenunterricht für Anfänger. — Nach Vereinbarung —  
Telefon 0 61 03 / 2 14 46

**Immobilien**

Laden in Egelsbach 100 m², 2 Schaufenster sofort zu vermieten. Zuschr. unter Off. 1224 an die LZ

3-Zimmer-Wohnung in 2-Familienhaus, Egelsbach, Garten, Hausmeisterstätigkeit.  
Tel. ab 20.00 Uhr 4 39 30

3-Zimmer-Eigentumswohnung in guter Wohnlage von Ärztin zu kaufen evtl. zu mieten gesucht.  
Zuschr. unter Off. 1223 an die LZ

**Egelsbach/Bayerseich**  
1-Fam.-Reiheneckhaus  
Schwimmbad im KG, 2 Garagen, Bj. 75, 112 qm Wohnfl., 307 qm Grund, beste Ausstattung. Frei Mitte 1984. DM 480.000,—  
Hobler Immobilien  
Tel. 06 11 / 43 93 53

**IMMOBILIEN WINNER**  
8100 Darmstadt  
Rheinstraße 27  
Tel. (06151) 24939/37

Es gibt keinen Unterschied zwischen meinem Bruder und mir

**Jens**  
geb. 26. 1. 1984

Es freuen sich  
**Günter, Gabi und Sascha Umschel**

Walter-Rietig-Straße 21, Langen

Junges Paar sucht ab 1. 4. 84 2-3-Zimmerwohnung in Langen. Warmmiete 450,— DM.  
Telefon 0 61 03 / 2 51 11

**Kfz-Markt**

BMW 518, TÜV 1.85, 89.000 km zu verkaufen. VB: 1.800,— DM  
Telefon: 0 61 03 / 2 51 11

Ford Combi Granada GLS Baujahr 1978, neubereit, neuer Motor mit Garantie 10.000 km 1/2 Jahr, Radio, halbautomat. Antenne, Preis 7.500,— DM VB  
Telefon 0 61 03 / 2 27 97  
Wäscherei Ruppert  
Wolfsgartenstraße 74

Kaufe VW Käfer, Karman G14, Golf, Scirocco, auch ohne TÜV oder reparaturbedürftig.  
Telefon 0 60 74 / 35 43

**Fiat Panda. Die tolle Kiste.**  
Milzetti, Offenthal, 06074/50064

**interRent**  
Ihre Autovermieter  
Unfallersatz-PKW in allen Klassen.

Neu-Isenburg  
Gartenstr. 1  
0 61 02 / 66 63

AUTO-FELLE  
Eigene Fertigung, daher günstiger. Auch Feldecken und Bodenfelte. Direktverkauf im Laden, Rüsselsheimer Straße 36.  
Fell-Lager Mörfelden  
\*\*\*\*\*

**ALDI**

Wir suchen zur Errichtung eines ALDI-Ladens  
**Langen**  
Grundstück ab 3000 m²

— bebaut oder un bebaut —  
— zu kaufen oder zu mieten

Interessant für Sie:  
Wir führen Neu-, Aus- und Umbauten auf unsere Kosten und in eigener Regie durch. Auch Maklerangebote sind erwünscht.

ALDI GmbH & Co KG - Hessenring 1-3 - 6082 Mörfelden-Walldorf - Tel. 06105/20010

**Geschäftliches**

**Schlüsseldienst - Langen**  
Schließen von Scheren  
Messern u. Gartengeräten  
Wiesenstraße 12, Telefon 23244  
Privat 7 93 70

**Schreibmaschinen**  
Typendruck- und Kugelkopfschreibmaschinen  
OLIVETTI Hauptdealer - IBM  
An- und Verkauf  
Schard  
Rheinstraße 42 (06105)  
Waldstraße 2 (06105) 51922

**Alte Öltanks**  
(alle Arten und Typen), werden von uns fachkundig und sauber zu günstigen Festpreisen mit allen Nebenarbeiten ausgebaut. Abpumpen des Restöls mit Rückstellung.  
**Fa. E. MEYER**  
Instandhaltungen - Demontagen  
Wilhelm-Busch-Str. 5 - 6070 Langen  
Telefon 298 73

**Sport vom Wochenende**  
Dienstags in der SZ

**Rosenthal Studio-Abteilung**  
Wir präsentieren Ihnen in unseren Häusern eine Marke von internationaler Ruf: die Rosenthal Studio-Line.  
Eine Kollektion mit Porzellan, Glas, Keramik, Besteck und Geschenken  
Geschäften von Weltweiteren aus aller Welt.  
**DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS**  
Fahrgasse 9 · 6072 Dreieich · Telefon (0 61 03) 8 48 20

**Reiner Beinbauer und Frau Petra**  
geb. Reitz  
Lutherplatz 2, 6070 Langen

**Wir haben am 27. Januar 1984 geheiratet und uns über die vielen Glückwünsche und Geschenke gefreut und möchten uns herzlich dafür bedanken.**

**ACHTUNG!**  
Topmodische JEANS-HOSEN und JEANS-JACKEN (1b) direkt ab **FABRIK**  
Nur solange Vorrat reicht!  
Verkauf: Samstag, 9.00-13.00 Uhr.  
**ULFA JEANS**  
Theodor-Heuss-Straße 44, 6072 Dreieich-Sprendlingen, Tel. 06103/61019.

**Möbeltransporte**  
Lagerung - Fern - Ausland - Büro  
LANGEN (06103) 23119  
RODERSMARK (06074) 7349  
DIEBURG (06071) 36977

**TREPPEN für Ihren Alt- oder Umbau?**  
Genau für diesen Baubereich haben wir ein erstklassiges Treppenprogramm entwickelt. Freitragend, in Holz, Metall oder Marmor. Auch zum Selbsteinbau geeignet. Einmalig gut und preiswert (Jetzt Winterpreise)!!  
Unsere geschulten Treppenbau-Fachleute beraten Sie gerne, und übernehmen die gesamte Planung kostenlos und unverbindlich für Sie.  
**Große Ausstellung Geöffnet: Mo-Fr 15-18, Sa 10-13 Uhr.**  
Kennen Sie unsere **Kleinat-Treppen** speziell für den **Dachbodenausbau?** Prosp. Nr. T-1 + Preise anfordern.  
**UNIBAU - Eisenbahnstr. 3-5, 6072 Dreieich-Sprendl., 06103/66677**

**STELLENANGEBOTE**

**Verkaufshilfe**  
für 1/2 Tage und eine für ganze Tage nach Egelsbach sofort gesucht.  
Zuschriften unter Nr. 1222 an die Langener Zeitung.

**Erziehungsstelle für Mädchen gesucht**  
Das Jugendamt des Kreises Offenbach sucht möglichst im Raum Langen eine Erziehungsstelle für ein 14jähriges Mädchen. Eine Bezugsperson aus der in Frage kommenden Familie oder Teilfamilie sollte eine erfahrene Fachkraft aus dem sozialen Bereich (Sozialarbeiter(in), Sozialpädagogin(e) oder verwandte Berufe) sein.  
Weitere Auskünfte gibt das Jugendamt im Landratsamt in der Berliner Straße 60 in Offenbach, Tel. (06 11) 80 68 - 3 88.

**Anlernling (weiblich)**  
zur Einarbeitung in unserer Buchbinderei (Weiterverarbeitung) stellt ein

**BUCHDRUCKEREI KÜHN KG.**  
Langener Zeitung Verlags KG.  
Darmstädter Straße 26 · Telefon 0 61 03 / 2 10 11

**Putzfrau für Büroräume in Egelsbach gesucht.** Arbeitszeit nach Vereinbarung.  
Telefon 4 20 77

**Prospektverteiler gesucht.**  
Monatliche Verteilung 1-2 x.  
Telefon 0 61 04 / 64 73

**möbel weiss küchen**  
Einbau-Küchen  
weit unter den unvorstellb. Preisempfehlungen der Hersteller  
Poggendorff, Leicht, Alimilid, Rational, Sematic, Nobilia, Zeyko, etc.  
über 1.000 qm  
Jeden Sonntag von 14-17 Uhr freie Informationsschau! Kein Verkauf.  
6070 Langen  
Am Stresemannring (Nähe Lutherplatz)  
Tel. 0 61 03 / 2 40 21

**WSV Teppichboden**  
Langer Samstag von 9 — 18 Uhr geöffnet!

vom 30. 1. — 11. 2. 1984  
**bei SIBLO**  
in Sprendlingen

**ALLES MUSS RAUS**  
Wir haben nochmals den Rotstift angesetzt  
**ALLES BIS ZU 20-30-40 % BILLIGER**

**Wir verlegen zum Selbstkostenpreis**

Warum unnötig Verschnitt in Kauf nehmen? Wir haben ...  
**16 Breiten**  
380, 390, 400, 450, 460, 470, 480, 490, 500 cm

Dreieich-Sprendlingen  
Robert-Bosch-Str. 2-8 neben OBI  
Tel.: 0 61 03 / 3 20 81

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9.00-18.30, Sa. 9.00-14.00

**TEPPICHBODEN SIBLO**

**Stadt-Spiegel**

**Der Nachbar ist auch ein Mensch**

Trotz seiner 74 Jahre war es für den alleinstehenden Rentner Erwin Sch. keine Frage, daß er sich noch selbst versorgte. Rüstig wie er sich fühlte, stieg er beim Frühjahrsputz auf die Leiter und putzte die Deckenlampe im Schlafzimmer. Als er nach getaner Arbeit von der Leiter stieg, verlor er das Gleichgewicht und stürzte zu Boden. Dort blieb er mit schweren Oberschenkelverletzungen liegen — unfähig, sich zu bewegen. Wie gut, daß seine aufmerksamen Nachbarn die schwachen Hilferufe und Geräusche richtig deuteten und sofort den Notarzt und die Polizei verständigten.

Dies ist ein Beispiel für vorbildliche — eigentlich selbstverständliche — Nachbarschaftshilfe. Leider ist jedoch eine gegenseitige Strömung, die „totale Gleichgültigkeit“, eher festzustellen.

Viele Menschen, gerade alleinstehende, ältere oder behinderte Mitbürger, wären dankbar, hätten sie die Gewißheit, daß im Falle eines Falles jemand nach ihnen schaut. Weil sie jedoch keinem zur Last fallen wollen, sprechen sie niemanden an. Aus diesem Sich-nicht-einmischen-wollen, einerseits und dem Niemand-zur-Last-fallen-wollen andererseits entsteht dann ein Teufelskreis der Kontaktlosigkeit.

Gerade darauf spekulieren aber diejenigen, die dreist Wohnungen aufbrechen, ganze Häuser ausräumen oder Mitbürger hemmungslos betrüben. Diese Sorte Menschen verlassen sich darauf, daß es einige Zeit dauert, bis sich jemand Gedanken macht, aktive Hilfe leistet oder gar die Polizei ruft.

Deshalb ist der Kontakt zu seinen Mitmenschen wichtig: „Kümmern Sie sich um Ihre Nachbarn, und achten Sie darauf, ob etwas nicht in Ordnung ist. Nachbarschaftshilfe beruht auf Gegenseitigkeit: Tun Sie den ersten Schritt, und machen Sie Ihren Nachbarn ein entsprechendes Angebot, zum Beispiel während deren Urlaub nach der Wohnung zu sehen, bieten Sie vor allem alleinstehenden, älteren oder behinderten Nachbarn Ihre Hilfe und Unterstützung an. Sie warten darauf!“

**Integration bereitet kaum Probleme**  
40 Vietnamesen seit Mitte Dezember in Langen

Zufrieden über die Eingliederung der 40 vietnamesischen Flüchtlinge, die seit Mitte Dezember vergangenen Jahres im Flüchtlingslager des Landes Hessen in Langen leben, äußerte sich jetzt Bürgermeister Hans Kreilling aus Anlaß eines Besuches im Landesflüchtlingslager. Kreilling besuchte die Vietnamesen am vergangenen Freitag, als sie das Neujahrsfest, die größte Feier ihrer Volksgruppe, feierten.

Die 40 Vietnamesen, die in Langen untergebracht sind, wohnen seit Oktober/November in der Bundesrepublik. Als sogenannte „Kontingentflüchtlinge“ wurden sie vom Sozialminister des Landes Hessen dem Landkreis Offenbach zugeordnet. Neben rund 100 Aussiedlern und DDR-Flüchtlings, die zur Zeit im Landesflüchtlingslager leben, sind die Vietnamesen die derzeit einzigen Bewohner.

Bürgermeister Kreilling teilte mit, daß damit eine Umstrukturierung im Landesflüchtlingslager immer deutlicher werde. Wohnen noch vor einem Jahr 500 Aussiedler im Landesflüchtlingslager und war vor zwei Jahren sogar die Kapazität mit 730 Plätzen voll erreicht, so sei die

Zahl von Aussiedlern und DDR-Flüchtlings in der letzten Zeit stark zurückgegangen.

Kreilling führte den Rückgang der Bewohnerzahlen im Landesflüchtlingslager in erster Linie auf Bemühungen der Stadt im Sozialen Wohnungsbau zurück. „Durch den Neubau von Wohnungen vor allem in den nördlichen Teilen der Gemarkung“, so der Bürgermeister, „konnte ein großer Teil der Aussiedler weiter in Langen wohnen bleiben. Wir entsprachen damit auch einem oft geäußerten Wunsch der Lagerbewohner, deren Bindungen zu Langen über die Jahre so groß geworden waren, daß sie die Storbachstadt nicht mehr verlassen wollten.“

Ob sich eine ähnliche Tendenz auch bei den in Langen untergebrachten Vietnamesen abzeichnen werde, sei zur Zeit noch nicht abzusehen. Zwar fühlten sich die 40 Vietnamesen — 20 von ihnen sind Kinder, der älteste ist 52 Jahre alt — in Langen sehr wohl, bestätigte die Lagerleiterin Lissy Moser, ob die Flüchtlinge deshalb allerdings auch langfristig in Langen bleiben wollten, könne man noch nicht sagen. „Ein Teil von ihnen hat auch Verwandte, die in anderen Teilen der Bundesrepublik leben“, erklärte Frau Moser.

Die erwachsenen Vietnamesen, die alle bislang überhaupt kein Deutsch sprechen können, besuchen zur Zeit einen Sprachlehrgang in der Darmstädter Benedikt-Schule, der rund acht Monate dauern wird. Die Jüngsten der Vietnamesen gehen in den Kindergarten, die Kinder im schulpflichtigen Alter von sechs bis 15 besuchen die Schule. Vor allem die Rektorin der Ludwig-Erkschule habe sich der Vietnamesen besonders angenommen und sogar eine eigene Lehrerin engagiert.

**SPD ist gegen Berufsverbot**

In der Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins wurde aus den Reihen der Mitglieder folgender Antrag gestellt und mit wenigen Stimmenthaltungen angenommen:

„Die Mitgliederversammlung der Langener SPD verurteilt die Absicht, den aktiven Postgewerkschafter und Ortskartellmitglied Karl Elsinger als Postbeamten durch das Bundespostministerium wegen seiner Zugehörigkeit zu einer unüblichen Partei zu disziplinieren.“

Karl Elsinger droht nach Abschluß des förmlichen Disziplinarverfahrens die Entfernung aus dem Beamtendienst mit allen daraus entstehenden Folgen. (Wir berichten)

Die Versammlung versicherte Karl Elsinger ihre volle Solidarität und spricht sich gegen Berufsverbote unüblicher oder andersdenkender Beamter aus.

Ein weiterer Antrag, der von der Arbeitsgemeinschaft der Arbeitnehmer kam, wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. In diesem Antrag wird die Langener SPD-Fraktion aufgefordert, folgende Initiative zu ergreifen: „Die Städte Langen, Dreieich, Neu-Isenburg und die Gemeinde Egelsbach gründen unter Einbeziehung des Kreises Offenbach einen Trägerverein für einen Ausbildungsverbund, durch den Jugendliche mit Ausbildungsverträgen der Städte Langen, Dreieich, Neu-Isenburg und Egelsbach gemäß Berufsbildungsgesetz bei der Firma Pittler in Langen ausgebildet werden sollen. Die Kosten zur Finanzierung des Ausbildungsverbundes werden unter den Mitgliedern des Trägervereins aufgeteilt.“

Die Kreisratsmitglieder der Sozialdemokratischen Partei haben bereits einen Antrag gestellt, in dem ein Zuschuß für dieses Unternehmen in Höhe von 150.000 Mark vom Kreistag gewährt werden soll.

**„African Queen“ im Jugendcafé**

Der Film „African Queen“ wird am Freitag, dem 10. Februar 1984, um 18.30 Uhr im Jugendcafé an der Zimmerstraße gezeigt. Als Schauspieler wirken mit Humphrey Bogart und Katharine Hepburn.

In dem Film, nach dem Roman von C. S. Forester, fliehen im August 1914 der heruntergekommene Ingenieur Alhutt und Rose, die alljährliche Schwester eines englischen Missionars auf der Barkasse „African Queen“ aus Deutsch-Ostafrika und versuchen zu englischen Truppen vorzustoßen. Auf der abenteuerlichen Flußreise kommen sich die beiden ungleichen Menschen in den Momenten äußerster Bedrohung näher.

Um einen pünktlichen Sitzungsbeginn sicherzustellen, werden die Besucher gebeten, frühzeitig ihre Plätze einzunehmen. Dies hat auch den Vorteil, daß sie rechtzeitig ihre Getränke bestellen und sich dann ungetrübt dem Programm widmen können.

**Öffentliche Bekanntmachung**

Betr.: X. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung

Am Donnerstag, dem 9. Februar 1984, 20.00 Uhr, findet die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Stadtvordienstungssaal des Rathauses, Südl. Ringstr. 90, statt.

- TAGESORDNUNG**
- Teil A**  
(öffentlicher Teil)
1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
  2. Mitteilungen des Magistrats und Beantwortung von Anfragen
  3. Bebauungsplan Nr. 27/1 — erste Änderung des Bebauungsplans Nr. 27 im Bereich Rheinstraße und Dieburger Straße Nordseite; Zustimmung zum Planentwurf, Beschluß über Anhörung gem. § 2a Abs. 6 BBauG und Offenlegung gem. § 2a Abs. 6 BBauG
  4. Bebauungsplan Nr. 34/A mit grünordnerischen Festsetzungen für den Bereich Rheinstraße/August-Bebel-Straße; Zustimmung zum Planentwurf, Beschluß über Anhörung gem. § 2 Abs. 5 BBauG und Offenlegung gem. § 2a Abs. 6 BBauG
  5. Bebauungsplan Nr. 28 — Untere Bahnstraße —
  6. Satzung über die geordnete Beseitigung von Abfällen in der Stadt Langen mit Gebührenordnung

- Teil B**  
(nichtöffentlicher Teil)
- Tagesordnung I**
7. Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Langen
  8. Änderung der Gebührenordnung zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Langen
  9. Fußgängerampeln — Einführung einer dritten Schallphase
  10. Sanierung des Langener Schwimmstadions
  11. Aktuelle Fragestunde des öffentlichen Teils

- Tagesordnung II**
12. Steuerangelegenheit
  13. Angelegenheit der Stadtwerke Langen GmbH
  14. Grundstücksangelegenheit
  15. Grundstücksangelegenheit
  16. Aktuelle Fragestunde des nichtöffentlichen Teils
- Langen, den 6. Februar 1984  
gez. Heinen Stadtverordnetenvorsteher

**Berichtigung**

zur öffentlichen Bekanntmachung vom 3. 2. 1984  
hier: Sperrmüll-Abfuhr

Es muß richtig lauten:  
2. Woche: Am Mittwoch, dem 22. 2., und am Donnerstag, dem 23. 2. 1984, Oberlinden, Im Loh und Neurott.  
6070 Langen, den 7. 2. 1984  
Der Magistrat der Stadt Langen  
gez. Dr. Zenske, Erster Stadtrat

**BHW BAUSPARKASSE**

**TOP 936**

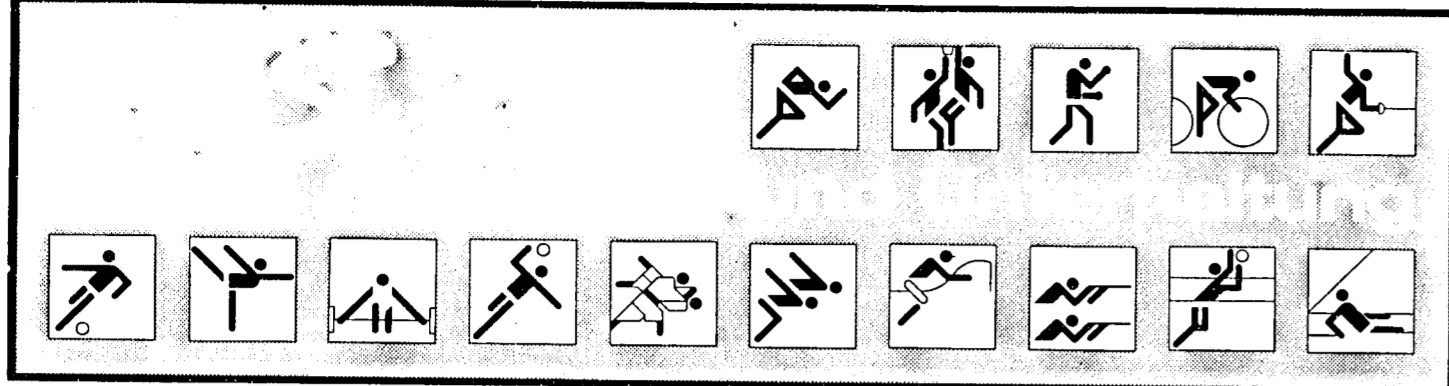
**Das 936-Mark-Gesetz schafft neue Wege der Vermögensbildung.**

Top 936: Unser Angebot nach dem neuen Vermögensbildungs-Gesetz. Lassen Sie sich diese Vorteile nicht entgehen. Ihr BHW-Berater hilft Ihnen ganz persönlich.

Beratungsteilnehmer: 6070 Langen, Heinrichstr. 2, Fernruf (06103) 28113, Geschäftszeit: Montag, Dienstag und Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr. Darüber hinaus stehen Ihnen weitere BHW-Berater zur Verfügung, sie besuchen Sie auch gern zu Hause.

**AHW BAUSPARKASSE**  
Für alle, die nicht im öffentlichen Dienst arbeiten





Landesliga Süd

In der südhessischen Fußballlandesliga kamen die Klubs, die die drei ersten Plätze belegten, allesamt zu Siegen...

Kreisliga A Offenbach

In der A-Liga Offenbach sind die Mannschaften der oberen Tabellenhälfte stark zusammengegerückt...

Kreisliga A West

Bei der Kreisliga A-West rückte der TSV Pfungstadt durch seinen Sieg in Verfolgerderby gegen den FC Langen...

Giraffen: Werbung für den Basketball-Sport

TV Langen - BBF Dillingen 90:78 (43:40)

Die einen können nicht mehr absteigen, die anderen haben eigentlich auch keine große Chance mehr auf den Klassenerhalt...

Allerdings brauchte es mehr als eine Halbzeit, ehe der Dillingen Widerstand entscheidend gebrochen werden konnte...

Nach dem Seitenwechsel zunächst dasselbe Bild. In der 26. Minute lautete der Spielstand 49:49...

Es spielten für den TV Langen: Hering (8 Punkte), Schindler (12), Greunke (19), Misok (16), Klaus Neumann (5), Koch (12), Webb (6), Oltrogge (12).

Überraschende Ergebnisse gab es am Wochenende in den beiden anderen Begegnungen der Abstiegsrunde...

Giraffen gegen Tübingen

Neben dem TV Langen gilt der SV Tübingen als sicherster Aspirant auf den Klassenerhalt.

Entscheidung in der 91. Minute

SG Egelsbach - Spfr. Seligenstadt 3:2 (2:1)

Vier Minuten vor dem Ende egalisierten die Gäste längst verdient noch einmal die knappe Führung der SGE und dann riß Frank Wobst mit einem wahren „Superschuß“ doch noch in der 91. Minute beide Punkte für die SGE ins Gastgastgeber...

Die Gäste versteckten sich schon am Anfang nicht und zogen sofort gefährliche schnelle Angriffe auf. Kompromißlos wurde bereits früh der kämpferische Einsatz von beiden Seiten großgeschrieben...

Nach der Pause hatte sich die SGE-Abwehr wenigstens etwas besser eingestellt, denn nun ließ der Druck der Gäste, zumindest bis in die 70. Minute, stark nach...

Zweifelsohne ist dessen Heimmiederlage gegen Mannheim keine Überraschung. Doch die Giraffen wissen, was sie von den Badensern zu halten haben...

Die Ergebnisse vom Wochenende: TV Langen - BBF Dillingen 90:78, SV Tübingen - Post SG Mannheim 65:67, TSV Ansbach - SG München 74:44...

Aufwärtstrend der SSG Langen unverkennbar

SSG Langen - Al. Klein-Auheim 3:0 (2:0)

Mit einem 3:0-Heimsieg (2:0) gegen Al. Klein-Auheim bei gleichzeitigen Unentschieden der beiden vor der SSG Langen in der Tabelle liegenden Mannschaften von Teut. Hausen und SV Zellhausen...

Von Spielbeginn an übernahm die SSG das Spielgeschehen. Der Gast aus Klein-Auheim beschränkte sich auf einzelne Konterchancen, die aber meist schon im Mittelfeld abgefangen werden konnten...

völlig frei vor Elssinger nach einem Waldschmidtfehler aus 0:2 markieren müssen, verschoben aber überhastet. Auch die nächsten beiden großen Torversuche hatten die Sportfreunde in der 28. Minute bremste die Abwehr den Ball nicht weit genug aus der kritischen Zone...

Jetzt waren die Gäste auf einmal nicht mehr so munter und die SGE konnte spielerisch gleichziehen. Die gelbe Karte für Fischer nach einem Allerweltsfoul an Gisl erschien kaum angebracht...

Nach der Pause hatte sich die SGE-Abwehr wenigstens etwas besser eingestellt, denn nun ließ der Druck der Gäste, zumindest bis in die 70. Minute, stark nach. Dennoch taten sich in diesem Abschnitt eigentlich nur zwei Möglichkeiten für die Gastgeber auf, die aber beide Steppontat vergab...

Keinen einzigen Trainingslauf konnten die österreichischen Bobfahrer am Samstag absolvieren. Vor dem ersten Training wurde die Delegation mit den beiden Piloten Walter Delle-Karh und Peter Kienast aus unbekanntem Grundem daran gehindert...

Für den kanadischen Bobfahrer Jim Carr sind die Olympischen Spiele bereits zu Ende. Bei einem Kippsturz im ersten Trainingslauf zum Zweierbob zog er sich eine Schulterverrenkung zu, die eine Start unmöglich macht.

Drei Kongresse internationaler Sportverbände werden während der XIV. Olympischen Winterspiele in Sarajevo durchgeführt. Der Internationale Bob-Verband (FIB) ab 6. Februar, der Internationale Verband für Modernen Fünfkampf und Biathlon (UIPMB) ab 5. Februar und der Internationale Rodell-Verband (FIL) ab 4. Februar tagen in der Olympia-Stadt.

Juan Antonio Samaranch, Präsident des Internationalen Olympischen Komitees, und Branko Mikulic, Präsident des Organisations-Komitees der Olympischen Winterspiele in Sarajevo, gingen am Samstagmittag für kurze Zeit nach Belgrad, um am Grab des früheren jugoslawischen Staatspräsidenten Tito einen Kranz niederzulegen.



Schnee in Sarajevo

(dpa). Je näher die Olympischen Winterspiele in Sarajevo rücken, desto besser werden die Witteraussichten. In der Nacht zum Sonntag fiel an den Schuapläzern der alpinen und nordischen Ski-Wettbewerbe Neuschnee...

Monika Holzner trägt deutsche Fahne

Die 29jährige Monika Holzner aus Inzell wird am Mittwoch nachmittags bei der Eröffnungsfahrt der 14. Olympischen Winterspiele in Sarajevo die deutsche Fahne tragen...

Keine Lösung im Eishockey-Konflikt

Die Situation in Sarajevo drei Tage vor Beginn des Eishockey-Turniers im Konflikt um die Zulassung von Spielern, die des Profiteums verdächtig werden, ist weiter verworren. Die Kanadier zeigten sich in einer Pressekonferenz gestern nachmittag kompromißlos und bestanden auf dem Einsatz der vier umstrittenen Spieler...

Olympia-Notizen

Karl Schranz, Skilegende aus Österreich, ist wie schon bei den letzten Olympischen Winterspielen wiederum dabei. Er kommentiert aus Sarajevo für eine Wiener Boulevard-Zeitung. Erwartet wird auch Prinzessin Anne, die sich zur Eröffnungsfahrt angesagt hat...

Zweite Bundesliga

Table with 2 columns: Team and Score. Includes Saarbücken - SV Darmstadt 98, Stuttgart Kickers - SSV Ulm 46, Wattenscheid - MSV Duisburg, etc.

Die nächsten Spiele: Samstag (11.) Freiburg - Wattenscheid, Kassel - Saarbücken, Ulm - Lüttringhausen, etc.

13 Journalisten aus der Volksrepublik China berichten aus Sarajevo über die 37 Athleten, die bei den Olympischen Winterspielen das „Reich der Mitte“ vertreten. Ihre gute Laune lassen sie sich in Sarajevo von niemandem verderben...

Kickers im Gespräch

Köln mit 2:0 noch gut bedient. Die Bundesliga hatte ihre Sensation. Riesenjubiläum auf dem Bieberer Berg, endlich wieder einmal ein Erfolgserlebnis. 1300 Zuschauer feierten ihren OFC nach dem Sieg gegen den FC Köln...

Ein Erfolgserlebnis auch bei der Eintracht Frankfurt. Mit 2:2 in Leverkusen bestätigte sich die Moral innerhalb der Mannschaft. Trainer Weise: „Das Unentschieden ist mehr als verdient.“ Den Ausgleichstreffer erzielte Joker Müller in letzter Sekunde...

Der HSV und Bayern München schlitterten in die nächste Krise. Der VfB Stuttgart bleibt, dank seiner Aufholjagd beim SV Waldhof, Tabellenführer.

Landesliga Süd

Hanau 93 - Bad Orb 2:1, SG Egelsbach - Seligenstadt 3:2, Ol. Lorsch - Oberrod 2:0, Wolfskehlen - Großauheim 1:2, Groß-Gerau - N.-Rodenbach 2:0, FCA Darmstadt - RW Waldhof 1:0, Bad Homburg - Germ. Pfungstadt 3:0, K. Offenbach (A) - SV Darmst. 98 (A) 1:0, Neu-Isenburg - TG Trösel 4:0...

Am kommenden Wochenende: Bad Orb - Wolfskehlen, SV Darmstadt 98(A) - Bad Homburg (Sa., 14.30 Uhr), Oberrod - Egelsbach, Niederrod - Groß-Gerau, Seligenstadt - Hanau, Pfungstadt - Lorsch, Waldhof - Offenbacher Kickers (A), Trösel - FCA Darmstadt.

Kreisliga A West

Table with 2 columns: Team and Score. Includes FC Leenheim - Opel Rüsselsheim, Wallerstädten - TGB Darmstadt, Nauheim - Ol. Biebesheim, etc.

Kreisliga A Offenbach

Table with 2 columns: Team and Score. Includes Germania Bieber - SV Dreieichenhain, FC Dietzenbach - SG Rosenhöhe, TV Hausen - TSV Lämmerspiel, etc.

Table with 2 columns: Team and Score. Includes Germania Bieber - SV Dreieichenhain, FC Dietzenbach - SG Rosenhöhe, TV Hausen - TSV Lämmerspiel, etc.

Am nächsten Samstag (11. Februar) spielen: SG Rosenhöhe - Spvg. Hainstadt, Sonntag (12. Februar): Susgo Offenthal - Germania Bieber, TSV Lämmerspiel - TSG Mainflingen, Teutonia Hausen - TV Hausen, Alemannia Klein-Auheim - Kickers-Viktoria Mülheim, SV Zellhausen - SSG Langen, Germania Klein-Krotzenburg - VfB Offenbach, SV Dreieichenhain - FC Dietzenbach.

Wer immer gut informiert sein will, was in Langen und Umgebung geschieht, der liest die Langener Zeitung

Landesliga Süd

Table with 2 columns: Team and Score. Includes Hanau 93 - Bad Orb 2:1, SG Egelsbach - Seligenstadt 3:2, Ol. Lorsch - Oberrod 2:0, etc.

Am kommenden Wochenende: Bad Orb - Wolfskehlen, SV Darmstadt 98(A) - Bad Homburg (Sa., 14.30 Uhr), Oberrod - Egelsbach, Niederrod - Groß-Gerau, Seligenstadt - Hanau, Pfungstadt - Lorsch, Waldhof - Offenbacher Kickers (A), Trösel - FCA Darmstadt.

Kreisliga A West

Table with 2 columns: Team and Score. Includes FC Leenheim - Opel Rüsselsheim, Wallerstädten - TGB Darmstadt, Nauheim - Ol. Biebesheim, etc.

Kreisliga A Offenbach

Table with 2 columns: Team and Score. Includes Germania Bieber - SV Dreieichenhain, FC Dietzenbach - SG Rosenhöhe, TV Hausen - TSV Lämmerspiel, etc.

Table with 2 columns: Team and Score. Includes Germania Bieber - SV Dreieichenhain, FC Dietzenbach - SG Rosenhöhe, TV Hausen - TSV Lämmerspiel, etc.

Am nächsten Samstag (11. Februar) spielen: SG Rosenhöhe - Spvg. Hainstadt, Sonntag (12. Februar): Susgo Offenthal - Germania Bieber, TSV Lämmerspiel - TSG Mainflingen, Teutonia Hausen - TV Hausen, Alemannia Klein-Auheim - Kickers-Viktoria Mülheim, SV Zellhausen - SSG Langen, Germania Klein-Krotzenburg - VfB Offenbach, SV Dreieichenhain - FC Dietzenbach.

Der richtige Tip

Fußballtoto, Elfterwette: 1 0 1 1 1 1 0 1 0 0, Auswahlwette „6 aus 45“: 2 8 18 25 31 43 (11), Rennwett: Rennen A: 15 6 10, Rennen B: 24 34 30, Lotozahlen: 10 32 36 37 39 44 (25), Spiel 77: 8 2 3 1 7 4 5 (Ohne Gewähr)

Aufwärtstrend...

(Fortsetzung) und schoß aus 6 m zum 3:0 ein. 4 Minuten später hatte Raudnitzky die Chance, das Ergebnis zu erhöhen, doch er scheiterte mit seinem 20-m-Schuß am Torwart. Nach 61 Minuten konnte sich der Gästetorwart erneut auszeichnen, als er einen 16-m-Schuß von Betz zurück, und der Gast kam etwas besser ins Spiel, ohne vorläufig gefährlich vor Langener Gehäuse zu gelangen...

Kollision beim Ruckwärtseinfahren

Rückwärts fuhr ein Pkw-Lenker am Sonntagabend von der Karl-Nahgang-Strasse auf die Frankfurter Straße ein, um anschließend auf dieser weiterzufahren. Durch parkende Fahrzeuge war offensichtlich die Sicht beeinträchtigt. Es kam zur Kollision mit einem auf der Frankfurter Straße fahrenden Wagen, wobei Sachschaden in Höhe von ca. 4.400,- Mark entstand. Personen wurden nicht verletzt.

Beim Zigarettenholen überfallen

Am Donnerstagmorgen gegen 5.30 Uhr wollte ein 29jähriger Mann im Nahbereich seiner Wohnung in der Rheinstraße Zigaretten aus einem Automaten ziehen. Dabei erhielt er von hinten einen Schlag auf den Kopf - vermutlich mit einem Holzknüttel. Er wurde seiner schwarzen Goldbörse (Inhalt: Bundespersonalausweis und Führerschein) und eines Bargelobetrages in Höhe von 22 Mark beraubt. Die Täter flüchteten zu Fuß nach der Tatbegehung.

Toto- und Lottoquoten

FUSSBALLTOTO - Ergebniszweite: 1. Rang: 34.624,20 DM; 2. Rang: 1.558,90 DM; 3. Rang: 109,40 DM. AUSWAHLWETTE „6 aus 45“: 1. Rang: unbesetzt, Jackpot 508.948,90 DM; 2. Rang: 86.662,60 DM; 3. Rang: 6.723,80 DM; 4. Rang: 125,00 DM; 5. Rang: 11,80 DM. SPIEL 77: Gewinnklasse 1, Super 7: 355.555,40 DM; Jackpot: 381.970,40 DM; Gewinnklasse 2: 155.555,40 DM; Gewinnklasse 3: 15.555,40 DM; Gewinnklasse 4: 1.555,40 DM; Gewinnklasse 5: 155,40 DM; Gewinnklasse 6: 15,40 DM. ZAHLENLOTTO: Gewinnklasse I: 3.000.000 DM; Gewinnklasse II: 275.967,20 DM; Gewinnklasse III: 13.587,40 DM; Gewinnklasse IV: 167,60 DM; Gewinnklasse V: 10,50 DM. KENOQUINTETT: Rennen A: Gewinnklasse I: 985,90 DM; Gewinnklasse II: 219,00 DM; Rennen B: Gewinnklasse I: 42,40 DM; Gewinnklasse II: 37,60 DM. Kombinationsgewinn: unbesetzt, Jackpot: 88.366,80 DM. (Ohne Gewähr)

Große Fünf-Länder-Leserkreuzfahrt der Langener Zeitung - mit dem Reisebüro Langen vom 21. bis 28. Juni 1984

mit „MS Sofia“, einem der modernsten Kreuzfahrtschiffe durch die schönsten Donauländer ab DM 1.292,-

Ihr Reiseverlauf: 21. 6. 84 Donnerstag: Fahrt ab Reisebüro Langen zum Flughafen Frankfurt und Sonderflug nach Ruse, der größten bulgarischen Hafenstadt, wir gehen an Bord der „MS Sofia“, wir legen ab um 24 Uhr. 22. 6. 84 Freitag: Fahrt durch die eindrucksvolle Flußlandschaft von Rumänien und Bulgarien. 23. 6. 84 Samstag: Belgrad/Jugoslawien, auf der Stadtrundfahrt sehen Sie die mittelalterliche Festung, das Königsschloß Beli Dvor, die Kirche d. hl. Markus. 24. 6. 84 Sonntag: Flußfahrt nach Ungarn, Zeit zum Ausruhen. 25. 6. 84 Montag: Budapest/Ungarn, ein Ausflug bringt Sie im Panoramabus zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Donaumetropole wie Fischerbastei, Mathiaskirche und das berühmte Parlamentsgebäude. 26. 6. 84 Dienstag: Wien/Österreich, Sie erleben die Stephanskirche, Schloß Belvedere, Staatsoper, Hofburg usw. und gehen am Abend zum Heurigen nach Baden. 27. 6. 84 Mittwoch: Melk/Österreich, Stadtrundgang und Besichtigung des Benediktinerstifts, berühmt durch den Erbauer Jakob Prandtauer im Barockstil. 28. 6. 84 Donnerstag: Ankomst in Passau und Abholung mit Bus, Fahrt nach Langen mit großer Mittagspause in der Altstadt von Nürnberg. Preis pro Person auf dem Europadeck in Dreibettkabine DM 1.292,-, Doppelkabine DM 1.439,-, Zweibettkabine DM 1.509,-. Preis pro Person auf dem Hauptdeck Dreibettkabine DM 1.482,-, Doppelkabine DM 1.581,-, Zweibettkabine DM 1.733,-. alles Außenkabinen mit Klimaanlage, Dusche/WC, Radio und Telefon. Eingeschlossene Leistungen: Transfer ab/bis Langen, Sonderflug von Frankfurt nach Ruse, Transfer vom Hafen und Schiffsreise bis Passau, Unterkunft mit Vollpension, Benützung der Bordeinrichtungen, Reiseleiterkostenversicherung, Reisegepäck- und Krankenversicherung. Die Landausflüge können einzeln oder als Paket zu DM 200,- gebucht werden. Visumbesorgung DM 35,-. Ihre Anmeldung wird in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt. Da die Anzahl der Kabinen begrenzt ist, empfehlen wir frühzeitige Vormerkung. Ausführlicher Prospekt, Beratung und Buchung: REISEBÜRO LANGEN, Bahnstr. 11-15, 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 30 18

Vereinsleben

Männerchor Liederkreis 1838 Langen

Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im „Lämmchen“.

Jahreshauptversammlung der Abt. Kunstturnen...

Immobilien

Suche 3-Zi-Wohnung in Langen, kein Hochhaus...

Verkäufe

Wegen Aufgabe des Leiternhandels verkaufen wir den gesamten Bestand ALU-Schiebeleitern...

Elbe-Obst Heinz Hummelsiep 2161 Hollern. ÄPFEL UND BIRNEN. frisch, direkt vom Erzeuger...

TRAUERDRUCKSACHEN BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

Am 4. Februar 1984 verstarb Josepha Kunz geb. Pittner im Alter von 78 Jahren.

Jahrgang 1914/15 Am Freitag, dem 10. 2. 1984, feiern wir Fasching mit Musik, Tanz und Unterhaltung...

Verschiedenes

Suche von Mo. bis Fr. nachmittags Betreuung für meine 4jäh. Tochter (Kindergarten).

Sauna + Zubehör Beratung Verkauf Montage Service Schwimmbad-Lang, Frankl, Löstr. 171 81 Darmstadt-Ähringeln...

Helfen Sie heute! Kindererziehung: 4000 Dursburg 28, Disperschlocher Landstraße 180...

Ein Herz fürs Helfen SPENDE BLUT! BLUTSPENDEDIENST HESSEN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

Annahmeschluss für Traueranzeigen in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

Würdevolle Bestattungen Erd - Feuer - See - Überführungen Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen...

EGELSBACH In deine Hände lege ich voll Vertrauen meinen Geist... Anna Schweiger geb. Köbler, geb. 6. 5. 1900 gest. 6. 2. 1984

Änderungen des Vermögensbildungsgesetzes erleichtern Arbeitnehmer-Beteiligungen

Der Bundestag hat am 3. Dezember 1983 das Vermögensbeteiligungsgesetz verabschiedet...

Kampf dem Schulstreik - auf natürliche Weise

Vorbei sind - leider! - die Zeiten, in denen Kinder hauptsächlich mit Spielen und Streichehaken beschäftigt waren...

„guttaglass“ findet immer größeren Verwendekreis!

Erinnern Sie sich? Im Herbst vergangenen Jahres stellten wir Ihnen in dieser Zeitung „guttaglass“...

Gelenk- und Rückenschmerzen - schnell behoben

Fast jeder wird irgendwann einmal von Gelenk- und Rückenschmerzen heimgesucht...

Langener Zeitung D 4449 B AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH - HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

Nr. 12 Freitag, den 10. Februar 1984 88. Jahrgang

Kreishaushalt '84: Notwendige Mehrausgaben ohne Neuverschuldung!

Wenn der Kreistag am 15. Februar den Haushalt für das Jahr 1984 berät, dann werden die Zahlen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt von der ursprünglichen Verwaltungsvorlage geringfügig abweichen...

Großmüllbehälter kommen 1985

Gegen vier Stimmen wurden die Müllgebühren angenommen. In der gestern Abend stattgefundenen Stadtverordnetenversammlung wurde in der öffentlichen Sitzung insgesamt 6 Punkte behandelt...

Kurth appelliert an den Bundespostminister

Der SPD-Landtagsabgeordnete Matthias Kurth (Dreieich) hat jetzt in einem Schreiben an Bundespostminister Schwarz-Schilling eine Einstellung des Disziplinarverfahrens gegen den Langener Postbeamten Karl Elsingler gefordert...

Gewerbevereinsmitglieder zu Gast bei der Langener Volksbank

Die Besichtigung der Langener Volksbank durch Mitgliedsfirmen des Gewerbevereins Langen war gleichzeitig der Auftakt zu einer Reihe von Firmentreffen...



Heute in der LZ: Als Beilage in dieser Ausgabe: „Landschaft Dreieich“ Konjunktur-Barometer vor Ort...

SARAJEVO '84

400 Millionen sahen feierliche Eröffnung. Für einer prächtigen Winterkulisse hat der antijugoslawische Staatspräsident Mika Spiljak am Mittwoch um 15.11 Uhr mit zehnmittler Abweichung vom Zeitplan die XIV. Olympischen Winterspiele in Sarajevo eröffnet...

Das erste Gold für DDR

Die erste Goldmedaille von Sarajevo gehörte um 9.50 Uhr der DDR-Eisschnellläuferin Karin Enke. Die 22 Jahre alte Doppelweltmeisterin aus Dresden beherrschte das Rennen mit ihrer neuen Weltrekordzeit von 2.03,42 Minuten...

Schwamm drüber

Die Jagd nach den ersten Langlauf-Medaillen über 10 km der Damen ohne Karin Jäger ab. Die 22 Jahre alte Deutsche Meisterin aus Willingen, seit drei Jahren Gastarbeiterin beim SC Hirschau in Bayern, verknipfte schon auf den ersten 200 Metern und kam nach 35:05,2 Minuten auf der schweren Strecke am Berg Igman nur auf den 33. Platz.

Eishockey: Polen - BRD 5:8

In Bestform ist sie noch nicht, die deutsche Eishockey-Nationalmannschaft, doch mit dem 8:2 (2:3, 3:2)-Sieg über Polen erfüllte sie ebenso ihre Pflicht wie beim 8:1 gegen Jugoslawien...

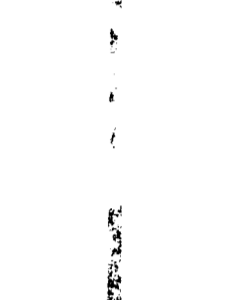
Alpinen-Skirennen abgesagt

Ein arktischer Orkan mit Spitzengeschwindigkeiten bis zu 150 Stundenkilometern und ein Temperatursturz auf minus 22 Grad haben am Donnerstag am alpinen Ski-Berg Bjelasnica für chaotische Verhältnisse gesorgt...

Irene Epple freute sich

Irene Epple kam die Verschiebung gerade recht: „Ich habe zwar noch einige Schmerzen, aber wenn die Besserung wie bisher weitergeht, werde ich das Rennen fahren.“ Die 26jährige Allgäuerin machte jedoch zugleich deutlich, „daß ein Start um jeden Preis nicht in Frage kommt. Spritzen lasse ich mich nicht!“

Table with 4 columns: Medal, DDR, Finnland, UdSSR, Norwegen. Rows for Gold, Silber, Bronze.





„Konjunktur-Barometer“ vor Ort
CDU-Stadtverordnete informieren sich

Betriebsbesichtigungen und intensive Gespräche mit den Inhabern oder Geschäftsleitungen der Langener Unternehmen gehören seit Jahren zur kommunalpolitischen Arbeit der CDU-Fraktion im Langener Stadtparlament. Der CDU-Finanzarbeitskreis kann inzwischen auf 30 Besuche bei den ortsansässigen Gewerbetreibenden zurückblicken.

Arbeitskreisleiter Frank-Jürgen Weise möchte bei der parlamentarischen Arbeit auf die Möglichkeit der gegenseitigen Information, die gerade im kommunalpolitischen Bereich äußerst wichtig sei, nicht mehr verzichten. Es sei das Konjunktur-Barometer vor Ort.

Umfangreiches Seniorenprogramm

Ein buntes Programm mit Dia-Vorträgen, Wanderungen, Ausflügen, Meditativen Übungen, Tanz und vielen anderen interessanten Veranstaltungen für Senioren, hat Bürgermeister Hans Kreiling der Öffentlichkeit vorgestellt.

Städtische Bühnen Frankfurt

Die für Samstag, den 11. Februar für das Samstag-D-Abonnement vorgesehene Vorstellung (Don Pasquale) findet nicht statt.

Seniorentreff mit MdB Walter Buckpesch

Am 17. 2. 1984 um 15.30 Uhr treffen sich die Senioren der SPD im Seniorentreffpunkt, Südliche Ringstr. 107. Als Referent wird der Bundestagsabgeordnete Walter Buckpesch den SPD-Senioren über die neue Rentenpolitik der Bundesregierung berichten.

Jahrgang 1923/24

Wir treffen uns am Dienstag, dem 14. Februar 1984, ab 18.00 Uhr im Lämmchen, Schafgasse.

Jahrgang 1914/15

Heute, Freitag, 10. Februar, feiern wir Fasching mit Musik, Tanz und Unterhaltung. Beginn ist um 18.11 Uhr im Foyer der TV-Turnhalle.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung KÜHN VERLAGS KG Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11/12

Haushalt '84 der Stadt Langen

Am Montag, den 13. Februar wird im Ortsbezirk West der Langener SPD der Haushaltsplan '84 der Stadt Langen diskutiert. Es ist ein Informationsabend, der alle die anspricht und interessiert, die einmal ausführlich informiert werden möchten, auf welche Weise ein Etat zustande kommt, welche Probleme es zu lösen gibt und welche politischen Entscheidungen sich hinter vielen nüchternen Zahlen verbergen.

Birken-Kaminholz 10-kg-Beutel 11,95 Moselstraße 7 · Langen · Tel. 22043

Freizeiten und Erholungsangebote der AW

Wer will macht mit! Für die Kindererholung, 7 bis 14 Jahre, steht in der Zeit vom 1. bis 22. August die Jugendfreizeitstätte in 8974 Oberstaufen zur Verfügung.

Im Schwarzwald, in Baiersbrunn, werden das ganze Jahr über Kuren für ältere Menschen angeboten, auch über Weihnachten.

In Rumänien, in dem Kurort Hercules, im Landesinneren gelegen, kann man bei thermalen Mineralwasserquellen, schwefelhaltig und leicht radioaktiv, Genesung finden von verschiedenen Erkrankungen, z.B. von Erkrankungen des Bewegungsapparates, der Verdauung, von Frauenleiden.

Die Alternierholungsstätte in Bad Zwischenahn, im norddeutschen Flachland in der Nähe von Oldenburg, bietet vom 20. Februar an bis über Weihnachten jeweils dreiwöchige Erholungskuren und Rheumakuren. Das Haus hat einen besonderen Reiz, gemütl. norddeutsch.

Wer nicht so weit fahren möchte, findet in unserem Haus in Kronberg im Taunus jeweils für drei Wochen Erholung. Das Haus ist wunderschön in einem großen Park gelegen - dieses Angebot ist besonders preiswert.

Auskunft für alle diesbezüglichen Fragen erteilt die Geschäftsstelle der Arbeiterwohlfahrt, Altes Rathaus, Telefon 2 46 81, Sprechstunden Dienstag 10 bis 12 Uhr.

Theaterfreunde Darmstadt

Für die Theaterfreunde der Miete LA bringt das Staatstheater Darmstadt im Großen Haus am Dienstag, dem 14. Februar die „Fastnachtsbeichte“. Die Veranstaltung dauert von 19 Uhr bis ca. 22.30 Uhr.

Da die Aufführung 1/2 Stunde früher beginnt, fährt unser Bus um 18 Uhr in der Steubenstraße, und jeweils etwas später an den bekannten Haltestellen ab.

Bombenstimmung im Naturfreundehaus

Die Langener Naturfreunde starteten am vergangenen Samstag in ihre närrische Saison. Schon seit Jahren sind diese Kappenabende sehr beliebt, so daß man mit einer Veranstaltung schon nicht mehr auskommt.

Zum Start am Samstag platzte der Saal fast aus den Nähten, und die Stimmung war kaum zu überbieten. Dazu trugen auch die gekonnten Darbietungen bei. Auf nebenstehendem Bild wird Berni Lütkenmann von der Zeremonienmeisterin in die Bütt geleitet, und wie sich das Publikum amüsiert, erkennt man auf dem unteren Bild.



RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Wenn der Hund bellt...

Bellen ist die Sprache des Hundes. Der Hund bellt vor Freude und aus Angst, zur Begrüßung wie beim Spiel, zur Warnung und beim Angriff oder einfach aus Langeweile.

Es gibt bellfreudige Hunderassen wie auch solche, die hinsichtlich ihrer Lautäußerungen zurückhaltender sind. Auch kann man individuelle Unterschiede beobachten, so wie wir unter den Menschen Schwätzer und Schweiger finden.

Ständige Kläffer können zu einer Belästigung für ihre ganze Umgebung werden. Wer in einer Etagewohnung lebt, sollte sich deshalb nicht ausgerechnet einen Hund anschaffen und ihn auch nicht zum Beller erziehen.

Ein Hund soll Freude in das menschliche Leben bringen. Er darf deshalb auch nicht ungewollt zur Belastung unseres Verhältnisses zur Nachbarschaft werden.

Ein Hund soll Freude in das menschliche Leben bringen. Er darf deshalb auch nicht ungewollt zur Belastung unseres Verhältnisses zur Nachbarschaft werden.

Tanz und Humor beim Karneval des VOD

Einen Abend voller Freude, Gesang, Musik und Stimmung verspricht der Verein Ostvertreiner Deutscher e.V. für den Karnevalistischen Abend am Samstag, dem 18. Februar, um 20.00 Uhr im SSG-Center, An der Rechten Wiese.

Der Erlös kommt der Aktion „Deutsche, helft Deutschen“ für Pakete an Deutsche in den deutschen Ostgebieten zugute und wird daher besonders empfohlen.

15.400 Menschen durch Rettungshubschrauber versorgt

ADAC schließt 1984 letzte Lücke im Luftrettungsnetz Die Rettungshubschrauber in der Bundesrepublik sind im letzten Jahr 22.111 mal zu Notfalleinsätzen gestartet. Wie die neueste ADAC-Statistik zeigt, erhielten fast 15.400 Menschen direkt am Notfallort auf schnellstem Weg die oft lebensrettende ärztliche Hilfe.

Mecklenburgische Generalvertretung PETER LIEBIG Grünewaldstraße 13 · 6070 Langen Telefon 061 03 7 9099

10 Jahre Stadtverordnetenversammlung

Fast auf den Tag genau 10 Jahre ist es her, daß die Langener Parlamentarier zum ersten Male im Stadtverordnetenversammlungssaal des Rathauses an der Südlichen Ringstraße tagten.

Er betonte, daß das Langener Stadtparlament nun seit 10 Jahren wieder einen festen Tagungsort habe. Als zweckmäßig und sparsam in der Gestaltung sowie als modernes Wahrzeichen der Stadt, sei der Raum vom damaligen Stadtverordnetenvertreter Dr. Heinz Wiekliński bezeichnet worden.

Der Sitzungssaal des alten Rathauses, Wilhelm-Leuschner-Platz, diente der Stadtverordnetenversammlung von 1826 bis zur Mitte des Jahres 1966 als Tagungstätte.

Ein größerer Raum wurde deshalb gesucht. Fündig wurde man bei der evangelischen Stadt-

kirchengemeinde. Uneigennützig stellte der Kirchenvorstand ab dem 26. August 1966 den Gemeindesaal in der Frankfurter Straße zur Verfügung, berichtete Werner Heinen, der der Stadtkirchengemeinde dafür nochmals einen herzlichen Dank aussprach.

Schon 1972 habe sich abgezeichnet, daß auch der Gemeindesaal nicht mehr ausreichen würde. Begründet durch ein weiteres Anwachsen der Einwohnerzahl stieg auch die Zahl der Mandatsträger auf 45. Und so kam der notwendig gewordene Neubau des Rathauses rechtzeitig und ein Sitzungssaal in entsprechender Größe wurde gleich mitgebaut, der am 14. Februar 1974 schließlich eingeweiht werden konnte.

In dieser ersten Sitzung wurde damals eine Bilanz der Arbeiten und Kosten des neuen Rathauses gezogen und bei einem parlamentarischen Abend wurde anschließend in den neuen Räumlichkeiten gefeiert.

Arbeiterwohlfahrt: Weitere Polen-Hilfe

Zu Beginn dieses Jahres hat der Arbeiterwohlfahrt Bundesverband Hilfslieferungen im Wert von 700 000 DM nach Polen geschickt. Es handelt sich in der Hauptsache um Medikamente, benötigte medizinische Geräte und Hygienebedarf.

Ambulante Pflege gefördert

Erich Dörge, Leiter des Langener Sozialamtes und zuständig für das Zentrum für Gemeinschaftshilfe, wird als Vertreter des Hessischen Pflegegesetzes in der „Arbeitsgruppe Ambulante Pflegedienste“ mitwirken.

Man hört auf Langener Erfahrungen

Aufgabe dieser Arbeitsgruppe ist es, Vorschläge zur Organisation und Finanzierung von ambulanten Pflegediensten zu erarbeiten. Der Hessische Städtetag stellt dazu fest: „Angesichts der ständig steigenden Zahl von Pflegebedürftigen stellt sich immer dringender das Problem einer ausreichenden Versorgung, die aus humanitären Gründen (Belassen des Hilfebedürftigen solange wie möglich in der gewohnten Umgebung) ebenso wie aus finanziellen Gesichtspunkten (eine Heim- bzw. Anstaltspflege ist erheblich teurer) soweit wie möglich im häuslichen Bereich sichergestellt werden sollte.“

Gerhard Patzer, ein erfolgreicher Ausbilder

Jahren beschäftigt und ist - neben anderen Aufgaben - seit 28 Jahren für die Ausbildung junger Menschen verantwortlich, die sich für den Beruf des Technischen Zeichners entschieden haben. In dieser Zeit konnte er 28 Auszubildenden sein Wissen vermitteln und ihnen somit die Basis für eine erfolgreiche Berufslaufbahn schaffen.

Das Volksklavier ist da

„Japante“ Mod. 183 Ein Senkrechthügel, 2,20 m hoch im Baß. In 1/2 Minute ohne Werkzeuge in 4 Teile zerlegt zum Transport. Verkleidung separat. Resonanzboden ebenfalls ohne Werkzeug auswechselbar.

Sorge um Mitgläubige

Seit November 1983 wurden erneut über 250 Bahá'í, darunter Säuglinge und Kinder, im Iran inhaftiert, davon ca. 70 Personen allein zwischen dem 31. Dezember 1983 und dem 3. Januar 1984.

Einigen inhaftierten Bahá'í, die in den letzten Jahren aufgrund ihrer Mitgliedschaft in der Bahá'í-Gemeinde entlassen worden sind, wurde gegen Rückzahlung sämtlicher Gelder aus ihrem früheren Arbeitsverhältnis, zum Teil aus bis zu 30 Jahren, die Freilassung aus dem Gefängnis angeboten.

Diese Vorfälle zeigen, daß mit dem Verbot der Bahá'í-Verwaltungsgremien die Verfolgung nicht aufgehört hat, sondern nur in andere Bereiche verlagert wurde.

Kommunalwahlrecht für ausländische Einwohner

Frage der Verfassung oder des politischen Willens?

Seit etwa fünfzehn Jahren wird hierzulande erörtert, ob man den zahlreichen unter uns lebenden Einwohnern mit nicht-deutschem Paß das kommunale Wahlrecht einräumen sollte, ob sie also neben der betrieblichen Mitbestimmung auch diejenige über Fragen der Schule, des Kindergartens, der Wohnung oder der Sozialbetreuung erlangen sollen.



Wir möchten auch auf diesem Wege Herrn Patzer zu seiner ehrenvollen Auszeichnung herzlich gratulieren.





Mäßige Leistung reichte zum Unentschieden

SSG Langen — TV Erlenbach 17:17 (8:8)

In einem spannenden, aber keineswegs guten Spiel trennten sich die SSG Langen und der TV Erlenbach 17:17. Lenhardt brachte in der ersten Minute die SSG in Führung...

hardt, der Haupttorschütze für Langen bis zu diesem Zeitpunkt, mußte mit einem Schuleranbruch aus dem Spiel genommen werden...

Ein unsinniges Anrennen kostete beide Punkte

TV Dreieichenhain — SC Steinberg 0:1

Als einen Überraschungssieg konnte man den Kampf von SC Steinberg gegen den TV Dreieichenhain ansehen. Obwohl der TV von vornherein die dominierende Mannschaft war...

Am Sonntag spielt der TV Dreieichenhain in Buchschlag. Geht man nach dem Tabellenstand, müßten beide Punkte Beute der TVler werden...

Höchster Sieg der TVL-Damen

TV Langen — TG Eberstadt 29:0 (11:0)

Zu ihrem bisher höchsten Sieg kamen die TVL-Damen am vergangenen Sonntag im Spiel gegen die Damenmannschaft der TG Eberstadt...

- 1. TG Spredlingen 16 63:17 28:4
2. SG Götzenhain 17 45:15 28:6
3. SKG Spredlingen 17 42:12 27:7
4. FC Offenthal 17 51:18 24:10
5. SG Dietzenbach 17 44:21 24:10
6. Eiche Offenbach 17 36:31 19:15
7. TV Dreieichenhain 17 30:29 15:17
8. TSG Neu-Isenburg 16 28:19 15:18
9. Inter Dietzenbach 16 24:26 15:17
10. Sparta Bürgel 17 21:44 14:20
11. Italia Fehenheim 16 22:36 12:20
12. FT Oberrad 17 24:37 12:22
13. TuS Zeppelinheim 16 18:44 9:23
14. Italsud Offenbach 16 21:46 8:24
15. SC Buchschlag 17 14:64 8:26
16. SC Steinberg 17 14:38 7:27

Am nächsten Sonntag (12. Februar) spielen: SKG Spredlingen — Italsud Offenbach, SG Götzenhain — Inter Dietzenbach, SG Dietzenbach — FT Oberrad, SC Steinberg — FC Offenthal, SKG Buchschlag — TV Dreieichenhain, TSG Neu-Isenburg — Sparta Bürgel, Italia Fehenheim — TG Spredlingen, Eiche Offenbach — TuS Zeppelinheim.

TVL muß in die „Kühltruhe“

Am kommenden Samstag, dem 11. Februar 1984, müssen die Handballer vom TVL in der Kahltalhalle gegen Michelbach antreten...

Jugendfußball

1. FC Langen

B II-Jgd. FC Langen II — TSG Messel 1:32 (1:1)
In einem spannenden und auch technisch ansprechenden Spiel siegte die B II-Jgd. des Clubs gegen die erste Garnitur der TSG Messel...

Gegenüber den letzten Spielen war bei den Langenern ein leichter Formanstieg zu erkennen. Jedoch waren Schwächen, vor allem in der Abwehr, unübersehbar.

SV Dreieichenhain

SVD A 1 — Spvgg. Weiskirchen A 1:31

Diese Partie war eine echte Generalprobe. In einem hart geführten Jugendturnier siegten die Hainer nach einem 0:0-Pausenstand noch verdieht. Zwei schöne Distanzschüsse von Kai Suss und ein Treffer von Holger Kiefer belohnten die offensive Spielweise.

Freundschaftsspiele am Wochenende: Samstag, 11.2., 14 Uhr SVD D 1 — Germania Bler D 2. Sonntag, 12.2., 10 Uhr SVD A 1 — Spvgg. 03 Neu-Isenburg A 2.

C-1-Jugend belegte 3. Platz beim Kreishallenturnier

Nach ausgezeichneten Leistungen konnte die C-1-Jugend am Sonntag beim Kreishallenturnier einen hervorragenden 3. Platz belegen.

Jugendhandball

TV Langen

Am 11.2. 1984: Durch den Ausfall von zwei Stammspielern mußte der TVL in einigen Positionen verändert werden. Gewarnt war man vor dem Gegner, der in Langen einen Punkt entführen konnte...

SSG Langen

Samstag, 11. Februar: D-Jugend SSG Langen — Dudenhofen 14:00 Uhr. Samstag, 11. Februar: von 13.00 bis 20.00 Uhr Hallen-Training für B-Jugend...

SG Egelsbach

SGE A 2 — SKG Ober-Beebrach A 1 1:0 (1:0)
Für beide Mannschaften war es das erste Spiel nach der Winterpause. Auf gut bespielbarem Platz übernahm die SGE sofort das Kommando...

SSG Langen

B-Jugend SSG — TV Langen 12:27 (5:12)
Eine deklassierende Niederlage mußten die ohne etatmäßigen Torhüter und mit nur sieben Spielern angetretenen D-Jugendlichen gegen den Ortsrivalen TVL hinnehmen.

Spielvorschau

- Samstag, 11. Februar: SG Egelsbach — FC Langen II 13.00 Uhr. E-Jugend: SG Egelsbach — SG Modau/Rohrbach 13.45 Uhr. D 1-Jugend: SG Arheilgen — SG Egelsbach 14.30 Uhr. C 1-Jugend: SG Egelsbach — TSG Wixhausen 15.30 Uhr. Sonntag, 12. Februar: A 1-Jugend: SG Egelsbach — SKV Mörfelden 10.20 Uhr. A 2-Jugend: SG Egelsbach — SV Erzhausen 9.00 Uhr. B-Jugend: Hanau 93 — SG Egelsbach 10.30 Uhr.

Hainer Wochenblatt
MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN
Preis — 75 DM

Haushaltsberatungen waren wieder endlos

Demke macht Vorschläge zur Straffung

Mit einem Brief an den Stadtverordnetenvorsteher nimmt der Abgeordnete Claus Demke zu den Haushaltsplanberatungen Stellung. Die nach seiner Ansicht durch Nebensächlichkeiten unbeeinträchtigt ausgeführt werden und insgesamt eine Zumutung für alle Beteiligten bedeutet haben.

Seit Eröffnung „1977“ im Hause Dietrichsroth

Im Kreise seiner Familie und Freunde feierte Herr Walter Neumann im Hause Dietrichsroth in Dreieichenhain am Montag, dem 6. Februar, seinen 80. Geburtstag. Viele seiner Mitbewohner und Herr Eckert, der Leiter des Heimes, sowie die Schwesternschaft mit der Vorsteherin Frau Schickedanz waren unter den vielen Gratulanten.

Filmvorführung über „Karl den Kühnen“

Der Gesicht- und Heimatverein Dreieichenhain lädt ein zu einer Film-Vorführung am Dienstag, dem 28. Februar, um 20 Uhr im Burgkeller Dreieichenhain. J. A. von Bülow: Karl der Kühne (Ich habe es gewagt).

Bürgersprechtag

Das Versorgungsamt Frankfurt hält am Dienstag, dem 14. Februar, um 14.00 bis 18.00 Uhr in der Pestalozzistraße, 1 (ehemalige Pestalozzischule) im Stadteil Spredlingen, Zimmer 2, Erdgeschosß einen Sprechtag ab.

Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Weg am Hengstbach verbessern

Der CDU-Ortsverband Dreieichenhain hat dem Magistrat einen Brief geschrieben, in dem um Prüfung gebeten wird, ob nicht kurzfristig eine Verbesserung des Weges entlang des Hengstbaches veranlaßt werden könne.

Leider ist aber der Weg — bedingt durch die Witterungsverhältnisse — in einem schlechten Zustand und trübt dadurch das geschilderte Vergnügen erheblich. Schlamm behindert die Spaziergänger und macht den Weg für ältere Mitbürger und Frauen mit Kinderwagen beschwerlich.

Kurth übernimmt neue Funktionen

Der im Westkreis Offenbach gewählte Landtagsabgeordnete Matthias Kurth (SPD) übernahm in der neuen Legislaturperiode des Hessischen Landtags einige zusätzliche Funktionen.

Neu wurde Kurth auch zum Vorsitzenden des Unterausschusses für die Stellenpläne gewählt, der sämtliche Veränderungen an den Stellenplänen des Landeshaushalts vornimmt und damit für das Personal des Landes eine zentrale Bedeutung besitzt.

Maßnahmen gegen Schrottablagerungen eingeleitet

Eine Anfrage des CDU-Stadtverordneten Peter Walter befahle sich mit Müll- und Schrottablagerungen in der Gemarkung auf einem Grüngelände zwischen Dreieichenhain und Götzenhain.

Es geht um die Fahrgasse-Beruhigung

Die SPD-Fraktion im Ortsbeirat möchte diese Frage mit den direkt Betroffenen erörtern, da sie der Meinung ist, daß jede Lösung die Anlieger um den Viextempelsplatz, der Borggasse, der Alten Schulgasse und der Spitalgasse wesentlich berührt (Zufahrt, Anliegerverkehr, ...).

Aktionen für Kinder mit Quiz

Winterprogramm des Museumspädagogischen Dienstes des Naturmuseums Senckenberg: Morgen, Samstag, den 11. Februar, 14.30 Uhr (1,5 Stunden), Treffpunkt: 1. Lichthof des Museums. „Fabelwesen, Riesen und Drachen. Tiere in der Vorstellung des Menschen.“



Es reicht nicht für Zebrastrifen

Ein Beschluß des Dreieichenhainer Ortsbeirates vom August des letzten Jahres hat keine Aussicht auf Verwirklichung. Die Ortsbeiräte hatten damals den Magistrat um Veranlassung gebeten, in Dreieichenhain an verschiedenen ihrer Ansicht nach gefährlichen Stellen Fußgängerüberwege einzurichten.

Auf Grund einer Verkehrszählung mußte der Magistrat mitteilen, daß nach den Kriterien zur Einrichtung von Fußgängerüberwegen die festgestellten Zahlen von Fußgängern und Kraftfahrzeugen nicht ausreichen, um vom Regierungspräsidenten als zuständiger Behörde eine Genehmigung zu erhalten.

Hier die Ergebnisse der Verkehrszählung: Über die Waldstraße in Höhe der Straße „Am

„Stachelbären“ haben noch Karten

Für die Aufführung des Dreieicher Kabarets „Die Stachelbären“ am heutigen Freitag, dem 10. Februar um 14.30 Uhr im Feuerwehrhaus, die Hainer Frauen treffen sich um 13.30 Uhr am Bürgerweiser zum Abmarsch, bei schlechtem Wetter an der Bushaltestelle am alten Rathaus um 13.27 Uhr zur Fahrt nach Götzenhain. Wir bitten um Ihren Besuch.

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Ph-Wertmeßgerät wurde angeschafft

Zu der am 28. Januar stattgefundenen Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins 1984 Dreieichenhain im Kolleg der TVD-Gaststätte konnte 2. Vorsitzender Fritz Häfner zahlreiche Gartenfreunde begrüßen. Nach dem Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung fiel ihm die Aufgabe zu, anstelle des im Mai letzten Jahres verstorbene langjährigen Ersten Vorsitzenden Ernst Arnold den Jahresbericht abzugeben.

Am 13. August 1983 führte unser Vereinsausflug nach der Bischofsstadt Fulda, wo der Dom und die Michaelskirche besichtigt wurden. Nach einem Rundgang durch die Altstadt und anschließendem Mittagessen in Hünfeld fuhren wir am Nachmittag in die Grenze zur DDR. Vom Bundesgrenzschutz in Hünfeld wurden die Teilnehmer während eines Vortrages über die Probleme der innerdeutschen Grenze informiert.

Zusammen mit Interessenten aus Götzenhain und Offenthal wurde im November wieder die Hausfrauenausstellung HAFÄ in den Rhein-Main-Hallen in Wiesbaden besucht. Auch die gemeinsamen Feiernachmittage hatten einen guten Besuch. Die Abschlußfahrt für alle Frauen am 26. April 1983 nach Limburg, wo der Dom und die Altstadt besichtigt wurden.

Andere Öffnungszeiten im JuZ

Das Jugendzentrum Dreieichenhain hat ab Februar 1984 für die Kinderarbeit andere Öffnungszeiten. Die Kinderarbeit findet von Mittwoch bis Freitag in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Die Mitarbeiter hoffen, daß trotz der Änderung der Öffnungszeiten die Kinder das JuZ weiterhin regelmäßig besuchen.

Für das Februar-Programm haben sich die pädagogischen Mitarbeiter wieder einiges eingefallen lassen. Hier die Termine: Mittwoch (22. 02.) Tonarbeiten, Donnerstag (26. 02.) freies Spiel, Freitag (17. 02.) Kochen, Mittwoch (22. 02.) Schwimm im städtischen Hallenbad, Donnerstag (23. 02.) Wir malen ein gemeinsames Bild, Freitag (24. 02.) Besuch des Waldzoo in Offenbach, Mittwoch (29. 2.) Wir basteln einen Zoo.

Auch für Teenies wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Samstag (11. 02.) Fahrrad Rallye - je nach Wetter, Mittwoch (15. 02.) Gipsmasken herstellen, Donnerstag (16. 02.) Offener Nachmittag, Tischtennis spiele etc., Freitag (17. 02.) Kegeln in der „Hainer Trift“, Mittwoch (22. 02.) Wir bauen eine Lochkamera, Donnerstag (23. 02.) Fertigstellen und Ausprobieren der Kamera, Freitag (24. 02.) Besuch des Flughafens in Frankfurt/Main, Mittwoch (29. 02.) Wir bauen Musikinstrumente.

Die Seniorenbetreuung der Stadt Dreieich bietet einen Malkurs für Seniorinnen und Senioren an, in dem unter fachkundiger Anleitung der Umgang mit Acryl-Farben und die Hinführung zur eigenen Bildgestaltung vermittelt werden sollen. Kursbeginn ist am Donnerstag, dem 23. Februar. Die Kurse finden jeweils dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr in der Seniorentagesstätte Zepplinstraße 15 statt und umfassen zehn Doppelstunden. Die Kursgebühr beträgt 60,- Mark je Teilnehmer zuzüglich zehn Mark Materialkosten. Die Kursleitung hat die Kunstlehrerin Herta Post.

Für Interessenten, die im Kreise Gleichgesinnter den Umgang mit Pinsel und Farben als evtl. neues Hobby entdecken möchten, empfiehlt sich eine baldige telefonische Anmeldung bei der Seniorenbetreuung der Stadt Dreieich (Telefon 651-222), im Rathaus in Spreldingen.



Versammlung wohlgeleiteter Wüstenscheide in Dreieichenhain? Oder ist man im Hain auf Öl gefahren? Keins von beidem, sondern ein Kappennabend der Feuerwehr, die diesmal ein orientalisches Motto gewählt hat. Aber sonst war alles normal: kein Harem, keine Vielweiberei, keine Eunuchen. Dafür herrschte gute Stimmung im SVD-Clubhaus, wohin es die Floriansjünger zu ihrer Fete gezogen hatte.

OFFENTHAL

Grünes Licht für B 46?

Der Hessische Minister für Wirtschaft und Technik hat jetzt einen Brief der Offenthaler CDU beantwortet, mit dem die CDU wegen des Neubaus der Bundesstraße 46 zwischen der BAB-Anschlussstelle Dreieich und der Bundesstraße 406 um Klarheit gebeten hatte. Der Minister schreibt: „Nachdem die noch erforderlichen Abstimmungen mit Dritten erfolgen konnten und die fehlenden Unterlagen bei meiner Fachabteilung eingegangen sind, wird der Planfeststellungsbeschuß für die Bundesstraße 46 (neu) derzeit abschließend vorbereitet.“

Die verkehrsgestützten Offenthaler Bürger haben demnach die Aussicht, daß ihre langgehabten Erwartungen auf Verbesserung ihrer Situation in Erfüllung gehen.

GÖTZENHAIN

Mehr Erdgas für Götzenhain

Maingas als Lieferant für Erdgas in den Stadtteilen Buchschlag, Dreieichenhain und Götzenhain hat seine Planungen für 1984 vorgelegt. In den vergangenen drei Jahren war der Ausbau des Erdgasnetzes in Dreieichenhain vorangeschritten worden. Insgesamt 14875 m Rohrleitungen mit über 500 Hausanschlüssen wurden hier verlegt. Für das Jahr 1984 soll nun ein Schwergewicht der Bautätigkeit im Stadtteil Götzenhain gesetzt werden. Über eine halbe Million DM sind für Leitungsbaumaßnahmen vorgesehen, um auch hier die Möglichkeit der Umstellung auf umweltfreundliches Erdgas zu bieten.

Bisher wurden in Götzenhain 2471 m Gasleitung in den Straßen Im Höchsten, Vor der Pflanzstraße, Albert-Schweitzer-Straße und Forsthausstraße verlegt. Für die diesjährige Netzerweiterung sind die Straßen Am Hengsbach, Am Kleeweyer, Am Spitzendahl, Brühlstraße, Dietzenbacher Straße, Feldstraße (Weitertbau), Frühlingsstraße, Langener Straße und Schwarzwalddale vorgesehen.

Die Baumaßnahmen sind weitestgehend mit der Stadt Dreieich abgestimmt und mit der Erneuerung von Wasserleitungen und Straßen koordiniert. Damit möchten die Stadt und Maingas sicherstellen, daß Anlieger und Passanten nicht über Gebühr durch Bauarbeiten belästigt werden.

Die endgültige Entscheidung über die Netzbaumaßnahmen hängt jedoch vom Interesse der Bürger an der Erdgasversorgung ab. Wie schon in früheren Erschließungsmaßnahmen wird zunächst eine Umfrage unter den Anliegern durchgeführt. Dabei ist es wichtig, nicht nur die Wünsche nach sofortiger Umstellung auf Erdgas anzudeuten, sondern auch Interesse zu bekunden, wenn eine Umstellung erst in den nächsten drei bis fünf Jahren infrage kommt. Nur bei ausreichendem Interesse werden die geplanten Leitungen auch wirklich gebaut.

Maingas wird im Übrigen neben der persönlichen und individuellen Beratung „vor Ort“ Interessenten in Bürgersprechstunden Auskunft und Rat geben. Entsprechende Termine und der Ort dieser Sprechstunden werden in den nächsten zwei Wochen veröffentlicht.

CDU hat Hauptversammlung

Die Götzenhainer CDU lädt zu ihrer Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 16. Februar um 20 Uhr ins Hotel „Krone“ ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Neuwahl des 1. Vorsitzenden und gegebenenfalls eines Beisitzers. Bürgermeister Hans Meudt wird ein Kurzerferat über die aktuelle kommunalpolitische Situation in der Stadt Dreieich mit anschließender Aussprache halten.

AUS DEN VEREINEN

Obst- u. Gartenbauverein

Frauennachmittag in Götzenhain am Dienstag, dem 14. Februar um 14.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Die Hainer Frauen treffen sich um 13.30 Uhr am Bürgerweiser zum Abmarsch, bei schlechtem Wetter an der Bushaltestelle am alten Rathaus um 13.27 Uhr zur Fahrt nach Götzenhain. Wir bitten um Ihren Besuch.

Odenwaldklub »Wanderfreunde Dreieich«

Wanderung am Sonntag, dem 12. Februar Zu dieser Wanderung in den Odenwald von Kirch-Brombach nach Laudenuau möchten wir nochmals an die Abfahrtszeiten erinnern. Der Bus fährt um 7.45 Uhr am Dreieichplatz und um 7.50 Uhr an der Haltestelle Siedling ab. Die Mittagsrast ist in Laudenuau und die Schlußrast in Beeskirchen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR Dreieichenhain

Der Kappennabend am vergangenen Samstag war für die Feuerwehrmänner ein gesellschaftlicher Höhepunkt. Nicht zuletzt durch das Engagement der einzelnen, ganz besonders aber der vielen Mitglieder, die in einer dem Motto entsprechenden Kostümbildung erschienen. Die vielen schönen Kostüme gaben dem Kappennabend erst den richtigen Rahmen. Die Organisatoren und Programmgestalter möchten sich auf diesem Wege bei allen Besuchern für diese hervorragende Ausschmückung recht herzlich bedanken.

Ab Freitag, dem 9. März 84, 19.30 findet im Feuerwehrhaus für die Einsatzabteilung und den Verein ein Kurs in Erster Hilfe statt. Wer teilnehmen möchte, wird gebeten, sich in die im Feuerwehrhaus aushängende Liste einzutragen. Als Ausbilder zeichnet G. Delrieux verantwortlich.

Nächster Unterricht der Einsatzabteilung ist am 17. 24 um 20.00 Uhr. Thema: Atemschutzgeräte und ihre Handhabung. Referent: Atemschutzgerätewart Manfred Locher.

Sängervereinigung Dreieichenhain

Heute abend, pünktlich um 20.00 Uhr, beginnt der Film- und Dia-Abend in unserem Sängerkreis. Gezeigt werden Filme und Bilder von Ereignissen des vergangenen Jahres und eine Bilderauswahl aus früherer Zeit. Außerdem erwartet die Besucher noch eine besondere Überraschung. Alle Sänger und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Sportverein Dreieichenhain

Einladung zur Delegiertenversammlung am Freitag, dem 30. März, 20 Uhr, im SVD-Clubhaus.

- Tagesordnung: 1. Begrüßung - Nennung der vorhandenen Anträge 2. Ehrungen 3. Bericht des Vorstandes und der Abteilungen als Ergänzung zu den Berichten im Jahresbericht 4. Diskussion über die Berichte und das Geschäftsjahr 1983 5. Bericht der Rechnungsprüfer - Antrag auf Entlastung des Vorstandes 6. Wahl des Versammlungsleiters zur Entlastung des Vorstandes 7. Entlastung des Vorstandes 8. Zielsetzungen für das Geschäftsjahr 1984 9. Neuwahl des Vorstandes (geheime oder offene?) Zur Wahl stehen gemäß Satzung alle Vorstandsmitglieder an, die in den geraden Jahren gewählt werden müssen: a) der/die erste Vorsitzende b) der/die Vorsitzende für die allgemeine Verwaltung c) der/die Protokoll- und Schriftführer/in 11. Feststellung der 3 mitgliederstärksten Abteilungen und Feststellung, ob die Abteilungsleiter, die im vorigen Jahr gewählt sind und damit Vorstandsmitglieder wurden, auch im kommenden Geschäftsjahr dem Vorstand angehören. 12. Entscheidung über Anträge 13. Fragestunde 14. Schlußwort

Tanz mal wieder

Der Spreldinger Tanzsport-Club „Schwarz-Weiß“ Dreieich beginnt am Freitag, dem 24. Februar um 19.30 Uhr im Bürgersaal Buchschlag einen neuen Einführungskurs über Gesellschaftstanz und Modetänze. Mit diesem Kurs will der Verein alle diejenigen ansprechen, die vergessene Tanzkenntnisse einmal wieder auffrischen oder aber das Tanzen überhaupt erlernen möchten. Auch wer einfach nur regelmäßig in einem netten Kreis tanzen möchte, ist herzlich eingeladen.

Zigaretten gestohlen

Rund 100 Stangen Zigaretten der verschiedenen Marken und etwa 200 Mark Bargeld erbeuteten unbekannte Täter bei einem Einbruch in einen Kiosk in der Nacht zum Mittwoch vergangener Woche in der Hainer Chaussee. Die Gesamtschadenshöhe wird mit 3.600 Mark angegeben.

DREIEICHENHAIN TURNVEREIN 1880

Bibelgespräche in der Burgkirchengemeinde

Für den Karneval dreht die katholische Pfarrgemeinde Sankt Marien den Spieß einmal herum. Sicher erklärt auch ihr Pfarrer jedem, der es hören will, daß der Glaube der Christen nichts mit Märchen zu tun hat. Doch nun wollen Pfarrer und Gemeinde für eine Nacht lang nur mit Märchen zu tun haben, aus alter und neuer Zeit.

Abendmusik in der Burgkirche

Am Sonntag, dem 19. Februar 1984 findet in der Burgkirche die nächste Abendmusik statt, die dieses Mal von dem Gagliano-Ensemble, Frankfurt, gestaltet wird. Das Ensemble, das sich nach der berühmten italienischen Geigenbauer-Familie nannte, setzt sich aus Musikern des Frankfurter Opernorchesters, des Hessischen Rundfunks und anderer hessischer Orchester zusammen. Unter der Leitung von Radu Parascivescu, dem Stimmführer der 2. Geige im Opernorchester Frankfurt, spielt das Ensemble Werke von d'Alba, Tratin, Mendelssohn-Bartholdy.

Senioren-Karneval

Am Sonntag, dem 19. Februar um 15.00 Uhr findet im Zentrum der Senioren-Karneval unserer Pfarrgemeinde statt. Mir hoffe, Ihr seid alle dabei und freue uns auf's Fröhlichste! Der Bus fährt wie an Sonntagen um 14.30 Uhr in Offenthal ab, dann zu den üblichen Haltestellen in Dreieichenhain und zum Schluß nach Götzenhain an die katholische Kirche. Sie kommen alle zusammen um 15.00 Uhr im Zentrum an. Gegen 18.00 Uhr bringt Sie der Bus wieder nach Hause. Die Fahrt kostet wie immer DM 1,-. Pfarrer Thomas Bial, Diakon Norbert Mauren und die „guten Feen“ sowie ein „paar Hexer“ vom Caritasheferteis.

Naturfreunde Dreieichenhain

Zum Vereinsabend laden wir für Freitag, den 10. Februar ab 16.00 Uhr ein. Die Jahreshauptversammlung findet am 16. März um 20.00 Uhr statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Verlesung des Protokolls vom Vorjahr; 3. Berichte: a) 1. Vorsitzender; b) Rechnung; c) Entlastung; d. Neuwahl des Vorstandes; 5. Anträge; 6. Anregungen - Meinungen.

Schuljahrgang 1910/09

Wir treffen uns diesmal am kommenden Donnerstag, dem 16. Februar 1984, 16.00 Uhr, in der Maienfeldstraße. Nach einem kurzen Spaziergang kehren wir dann im Gasthaus „Alte Burg“ ein. Bei schlechtem Wetter begeben wir uns direkt zum Zielort. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Jahrgang 1912/11

Wir treffen uns wieder am Dienstag, dem 14. Februar, um 16.00 Uhr, am Dreieichplatz. Nach dem Spaziergang halten wir Einkehr im Gasthaus „Zur Alten Burg“.

Montag, 13. 2. 1984 18.30 Uhr Singkreis im Gemeindezentrum Chorprobe im Gemeindezentrum Dienstag, 14. 2. 1984 9.30 Uhr Rückbildungsgymnastik für junge Mütter im Gemeindezentrum Gymnastik für 6-7jährige im Gemeindezentrum (Frau Metz) 14.15 Uhr Konfirmandenunterricht - 1. Gruppe 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht - 2. Gruppe 16.30 Uhr Jugendkreis im Gemeindezentrum mit Filmvorführung 19.30 Uhr Gymnastik für Frauen und Mädchen im Gemeindezentrum 20.30 Uhr Gymnastik für Frauen und Mädchen im Gemeindezentrum Mittwoch, 15. 2. 1984 15.00 Uhr Gymnastik für 3-5jährige im Gemeindezentrum 16.2. 1984 15.30 Uhr Kirchenveranstaltungsitz im Gemeindezentrum Fahrgasse 57 16.15 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr Flötenkreis im Gemeindezentrum Flötenkreis im Gemeindezentrum Jugendkreis II im Gemeindehaus Nahrgangstr. 6 18.00 Uhr Kindergottesdienstvorbereitungskreis im Gemeindezentrum

Pfarramt I (Pfr. Steinhäuser), Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05 Pfarramt II (Dekan Pfr. Rudat), Nahrgangstr. 6, Tel. 8 58 74 Sprechstunden in beiden Pfarrämtern: dienstags von 10-19 Uhr und freitags von 9-10 Uhr sowie nach Vereinbarung. Das Gemeindebüro in der Fahrgasse 57 ist von montags bis donnerstags von 9-12 Uhr geöffnet. Kantorin, Frau Willand, Odenwaldring 64, Tel. 8 16 23 Altspfleger, Herr Aufleger, Bahnstr. 32, Tel. 8 44 39 und 8 67 63

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 11. 2. bis 19. 2. 1984 Samstag, den 11. 2. 16-17 Uhr Beichtgelegenheit in Götzenhain. Vorbereitung in Götzenhain. Sonntag, den 12. 2. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Götzenhain. Eucharistiefeier in Drh. Andacht in Götzenhain. Montag, den 13. 2. 9.00 Uhr Hl. Messe in Drh. Dienstag, den 14. 2. 18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Götzenhain. Hl. Messe in Götzenhain. Mittwoch, den 15. 2. 15.00 Uhr Kindergottesdienst in Drh. Donnerstag, den 16. 2. 18.00 Uhr Hl. Messe in Götzenhain. Freitag, den 17. 2. 9.00 Uhr Hl. Messe in Drh. Samstag, den 18. 2. 16-17 Uhr Beichtgelegenheit in Götzenhain. Vorbereitung in Götzenhain. Sonntag, den 19. 2. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Götzenhain. Eucharistiefeier in Drh. Termine Samstag, 11. 2. 10.30 Uhr Probe Kinderchor in Götzenhain. 14.30 Uhr Probe Jugendchor in Götzenhain. 20.11 Uhr Gemeindemitgliederversammlung in Drh. Montag, 13. 2. 15.00 Uhr Wölflingsgruppe B. Stock in Offenthal. 20.00 Uhr kfd-Gesprächskreis in Drh. Dienstag, 14. 2. 20.00 Uhr Elternabend im Rahmen der Firmvorbereitung in Drh. Mittwoch, 15. 2. 15.00 Uhr Wölflingsgruppe H. Süß/B. Gramberg in Dreieichenhain. Donnerstag, 16. 2. 15.30 Uhr Mediationsstunde in Götzenhain. 15.30 Uhr Treffen der Katechetin/Erstkommunion in Drh. 20.00 Uhr Taufgespräch in Götzenhain. 20.00 Uhr Kirchenchorprobe in Götzenhain. Samstag, 18. 2. 15.00 Uhr Helferkreis in Drh. Pfarrbücherei in Götzenhain: Wir haben wieder einige neue Bücher angeschafft, und auch unseren Bestand an Toncassetten konnten wir erweitern. Die Öffnungszeiten der Pfarrbücherei: samstags und sonntags jeweils 1/2 Stunde vor und nach dem Gottesdienst, donnerstags von 16.30-17.30 Uhr. Suche ab 1. 4. Abstellplatz für Wohnwagen im Raum Dreieich, wenn möglich überdacht. Telefon 0 61 03 - 8 61 18 Firmen- und Vereinspublizität, Fotokopieren usw. möglich, rechtlich VIDEOKAND von VG Lepew, Tel. 0 61 03 4 2 2 6 6 6

Eine „Nacht der Märchen“

Für den Karneval dreht die katholische Pfarrgemeinde Sankt Marien den Spieß einmal herum. Sicher erklärt auch ihr Pfarrer jedem, der es hören will, daß der Glaube der Christen nichts mit Märchen zu tun hat. Doch nun wollen Pfarrer und Gemeinde für eine Nacht lang nur mit Märchen zu tun haben, aus alter und neuer Zeit.

Tagung der Dekanats-Synode Dreieich

Zu ihrer ersten Tagung im neuen Jahr tritt die Dekanats-Synode des Dekanats Dreieich am Freitag, dem 17. Februar 1984, um 18.00 Uhr in der Christuskirchengemeinde Dreieich-Spreldingen zusammen. Im ersten Teil steht die Abnahme der Jahresrechnung 1982 und die Beschlußfassung des Haushaltsplanes 1984 auf der Tagesordnung. Außerdem sind die Wahlen je eines beauftragten Pfarrers für die Öffentlichkeitsarbeit und des Kindergottesdienstes vorgesehen.

Kath. Kirche St. Marien

Nach der Imbißpause folgt die Berichterstattung der Landes-Synoden von der Herbst-Synode der EKHN. Besonders interessant wird der Bereich „Gottesdienst“ sein, da die Dekanats-Synode Dreieich im November des vergangenen Jahres eine Tagung speziell diesem Thema gewidmet hat.

Informationen und wichtige Ruf-Nummern auf einen Blick
FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

Elektro-Anlagen STECH
Fachgeschäft für Elektrotechnik, vom Wemern
Ausführung von Elektroanlagen aller Art
Reparaturen, Planung, Montage von Nachspeicher Heiz Wärmepumpen
ISO Verteilungen

HEINZ GÖHR
nur im Einkaufszentrum
Langen-Oberlinden
Wolle und Baumwolle
in allen Mode-Farben

Hüte und Mützen für Damen und Herren
Polymoden E. Keil
Bahstr. 85, 6070 Langen
Telefon 23108

Brillenauswahl mit Video
nur im Fachgeschäft für moderne Augenoptik
JÖRG THIERFELDER
AUGENOPTIKERMEISTER
Bahstr. 85 - 6070 Langen - Telefon 233 60

Pietät SEHRING
Inh. Otto Arndt
Erd- und Feuerbestattungen - Überführung im In- und Ausland - Erdigung aller Formalitäten - Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags, erreichbar
6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27
Telefon 0 61 03 / 2 25 81

LANGEN
Ärztlicher Sonntagsdienst
Sa., 11. 2. Dr. Müller-Lucanus, Bahnstr. 36, Tel. 2 13 33

DREIEICH
Ärztlicher Sonntagsdienst
11./12. und 15. 2.
Notdienstzentrale, Dreieichenhain, Ringstr. 114 (Ecke Hainer Chaussee), Tel. 0 61 03 / 8 10 40

HEINRICH STEITZ
Verputz - Anstrich - Lackierung
Inhaber: Hans Beck
Malermester
6070 Langen, Heinrichstraße 32
Ruf 0 61 03 / 2 28 42

Kunststoff-Fenster für Alt- und Neubau
TEHALIT
WERKMANN, JOST U. GÄRTNER
Kunststoff-Fenster u. Jalousien GmbH
Weserstraße 16 - 6070 Langen - Telefon 234 68

LANGEN
Apothekendienst
Fr., 10. 2. Hirsch-Apotheke, Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46

DREIEICH
Apothekendienst
Fr., 10. 2. Hirsch-Apotheke, Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46

Einen großen FANG
macht man mit einer KLEINANZEIGE in der Langener Zeitung!
Telefonische Anzeigenannahme und Anzeigenservice 0 61 03 / 2 10 11 - 12

BERUFSSKLEIDUNG für Damen und Herren
H.Heinig
Fahrpass 14 - 2 21 59

LANGEN
Apothekendienst
Der Nachtdienst, Sonntags- u. Feiertagsdienst beginnt jeweils am den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

DREIEICH
Apothekendienst
Fr., 10. 2. Braunsche-Apotheke, Lutherplatz 2, Tel. 2 37 71

Zuverlässig, Sicher, Technisch perfekt.
STIHL
STIHL-Dienst
Friedrich Hofmann
Friedrichstraße 25 - Telefon 227 60 - 6070 Langen
Ihr Fachmann für Motorsägen

FARBENHAUS LEHR
Farben - Lacke - Tapeten
6070 Langen
Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

EGELSBACH
Ärztlicher Sonntagsdienst
Samstag ab 12 Uhr bis Montag um 7 Uhr - wenn der Hausarzt nicht erreichbar - feiertags vom vorhergehenden Abend 20 Uhr bis zum darauffolgenden Morgen um 7 Uhr.

DREIEICH
Wichtige Rufnummern:
Dreieich-Krankenhaus 20 01

Elektro-Werkzeuge
kauft man bei
EISENWAREN AM LUTHERPLATZ
AEG und Bosch Stützpunkthändler
Ständig SONDERANGEBOTE durch Groß-Einkauf.
Telefon 0 61 03 / 2 27 45

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-Schäfer
Inh. RUDOLF KUHN
Bildhauer und Steinmetzmeister
Langen, Südl. Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38
Telefon 2 23 11
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

EGELSBACH
Ärztlicher Sonntagsdienst
Dr. Mayer, Bahnstr. 90, Tel. 4 41 93, privat: Kurt-Schumacher-Ring 65, Tel. 4 39 86

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach
im westlichen Kreisgebiet:
11./12. und 15. 2. Dr. Michael Lochner, Neu-Isenburg, Schillerstr. 85, Tel. 0 61 02 / 2 63 71

Omnibusbetrieb Ludwig Rath
Rheinstraße 79 - Egelsbach - Tel. 06103/49150
Busse bis 14, 17 und 34 Plätze - für Reisen, Ausflüge und alle Gelegenheiten.

Christa Moden
Sie finden bei mir in reicher Auswahl
Damen-Oberbekleidung
namhafter Hersteller
Röcke, Hosen, Blusen, Pullover
bis Größe 44
Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

EGELSBACH
Ärztlicher Sonntagsdienst
Dr. Martin Dübberstein, Dudenhofen, Rheinstr. 35, Tel. 0 61 06 / 2 13 28

Wichtige Rufnummern:
Dreieich-Krankenhaus 20 01

Auf vielseitigen Wunsch... auch Mittwoch-Nachmittag geöffnet!
Köhler moden
Langen Dreieich-Str. 53, Neu-Isenburg
Bahstr. 51-53 Frankf. Str. 34 Fußgänger-Zone

Bahnstraße 61
RADIO SCHNAUDER
Ist was für seine Kunden
Telefon 2 11 01
Meisterwerkstatt für Rundfunk - TV - Video

Ärztlicher Sonntagsdienst
Dr. Mayer, Bahnstr. 90, Tel. 4 41 93, privat: Kurt-Schumacher-Ring 65, Tel. 4 39 86

Wichtige Rufnummern:
Dreieich-Krankenhaus 20 01

Küchenplanung bis ins Detail
wohnstudiozimmermann
Voltastraße 6 - 6070 Langen
Telefon 0 61 03 - 7 97 33
poggenpohl Die Küche fürs Leben

GLASEREI
FERTIG, LIEFERT, MONTIERT:
Bauglas - Ornamentglas
Kristallspiegel nach Maß
Spezial-Isoliergläser
Reparaturverglasungen
HORN GMBH
Hügelstr. 12, Langen, Tel. 22103

Ärztlicher Sonntagsdienst
Dr. Mayer, Bahnstr. 90, Tel. 4 41 93, privat: Kurt-Schumacher-Ring 65, Tel. 4 39 86

Wichtige Rufnummern:
Dreieich-Krankenhaus 20 01

Langener Zeitung
EGELSBACHER NACHRICHTEN
HAINER WOCHENBLATT
TELEFON 2 10 11

RAUMAUSSTATTUNG
J. K. BACH
Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen
Dekorationen
6070 LANGEN - Fahrpass 17
Tel. 0 61 03 / 2 35 12

Ärztlicher Sonntagsdienst
Dr. Mayer, Bahnstr. 90, Tel. 4 41 93, privat: Kurt-Schumacher-Ring 65, Tel. 4 39 86

Wichtige Rufnummern:
Dreieich-Krankenhaus 20 01

Leder Kaufmann
Inh. R. Selligens
WIR FUHREN FÜR SIE: KNIRPS • ESQUIRE • MANO • SAMSONITE • Scout und Amigo-Ranzen • Reparaturservice für Schirme und Lederwaren
Darmstädter Straße 1 - Langen - Tel. 2 46 12

KONTAKTLINSEN-SPEZIALISTEN
Augenoptik Bärenz
Hainer Chaussee 94A,
6072 Dreieich-Dreieichenhain, Tel. 06103/86710

MÖBEL-EHLERT
Ihr Partner für einen guten Einkauf.
Großstadtauswahl auf 1200 m² Spitze.
Möbelverkauf ist Vertrauenssache.
Jeden Sonntag freie Möbelschau von 14.00 - 18.00 Uhr, keine Beratung - kein Verkauf. Täglich geöffnet von 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag von 8.00 - 14.00 Uhr.
Langen, Samstag von 8.00 - 18.00 Uhr durchgehend, Industriest. 10 - 8108 Erbsenweg - Tel. 0 61 03 / 8 10 59

WILHELM FELKE
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
• Gartenneuanlagen
• Gartenpflege
• Verlegung von Gehwegplatten und Verbundsteinen aller Art
Tel. 0 61 03 / 2 93 42 - Walter-Rietig-Straße 22
6070 Langen

Pietät KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Überführungen
Sarglager - Sterbewäsche - Zerwürfen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
Fahrpass 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

Sichern Sie leicht erreichbare Fenster zusätzlich.
Wir und unsere Polizei!
Dem Diebstahl keine Chance

Reinigung Ihrer Fenster
Wir reinigen im gewerblichen und privaten Bereich Ihre Verglasungen.
Angebote kostenlos. Rufen Sie uns an.
hfg Gebäude-Reinigung
Ohmstraße 8 - 6070 Langen
Ruf 06103-73407

Paßbilder Portraitaufnahmen
Filme - Kameras - Zubehör
Hochzeitsaufnahmen bis zu 7 Personen
FOTO-STUDIO OPPITZ
bekannt für Qualität
6070 Langen, Bahnstraße 73, Telefon 2 37 98

Das Fachgeschäft für moderne Augenoptik
OPTIK
BELLHÄUSER
6073 Egelsbach - Ernst-Ludwig-Straße 41
Telefon 0 61 03 / 4 93 62 - alle Kassen -

Blumen • Kränze • Topfpflanzen
HELMUT FRANK
Gartenbesenbetrieb
6070 Langen - Flachsbadstraße 12
Telefon 2 26 69 (gegenüber Wochenmarkt)

HERBERT KIRCHHERR
Aachener u. Münchener Versicherungen
Schillerstraße 10 - Langen
Telefon 0 61 03 - 2 28 93

F. DUNSINGER
gegründet 1920 von E. Prießler
Fensterbau • Schreinerei
Wir fertigen: Holz-Fenster - Kunststoff-Fenster - Alu-Fenster - Haustüren - Zimmertüren
Kostensparende Beratung und Information
Besichtigen Sie unsere Ausstellungsräume
Otto-Hahn-Straße 8 - Langen - Telefon 7 23 90

Trethaus
Bahnhofstraße 39 - Langen, Tel. 218 80
Über 150 Teesorten und diverse Gesundheitstees.
Teezubehör und Teeeschir in großer Auswahl.

Informationen und namhafte Fachbetriebe auf einen Blick
FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

Maler-Hobby-Markt
Farben - Tapeten - Bodenbeläge
Teppichboden-Reinigung
Ausführung sämtl. Mal- und Tapezierarbeiten
R. STROH
Dornbusch 13 - 6072 Dreieich-Dreieichenhain - Telefon 8 46 60

Heinz Eichler
Schreinerei - Innenausbau - Möbelhandlung - Fenster und Türen in Holz und Kunststoff.
Waldstraße 25 - 6072 Dreieich-Dreieichenhain
Telefon 0 61 03 - 8 44 25

LANGENS großes KAUFHAUS mit den vielen Fachabteilungen
Hill EXCLUSIV
Kleider-Accessoires

BACKEREI-KONDITOREI
Krell
6070 LANGEN
AUGUST BEBEL-STR. 2
ECKE FAHRGASSE
RUF 06103/21680

GRAF HEIM + GARTEN
hat viel für Sie - und weiß wie!
Solim, Weiherstr. 17, Dreieichenhain, Tel. 82161

Spielplan der Theater
für die kommenden Woche
Bürgerhaus Sprendlingen
Mittwoch, 15. Februar, 20.00 Uhr
Mutter Courage und Ihre Kinder
Städtische Bühnen Frankfurt Oper
Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
My fair Lady

Ihr Heizungsfachbetrieb
J-BÄRTL
Klempner
Installation
Gasheizung
Telefon 0 61 03 / 2 34 01
Schafgasse 7 - 6070 Langen

Marianne Felder
OBST - GEMÜSE - SÜDFRÜCHTE
Bahnstraße 17
6070 LANGEN
Telefon 0 61 03 - 5 21 12

Staatstheater Darmstadt Großes Haus
Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Die Csardasfürstin
Samstag, 11. Februar, 19.30 Uhr
Der fliegende Holländer (Premiere)

Auf eigenem Prüfstand geprüfte Fenster
RAL-Gütezeichen
HJüngling - Fensterbau Verglasungen
Raffelisenstraße 24
6070 Langen
Tel. 0 61 03 / 7 94 43
Ausstellung auch Sa. geöffnet

Anta's Friseurstube
Inh. A. Oswald
Der Salon für die Dame und den Herrn.
Lutherplatz 6 - Langen
Telefon 0 61 03 / 2 12 34

Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Die verzauberten Brüder
Donnerstag, 16. Februar, 19.30 Uhr
Der fliegende Holländer

Rundfunkhaus
Taufhausplatz 2
6070 Langen
Telefon 0 61 03 / 5 29 17

Stets frisch und preiswert
Obst - Gemüse - Topfpflanzen
Uris Obstladen
Leukertsweg 19 - 6070 Langen - Tel. 2 25 34

Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Die verzauberten Brüder
Donnerstag, 16. Februar, 19.30 Uhr
Der fliegende Holländer

MACK
reinst - wäscht - färbt
in 1 bis 2 Stunden
6070 Langen, Am Lutherplatz
(auch mittwochnachmittags geöffnet)

Gebr. SCHNEIDER
Rollenfabrik
Inh. Kf. Schneider
Rollen aus Kunststoff, Holz, Aluminium
Rolltüren, Rollläden, Scherengitter, Markisen
Fertige Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
Angebotener Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollenhersteller e.V.
Außenhelfer SO 18 - e. d. Dermal. Ldstr.
8070 Langen - Telefon 2 38 79

Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Kabale und Liebe
Samstag, 11. Februar, 19.30 Uhr
Happy End

GERÜST BAUT GÖBEL
schnell und preiswert.
Telefon 0 61 03 - 8 51 00

Küchenplanung bis ins Detail
wohnstudiozimmermann
Voltastraße 6 - 6070 Langen
Telefon 0 61 03 - 7 97 33
poggenpohl Die Küche fürs Leben

Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Kabale und Liebe
Samstag, 11. Februar, 19.30 Uhr
Nachtsyl

Liebe ist...
wenn Sie ein Kind vor dem Verhungern retten.
Wir vermitteln Ihnen die persönliche Patenschaft mit einem hungrigen Kind. Das kostet Sie nur ein wenig Liebe und DM 45,- im Monat (steuerlich absetzbar).

DIE SPEZIALISTEN!
Gartenbauform übernimmt sämtliche Gartenarbeiten,
Baumbeschneiden, Baumfällung, Rasenpflege (Vertikutieren),
Neuanlagen und Pflanzungen einschl. Pflege, Verlegen von
Wasserschläuchen aller Art und Verbundsteinarbeiten
führt aus
Fa. Schober, Langen,
Telefon 0 61 03 / 7 98 72
Verkauf von Kamin- und Brennholz

Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Kabale und Liebe
Samstag, 11. Februar, 19.30 Uhr
Nachtsyl

Wir vermitteln Ihnen die persönliche Patenschaft mit einem hungrigen Kind. Das kostet Sie nur ein wenig Liebe und DM 45,- im Monat (steuerlich absetzbar).

Vollautom. 12-Programm-Waschanlage
• Shell-Shop - Reiten-Dienst
• Batteriedienst - Ausstattung
• Kfz-Meisterbetrieb
SHELL ST-STATION
SHELL AUTO-CENTER
Auto-Reparatur GmbH
Mörfelder Ländstr. 27 - Langen - Tel. 06103/7118 - 72793

Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Kabale und Liebe
Samstag, 11. Februar, 20.00 Uhr
Nachtsyl

CCF Kinderhilfswerk Deutscher Patenkreis e.V.
Postfach 1105, 7440 Würzburg, Postfachkonto 1710-702 PS a. Stuttgart, CCF hat eines der größten überkonfessionellen Kinderhilfswerke der Welt und betreut schon über 260.000 Kinder.

HOLZ-PLATTEN
BAUELEMENTE
Berthold
6072 Dreieich-Sprendlingen - Am Güterbahnhof - Tel. 06103/6101
Holz aller Art - Bauholz - Profilbretter - Hobelbretter - Paneele
Kasseler - Holzschürzmittel - Türen - Fenster - Dachstühle
Bodenstreifen - Sperrholz - Sperrplatten - Kunststoffplatten
Lichtwell - Bauplatten - Isoler- und Dämmstoffe - Zäune
- Holz und Platten im Zuschnitt -

Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Kabale und Liebe
Samstag, 11. Februar, 20.00 Uhr
Nachtsyl

Wäscherei Schmierer
BÜGLEREI - HEISSMANGEL
MEISTERBETRIEB
Solimische Weiherstraße 7 - 6072 Dreieich-Dreieichenhain
Telefon 0 61 03 / 8 46 28

Ihr Fachlieferant
In der Bahnhofstraße
Farben - Tapeten - Zubehör
Außerdem Teppichboden
in vielen Farben und Qualitäten.
VERKAUF AN JEDERMANN.
FARBENHAUS WISSLER
Bahnstraße 16 - Langen - Tel. 0 61 03 - 2 36 74

Freitag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Kabale und Liebe
Samstag, 11. Februar, 20.00 Uhr
Nachtsyl

Versicherungsbüro
LANGEN
Rechtsschutz
Ihr Partner in allen Versicherungsfragen
TUV-Vorfahrten und Zulassung
Geschäftszeiten
Mo.-Fr. von 10.00 - 12.00 Uhr und 15.30 - 18.00 Uhr
Annastraße 16 - Langen - Telefon 2 84 04

Radio Kinos
TV - Video - HiFi
Rheinstraße 6 - 6070 Langen
Telefon 0 61 03 / 5 23 39

Was haben Tages- oder Wochenzeitungen gemein sam?
Sie werden im Abonnement aufmerksam gelesen und landen nicht in den Papierkörben!
Deshalb gehört auch Ihre Anzeige in die
LANGENER ZEITUNG

Obst - Gemüse - Südfrüchte
Wir bieten Ihnen stets frisch
und in erstklassiger Qualität unsere Waren an.
Achten Sie auch auf unsere günstigen Sonderangebote.
Anlieferung nach Absprache möglich.
OBST- u. GEMÜSE-ECKE
Inh. M. Albert
direkt am Kaufhaus Braun, Bahnstr., Langen

Gerhardt
GmbH.
Conti-Insiderdienst - Bausstoffgroßhandel
Tel. 06103/85021
Dsmilnerstraße 9 - 6072 Dreieich

Ihre aktuellste
Mode-Kollektion
ist eingetroffen.
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
Why not
Lutherplatz 2 - 6070 Langen
MODEBOUTIQUE

Elefant entlaufen!
Es muß zwar nicht gerade ein Dickhäuter sein, der gesucht wird. Aber immer sind Sie gut daran, wenn Sie in ähnlichen Fällen eine Anzeige in der LZ aufgeben. Denn solche Anzeigen haben meistens Erfolg.







Letzter Sekunde Sieg verspielt

TV Langen II — SSG II 14:14 (8:7)

Die zweite Mannschaft der SSG-Handballer erwischte im Lok Derby gegen den TVL einen schlechten Start...

spielte, trotzdem ging man durch Tore von Eisenbach und Kühn mit 11:14 in Front...

Nach der Pause schienen die SSGler wie ausgewechselt. Zwar konnte der TV noch das 9:7 erzielen...

Sieg und Niederlage für die SGE-II-Volleyballer

Mit dem vorletzten in Raunheim stattgefundenen Spielbot die zweite Herrenmannschaft wohl die enttäuschendste Leistung dieser Saison...

mer knapp um ein, zwei Punkte vorn lag. Der Satz endete 13:15, Endstand 2:3 für Mörfelden...

Schon im ersten Satz gegen Mörfelden kam es faustdick für die SGE. Eine klare 12:6-Führung ließ man sich, wie so oft, aus der Hand nehmen...

Es spielten für Egelsbach: Uwe Tenne, Matthias Allwinn, Joachim Radtke, Stefan Gunkel, Gerhard Eckert und Michael Avemaria.

Die folgenden Sätze zeigten sich, daß Egelsbach zwar die bessere Mannschaft war, aber aufgrund eigener Fehler klar unter Wert spielte...

Im entscheidenden fünften Satz mußte die Mannschaft sich leider klammern lassen...

In der folgenden fünften Satz mußte die Mannschaft sich leider klammern lassen...

Im entscheidenden fünften Satz mußte die Mannschaft sich leider klammern lassen...

Die Tabellenspitze wieder übernehmen hat. In der nächsten Heimspiel gegen den SKC 76 Offenbach...

Table with 4 columns: Team, Points, Wins, Losses. Includes SKC 76 Offenbach, Spvgg. Dietschheim, Goldene 7 Riederwald etc.

Table with 4 columns: Team, Points, Wins, Losses. Includes TV Dreieichenhain, SKC 76 Offenbach, KC Blau-Gold Frankfurt etc.

Table with 4 columns: Team, Points, Wins, Losses. Includes SKV Hainhausen, TV Dreieichenhain II, Ivo Andric Obertshausen etc.

Table with 4 columns: Team, Points, Wins, Losses. Includes SKV Hainhausen, TV Dreieichenhain II, Ivo Andric Obertshausen etc.

Table with 4 columns: Team, Points, Wins, Losses. Includes SKV Hainhausen, TV Dreieichenhain II, Ivo Andric Obertshausen etc.

Krimi der TV-Kegler

Bernd Kindinger mit neuem Bahnrekord

Nichts für schwache Nerven war das Heimspiel der TVD-Kegler gegen GRW Riederwald. Gegen die mit Abstiegsbedrohnen Riederwälder...

im nächsten Heimspiel gegen den SKC 76 Offenbach schon alles klar machen. Die 2. Herrenmannschaft zeigte sich von der Schlappe des letzten Wochenendes...

Jugendfußball SGE Egelsbach

Die B 1 der SG Egelsbach rückte durch dieses „Schüssepiel“ gegen den Abstieg diesem wegen der erlittenen durchaus vermeidbaren Niederlage gefährlich nahe...

An dem darauffolgenden Wochenende, am 19. Februar, muß die Mannschaft erneut reisen, und zwar nach Wiesbaden-Sonnenberg...

Handienter Sieg für die Handballdamen des SVD

TS Klein-Krotzenburg — SVD 4:14

In der Kreisklasse OHG der Frauen holte sich das Team des SV Dreieichenhain bei der TS Klein-Krotzenburg den erwarteten Sieg...

Schon gleich zu Beginn ließ man keinen Zweifel daran, wer am Ende als Sieger vom Felde gehen würde. Zur Pause stand es bereits 7:2 für den SVD...

Es spielten: Schneider, Kolb (3), Lindner (2), Scholz (3), Buch, Reinfelder (4), Beringer (2), Schörning.

SV Handballer stehen unter Erfolgszwang

Ein äußerst wichtiges Spiel müssen die SVD-Handballer am kommenden Samstagabend um 19.30 Uhr in der Weibelsfeldhalle bestreiten...

Handball SG Egelsbach

TG 07 Eberstadt — SGE III 15:15 (8:7) Gegen die TG Eberstadt hatte die SGE III einen schlechten Start...

In der 8. Min. der zweiten Spielhälfte kam die SGE III zum verdienten Ausgleich und es konnte sich in der verbleibenden Spielzeit keine der beiden Mannschaften so entscheidend absetzen...

Es spielten: Tor: Schroth, Mix, Feld; Knöb, E., Waldhaus, Nieruth, G. (1), Heller (3), Geister (1), Lorenz, R. (9), Lang, Pappes, Bohn (1).

TVL-Damen überraschten

TVL — Frankfurt 53:65 Körbe

Die 1. Damenmannschaft des TVL unterlag am Sonntag vor eigenem Publikum nach einem spannenden Spiel dem Tabellenführer aus Frankfurt mit 53:65 Körben...

Trotzdem gelang es dem Tabellenführer während des gesamten Spiels nicht, sich deutlich abzusetzen, und so war der Ausgang dieses Spiels bis kurz vor Schluß immer offen...

Es spielten: A. Leix, U. Setniker, J. Sehning, S. Umbach, A. Zachariou, K. Gniesser, S. Wagner, K. Dietrich, Coach: T. Arnold.

Heimerfolg der SSG-Volleyballer

Bei ihrem letzten Auftreten in heimischer Halle konnten die NachwuchsspielerInnen der Langener Volleyballer zwei Siege verbuchen...

Auch im zweiten Spiel gegen die Gäste vom TV Babenhausen dominierten die Langener Mädchen von Anfang an und kamen zu einem verdienten 3:1 (15:9, 15:2, 7:15, 15:2) Erfolg...

Klare Niederlage

TVL — Dreieichenhain 65:95

Die 3. Herren verloren am Samstag mit 95:65 gegen Dreieichenhain. Die Herren aus Langen zeigten bis zur fünften Minute (12:12) ein gutes Spiel...

Durch Umstellung von Zonen- auf Manndeckung kam nach der Pause etwas mehr Kampfgest in das Spiel, jedoch konnten die Langener Herren dem Tabellenzweiten aus Dreieichenhain nie gefährlich werden...

Weitere Spiele am Wochenende: Samstag, 16.00 Uhr Herren 3 — BC Darmstadt 2 (Gymnasium) Sonntag, 14.30 Uhr Herren 3 — TSG Ober-Ramstadt

Gewußt wie!

SSG Frauen II — Darmstadt 98 II 9:10 (6:3)

Aus einem Spiel, bei dem man aus einer 6:3-Führung in der Pause eine 9:10-Niederlage macht, gibt es eigentlich wenige Glanzpunkte zu erwähnen...

In der 8. Min. der zweiten Spielhälfte kam die SGE III zum verdienten Ausgleich und es konnte sich in der verbleibenden Spielzeit keine der beiden Mannschaften so entscheidend absetzen...

Es spielten: Tor: Schroth, Mix, Feld; Knöb, E., Waldhaus, Nieruth, G. (1), Heller (3), Geister (1), Lorenz, R. (9), Lang, Pappes, Bohn (1).

TVL-Damen überraschten

TVL — Frankfurt 53:65 Körbe

Die 1. Damenmannschaft des TVL unterlag am Sonntag vor eigenem Publikum nach einem spannenden Spiel dem Tabellenführer aus Frankfurt mit 53:65 Körben...

Trotzdem gelang es dem Tabellenführer während des gesamten Spiels nicht, sich deutlich abzusetzen, und so war der Ausgang dieses Spiels bis kurz vor Schluß immer offen...

Es spielten: A. Leix, U. Setniker, J. Sehning, S. Umbach, A. Zachariou, K. Gniesser, S. Wagner, K. Dietrich, Coach: T. Arnold.

Zweiter Künstler- und Kunsthandwerkermarkt

Nach den großen Märkten in der Alten Oper Frankfurt und im Frühjahr 1983 in der Stadthalle Bergen-Enkheim findet hier am 17. und 18. März...

Dabei vertreten sind neben Malern der verschiedensten Stilrichtungen auch Glaskünstler, Keramiker, Schmuck- und Metallgestalter...



Netter Kerl. Auf der dänischen Insel Seeland wurde der Gefängniswärter Jens Illal zu sechs Monaten Haft verurteilt...

Klopfgesteir melden sich am ehesten

„Durch Technik dem Jenseits näher“ / Was sind elektronische Lebensinseln? In England gibt es noch 19 Spukhäuser...

oder Jahrhundertern lebenden Person annehmen, sollen dagegen Energieansammlungen einer Konzentration sein...



DAS TOTE MEER. 400 Meter unter dem Meeresspiegel gelegen, stellt sein Salzgehalt außerordentlich hoch, weswegen der Mensch nicht untergeht.

Das nervöse Kind

Viele Ursachen / Angeborene Anlage und Reizüberflutung

In zunehmendem Maße erscheinen heute in der Sprechstunde des Arztes Kinder mit typisch nervösen Erscheinungen. Die Nervosität kann sich auf die verschiedenste Weise äußern...

„fiehlt“, ist nicht so einfach zu beantworten. Meist ist es eine ganze Kette von schädlichen Einflüssen, die die Kinder „nervös“ werden lassen...

Er kann aber nicht selten durch Gabe geeigneter Medikamente und andere Maßnahmen Besserung erzielen. Sein Erfolg ist jedenfalls größer als der ungeprüfte Gebrauch eines Reklamemittels...

Er kann aber nicht selten durch Gabe geeigneter Medikamente und andere Maßnahmen Besserung erzielen. Sein Erfolg ist jedenfalls größer als der ungeprüfte Gebrauch eines Reklamemittels...

Er kann aber nicht selten durch Gabe geeigneter Medikamente und andere Maßnahmen Besserung erzielen. Sein Erfolg ist jedenfalls größer als der ungeprüfte Gebrauch eines Reklamemittels...

Er kann aber nicht selten durch Gabe geeigneter Medikamente und andere Maßnahmen Besserung erzielen. Sein Erfolg ist jedenfalls größer als der ungeprüfte Gebrauch eines Reklamemittels...

Eskimos kämpfen um den Grönlandwal

Das vollständige Fangverbot beraubt sie ihres Lebensunterhaltes

Auch in der von Menschen scheinbar kaum berührten Natur bringt der Natur- und Umweltschutz Konflikte und erfordert Kompromisse. In Alaska ist zwischen Naturschützern und den Inupiat-Eskimos ein Streit über das Fangverbot für den Grönlandwal entbrannt...

boten wurde, leben heute nur mehr 1000 dieser Tiere auf der ganzen Welt. Die Eskimos argumentieren dagegen, daß das vollständige Fangverbot für den Grönlandwal sie nicht nur ihres Lebensunterhaltes beraubt...



Die Kurzgeschichte Der Führerschein

Madame Cassandra besaß einen Ruf als Hellseherin, der sich sozusagen durch Schlechtwerbung in den feinsten Damenkreisen zum Donnerstag entwickelt hatte...

„Ich verstehe, Sie wollen also von mir, daß ich voraussage, ob Sie Ihren Führerschein überhaupt machen werden? ...“

Primitiv Uhren

Eine in Dänemark durchgeführte Umfrage: „Welche Wünsche haben Sie an die Uhrenindustrie?“



Fischerjungen mit ihrem Netz. 80 Prozent dieser Bangalis sind chronisch unterernährt. Neben der Entwicklung der Landwirtschaft kommt deshalb der Familienplanung eine ganz wichtige Rolle zu.

Foto: GTZ

Analphabetentum macht zu schaffen

Wenn Mann und Frau nicht schreiben können / Einfluß auf die Kinder

Auf dem Orientierungsseminar über Probleme der Alphabetisierung in Asien im Oktober 1983 in Neu-Delhi hob Professorin Alhar Bhutanara hervor, daß Millionen Ehen in Indien darunter litten, daß weder Mann noch Frau lesen und schreiben könnten...

Ergründet Diskussionszirkel, um Erwachsene und Kinder davon zu überzeugen, daß mit einer Alphabetisierung der Eltern ein Rückgang des Analphabetentums zu erwarten ist...

**Unser Wissen Ihre Sicherheit**  
Der Kfz-Fachmann  
Ihr zuverlässiger Partner  
**Gute Fahrt**

**Klaus Born**  
Kfz-Meisterbetrieb  
allgem. Kfz-Reparaturen  
Raiffeisenstr. 12 · Langen · Tel. 797 00 und 719 36

**AUTOHAUS K. OESTREICH**  
Carl-Ulrich-Str. 15 · Telefon 0 61 02 / 2 50 77  
6078 NEU-ISENBURG

**TOYOTA** Vertragshändler

**AUTO-MILZETTI OHG**  
Mainzer Straße 46 · Tel. 0 60 74 / 5 00 64  
6072 DREIEICH-OFFENTHAL

**FIAT LANCIA**

Ihr zuverlässiger Partner in allen Campingfragen  
Zubehör · Vorzüge · Reparaturen  
TÜV-Vorfahrt · Gas-Abnahme  
**Wohnwagen LOHMANN**  
Außerhalb SO 16 (An der B 3)  
6070 Langen-Süd · Tel. 0 61 03 / 2 32 49

**Autohaus SOLLATH**  
Ford-Vertragshändler  
TÜV IM HAUSE  
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate  
Kurt-Schumacher-Ring 8  
Egelsbach · Tel. 0 61 03 / 48 82

**Rehwald**  
Robert-Bosch-Straße 6, 607 Langen.  
TELEFON (0 61 03) 7 90 97  
Werkstatt-Service für Jedermann  
Den TÜV-Stempel bekommen Sie von uns.

**AUTOHAUS-HERFURTH**  
Messler-Park-Straße 142 · 6100 Darmstadt-Wixhausen  
TELEFON 0 61 50 / 71 19

**HONDA**  
Rundherum ein Meisterwerk

**AUTOHAUS GÜNTHER OTTO**  
Verkauf · Kundendienst · Ersatzteile  
Darmstädter Straße 92—94  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 0 61 03 / 6 20 31

**AUTO-TEILE WOLFF KG**  
Kfz-Verschleiß- u. Ersatzteile  
Voltastraße 10 · 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 7 24 25  
Wir liefern viel für's Auto  
preisgünstig u. fachgerecht.

**AUTOHAUS E. GRÜBER**  
Renault-Vertragshändler  
SB-Texaco-Großtankstelle  
Unfallbesichtigung · Schadenabwicklung · Leihfahrzeuge · Verkauf · Reparatur · Service  
Dreieich-Sprendl., Otto-Hahn-Straße 1 / Lise-Meiner-Straße, Tel. 06103/33454 u. 33470

**Klaus-Dieter HOFF**  
Karosserie- und Lackier-Fachbetrieb  
Fahrzeuglackiererei und Karosseriearbeiten für alle LKW- und PKW-Typen  
Schleussenerstr. 58a · 6078 Neu-Isenburg · Tel. 06102/25044-45



**Die Kurzgeschichte Auto gegen bar**

In das Autohaus kam ein Herr. Der Chef begrüßte ihn. „Guten Tag, mein Herr. Was kann ich für Sie tun?“ Der Herr wünschte ein Auto zu kaufen. Wann der Autos gab es in Hülle und Fülle. In jeder Preislage. Der Chef führte den Kunden von Wagen zu Wagen, demonstrierte ein Modell nach dem anderen, bis sich der Kunde für einen Wagen entschieden hatte. „Diesen nehme ich“ sagte er. „Ich beglückwünsche Sie zu Ihrem Entschluß!“ rief der Chef. „Sie haben einen soliden Geschmack. Der Wagen wird Sie in jeder Beziehung zufriedenstellen. Wann der Wagen geliefert werden?“ Der Kunde sagte: „Sofort!“ „Sie möchten mit Wechsel besahlen?“ erkundigte sich der Chef. „Mit Wechsel?“ staunte der Kunde. „Unsinn! Ich werde mir doch nicht die teuren Wechselbesen aufhaken!“ „Richtig!“ nickte der Chef. „Dann wollen Sie wohl einen Kredit meiner Hausbank in Anspruch nehmen?“ „Einen Kredit ihrer Hausbank?“ Der Kunde wehrte ab. „Was habe ich mit ihrer Hausbank zu schaffen?“ „Natürlich nicht.“ beileichte sich der Chef. „Ihren Kredit nehmen Sie dann wohl bei Ihrer eigenen Bank?“ „Bei meiner eigenen Bank?“ Der Kunde war ungehalten. „Selbstverständlich nehme ich überhaupt keinen Kredit in Anspruch!“ „Aha!“ sagte der Chef. „Dann also normale private Ratenzahlung bei Volksbankversicherung. Vorlage einer Gehaltsbescheinigung und Überantwortung des Fahrzeugbriefes bis zur restlosen Bezahlung?“ „Nun blicke der Kunde böse. „Auch keine Ratenzahlung, zum Donnerwetter!“ rief er. „Ich zahle Ihnen die Wagen jetzt und sofort bar auf Heller und Pfennig in die Hand!“ „In die Hand?“ rief der Chef erschrocken. „Bar? Auf Heller und Pfennig? Im voraus? Wenn das so ist, dann...“ „Dann...“ „Dann muß ich leider erst einmal Erkundigungen über Sie einziehen, mein Herr!“ Jeremias Reising

**Küssen im Auto ist Sünde**

In Mexico-City muß man mit einer Geldstrafe rechnen Wer in Mexico-City im Auto seine Begleiterin zu küssen mag und dabei von der Polizei erwischt wird, hat mit einer Geldstrafe von 5000 Pesos (mehr als 400 DM) zu rechnen. Voraussetzung für die Andhung ist allerdings, daß sich das Auto während des intimen Vergehens in Fahrt befindet. „Die Emotion eines Kusses könnte ablenken und einen Verkehrsunfall verursachen, der auch Dritte in Mitleidenschaft zieht“, begründet die Ordnungshüter ihre Strenge. Eine Zeitung nannte dies eine „grausame Maßnahme“. Doch Taxifahrer Sanchez Cardenas hat fürs Küssen im Auto kein Verständnis: „Ich habe schon mehrere dadurch verursachte Unfälle gesehen. Die Geldstrafe ist gut, obwohl sie vielleicht ein bißchen hoch ist.“ Mario Rivera dagegen, der vor einer Ampel beim Küssen seiner Frau erwischt worden war, schimpft über die Polizei: „Die wissen schon gar nicht mehr, wie sie einem das Geld abnehmen können. Ich habe vor der Ampel gestanden, außerdem fahre ich bis heute unfallfrei.“ Seiner Meinung ist auch Maria Elena Diaz, die trotz der Strafe meint: „Mir ist es das Risiko wert.“

**Stefan kommt!**

Eisenbahner sind dem Leben nahe, in allen ihren Äußerungen. Davon beispielsweise der Zugführer des Nahverkehrs zogen N 3680 erzählen, der zwischen Köln und Aachen verkehrt. Der Zugführer war unerwartet zur Hebamme geworden. Dem ging natürlich einige Aufregung voraus. Wo bei sich der werdende Vater als der Aufregteste erwies. Aber das ist wohl auch gut zu verstehen. Die Wehen haben das Ehepaar K. aus Düren regelrecht überfallen. Sie kamen unerwartet und viel zu früh. Besonnen blieb der Zugführer. Über Funk alarmierte er Feuerweh und Polizei. Ein Notarzt wurde zum Bahnhof Buir geschickt. Es war 1.25 Uhr morgens, als die Eisenbahner den Zugbahnhof Buir erst einmal auf ein Nebengleis rollen ließen. Nur fünfzehn Minuten stand der rollende Kreißsaal dort, dann stieß ein neuer Eisenbahner seinen ersten Schrei aus. Notarzt und Zugführer hatten dem Burschen ins Leben geholfen, der inzwischen den Namen Stefan erhielt. Natürlich hat die Bahn der gleichen Mütter mit einem Blumenstrauß gratuliert. Die Kosten dafür wurden nicht durch den Verkauf einer Fahrkarte an den unerwarteten Fahrgast heringeholt. Kinder bis zum vierten Lebensjahr haben bei der Bundesbahn ohnehin freie Fahrt. In Frankfurt spielt eine andere Bahn-Geschichte, „die das Leben schreibt“. Ratos und verstört erschien dort bei der Bahnpolizei eine ältere Dame und zeigte an, daß ihre Handtasche mit mehr als tausend Mark Bargeld und Paß und Visum verschwunden sei. Die Bahnpolizei begann zu recherchieren. Denn die Tasche hätte schon der S-Bahn-Benahin, der auf dem Hauptbahnhof abhandeln kommen können. Darüber vermochte die aufgeregte Verleirerin nicht zu sagen. Doch die Tasche wurde gefunden. Eisenbahner entdeckten sie beim Reinigen des S-Bahn-Zuges auf einem Bestellsch. Es fehlte kein Pfennig und kein Papier. Glückstrahlend konnte die Dame mit dem nächsten Zug ihre Reise antreten.

**Unser Wissen Ihre Sicherheit**  
Der Kfz-Fachmann  
Ihr zuverlässiger Partner  
**Gute Fahrt**

Ersparen Sie sich unnötige Fahrten und Wartezeiten. Lassen Sie an Ihrem Fahrzeug die halbjährige Prüfpakete in unserer Werkstatt für 2 Jahre ersetzen.  
**SCHROTH AUTOHAUS**  
Gesamthändler für über 100 Marken  
Darmstädter Straße 55 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 2 10 61

**Peugeot-Talbot-Händler**  
— Karl Schaum —  
Langener Str. 48 und Ringwaldstr. 22a  
6072 Dreieich-Götzenhain  
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate  
Texaco-SB-Tankstelle  
06103/8260

**Auto-Schäfer GmbH**  
Wiesenstraße 20 · 6078 Neu-Isenburg · Telefon 0 61 02 / 3 84 19

**Auto-Reparatur GmbH**  
Shell-Auto-Center  
Mörfelder Landstraße 27 · Langen  
Telefon 0 61 03 · 7 11 16 und 7 27 93

Hier unser preisgünstiges Leistungsangebot

- Kfz-Inspektionen und Reparaturen aller Art
- Bremsen-Center mit Bremsenprüfstand
- TÜV-Vorbereitung und Abnahme im Hause
- Elektronischer Motortest
- Auspuff-Schnelldienst
- Ölwechsel sofort mit Shell-Spitzölen
- Reifen- und Batterie-Service

**Autohaus Klaus Wittner** Hainer Chaussee 69, 6072 Dreieich  
VERTRAGSHÄNDLER Telefon 0 61 03 - 8 42 83

**Autohaus Enk KG.**  
VW-AUDI-HÄNDLER  
Ohmstr. 15, 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 7 30 08 - 9

**Karosserie + Lack prennig**  
Karosserie-Unfallinstandsetzung · Lackierungen  
Daimlerstraße 5 · 6072 Dreieichenhain · Telefon 8 22 73

**FAHRSCHULE DREIEICH** Alig Klüssen Jürgen Herold

**heger** ist für's Auto da  
KRAFTFAHRZEUGHANDEL WERKSTATT  
KUNDENDIENST · AUTO ELEKTRIK · REIFEN SERVICE  
MIETWAGEN · PANASONIC car audio  
Robert-Bosch-Straße 24 · 6072 Dreieich · Telefon 06103/33654



**„Nimm doch einfach eine Pille!“**  
Immer mehr Jugendliche „beruhigen“ sich mit Psychopharmaka

„Heute nacht mache ich bestimmt kein Auge zu“, klagt Susanne ihren Eltern. „Ich muß immer an die blöde Führerscheinprüfung morgen denken.“ Die Mutter öffnet den Medikamentenschrank und kramt aus dem Pillen-Wirrwarr eine Valium hervor. „Nimm“, sagt sie, „dann geht es dir gleich besser.“ Die 16jährige schluckt die Tablette; es ist nicht das erste Mal, daß sie zu Tranquilizern greift... Ein Einzelfall?

**TEENS unter sich**

Leider nicht. 36 Prozent der bundesdeutschen Mütter und Väter meinen, man könne Jugendlichen und Kindern unbedenklich chemische Substanzen zur besseren Konzentrations- und Leistungsfähigkeit geben. Das geht aus einer repräsentativen Studie der Kölner Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung hervor. Jede fünfte der befragten Personen verabreicht ihrem Kind bei Unruhe Psychopharmaka. Selbst bei Säuglingen bestehen bei vielen der befragten Eltern diesbezüglich keine Bedenken. Sechs Prozent der Jugendlichen zwischen zwölf und 20 Jahren nehmen regelmäßig Schlaf-, Schmerz- oder Anregungsmittel – so eine bayerische Repräsentativuntersuchung. Mit Erschrecken registriert auch der Verband der Privatrechtlichen Krankenversicherung (PKV) „die Zunahme des Psychopharmaka-Mißbrauchs bei

**Gleichberechtigung hat gesiegt**

Die Gleichberechtigung hat auf dem norwegischen Segelschiff „Christian Radich“ endgültig Einzug gehalten. Unter den 88 jungen Seeleuten, die zur Zeit auf dem Rahen-Segler ihre umfangreiche Ausbildung bekommen, befinden sich zwölf Mädchen. Teils an Bord, teils an Land erhalten sie in einem halbjährigen Kursus Unterricht in einer Seefahrts- und einer Mechaniker-Klasse. 14 der Aspiranten, männliche und weibliche, lernen sogar ein ganzes Jahr lang in der Kabinöse, der Küche des Schiffes, was sie für ihren späteren Beruf als Koch brauchen.

**Unser Porträt**

**Nina Hagen**  
Die am 11. März 1955 in Ost-Berlin geborene Sängerin ist im Showgeschäft ein schillernder Paradiesvogel. Ihre Laufbahn als Künstlerin begann in der DDR mit einer Ausbildung am „Studio für Unterhaltungskunst“, wo sie die Abschlussprüfung mit Glanz und Gloria bestand. Es folgten Engagements als Schauspielerin und Aktivistin mit verschiedenen Pop-Bands. 1976 siedelte sie mit dem Biemann-Clan in die Bundesrepublik Deutschland. Dort gründete sie nach einem Jahr der Eingewöhnung die Nina-Hagen-Band, die Debut-Platte geriet zu einem echten Knüller. Über Nacht wurde Nina Hagen zum Star.

**Arbeitslosigkeit als Lebensaufgabe?**

Viele britische Jugendliche sind frustriert und flüchten in Kultgruppen  
„Ein Foto willst du von mir machen? Na klar doch. Macht ein Pfund, im voraus auf die Kralle“, sagt Elsie auf der Londoner King's Road zu dem deutschen Touristen, der den bunten Pracht als Erinnerung mit sich nach Hause nehmen möchte. Elsie, 18 Jahre alt, ist Punkerin: bonbonrosa gefärbte Haare mit lila Strähnen drin. Sie gehört zur auffälligsten der derzeitigen Jugendgangs in der britischen Hauptstadt. King's Road ist ein Paradies für Motivjäger mit der Kamera. Allerdings sollten Fotografen der Aufforderung nachkommen, etwas fürs Hobby zu „löhnen“, sonst riskieren sie sonst mit ganzen Gruppen an, Steve, ein Punk-Kollege von Elsie: „Mann, wir sind doch nicht im Zoo. Die Affen stehen umsonst Modell!“

Die neue britische Jugendzene, ein bißchen greller, ein bißchen extravaganter als in anderen europäischen Metropolen, ist ein Ergebnis der Massenarbeitslosigkeit, sagen Experten. In Großbritannien trifft sie besonders viele junge Leute. In den vergangenen beiden Jahren blieben manchmal zwischen 30 und 50 Prozent der Abgänger aus einer Schulklasse ohne Ob. Die offizielle Zahl sagt, 16 Prozent der 16- bis 24jährigen seien arbeitslos. Viele von ihnen ergeben sich dem Totalfraß, der Flasche oder der Pfeife: „Raus dir 'nen Joint, und die Nacht wird dein Freund...“

Schwarzweisse strömten Jugendliche in die neuen Gruppen der Subkultur, „Jem man mit Kumpels zusammen ist, ist man weniger einsam und man ist weg von den meckelnden Alten zu Hause“, sagte Fred, ganz 17 Jahre alt. Die meisten aus seiner Gruppe sind überzeugt: Auch in den nächsten Jahren finden sie keinen Job. Arbeitslosigkeit als Lebensaufgabe: ein völlig neues Zukunftsgefühl. Soziologen bestätigen, daß sich damit viele Erscheinungen und Auswüchse der „Szene“ erklären lassen, über die die Mehrheit der erwachsenen Briten schockiert ist. „Gentle-Sozialisten“ bestätigen, daß sich die englischen Jugendlichen beschrieben wurden, gentleman-like sind sie schon lange nicht mehr.

**Auffällige Punks**  
Die Punks sind die auffälligste neue Gruppe. Sie paradien nicht nur an den Straßenecken. Sie haben auch bestimmte Konventionen, wo sie unter sich sind, zumindest einen Vertrag mit der höchster Summe, die je in der Geschichte der populären Musik gegeben wurde, haben CBS und die Rolling Stones in Paris unterzeichnet. Mick Jagger und seine Männer verpflichteten sich, vier Alben fertigzustellen. Seit 1971 haben die Stones zwölf LP's abgeben lassen. Inzwischen sind beiden wurden weltweit zusammen zehn Millionen Exemplare verkauft.

wenn „Ihre Bands“ auftreten. Da findet man dann leicht drei- oder viertausend von ihnen, eng zusammen gedrängt; rhythmisch sich bewegend in T-Shirts, grobschmigen Netzhemden, Jeans, Lederjacken, Hals- und Armbänder mit Metallstücken besetzt, mit Ketten behängt. Indianerfrisuren, oder was sie dafür halten, sind den grellsten Ausschattierungen sind der letzte Schrei. Jeder ein Mochte-germ-Häuptling! „Ob ich schon mal gearbeitet habe?“ fragt einer an der Kasse zurück. „Ich hab's zweimal versucht. Sunklangwerk, sag ich dir. Ohne mich. Ich hab's 25 Pfund die Woche (rund 100 Mark). Das reicht, um sich ein paar mal vollauen zu lassen. Mehr verlange ich vom Leben nicht. Oder hat's mehr zu bieten?“

**Skins als Rassisten**  
Eine andere äußerlich kenntliche Gruppe sind die Skinheads oder Skins, die Kahlköpfe. Kahl sind sie freilich nicht, sondern nur kurz geschoren. Dazu schwarze, halbhohe Schuhe, hantelartige, knagenlose Hemden und Jacken. John, 21, dazu: „Diese Klamotten sind praktisch. Bei einer Prügelei kann dich niemand an den Haaren zerren oder am Kragen festhalten. Du ruhst dich durch die Flossen.“ Die Skins prügeln sich gern. In London und anderen englischen Großstädten haben sie es besonders auf rassische Minderheiten abgesehen, „den ein echter Skin ist weiß. Nigger“ (Schwarz) und die ständig verschlechternden Zukunftsaussichten spielen eine Rolle. Ein Teil der Jugend resigniert an den persönlichen und sozialen Verhältnissen, er wird freudlos, einsam und emigriert schließlich in Gruppen mit ähnlichen Problemen. In dieser Ausweglosigkeit ist dann der Schritt zum Rauschgiftmittel nicht mehr weit.

Als die zweite LP längst nicht so gelungen wie die Vorgängerin. Hier gab es die Hand nur noch auf dem Papier. Man hatte sich getrennt. Nina Hagen zog es zum holländischen Pop-Idol Herman Broder. Für bravo Bürger wurde der Paradiesvogel immer mehr zum Bürgerschreck. 1980 geht sie in die USA, eine Tournee mißlingt völlig. Außerdem wird das Enfant terrible Mutter, die sich was ihr kaum jemand zugezogen hatte, pausenlos um ihr Kind kümmernde. Sie experimentiert viel mit Video-Machern, fährt auf einen religiös-futuristischen Trip ab. Ihre erste Solo-LP „Nun Sex Monk Rock“ ist demnach: Man sollte das Werk schnell vergessen.

Inzwischen hat Nina Hagen es anscheinend wieder geschafft, Anschluss zu finden. Ihr neues Album „Angstlos“ (CBS) zeigt wieder das, was vor ein paar Jahren ihr Markenzeichen war: die typisch vibrierende Ideen-Vielfalt, kaudalig der Song-„Zaral“. Ich weiß, es wird einmal ein Wunder geschehen. Hier spielt sie die ganze Bandbreite ihrer gut ausgebildeten Stimme aus. Andere Songs, nicht alle, haben mir ähnlich gut gefallen.

**Plattentips**  
Chris Rea hat viele vergebliche Anläufe unternommen, um hierzuland den Populärtdurchbruch zu schaffen. Seit dem ersten Album „Whatever Happened To Benny Santini?“ (1977) ähneln die Anstrengungen den deprimierenden Bemühungen der griechischen Sagengestalt Sisyphus: Die Spitze haben beide nicht erreicht. Dies konnte sich mit seiner aktuellen LP „Water Sign“ (Teldec) ändern, wenn man es nur versteht, ihm zu lauschen. Dann kommt – bei aller Sisyphus – der Herzschlag auf. Tören. Der Sohn italienischer Engländer-Einwanderer versteht es ausgezeichnet, die souverän gehandhabte Slide-Gitarre mit kraftvoll-sanfter Stimme zu begleiten. Die Grenzen zwischen Rock und Pop sind bei dem inzwischen 32jährigen fließend geworden. Seine Balladen zählen zu den eindringlichsten – wenn man die Texte versteht – und harmonischsten der populären Musik.



**James Brown**, auch „Mr. Dynamite“ genannt, bringt seit über zwei Jahrzehnten ganze Sätze zum Kochen. Daß der heute 53jährige nichts von seiner Vitalität verloren hat, bewies er letztes auf einer Tournee. Der „Philosoph der Farbigen“ wie ihn einmal eine Zeitschrift nannte, macht aber mehr als nur Musik: Er geht in Schulen und spricht mit schwarzen Schülern über ihre Arbeitssituation oder zieht mit dem Anti-Drogen-Song „King Heroin“ gegen die überschwappende Rauschgiftgefahr zu Felde. Aktuelles Album: „Bring It On“ (Inter-cord).

**Nina Hagen** – ein schillernder Paradiesvogel im Showgeschäft.



**Helfen Sie -heute!**  
 KINDERHILFE, Düsseldorf Landstr. 180, 4100 Duisburg 28  
 Spendenkonten:  
 201-004488 Stadtparkasse Duisburg  
 1920-432 Postcheckamt Essen

**'Recht auf Arbeit-Würde der Arbeit'**  
**MISEREREOR**  
 Schaffe Recht dem Bedrückten und Armen!  
 Spendenkonto: 556-505 Postcheckamt Köln  
 556-505 Stadtparkasse Aachen (BLZ 2 390 500 00)

An den Verlag Kühn KG, Darmstädter Str. 26, 6070 Langen

Hiermit bestelle ich zur Lieferung dienstags und freitags die LANGENER ZEITUNG mit den EGELSBACHER NACHRICHTEN zum monatl. Bezugspreis von DM 4,60 + DM --,90 Trägerlohn.

Vor- und Zuname \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Hausnummer \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, daß die Gebühren vierteljährlich von meinem Konto Nr. \_\_\_\_\_ bei der \_\_\_\_\_ (Bank oder Postcheckamt) abgebucht werden. Die Abbuchung erfolgt automatisch bei Beendigung des Abonnements.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Immer bestens informiert  
**LANGENER ZEITUNG  
 EGELSBACHER NACHRICHTEN**

„Wir sind nur Gast auf Erden und wandern ohne Ruh“, mit mancherlei Beschwerden der ewigen Heimat zu.“

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb am 7. Februar 1984

**Hedwig Hiebsch**  
 geb. Bricher  
 im 76. Lebensjahr.

in stiller Trauer:  
 Horst und Brigitte Fichtner  
 sowie alle Angehörigen

Sehretstraße 21  
 6070 Langen

Die Beerdigung fand heute, Freitag, den 10. Februar 1984, um 8.45 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Wer so gewirkt wie Du im Leben, wer so erfüllt seine Pflicht, Und stets sein Bestes hat gegeben, der stirbt auch selbst im Tode nicht.

Am 8. Februar 1984 verstarb nach langer Krankheit

**Rudolf Przewlocka**  
 kurz nach Vollendung seines 62. Lebensjahres.

In stiller Trauer:  
 Liselotte Przewlocka  
 Harry Przewlocka und Familie  
 Ingo Przewlocka  
 Mercedes Aust, geb. Przewlocka, und Familie  
 Renee-Lulise Schuchmann, geb. Przewlocka, und Familie  
 Marion Przewlocka und Heiko Reitz

Südliche Ringstraße 87  
 6070 Langen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 14. Februar 1984, um 15.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang meines geliebten Mannes

**Wolfgang Anding**

sage ich meinen tiefempfundenen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Peter für die trostreichen Worte, der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Frankfurter Rundschau, allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie Nachbarn und all denen, die meinem Mann das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer  
 Doris Anding, geb. Steitz

Langen, im Februar 1984

NACHRUUF

Unser langjähriges Vorstandsmitglied, Freund und Helfer

**Fritz Wiederhold**

hat uns für immer verlassen.  
 Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

SSG Langen, Abt. Fußball

Annahmeschluß für Traueranzeigen in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

Herzlichen Dank allen, die uns in so aufrichtiger Weise beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Fritz Wiederhold**

ihre Anteilnahme bekundeten und mit Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden bedachten.

Besonderen Dank dem Sprecher Tobias Neumann für seine trostspendenden Worte, der Station 2c und 4b des Dreieich-Krankenhauses für die besondere Pflege, dem Deutschen Schäferhunde-Verein Langen durch Herrn Appelrath und der SPD Langen durch Frau Hosemann für die lieben Worte.

Einen Dank auch dem Hauptvorstand und der Abteilung Fußball SSG Langen, dem Hotel- und Gaststätten-Verband, dem Gesangverein Frohsinn, dem Ruhestandskreis der SSG, dem Jahrgang 1906/07, der Brauerei Binding sowie allen Verwandten, Bekannten, Freunden und denen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer:  
 Kunigunde Wiederhold  
 und alle Angehörigen

Langen, im Februar 1984

**Würdevolle Bestattungen**  
 Erd - Feuer - See - Überführungen  
 Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen  
 Ausführung kompletter Beisetzungen  
 Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar, auf Anruf Hausbesuch.

**»Pietät« Karl Daum**  
 Fahrgasse 1, 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 29 68  
 Seit über 90 Jahren in Familienbesitz

**TRAUERDRUCKSACHEN  
 BUCHDRUCKEREI KÜHN KG  
 TELEFON 2 10 11**

**Zimmermann**  
 Trauerkleidung  
 für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.  
 Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14  
 Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 0 61 03 / 2 79 21

**HOLLYWOOD** 4 Wochen Satin Cornery bei JAMES BOND 007 in **SAG NIEMALS NIE**  
 Täglich 18.00, 20.30, Sa/So auch um 15.00 Uhr

**fantasia** Die Frau verdient das Geld - der Mann macht den Haushalt - ob des wohl gehen?  
**MR. MOM**  
 Fr-Mo 18.00, 20.30, Sa/So auch um 15.00, Di-Do 20.30  
**Breakdance + Rap = WILDSTYLE**  
 Sa 22.45 Doppelnacht  
**HAIR + Jesus Christ Superstar**

**Neues UT** 2 Wochen Nominiert für den Oscar 1984  
**Die flambierte Frau**  
 Täglich 20.30 (außer Di.), Sa 18.00, 20.30  
 Di 20.30 KKL  
**Der Puppenspieler**

**Öffentliche Versteigerung von Pfandgut**  
 Am Mittwoch, dem 15. Februar 1984, Beginn 17.00 Uhr, versteigere ich i.A. der TPS-Pfandleihinstitut GmbH die nicht eingelösten Pfänder meistbietend in der **Hugenottenhalle, Kleiner Saal, Frankfurter Straße 152, in 6078 Neu-Isenburg.**  
 Zum Angebot kommen echte handgeknapfte Orient- und Perserteppiche, -brücken und -galerien verschiedener Provenienz wie Herke, Mesched, Buchara, Kirman, Keschän, Tabris, Moud, Ghem, Belutsch, Isfahan, Kaschmir, Sarough, Hamadan, Kasak, China usw., darunter auch reine Seidenteppeche und Sammlerstücke.  
 Alle zur Versteigerung kommenden Teppiche sind von einem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen geschätzt worden.  
 Die Besichtigung findet am selben Tag von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.  
**HUGO MUNK**  
 öffentlich bestellter und vereidigter Auktionator  
 Otto-Beck-Straße 14 · 6800 Mannheim · Tel. 0621-406061.

Sind Sie an **Haustür und Vordach** interessiert?

**DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS**  
 Ihr Spezialist in allen Einbaufragen  
 Ca. 200 m Schaufenster  
 Malentfeldstraße 15 + 34  
 6072 Dreieich-Dreieichenhain  
 Telefon 0 61 03 / 8 48 20

**Wagner Umzüge**  
 Lagerung · Fern- · Ausland - Büro  
 LANGEN 06103 23119  
 RODERMARK 06074 7349  
 DIEBURG 06071 36977

**h.Jüngling**  
 Verglasungen · Fensterbau  
 Ralfelsenstraße 24 · 6070 Langen · Tel. 06103-79443

Unsere Angebote zur **Winter-Olympiade 1984**

**ITT Color** mit Fernbedienung, 67 cm ..... DM **1.398,-**  
**Saba Stereo Color** mit Fernbedienung, 51 cm ..... DM **1.498,-**  
**VHS Videorecorder** ..... DM **1.598,-**

Damit Ihnen nichts von der Olympiade entgeht  
**3-er Pack 180er VHS, mit Super High-Grade-Beschichtung** ..... DM **59,-**

**RADIO HECK**  
 Inh. Ch. Keil  
 Kurt-Schumacher-Ring 9  
 6073 Egelsbach · Tel. 06103/49235

**ALNO Einbaugärten**  
 Jetzt auch mit ALNO Einbaugärten

**Anspruchsvolle Küchen**  
 ALNO Einbauküchen haben nicht nur eine ausgefeilte Küchentechnik, sondern sind auch ein Musterbeispiel an handwerklicher Sorgfalt und Solidität. In unserer Küchenausstellung können Sie sich davon überzeugen. Stellen Sie uns und ALNO auf die Probe.

**Sport vom Wochenende**  
 Dienstags in der SZ

**Möbeltransporte**  
 Lagerung · Fern- · Ausland - Büro  
**Umzüge**  
 LANGEN 06103 23119  
 RODERMARK 06074 7349  
 DIEBURG 06071 36977

**Langener Zeitung** Tel. 0 61 03 / 2 10 11

**Sauna + Zubehör**  
 Beratung · Verkauf · Montage · Service  
 Schwimmbad-Lang., Frankf. Ldstr. 171  
 61 Darmstadt-Arheilgen, Tel. 37 25 18

**Wir haben viel Zeit für Sie. Besuchen Sie uns einmal.**

**musterhaus küchen**  
 Ein Qualitätsbegriff der Fachhändler verbindet

**Möbel-EHLERT**  
 Industriestraße 10  
 6106 Erzhäuser  
 Tel. 06150-81059

**Haben Sie Probleme mit Ihren Fenstern?**  
 Wir können Ihnen fast immer helfen. Wir reparieren sowohl Kunststoff- und Holzfenster, als auch alle Arten von Rollläden und Jalousien.  
**Fa. BESTEHORN**  
 und Co. GmbH  
 Robert-Bosch-Straße 10  
 6072 Dreieich-Sprendlingen  
 Telefon 0 61 03 / 3 36 87

**FLOHMARKT**  
 in der Halle  
 jeden Samstag  
 von 9.00 bis 14.00 Uhr  
 Langen, Liebigstraße 33,  
 Am Bahnhof

**FAHRRÄDER**  
 Teile u. Zubehör  
**SCHNEIDER**  
 Dorotheenstr. 8-10

**haibolic**  
 Wallstraße 12 · 6070 Langen  
 Telefon 2 21 34

**offleur exzonne**  
 Wallstraße 12 · 6070 Langen  
 Telefon 2 21 34

**Anwalts- und Notariatsgehilfin**  
 die im Notariatsbereich praktische Erfahrung hat.  
 Bewerbungen - auch von Herrn dieses Fachs - erbiten wir an  
**Rechtsanwälte und Notare**  
 Dr. jur. Rosenkranz sen.  
 Dr. jur. Rosenkranz jun., Steuerberater  
 Zimmerstraße 38, 6070 Langen,  
 Telefon 06103/22526 + 23675

**Jetzt WINTERPREISE!**

**Türen und Rahmen nie mehr streichen!**  
**Die preiswerte Alternative zum Küchen-Neukauf**

PORTAS macht aus jeder alten verwhöhten Tür in 8 Std. preiswert eine neue pflegeleichte PORTAS-Tür. Durch die PORTAS-Kunststoffummantelung in vielen originalgetreuen Holz nachbildungen und Umfarben. Passend zur Einrichtung.

Küchen- und Schrankmöbel-Renovierung durch Auswechseln der Frontteile. PORTAS fertigt Türen, Schubladenblenden etc. maßgerecht neu an, im Dekor Ihrer Wahl. An- u. Umbau (auch Elektrogeräten) nach Ihren Wünschen. Bestmögliche Teilzahlung möglich.

PORTAS seit Jahren 100.000-fach bewährt. Informieren Sie sich.  
 Rufen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellungen

Dietzenbach-Steinberg Frankfurt/M.-Ost  
 Dieselstraße 13 Hainauer Landstraße 222  
 ☎ 06074/404127 ☎ 0611/410222  
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18, Sa. 9-14 Uhr

PORTAS - die Nr. 1 mit 450 PORTAS-Fachbetrieben in 10 Ländern Europas

**HILFE OHNE UMWEG**

Die kleine Sira aus Mall konnte gerettet werden. Sie liegt in den Armen von Dr. Agnes Brinkmann. Bitte, helfen Sie unserer deutschen Ärztin weiter bei dem Aufbau einer Kinderheimstätte in der Sahel-Zone

Kinderhilfswerk für die Dritte Welt e.V., Valentinskamp 88, 2 Hamburg 36  
 Konten: Deutsche Bank, Hamburg, Kto.-Nr. 041 44 41 (BLZ 200 700 00)  
 Postcheckamt Hamburg, Kto.-Nr. P0410-209 (BLZ 200 100 20)

**STELLENANGEBOTE**

Wir suchen zum 1. April 1984

**Anwalts- und Notariatsgehilfin**  
 die im Notariatsbereich praktische Erfahrung hat.  
 Bewerbungen - auch von Herrn dieses Fachs - erbiten wir an  
**Rechtsanwälte und Notare**  
 Dr. jur. Rosenkranz sen.  
 Dr. jur. Rosenkranz jun., Steuerberater  
 Zimmerstraße 38, 6070 Langen,  
 Telefon 06103/22526 + 23675

**WSV Teppichboden**  
 vom 30.1.-11.2.1984 **bei SIBLO**  
 in Sprendlingen

**ALLES MUSS RAUS**  
 Wir haben nochmals den Rotstift angesetzt

**ALLES BIS ZU 20-30-40% BILLIGER**

bis 11. 2. 84 lose Verlegung **1,-** qm DM

**16** Warum unnötig Verschnitt in Kauf nehmen? Wir haben ... **Breiten** am Lager, 150, 200, 250, 300, 350, 360, 370, 380, 390, 400, 450, 460, 470, 480, 490, 500

**Dreieich-Sprendlingen**  
 Robert-Bosch-Straße 2-8 neben OBI  
 Tel.: 0 61 03 / 3 20 81  
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr  
 Sa. 9.00-14.00 Uhr  
 la. Sa. 9.00-18.00 Uhr

**TEPPICHBODEN SIBLO**

**Vereinsleben**

**Jahreshauptversammlung** der Abt. Kunstturnen, Gymnastikgruppen, rhythmische Sportgymnastik am

Freitag, dem 10. 2. 1984, um 19.30 Uhr im Jugendraum der TV-Halle. Der Vorstand

**Immobilien**

Junges Paar sucht ab 1. 4. 84 2-3-Zimmerwohnung in Langen. Warmmiete 450,- DM. Telefon 0 61 03 / 2 51 11

Suche 3-Zi.-Wohnung in Langen, kein Hochhaus, ruhige Lage, mögl. Oberflöden. Tel. 0 61 03 / 78 11, Mo. bis Fr.

Wer verpachtet Gärten oder Gartengelände in Egelsbach oder Langen? Tel. 0 61 03 / 4 24 26 oder 4 27 98

Suchen Haus zu mieten, gerne Altbau, auch renovierungsbedürftig, keine Wohngemeinschaft. Telefon 0 61 03 / 2 10 20

**Kfz-Markt**

Alfa Sud Sprint, Bj. 77, TÜV 1.85, 2 Motoren, Zubehör, Preis: VB. Telefon 0 61 03 / 6 66 38 ab 19 Uhr

Opel Kadett, Bj. 75, guter Zustand, VB: 2.500,-. Telefon 0 61 03 / 2 14 04

**Tiermarkt**

Cockerspeniel, 8 Monate, zu verkaufen. Telefon 4 92 89

**Anlässlich meines 95. Geburtstages**

wurden mir zahlreiche Ehrungen und Aufmerksamkeiten entgegengebracht. Darüber habe ich mich sehr gefreut und sage hiermit allen meinen herzlichsten Dank.

**Margarete Traser**

Pestalozzistraße 14  
Langen, im Februar 1984

**Vorstandssitzung mit Abteilungsleitern** am Mittwoch, dem 15. 2. 1984, um 20 Uhr im Waldrestaurant Oberlinden. Der Vorstand

**Jahrgang 1906/07**  
Zum Kneppelkaffee treffen wir uns am 16. 2., 15 Uhr, in der TV-Gaststätte.

**Jahrgang 1911/12**  
Am Freitag, dem 17. 2. 1984, feiern wir Fasching mit Musik und Unterhaltung. Beginn 17.00 Uhr im Foyer der TV-Turnhalle!

**Jahrgang 1914/15**  
Heute, Freitag, den 10. 2. 1984, feiern wir Fasching mit Musik, Tanz und Unterhaltung. Beginn 18.11 Uhr im Foyer der TV-Turnhalle.

**Jahrgang 1930/31**  
trifft sich am Dienstag, dem 21. 2., um 19.30 Uhr im Alt-Langen.

**Verschiedenes**

2-Zi.-Wohnung, 48 qm und 7 qm Terrasse und Abstellplatz, ab 15. 2. 1984 für DM 420,- + Kaut. zu vermieten. Tausenstraße, Telefon 2 48 48

Langen — 1-Zi.-Wohng., 40 qm + Uml. + Kaut.; 4-Zi.-Wohng., 695,- DM + Uml. + Kaut., zu vermieten. Telefon 0 61 03 / 2 27 22

Möbl. Zimmer mit Dusch- und Kochgelegenheit, von seriösem Herrn mittl. Alters, Nichtraucher, in Langen ab April 1984 gesucht. Zuschr. unter Nr. 1226 an die LZ.

2-Zi.-Wohnung, 46 qm, mit Einbauküche, an alle Dame oder Ehepaar zu vermieten. Tel. 06103/28170, von 18-20 Uhr

Dreieichenhain — 3 1/2-ZW, Kü., Bad, Südbalk., ZH, WV, Isoliervergl., 92 qm, DM 820,- + Uml. + Kaut., an beruflich kinderl. Ehepaar ab 1. 4. oder 1. 5. 1984 zu vermieten. Telefon 0 61 03 / 8 15 64

Möbl. Zimmer bis DM 300,- in Langen oder Umgebung gesucht. Zuschriften unter Off.-Nr. 1229 an die LZ.

Ackerland oder Wiese in Egelsbach oberhalb der B3, Nähe Hundelplatz, zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis, Größe und evtl. Lage unter Offerte Nr. 1228.

**Geschäftliches**

**Schlüsseldienst — Langen**  
Schließen von Scheren Messern u. Gartengeräten  
Wiesenstraße 12, Telefon 23244 Privat 7 93 70

**Kaufgesuche**

Guterhaltendes Akkordeon (80 oder 120 Bässe) gesucht. Telefon 2 42 01

Kaufe alte Gemälde, Porzellan, Bücher, Postkarten, Bauer Möbel usw. Tel. (0611) 55 59 98 + 55 80 19

**VHS-Filmer aufgepaßt!** Tolle Schrittmaschinen für Ihre Benutzung noch frei. G. Loew, Telefon 0 61 03 / 2 62 66

Insel Ala (Asten, Dänemark Ferienhäuser, Wg. a. Bauernhöfen, Nord-Alt-Touristenservice, Storg. 95, 5, DK 8430 Nordborg, 004541 45 16 34

**Gebrauchte Möbel sportbillig**  
verkauf Montag — Freitag 11-18 Uhr, Samstag 10-12 Uhr  
Hainbergstraße 12, Langen

**Verkäufe**

Wegen Aufgabe des Leiternhandels verkaufen wir den gesamten Bestand ALU-Schleibeleitern 210, 10m2 x 5m9m ausgesch. alt. Preis 442,- jetzt nur 278,-. Lieferung frei Haus. Fa. ALLKO-Leiternfabrik Auftragsannahme: 0 61 47-74 38

**Verkauf**

Zu verkaufen: **Tiefkühltruhe** 1 Jahr alt, 500 Liter

**Gehweg-Platten** 50 x 50 cm, m² DM 5,-. Telefon 0 61 03 / 2 15 74

**Überdachungen**

für Terrasse, Balkon, Haustür, Wintergärten, Trennwände  
**Rustikale Holzpergolen · Kupferwälder**

**HIRSCHFELD** Des Besondere nach Maß  
Kerthelz Fiedler  
Wiesing 14  
8453 Seibersdorf  
Tel. 0 61 82 / 2 19 95  
Di. bis Fr. 9 bis 12 und 14 bis 18, Sa. 9 bis 13 Uhr

**Ein Herz fürs Helfen**

**Spende Blut!**

BLUTSPENDEDIENST HESSEN  
DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

**TOYOTA**

**Ankommen bei jedem Wetter.**

Sicherheit im Winter durch Allrad-Antrieb ist nur ein Vorteil, den der Tercel Allrad bietet. Darüber hinaus ist er für Beruf und Hobby, Stadt und Land, Sommer und Winter wie nach Maß gemacht.

- 1,5 l, 52 kW/71 PS, Normalbenzin
- Frontantrieb mit jederzeit zuschaltbarem Allradantrieb
- 6-Gang-Getriebe
- einzelne umlegbare Rücksitze
- Topameter
- Anhängelast 1400 kg
- und viel Platz für 5 Personen mit Gepäck

Der Tercel Allrad. Ein Auto, das alles kann und noch viel mehr. Jetzt bei uns.

**möbel weiss küchen**

**Einbau-Küchen**

welt unter den unverbl. Preisempfehlungen der Hersteller

Poggenpohl, Leicht, Alltimmo, Rational, Siemens, Hobelita, Zeyko, etc.

**über 1.000 qm**

Jeden Sonntag von 14-17 Uhr freie Informationsschau! kein Verkauf.

**6070 Langen Am Stresemannring (Nähe Lutherplatz) Tel. 0 61 03 / 2 40 21**

**Langen 5-Zi.-DG-Mais-Wohng.**

in ruh. zentr. Lage, 2gesch., 4-FH-Neubau (Ersatzbau), Dachterr., gr. Keller, Garage, Gasheizung, Holzwerkst., Dachschragen, 107 1040,- + NK + 3 Mo. Kt. ab 1. 3. 84 zu vermieten. Besichtigung am Sonntag, 14.30-16 Uhr oder nach Vereinbarung. 0 61 03 / 7 42 58 in der Nördlichen Ringstraße 89a.

**Bauplatz für 3 bis 6 Reihenhäuser** im Raum Langen und Umgebung, von Bauherrn gesucht. Zuschriften erbeten unter Nr. 1225 an die Langener Zeitung.

**Alte Öltanks** (alle Arten und Typen), werden von uns fachkundig und sauber zu günstigen Preisen mit allen Nebenarbeiten ausgebaut. Abpumpen des Restöls mit Rückerstattung. **Fa. E. METZGER** Instandhaltungen · Demontageen Wilhelm-Busch-Str. 5 · 6070 Langen Telefon 2 98 72

**AUTOMARKT**

**OPEL CORSA.**

WENDIG, FLINK, KOMPAKT. DA WIRD SPAREN ZUM VERGNÜGEN.

Kleine Außenabmessungen · geräumiger, variabler Innenraum · überzeugender Komfort · geringer Kraftstoffverbrauch · niedrige Unterhaltskosten · flottes Fahrvergnügen.

Prüfen Sie den Fortschritt, den der Corsa bietet — bei uns.

**Corsa stürig bei uns ab DM 11.380,-**

Unsere Ausstellung ist sonntags von 11.00-16.00 Uhr geöffnet (Nur Besichtigung)

**Autohaus Klaus Wittner**

**TOYOTA VERTRAGSHÄNDLER**

Hainer Chaussees 69, 6072 Dreieichen, Telefon 0 61 03 - 842 83

AUTOS MADE FOR GERMANY

**Langener Zeitung - Egelsbacher Nachrichten**

gegründet 1885

unabhängig, lokale und aus dem Vereinsgeschehen informierende Heimatzeitung mit den Amtlichen Bekanntmachungen

Tel. 0 61 03 / 2 10 11

**SONDERANGEBOT!**

Anzug auch Kombinationen ..... nur DM **7,-**

Kostüm auch 2-teiliges Kleid ..... nur DM **7,-**

Voll chemisch gereinigt und handgebügelt in 1 bis 2 Stunden.

**MACK** macht's möglich

reinigt · wäscht · färbt

6070 Langen, Am Lutherplatz (auch mittwochnachmittags geöffnet)

**SCHROTH AUTOHAUS**

Opel Händler seit 100 Jahren

LANGEN · Darmstädter Straße 54-56  
Telefon 06103/21061

**Da hüpf das Herz! 9350,-\***

Unverbindliche Preisempfehlung ab Kippenheim/Baden für den Fiat Panda 34. Ein bärenstarkes Angebot. Rundum Flankenschutz, Heckscheibenwischer, 7-fach verstellbare Rückbank, 837 ccm, 25 KW, 125 Spitze. Mit Normalbenzin sparsamer als Schotten mit Hautgeld. 5,1/7,5 l bei 90 km/h Stadtverkehr. Wo gibt's das 1984 sonst noch? Eine Nummer größer, Fiat Panda 45: 896 ccm, 33 KW, 140 Spitze.

Fiat Automobil AG, Heilbronn

Die genauen Preise inklusive Überführungskosten nennen Ihnen unsere Vertragspartner: **AUTO-MILZETTI** Mainzer Straße 46 · Telefon 0 60 74 / 5 00 64 · 6072 DREIEICH-OFFENTHAL

D 4449 B

# Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Sport und Unterhaltung

mit Beilage

Heute in der LZ:  
LKG-Premiere mit Gags  
Gute Laune in der Stadthalle  
140. Geschäftsjahr:  
„Voll zufrieden“  
Bezirkssparkasse erläutert Geschäftsbericht  
Hohe Ehrung für Elisabeth Alt  
Veranstaltungen  
Sport vom Wochenende  
Einzelpreis —,55 DM

88. Jahrgang

**Ab 1. April neue Müllgebühren**

**Zwei Jahre Erfahrung mit größeren Behältern sammeln**

Hauptpunkt der Tagesordnung, den die Stadtverordneten am Donnerstagabend auf ihrer Sitzung zu behandeln hatten, war die Verabschiedung der neuen Müll- und Gebührensatzung. Seit Monaten gab es heftige Debatten um diese Satzung, die beinhaltet, daß größere Müllbehälter und neue Gebühren eingeführt werden sollen. Der Widerstand gegen diese Satzung kam aus den Reihen der Grünen. Dies spiegelt sich auch in der Abstimmung wieder. Alle Fraktionen des Stadtparlaments stimmten für die neue Satzung. In ihren Ausführungen vertraten die Grünen die Auffassung, daß durch die Einführung größerer Müllbehälter auch mehr Müll produziert werde. Dies wies der Vertreter der Christdemokratischen Fraktion zurück. Ein weiteres Argument der Grünen war, wie Peter Oeben-Heinrichs ausführte, daß erst das Ergebnis des Oberbürgermeisters vorliegen soll. „Wenn die Oberbürgermeister vorliegen, dann stellen wir die Gebührenordnung wieder um.“

Die Stadtverordneten stimmten der Absicht des Magistrats zu, „eine Ergänzung des Müllabfuhrsystems analog zum sogenannten Oberbürgermodell anzustreben“. Weiter heißt es, daß auf Grund eines Erfahrungsberichts zu diesem Modell der Magistrat ein Konzept über das getrennte Einsammeln wiederverwertbarer Stoffe, also das Mehrkammermodell, vorlegen sollte. Außerdem stimmten die Stadtverordneten einer Magistratsvorlage zu, daß der Magistrat nach Ablauf von zwei Jahren einen Erfahrungsbericht über den Einsatz der verschiedenen Müllbehältergrößen den Stadtverordneten vorlegt. Einstimmig wurde die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses angenommen. Familien für das dritte und jedes weitere Kind unter 16 Jahren auf Antrag die Müllgebühren zurückzuerstatten.

Die neue Satzung über die geordnete Beseitigung von Abfällen in der Stadt Langen mit Gebührenordnung tritt am 1. April 1984 in Kraft.

**Mißglückter Bankraub in Götzenhain**

Am Donnerstag um 12.00 Uhr betrat ein maskierter Mann das Gebäude der Genossenschaftsbank im Götzenhain. Kassiererin 322 und bedrohte die anwesende Kassiererin mit einer Faustfeuerwaffe. Erschrocken rief diese sofort laut um Hilfe und rannte in den Nebenraum. Daraufhin flüchtete der Täter ohne Beute. Fluchtrichtung und Fluchtmittel sind nicht bekannt.

Er wird als jüngerer Mann beschrieben, ca. 175 cm groß, sehr schlank, trug Faschingsmaske (älterer Mann mit Glatze), braune Hose, hellgrüne Jacke. Er war bewaffnet mit Pistole oder Revolver.

Wer kann Hinweise geben? Sie werden von jeder Polizeidienststelle entgegengenommen.

**Handtaschenraub**

Als am 4. Februar gegen 22.30 Uhr eine 73-jährige Rentnerin durch den Leukertsweg ging, wurde ihr in Höhe Darmstädter Straße 1 (Rückseite) von hinten die Handtasche entrisen. Sie sah noch eine mittelgroße männliche Person in dunkler Kleidung davonlaufen. Wer kann Hinweise geben? Hinweise werden von jeder Polizeidienststelle entgegengenommen.

**DDR nicht zu bremsen**

„Bin ich froh, daß dieses Rennen vorbei ist!“ Zwölf Jahre und zwei Tage nach dem Triumph im 1000-m-Eischnellaufen in Sapporo reichten 1:25,87 Minuten für die 29 Jahre alte Monika Holmer im Zetra-Stadion in Sarajevo noch zum achten Platz.

**Epple Schwestern enttäuschten**

Enttäuschung und Freude: Mit einem amerikanischen Doppelpfand endete der Riesenslam der Damen. Überraschend gewann Debbie Armstrong vor Christin Cooper. Beste deutsche Läuferin war Marina Kiehl auf Rang fünf. Dagegen enttäuschten die Epple-Schwestern aus Seeg im Allgäu.

**Schramm: Tiefer Fall — Rudi Cerne Medaillen-Hoffnung**

Zwei Winter hindurch ist Norbert Schramm durch die Eishallen der Welt getanz. Geleitet, hofiert, benedict. Ein Harlekin auf Schlittschuhen. In der Trübseligkeit der kühlen Pflichthülle von Sarajevo lief seine kurze, schillernde Karriere in Trübseligkeit aus.

Der Tänzer Rudi Cerne aber holt im letzten Winter seiner Laubbahn die Hoffnungen ein, die ihn so lange begleitet und zuletzt schon verlassen hatten: Er lag hinter dem Favoriten Scott Hamilton (USA) nach der Pflicht auf dem dritten Platz.

**Kampf um den 5. Platz**

Die Luft war raus. Zwei Tage nach dem 1:1 gegen Schweden ließ das klaglos hingemommene 1:6 (1:4, 0:2, 0:0) gegen Weltmeister UdSSR der deutschen Eishockey-Nationalmannschaft keinen Platz mehr in der Medaillen-Endrunde von Sarajevo, zumal Schweden die Polen mit 10:1 besiegte. Schweden am letzten Vorwundenspieltag Gegner der UdSSR hat vor dem deutschen Spiel gegen Italien 23 Treffer Vorsprung.

**Hilfe für bedrohte Tierarten**

**Patenschaftsaktion des DBV für Fledermäuse**

In der Öffentlichkeit haben Fledermäuse einen unstrittigen Ruf. Erwecken sie schon durch ihre nächtliche Lebensweise und ihr äußeres Mißtrauen, so taten Legenden und Sagen ein weiteres, diese Tierart in Verruf zu bringen. So nimmt es auch nicht Wunder, daß innerhalb der letzten 25 Jahre alle in der Bundesrepublik vorkommenden Arten stark in ihrem Bestand abnahmen, ohne daß dies in der breiten Öffentlichkeit bemerkt wurde.

Fledermäuse waren früher überall verbreitet, wenn auch die geographische Lage manchmal nur einige Arten zuließ. Im Kreis Offenbach stürmten mindestens 10 bis 12 Arten aufgetreten sein. Seit etwa 1960 geht jedoch der Bestand sämtlicher Arten drastisch zurück, so daß alle 22 Arten in die „Rote Liste“ der gefährdeten Säugetiere aufgenommen werden mußten.

Fledermausexperten sehen die Gründe für die stetige Abnahme der Fledermausbestände zum einen in der zunehmenden Verarmung und Vergiftung unserer Landschaft, da Fledermäuse als reine Insektenfresser mit ihrer Beute große Mengen von Gift aufnehmen und im Körper anreichern, was schließlich zu Schwächung und Tod führt. Zum anderen tragen Beunruhigungen der Tiere in den Sommer (hohle Bäume, Scheunen, Speicher) und Winterquartieren (natürliche Höhlen) sowie die Zerstörung derselben dazu bei, die Bestände zu dezimieren.

Die bei uns heimischen Arten legen als sogenannte „Baumfledermäuse“ ihre Wochenstuben in alten hohlen Bäumen an, wo sie gemeinschaftlich ihre Jungen großziehen. Da jene alten Bäume in der modernen Forstwirtschaft aber immer seltener werden, kann man den Fledermausarten sogenannte „Fledermauskästen“ als Ersatzquartiere anbieten. Diese Kästen werden oft schon nach einem Jahr angenommen und geben dann auch schon Aufschlüsse über vorkommende Arten.

Die DBV-Ortsgruppe Langen beschäftigt sich seit etwa einem Jahr mit dem erst in den Anfängen stehenden Fledermausschutz und hat auch schon erste Erfolge zu verzeichnen. In diesem Jahr soll jedoch der Fledermausschutz noch intensiviert werden. Dazu ist vor allem wichtig, noch weitere Nisthilfen auszubringen, für deren Finanzierung dringend die Mithilfe der Bevölkerung benötigt wird. Für nur 20 DM können Freunde des Naturschutzes bereits die Patenschaft für einen Fledermauskasten übernehmen. Das Ausbringen und die Kontrolle der Kästen übernehmen die Mitglieder der DBV-Gruppe Langen. Spender erhalten neben einer Spendenbescheinigung auch die Jahresberichte über die Erfolge in Langen. Einhergehend ist eine Kartierung der noch natürlich vorkommenden Quartiere vorgesehen.

Förderer und Interessenten wenden sich bitte an Joachim Kalitzke, Wilhelm-Busch-Straße 16 (Telefon 0 61 03/2 53 13).

**Unerwünschte ‚Kunden‘ besuchten Supermarkt und Tankstelle**

Am 8. Februar gegen 4.00 Uhr teilte ein Anrufer der Polizeistation Langen fernmündlich mit, daß gerade in den Supermarkt „Südliche Ringstraße/Leukertsweg“ eingebrochen werde. Die Feststellungen ergaben, daß der oder die Täter versucht hatten, durch die Verbundkasse einbe- der Eingangstür des Verkaufsmarktes einzudringen. Durch irgendwelche Umstände mußten die Täter von ihrem Vorhaben Abstand nehmen und flüchten.

In der gleichen Nacht verübten unbekannte Täter einen Einbruchdiebstahl in eine Tankstelle. Bekannte Anzahl von Zigaretten und diversen Spirituosen, daß die Täter in dem gleichen Tankstelle durchgeführt wurden. Die Ermittlungen sind noch im Gange.



Das ist der jüngste weibliche Nachwuchs der LKG. Zweiundzwanzig Minigardistinnen — die jüngste ist vier Jahre jung — lösten als niedliche Mäuschen Beifallsstürme aus.

**Medaillenspiegel**

	Gold	Silber	Bronze
DDR	6	6	2
UdSSR	3	4	6
Finnland	2	3	3
Schweden	2	—	1
USA	1	2	—
Norwegen	1	1	2
Deutschland	1	—	—
Italien	1	—	—
Japan	—	1	—
CSSR	—	—	1
Kanada	—	—	1
Frankreich	—	—	1

**Heute — kommt wieder Gold?**

Heute morgen macht sich der Bundeswehr-Feldwebel Peter Angerer ab neun Uhr wieder auf die Jagd nach Gold. Drei Tage nach seinem spektakulären Olympiasieg über 20 km tritt der 24 Jahre alte Gebirgsjäger in seiner Spezialdisziplin, dem Biathlon-Sprint über 10 km, an.

# LKG-Premiere mit vielen Gags und Pointen

## Fünf Stunden lang gute Laune in der Stadthalle

Die erste große Fremdenstzung der Langener Karneval-Gesellschaft ging am Samstag über die Bühne der Stadthalle, und sie hatte wie stets ein volles Haus. Fünf Stunden lang brannen die LKG-Aktivisten ein Feuerwerk der guten Laune ab, hatten ein mit Gags und Pointen gespicktes Programm zu bieten und konnten sich nach Veranstaltenden von den Besuchern sagen lassen, daß man vorher kaum ein besseres Programm geboten hätte. Sicher hätten sich die Akteure gewünscht, wenn das Publikum seine Meinung schon während der Sitzung gezeigt hätte, denn im Verhältnis zu der Qualität des Gebotenen verhielten sich die meisten der Besucher „fernsehmäßig“ nach dem Motto „nun unterhalte uns mal schön“.

Alle Rahmenbedingungen stimmten. Die sonst verschmähten hinteren Plätze erhielten eine Aufwertung, indem man die Rampen des kleinen Saals hochgehoben und auf diese Weise „Logenplätze“ daraus gemacht hatte. Im Foyer gab es gezapptes Bier und belegte Brote, und die neue Gastronomie machte sich angenehm bemerkbar.

Als die traditionellen elf Beckenschläge verklungen waren, die den Sitzungsbeginn ankündigten, kam Horlekin Uwe Schöppler vor den Vorhang und erhielt den ersten Beifalls des Abends für seinen Prolog. Seine Trommler leiteten gekönt über zum Einmarsch der Garden und des Elfferrats, und schnell füllte sich die Bühne mit bunten Formationen.

Präsident Hans Hoffart begrüßte die Gäste und Ehrengäste und gab dann die Bühne frei für den jüngsten LKG-Nachwuchs. Ladies first, hieß es, und die Minigardistinnen begeisterten mit ihrem „Mäuschen-Tanz“ nach der Melodie „Die süßesten Früchte“. Herzlicher Applaus beehrte diese gelungene Aufführung und die Arbeit der Trainerin Monika Sallwey. Die Musketiere stellten sich stramm und zackig vor mit ihrem Marsch „Anker gelichtet“. Auch sie erhielten zum Beifall ihre wohlverdienten Orden, und das Lob galt auch Elfriede Gärlich und Edgar Schöppler, die diesen Tanz in Gemeinschaftsproduktion einstudiert hatten.



Zwischen dem Musketier-Akt und dem Eintritt in die Lange-Latten-Garde gibt es bei der LKG das Trommler-Corps. Die fünf jungen Männer zeigten sich sehr taktischer und hielten gekönt auf die Pauke.

### Goldene Hochzeit

Die Eheleute Willi und Christel Pfeifer in der Friedrichstraße 5 feiern am Donnerstag, dem 16. Februar ihre Goldene Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch!

Der Jahrgang 1906/07 trifft sich am 16. Februar in der TV-Gaststätte zum Kreppekaffee um 15 Uhr. Närrische Kleidung erwünscht.

**Wir gratulieren!**  
allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

**Langener Zeitung**  
KÜHN VERLAGS KG

Druck: Buchdruckerei Kühn KG  
Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 12  
Herausgeber: Horst Loew  
Redaktionsleitung: Hans Hoffart  
Jede Woche mit der farbigen Rundfunk- und Fernsehbeilage TV und freitags mit dem Halber Wochenblatt.  
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.  
Anzeigenpreise nach Preisliste 3.  
Bezugspreis: monatlich 4,60 DM + 0,30 DM Trägerlohn (in diesem Preis sind 0,30 DM Mehrwertsteuer enthalten). Im Postbezug 4,60 DM monatlich + Zustellgeb. Einzelpreis: dienstags 0,55 DM, freitags 0,75 DM.

Dann stellte der Präsident eine neue Bütt vor, die vom „Narren mit dem Tick“ Günter Grund in liebevoller Kleinarbeit hergestellt und der LKG geschenkt worden war. Der „Produzent“ wurde im Rollstuhl auf die Bühne gebracht und erhielt als Anerkennung die Elfferratsmütze der LKG. „Es ist schon etwas ganz Besonderes, wenn ein Mensch mit körperlicher Behinderung solche Energie aufbringt, nur um anderen eine Freude zu machen“, lobte Hans Hoffart. Das sei wirklich ein Tick mit ganz positiver Note.

Rollie Müller, seit über 30 Jahren gern gesekener Gast auf der LKG-Bühne, weihte die neue Bütt ein. Er kam als „Sanitärer vom Dienst“ und gliederte in seiner geköntten Art die aktuellen politischen Geschehnisse. Mit Stimmungsliedern von der bewährten Hauskapelle MD-Bigband ging es weiter zu einem „Quartalsäufler“, der in Gestalt von Jupp Wettig aus Mainz bei der LKG sein Debüt hatte und das Publikum mit seinen Einfällen in Begeisterung versetzte.

Mitreführend präsentierte sich anschließend die Tanzgarde der LKG mit dem schwungvollen Marsch „Jagdgeschwader Riechhofen“, den sich die Gardistinnen unter ihrer Kommandeuse Marion Hochenauer selbst choreografiert und einstudiert hatten. Die 19 Tänzerinnen zeigten sich in Bestform und hatten den Applaus verdient.

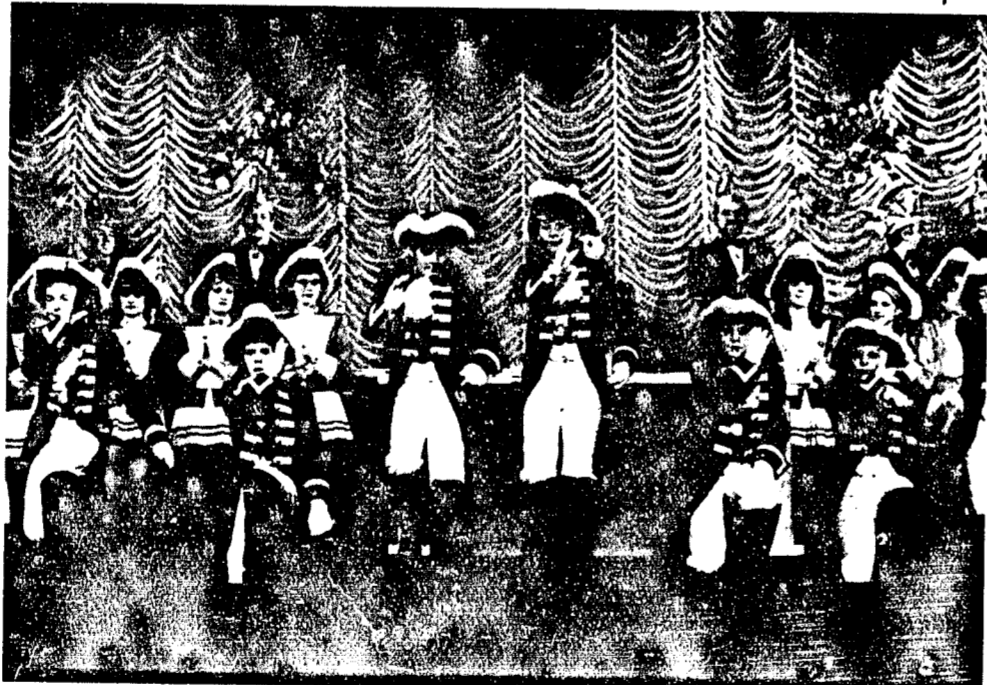
Als Neuheit im LKG-Programm präsentierten die Herren des LKG-Chores eine Moritat über die aktuellen Geschehnisse in der Stadt Langen. Zu ihren spritzigen Texten zeigten sie auf Karikaturen, was es lang geht. Da kamen Rathaushofbebauung, undichtes Stadtländchen, trüffelndes Schwimmbad aufs Tapet, aber auch Elfferrat als Kirchenvorstand und die Hochzeit zwischen CDU und SPD mit ihren Folgen. Und alles mündete in dem Refrain „Ja wir Langener sind Klasse, wir haben alle Tasse im Schrank, da wo sie hingehört“, vom Publikum freudig mitgesungen.

Eine Wiedergeburt im LKG-Programm feierte der Gardetanz der Lange-Latten-Garde mit ihrem Tanzpaar Susanna Schmitt und Fred Laloi wurden bei ihrer Darbietung von den gekönt präsentierenden und paradierenden Gardisten umrahmt; der Tanz war mit etlichen humorigen Gags durchsetzt und wurde zu einem Volltreffer. „Ein biblisch Glück gehört auch dazu“ sinnierte Willi Steinbrech in seiner geköntten Art und endete bei seinen verschiedenen Ausführungen stets mit dem Wunsch „Es wär zu schön, um wahr zu sein“.

Mit dem Auftritt der Singenden Elfferratsdamen“ endete der erste Teil. Sie berichteten von ihren Erlebnissen beim Winterschulverkauf, beklagten Schwierigkeiten beim Halten der Linie („Ich hab so Last mit der Figur“) und sangen dann ein „Loblied“ auf die Männer („Manchmal möchte ich schon mit dir Hand in Hand an



Die „Singenden Elfferratsdamen“ gehören seit Jahren zum festen Bestandteil der LKG-Sitzungen und wußten auch in diesem Jahr mit ihren freien Songs zu begeistern. (v.l.) Monika Sallwey, Anni Morbitzer, Renate Weger, Ruth Freier und Renate Häusler.



Gekönt zeigten die Musketiere ihren Tanz. Als sie am Ende grüßend dem Publikum ihre Reverenz erwiesen, kam als Echo starker Beifall auf die Bühne zurück als Anerkennung für die gelungene Darbietung.

### Fractionen mit neuen Nummern

Nach der Installation einer neuen Telefonanlage im Langener Rathaus haben sich auch die Fraktionsgeschäftsämter der Parteien zu erreichen sind. Bei der CDU klingelt's künftig unter 20 32 71, die SPD erreicht man unter 20 32 72, zur Fraktion der Grünen führt der Draht 20 32 73, zur Freien Wählergemeinschaft NEV die 20 32 74 und zur FDP die 20 32 75. Auch Stadtverordnetenvorsteher Werner Heinen hat eine neue Nummer: 20 32 70. Erreichen kann man die Fraktionen auch über die neue Telefonnummer der Rathaus-Zentrale: 20 30.

### JUSO-Sitzung

Die Langener Jungsozialisten treffen sich am 15. Februar um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Vorstandssitzung im JUSO-Büro, Altes Rathaus, Haus C.

### „Sarah“ im Grünen Gump

Am Freitag, dem 17. Februar um 20.30 Uhr gastiert die Gruppe „Sarah“ zu einem Rockkonzert im Grünen Gump an der Stadthalle. Die vierköpfige Gruppe aus dem Rhein-Main-Gebiet pflegt eine gute Kombination zwischen Melodik und Rhythmus.



### Dabei gewesen

Wir schimpfen zwar so manchmal auf den Flimmerkasten und machen das Fernsehen — oft nicht zu Unrecht — dafür verantwortlich, daß aus den gemütlichen Familienabenden reine Heimkino-Zusammenkünfte werden. Zur Zeit allerdings sind viele ganz froh, daß sie einen solchen Apparat zuhause stehen haben, um in Sarajevo dabei zu sein, wenn die Skispringer über die Schanze kommen und diesmal noch dem Wind ein Schnippen schlagen mußten, wenn die Abfahrtsläufer über die Piste rasen oder die Bobfahrer im Eiskanal Geschwindigkeitsschritte aufstellen.

Wir konnten uns schon über eine Goldmedaille freuen und über die guten Anfangserfolge der Eishockeymannschaft, haben uns womöglich wieder einmal über die manchmal eigentümlichen Bewertungen der Eiskunstläufer geärgert. Und dies alles aus erster Hand. Man ist live dabei.

Dies ist ja letztlich der wahre Wert des Fernsehens, daß man dabei sein kann bei allen großen politischen Ereignissen und internationalen sportlichen Veranstaltungen wie die Winterolympiade. Gewiß wurde auch früher durch Presse und Funk schnell von den Ereignissen unterrichtet, und es gibt Sprecher am Mikrofon, von denen Bericht man mehr hat als von einem schlecht kommentierten Fernsehbild wie am Sonntag beim Paarlauf, wo der Kommentator es lieber dabei belassen hätte, das Gesehene zu schildern anstatt alles besser wissen zu wollen.

Dennoch: das Wunder Fernsehen schafft es, über Hunderte von Kilometern mit dabei zu sein, ohne frieren zu müssen und doch alles hautnah zu erleben, die Spannung, den Glanz und auch die Pannen einer solch großen Veranstaltung. Und dafür wollen wir dem Fernsehen und allen Kommentatoren dankbar sein. Jetzt gilt es, den Live-Effekt zu genießen, ehe wieder die Welle alter Spielfilme und Wiederholungen auf uns zwollt.

### Kürzere Wartezeiten für Altersruhegeld

Die neuen zusätzlichen Voraussetzungen für den Anspruch auf Rente wegen Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit führen dazu, daß nicht pflichtversicherte Personen, die vor dem 1. Januar 1984 eine Versicherungszeit von weniger als 60 Kalendermonaten zurückgelegt haben, künftig einen Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung nicht mehr erwerben können.

Diese Personen können nun Altersruhegeld bei Vollendung des 65. Lebensjahres bereits nach Erfüllung derselben Wartezeit erhalten, wie sie für Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsrenten gilt. Die Wartezeit für dieses Altersruhegeld ist deshalb von bisher 180 Kalendermonate Versicherungszeit herabgesetzt worden.

# Hohe Ehrung für Elisabeth Alt

Anläßlich ihres 70. Geburtstages wurden der stellvertretenden Vorsitzenden des Turnvereins Langen, Elisabeth Alt, im Rahmen einer Feierstunde hohe Ehrungen zuteil. Vorsitzender Günther Blinda, der bereits 20 Jahre im geschäftsführenden Vorstand mit ihr zusammen die Geschichte des Vereins leitete, würdigte die schaffende Hingabe und überreichte ihr die neugewählte höchste Auszeichnung, die der Verein zu vergeben hat, den „Ehrenbrief des Turnvereins“. Elisabeth Alt ist bereits im Besitz von hohen Auszeichnungen: Jahmedaille in Gold, Ehrennadel des Deutschen Turnbundes, Goldene Ehren- und Verdienstnadel des TV, Eichenblatt in Bronze der Stadt Langen.

Im Auftrag des Deutschen Turnbundes überreichte ihr der Gauvertreter des Gauess Main/Rhein, Nachtigall, den Ehrenbrief des Deutschen Turnbundes. Er würdigte ebenfalls den beispiellosen Idealismus, den Frau Alt für den TV und den Turngedanken aufgebracht hat. Sie habe Zeichen gesetzt, daß man auch in diesem Alter noch so vorbildlich, uneigennützig und ehrenhaft für seinen Verein und die Gemeinschaft tätig sein kann.

Elisabeth Alt trat mit elf Jahren dem ehemaligen TV Vorwärts bei. Anfang der 30er Jahre standen die Gymnastik und das Tanzerische auf hoher Stufe. Diese Zeit wurde von Elisabeth Alt ihr Einfluß mitgeprägt. Ihre Persönlichkeit und ihr Einsatz für den Turnverein wurden bald erkannt. Sie nahm an einem Lehrgang an der Deutschen Turnschule in Berlin teil, wozu damals viele Voraussetzungen mitzubringen waren. Dann übertrug man ihr im Jahre 1938 das Amt der Gaukinderturmwartin des Gauess Main/Rhein.

Dem wiedergegründeten Turnverein im Jahre 1949 stellte auch sie sich wieder zur Verfügung und war bereit, an diesem Neuanfang mitzuarbeiten. Ihr oblag es, das Frauen- und Kinderturn neu auszurichten, und dazu brachte sie großen Sachverstand mit. 1964 wählte man sie als stellv. Vorsitzerin in den geschäftsführenden Vorstand. Auch danach nahm sie laufend an Lehrgängen teil, um die Gymnastik und das Kinderturn auf dem neuesten Stand zu halten. Wenn heute der Turnverein ein derart reichhaltiges

### Filmabend der SDW

Der Ortsverband Langen/Egelsbach der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald führt im Rahmen seines Programms für das Jahr 1984 am 28. Februar im Studiosaal der Langener Stadthalle eine weitere Veranstaltung durch, die, wie üblich, um 19.30 Uhr beginnt und für Mitglieder und Gäste eintrittsfrei ist. An diesem Abend werden zwei Farbfilme von Alfred Förster vorgeführt:

„Ein Nest im Schilf“ heißt ein zweiteiliger Film über den Haubentaucher, seine Paarung, den Brutvorgang, die Aufzucht seiner Jungen. Duneben sind Blesshühner und Rohrdommeln zu sehen, ebenfalls in der Paarungszeit, im Nest und bei der Fütterung der Jungvögel. Alles spielt sich in einem Gewässer im Mönchbruch ab.

Der zweite Film zeigt Wanderungen in Südtirol, durchs Pustertal in den Dolomiten, eine Bergwanderung vom Praxer Wildsee zur Kofelhütte, bei der nicht nur Blumen wie Edelweiß und Enzian zu sehen sind, sondern auch Gams und Steinböcke in herrlicher Gebirgslandschaft. Die Filme dauern etwa ein und eine halbe Stunde, und am Schluß besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Die nächste SDW-Veranstaltung ist dann am Donnerstag, dem 8. März in Egelsbach, im Saal des Bürgerhauses, Beginn 19.30 Uhr. Es werden Dias von einer Reise in die Karibik gezeigt.

### Am Samstag ist „Liederkrantz-Maskenball“

Die Faschingskampagne 1984 nähert sich mit Riesenschritten. Neben den Fremdenstzungen werden auch in Kürze die Maskenbälle wieder Hochsaison haben. Zu den beliebtesten Veranstaltungen in Langen und in der näheren Umgebung zählt zweifellos der traditionelle Maskenball des Männerchores „Liederkrantz“, der in diesem Jahr am Samstag, dem 18. Februar in der Stadthalle Langen stattfindet unter dem Motto „Manege frei“. Die seit vielen Jahren nicht nur auf Gesang — sondern auch auf Komödianten-Einlagen eingetübten Narhalles des „Liederkrantz“ garantieren mit der Band „Sound 77“ aus Erzhäusern allen Besuchern einen lustigen und abwechslungsreichen Abend.

Wer am Fasching und seinen Bällen sein Vergnügen hat, sollte deshalb diesen Maskenball auf keinen Fall versäumen. Die TV-Turnhalle wird am 18. Februar wie üblich um 19.11 Uhr eröffnet, offizieller Beginn ist 20.11 Uhr. Eintrittskarten können an den auf den Plakaten ausgewiesenen Vorverkaufsstellen — seit Jahren unverändert — Preis von 10 Mark erstanden werden. An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis 12 Mark.

### Der „Bettelstudent“ kommt

Das Deutsche Tourmeetheater München gastiert am Donnerstag dem 23. Februar um 20.00 Uhr, mit Carl Millöckers Operette „Der Bettelstudent“ in der Stadthalle Langen.

Als „eine Operette mit vielen Feinheiten“ wird dieses klassische Meisterwerk der Wiener Operette in Reclams Operettenführer bezeichnet. Ein Wiedersuchen und -hören mit verschiedenen Solisten, Chor und Ballett von der erfolgreichen Aufführung der „Fledermaus“ im März 1982, die ebenfalls vom Deutschen Tourmeetheater präsentiert worden war, wird es beim „Bettelstudenten“ geben.

Das Textbuch stammt von F. Zell und R. Geisler. Die Textbearbeitung und Regie hat Kurt Rösler übernommen, die Einstudierung ist von Franz H. Hasl.

Eintrittskarten zu Preisen zwischen 10,00 DM und 15,00 DM sind erhältlich beim Reisebüro am Rathaus, (Telefon 20 31 45 oder 5 21 10). Die Abendkasse ist am 23. Februar ab 18.30 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).



Szenenfoto aus Millöckers „Bettelstudent“.

# TOP 936

## Das 936-Mark-Gesetz schafft neue Wege der Vermögensbildung.

Top 936: Unser Angebot nach dem neuen Vermögensbildungs-Gesetz. Lassen Sie sich diese Vorteile nicht entgehen. Ihr BHW-Berater hilft Ihnen ganz persönlich.

Beratungsstelle: 6070 Langen, Heinrichstr. 2, Fernruf (06103) 28113, Geschäftszeit: Montag, Dienstag und Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr. Darüber hinaus stehen Ihnen weitere BHW-Berater zur Verfügung, sie besuchen Sie auch gern zu Hause.

Auf uns baut der öffentliche Dienst.

Für alle, die nicht im öffentlichen Dienst arbeiten





**Veranstaltungen**

**Männerchor Liederkreis 1838 Langen**

Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im „Lämmchen“

**Sauna + Zubehör**

Beratung Verkauf - Montage Service  
Schwimmbad Langen, Frankf. Ldstr. 171  
61 Darmstadt-Arnheim, Tel. 37 25 18

**Dr. med. Heinz Hancke**  
ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN  
6070 Langen

**Praxis geschlossen vom 20. 2. bis 7. 3. 1984**

Vertretung: Dr. Greflenstein  
Dr. Lindner  
Prof. Dr. Jork  
Frau Dr. Kades  
Dr. Streck  
Frau Dr. Köhl bis 27. 2. 1984

Möchten Sie Ihr Geld aufbessern?  
Wenn Sie älter als 16 Jahre sind  
und am Verteilen von Werbeblät-  
tern (1 x wöchentlich freitags) In-  
teresse haben, dann schreiben  
Sie uns doch.  
Zuschriften unter Nr. 1230 an die  
LZ.

**Langener Zeitung**  
0 61 03 / 2 10 11

**Verkäufe**

Wegen Aufgabe des Leiternhan-  
dels verkaufen wir den gesamten  
Bestand ALU-Schlebelettern 21g,  
10m2 x 5m9m ausgesch. alt.  
Preis 442,- jetzt nur 278,-. Liefe-  
rung frei Haus.  
Fa. ALLKO-Leiternfabrik  
Auftragsannahme: 0 61 47 - 74 38

Die mir zu meinem  
**75. GEBURTSTAG**

übermittelten Gratulationen und Geschenke haben mich sehr  
erfreut, wofür ich meinen Freunden und Bekannten, der  
Arbeiter-Wohlfahrt, der Bezirksparkasse Langen, der SSG Abt.  
Gesang und dem Gesamtverein, den „Naturfreunden“ und dem  
Jahrgang 1908/09 recht herzlich danke.

Georg Fischer

Langen, im Februar 1984  
Wallstraße 27

Sie hat uns geliebt.  
Heute ist unsere liebe Mutter, meine treue Lebensgefährtin

**Ingeborg Schaub**  
geb. Erben

nach schwerer und tapfer erduldeter Krankheit still von uns gegangen.  
Sie hat uns Mut gegeben.  
Ihr Leben war Liebe für Tiere und Menschen.

Im Namen aller Angehörigen  
Hans-Joachim Schaub  
Ursula Grill  
Hannelore Hölter  
Dieter Gieseler

Sofienstraße 13  
6070 Langen, den 10. Februar 1984

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 14. Februar 1984, um 14.15 Uhr  
auf dem Langener Friedhof statt.

Plötzlich und unerwartet verstarb am 10. Februar 1984 mein lieber Vater,  
Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Lebensgefährte

**Karl Spengler**

kurz nach Vollendung seines 69. Lebensjahres.

In stiller Trauer  
Lieselotte Wenath, geb. Spengler  
im Namen aller Angehörigen

Langestraße 7  
6070 Langen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 16. Februar 1984, um 15 Uhr  
auf dem Langener Friedhof statt.

**„Erfüllen Sie sich  
jetzt Ihre Wünsche.  
Mit einem  
Persönlichen Kredit  
von uns.“**

**Schnell + einfach  
Auch wenn Sie  
noch nicht unser Kunde sind.**

**Deutsche Bank**

EURO HAUS sucht:  
Bauweise Grundstücke für Barzahler  
in Langen und Rödermark und  
Umgebung.  
Anfragen an:  
EURO HAUS, Tel. 06105-1255 oder  
Büro 06105-21063, auch Sa. u. So.

Kaufe  
alte Gemälde, Porzellan,  
Bücher, Postkarten,  
Möbel usw.  
Bauer  
Tel. (0611) 55 59 98 + 55 80 19

**Langener Zeitung**

D 4449 B

**AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH - HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH**

**EGELSBACHER NACHRICHTEN**  
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

**Hainer Wochenblatt**  
MITTELSCHLESWIG-HELSINKI UND DER UMGEBUNG

**Sport und Unterhaltung**

**Heute in der LZ:**  
Kerb wieder in der Altstadt  
Anlieger nicht über Gebühr  
belästigen.  
Zehn Jahre  
„Essen auf Rädern“  
AW veranstaltet Ausstellung  
„Blau-Gold“-Vorstand  
blieb  
Veranstaltungen  
Aktuelles vom Sport  
Einzelpreis —,75 DM

Nr. 14 Freitag, den 17. Februar 1984 88. Jahrgang

**Kein Fußgängerüberweg  
in der oberen Südlichen Ringstraße**  
Bürgermeister Kreiling begründet die Ablehnung

Kaum möglich sei es, die Südliche Ringstraße in Höhe des Hauses Nummer 258 (vom Oberen zum Unteren Steinberg) besser für Fußgänger zu sichern. Diese Information gab jetzt Bürgermeister Kreiling im Namen des Magistrats. Vor einigen Wochen hatte es dort einen Unfall mit tödlichem Ausgang gegeben und eine Verbesserung der Verkehrssituation war verschiedentlich gefordert worden. Unter anderem hatte Stadtrat Schneider angeregt, an dieser Stelle, die etwa in der Mitte zwischen den Zufahrten der Ostlichen Ringstraße und der Dieburger Straße zur Südlichen Ringstraße liegt, eine Blinklichtanlage aufzustellen und das Ortseingangsschild in östliche Richtung zu verlagern, ferner eine Fahrbahnbeschriftung „50 km/h“ anzubringen.

Rechtlich nicht durchführbar sei laut Magistrat eine Versetzung der Ortstafel. Ortstafeln seien nämlich ohne Rücksicht auf Gemeindegrenzen und Straßenbaulast dort anzubringen, wo die geschlossene Bebauung auf einer der beiden Seiten der Straße beginne oder ende. Die vorhandene Bebauung auf der Nordseite der Südlichen Ringstraße gelte nicht als geschlossene Bebauung, weil unmittelbare Zufahrten zur Bundesstraße nicht vorhanden seien.

Ferner sprach sich der Magistrat gegen die 50 km/h-Markierung auf der Fahrbahn aus. Nach geltendem Recht seien derartige Maßnahmen nur angebracht, wo dem Verkehrsteilnehmer durch die Art der angrenzenden Bebauung nicht klar ersichtlich sei, daß er sich bereits innerhalb einer geschlossenen Ortschaft befindet.

**Sarajevo heute**

**Fahrplan**  
Biathlon: 9 Uhr — 4 mal 7,5 km-Staffel.  
Ski alpin: 11.30 Uhr bis 13 Uhr, Slalom der Damen erster Lauf; 13.30 bis 15.00 Uhr, Slalom der Damen, zweiter Lauf.  
Bobsport: 13.30 Uhr bis 16 Uhr, Viererbob, erster und zweiter Lauf.  
Eishockey: 16.30 Uhr Spiel um Platz sieben, Polen — USA; 17 Uhr Finalrunde CSSR — Schweden; 20 Uhr Spiel um Platz fünf, Deutschland — Finnland; 20.30 Uhr Finalrunde, Kanada — UdSSR.

**In Langen wird von Hand kassiert**  
Gebührenerhebung im Hallenbad wird umgestellt

Im Zeitalter des technischen Fortschritts und der Automation geht die Stadt Langen einen neuen Weg: Wie Bürgermeister Hans Kreiling jetzt mitteilt, sollen die Eintrittskarten für das Hallenbad nicht mehr wie bisher von Automaten, sondern von Menschen verkauft werden.

Hintergrund der Umstellung sind die Probleme, die die Stadt in der Vergangenheit mit der automatischen Kassenanlage hatte. Bedingung durch das Alter der Geräte waren die Automaten, die Geld wechseln und Wertmarken für den Eintritt verkaufen sollten, immer öfter kaputt.

Ein vorläufiger Schlußtrieb wurde dann im Juni letzten Jahres gezogen, als nach zwei Einbrüchen in zwei Wechselgeldautomaten und ein Wertmarkengeber beschädigt und außer Betrieb gesetzt wurden. Da sich die Schadensregelung der Versicherung bis zum Dezember verzögerte, mußte das Kassengeschäft zwischenzeitlich manuell erfolgen.

Eben hier stellten die Mitarbeiter des Hallenbades dann fest, daß die manuelle Abwicklung des Kassengeschäftes im Vergleich zu vorher keine Mehrbelastung bedeutet. „Im Gegenteil“, so heißt es in einem Bericht des Magistrats, „konnte das gesamte Abrechnungsverfahren mit gleicher Personalbesetzung schneller und unkomplizierter abgewickelt werden.“

So findet sich im Magistratsbericht zum Thema „Umstellung der Gebührenerhebung“ auch eine ganze Liste technischer Tücken. Durch die Umstellung, so heißt es da, konnten entfallen: das zeitraubende Füllen und Entleeren der Automaten abends und morgens, das Besettigen der oft auftretenden Störungen an den Automaten, das Sortieren und Aufrollen des Hartgeldes für die Bankablieferung, das zwischendurch erforderliche Nachfüllen der Automaten und die doppelte Abrechnung (teilweise Marken und zum anderen Teil Karten).

Nachdem der Schaden für die beiden Einbrüche von der Versicherung pauschal ersetzt wurde, spart die Stadt zudem noch Geld. Zwar soll der Kassenraum aus den Mitteln der Versicherung für den manuellen Kartenverkauf neu hergerichtet werden, dies ist jedoch allemal billiger als eine Neuschaffung oder Reparatur der Automaten für das Wechseln von Geld und den Verkauf der Wertmarken. Auch Folgekosten, zum Beispiel der Ankauf von neuen Wertmarken

**Bagger kappte Stromleitung**

Die Explosion einer Schaltzelle im Transformator der Stadtwerke an der Heinrich-Hertz-Straße hat am Donnerstag gegen 9.15 Uhr für rund 45 Minuten die Stromversorgung im gesamten Langener Stadtgebiet lahmgelegt. Ursache: Bei Bauarbeiten im Baugebiet nahe der Heinrich-Hertz-Straße im Stadtteil Neurott wurde durch einen Bagger ein Stromkabel zerrissen.

Durch eine Überbrückung der Versorgungsleitungen in der Schaltzentrale der Stadtwerke konnte die Versorgung Langens bereits nach kurzer Zeit wieder sichergestellt werden. Etwas länger ohne Strom blieb lediglich der Straßenbereich Hermann-Bahner-Straße/obere Steubenstraße, bis auch hier durch ein Notstromaggregat die Stromversorgung wieder gesichert wurde. Der durch die Explosion entstandene Schaden wurde von den Stadtwerken auf 15.000 Mark geschätzt.

**Kind vom Pkw erfaßt**

Eine Pkw-Fahrerin war am Montagmittag auf der Gartenstraße, auch Richtung Sofienstraße kommend, unterwegs. In Höhe Haus Nr. 91 wollte ein 6-jähriges Mädchen die Fahrbahn überqueren. Das Kind soll so plötzlich auf die Straße gelaufen sein, daß die Pkw-Lenkerin einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern konnte. Das Kind wurde von dem Pkw erfaßt und zu Boden geschleudert. Es wurde in das Dreieich-Krankenhaus eingeliefert.

**Staffel wurde sechste**

Im DSV-Lager herrschte gute Stimmung. „Wir haben die Teilfahrt aus den Einzelrennen gestoppt. Ohne Behle und Dotzler in Besform können wir nicht beste mitteleuropäische Staffel sein“, meinte Bundestrainer Nirschl. Rang sechs war mit Peter Zipfels Verdienst, der auf den letzten Metern den Italiener niederkämpfte.

**Eiskunstlauf — Männer**

Zwei Jahrzehnte nach Manfred Schnellorfers Olympiasieg ist am ist am Donnerstagabend in der Zetra-Halle von Sarajevo der Sprung von Rudi Cerne auf das Siegertreppchen möglich. In der olympischen Herren-Konkurrenz des Eiskunstlaufens blieb für den 25 Jahre alten Vize-Europameister aus Wanne-Eickel lediglich der vierte Platz hinter dem dreimaligen amerikanischen Weltmeister Scott Hamilton, Brian Orser und Jozef Sabovick.

**Eishockey**

Mit nur einer Niederlage gegen Weltmeister UdSSR (1:6), dem 1:1 gegen Schweden und drei Siegen gegen die international zweitklassigen Jugoslawen (8:1), Polen (8:5) und Italiener (9:4) steht die deutsche Eishockey-Nationalmannschaft beim Olympia-Turnier genau da, wo sie hingehört — auf Platz fünf oder sechs.

**Medaillenspiegel**

	Gold	Silber	Bronze
DDR	7	7	5
UdSSR	3	9	8
Norwegen	3	1	3
Schweden	3	—	1
Finnland	2	3	5
USA	2	2	—
Schweiz	2	2	—
Deutschland	2	1	—
Kanada	2	—	1
Italien	1	—	—
Großbritannien	1	—	—
CSSR	1	1	2
Jugoslawien	—	1	—
Japan	—	1	—
Liechtenstein	—	—	1
Frankreich	—	—	1
Österreich	—	—	1

**SCHLECKER-Super KNÜLLER**

**SCHLECKER**

Gerade jetzt — besonders preisbewußt kaufen

**Weißer Riese** 3 kg 5.99

**Persil** 3 kg 9.99

**Vermell** 4 l 3.69

**Perwoll** 1,2 kg 7.49

**Ab sofort billiger**

**Humana Milchfertigbreie** 300 g — 3.75 jetzt 2.99

**Pond's Hautpflegecreme** mit echter Kakabutter 150 ml — 3.99 jetzt 2.99

**Parabild v. Negativ** 7 x 10 vom Kleinbild, Farbbild v. Negativ 9 x 9 v. Instamatik Rotifilm -0.39

**KNÜLLER PÄLMOLIVE Spülmittel** 500 ml 1.69

**KNÜLLER AJAX Allzweckreiniger** 750 ml 1.99

**LAICALUT aktiv Lacalut fluor** 67,5 ml 1.69

**KNÜLLER COREGA TABS Corega Tabs** 96 Stück 7.99

**KNÜLLER FISSAN Creme** 500 ml 6.99

**KNÜLLER FISSAN Ölpflegtücher** 120 Stück je 6.99

**KNÜLLER Alete Säfte** versch. Sorten 200 ml 1.99

**KNÜLLER Litamin Schaumbad** 900 ml 4.99

**KNÜLLER Clearasil Gesichtswasser** versch. Sorten 100 ml 5.99

**KNÜLLER ob normal** 80 Stück 9.99

**Kinder-Sweat-Shirt** Baumwolle od. Acryl, flotte Farben u. Dessins, Gr. 116-164 9.99

**Geschirrtücher** Baumwolle, kariert ca. 50 x 70 cm 1.99

**Steppdecken** in flachen Dessins sortiert, pflegeleichte Polyester-Füllung, Gr. 150 x 200 cm 29.99

**Chacarcose Feinstumpfhose** mit Zwölck, Normal- u. Übergröße 1.99

**Flower Flei Servietten** 100 Stück 1.99

**Filterpapier** 1 x 4 1.99

**Philips Glühlampen** 25-60 Watt 1.99

**Tee-Service** Deko, Bäume am Straßenrand, Teekanne u. 6 Becher aus Steingut 14.99

**Kaffeebecher** Steingut, 10 cm 4 versch. Dekore 1.99

Langen, Bahnstraße 61 ... sowie weitere Filialen in ganz Deutschland.

Ychabelle Chacarcose AS Exklusiv-Marken bei SCHLECKER ... unsere Märkte sind durchgehend geöffnet. Exklusiv-Marken.

**Rhönblitz fährt**

Freunde des Wintersports, die sich nicht auf das Geschehen am Bildschirm konzentrieren, sondern selbst aktiv sein wollen, können sich am Sonntag wieder freuen, denn der Rhönblitz des Bundesbahn wird wieder fahren.

Start am Langener Bahnhof ist um 7.23 Uhr, und um 19.28 Uhr wird man wieder zurück sein. Es ist empfehlenswert, die Fahrkarte (Erwachsene 27 und Kinder 14 Mark) bereits im Vorverkauf zu besorgen; aber für Kurzentschlossene besteht auch noch im Zug selbst die Nachlösemöglichkeit.



Bewährter „Blau-Gold“-Vorstand blieb

Ehrendadeln für verdiente Mitglieder

Zu Beginn der gut besuchten Jahreshauptversammlung des Tanzclubs „Blau-Gold“ Langen...

einmütig ebenfalls für die nächsten zwei Jahre gewählt. Im Organisationsausschuß - vertreten durch die Paare Nowack und Roth - wird künftig das Ehepaar Bertram mitarbeiten.

Im Rechenschaftsbericht lobte der Vorsitzende und zugleich Turnierwart die Aktivität aller Mitglieder in geselliger und sportlicher Gestaltung des Clublebens.

Die neun Turnier-Paare des Clubs in den Hauptklassen E, D, C und den Sen.-Klassen „A“ und „S“ verdanken ihre guten Leistungen...

Kappenabend der Kleintierzüchter

Am Freitag, dem 24. Februar veranstaltet der Kleintierzuchtverein 03 Langen im Vereinshaus auf der Gemeindefachschuchanlage...

Club 03 hat Hauptversammlung

Der Brieftaubenzüchterverein „Club 03“ lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung für heute abend (Freitag, den 17. Februar) um 19.30 Uhr in das evangelische Gemeindehaus, Frankfurter Str. 5, ein.

Jahrgangstreffen

Im Jahre seines 75. Geburtstages findet die nächste Zusammenkunft des Jahrganges 1908/09 am Freitag, dem 24. Februar um 19 Uhr in der Turnhalle am Jahnplatz statt.

Der Ruhestandskreis der SSG trifft sich zum nächsten Zusammenkunft am kommenden Dienstag, dem 21. Februar, im SSG-Clubhaus.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung KÜHN VERLAGS KG Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 / 12

AW stellt aus

In diesem Jahr besteht die Arbeiterwohlfahrt 65 Jahre; sie wurde gleich nach dem Ende des 1. Weltkrieges in Berlin von Marie Juchacz gegründet.

Aus diesen Anlässen wird am Dienstag, dem 21. Februar im Foyer des Rathauses, Südliche Ringstraße, eine Ausstellung eröffnet, die bis zum 10. März läuft.

Die Ausstellung ist jeweils zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen, außerdem an den Sonnabendvormittagen von 9-12 Uhr.

STADTHALLE LANGEN

Donnerstag, 23. 2. — 20.00 Uhr Der Bettelstudent Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Geneé.

Samstag, 25. 2. — 20.00 Uhr Bacchus

Tragikomödie von Jean Cocteau mit CHARLES REGNIER, DANIEL LÖÖND, Agnes Polner, Rudolf H. Herget, Peter-Uwe Arndt u.v.a.

VORVERKAUF: Reisebüro am Rathaus, Langen, Tel. 061 03/5 21 10 oder 20 31 45

STADTHALLE 6070 Langen, Tel. 061 03/20 31 25

Der Leser hat das Wort

„Bürokratischer Landschaftsschutz“

„Mit einigem Erstaunen habe ich den Leserbrief von Herrn Eisenbach (LZ v. 10. 2.) zur Kenntnis nehmen müssen, welchen ich so nicht unwidersprochen lassen möchte.

Die besonders gefährlichen kleinen Knopfzellen, in denen Quecksilber enthalten ist, werden außerdem angenommen bei Optik Oberlinden, Farmweg, bei Uhren-Heidegger, Friedrichstraße, Kaufhaus Braun, Bahnstraße, Uhren-Oeder, Bahnstraße und Friedrichstraße, Uhren-Hartel, Bahnstraße, Elektro-Metzner, Bahnstraße und Elektro-Werner, Rheinstraße, Nur Trockenbatterien nehmen die Firmen Radio-Feiz in der Rheinstraße und Radio-Welzig in der Dieburger Straße an.

Sicherlich möchte ich die Schönheit und das Eingebundensein einiger Kleingärten nicht bezweifeln oder deren Wert mindern, aber man kann nur davor warnen, einige positive Beispiele zu verallgemeinern.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung. Der dann noch einmal überarbeitete Entwurf wird voraussichtlich im Dezember für vier Wochen offengelegt.

Das nächste Treffen der Langener Friedensinitiative findet am Montag, dem 20. Februar um 20 Uhr im Haus der evangelischen Petrusgemeinde, Bahnstraße 46, statt.

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!

Hauptversammlung des TVL

Der Turnverein 1862 Langen macht heute schon auf seine Jahreshauptversammlung aufmerksam, die am 30. März im kleinen Saal der TV-Turnhalle am Jahnplatz stattfindet.

25 Jahre im öffentlichen Dienst

Der Leiter des Frankfurter Gewerbeaufsichtsamtes, Leitender Gewerbedirektor Manfred Vopel aus Langen, begibt am Montag sein 25jähriges Dienstjubiläum.

Mitgliederbesuche

Zur zweiten Firmenbesichtigung im Rahmen der GVL-Aktion „Mitglieder besuchen Mitglieder“ treffen sich interessierte Vereinsmitglieder...

Gegen Arbeitslosigkeit

Für Freitag, den 24. Februar läßt die DKP Langen-Egelsbach recht herzlich zu einer Diskussionsveranstaltung „Was tun gegen die Arbeitslosigkeit“ ein.

Langener Kerb wieder in der Altstadt

Anlieger sollen nicht über Gebühr belästigt werden

Die Langener Kerb darf auch 1984 auf dem Platz am Alten Rathaus ausgerichtet werden. Dies hat der Magistrat der Stadt Langen nun beschlossen.

Zur Vorgeschichte: Im November vergangenen Jahres trat der Kerbverein Langen mit der Bitte an die Stadt, auch zukünftig die Kerb in der Altstadt feiern zu dürfen.

Wie Bürgermeister Kreilling mitteilte, habe die Langener Altstadt-Initiative eine sehr ausführliche Stellungnahme abgegeben, die auf das Pro und Kontra eingehen und sich in folgendem Ergebnis zusammenfassen lassen:

„Mit einigem Erstaunen habe ich den Leserbrief von Herrn Eisenbach (LZ v. 10. 2.) zur Kenntnis nehmen müssen, welchen ich so nicht unwidersprochen lassen möchte.“

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Harmonika(kan)scher Kreppelkaffee

Der Harmonika-Spielring Langen veranstaltet am Sonntag, dem 26. Februar, im Gemeindesaal der Evangelischen Stadtkirchengemeinde einen Kreppelkaffee.

Der Leiter des Frankfurter Gewerbeaufsichtsamtes, Leitender Gewerbedirektor Manfred Vopel aus Langen, begibt am Montag sein 25jähriges Dienstjubiläum.

Zur zweiten Firmenbesichtigung im Rahmen der GVL-Aktion „Mitglieder besuchen Mitglieder“ treffen sich interessierte Vereinsmitglieder...

++ Totaler Räumungsverkauf ++

Alles muß geräumt werden - eine einmalige Gelegenheit! Bis zu 30% 40% 60% und mehr! Alle Pelzmodelle radikal reduziert

„Goddellau“ hat wichtige Funktion

Belegzahlen in drei Jahren fast verdoppelt

Für das Gesundheitswesen des Kreises Offenbach übernimmt das Psychiatrische Krankenhaus Philippshospital in Riedstadt (Goddellau) eine wichtige Funktion.

Im vergangenen Jahr, so war in Riedstadt zu erfahren, wurden im Philippshospital 520 Patienten aus dem Kreis Offenbach...

Die Kerb wird durch auf jeweils drei Tage - Samstag/Sonntag/Montag beschränkt. Ein Festzelt wird aufgestellt, das wesentlich kleiner ist als beim Ebbelwoifest, und im übrigen werden Heckenwärtchen nicht zugelassen.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Mittwochs-„Spiel 77“

Gewinnquoten: Gewinnklasse 1: 680 035,80; Gewinnklasse 2: 37 779,70; Gewinnklasse 3: 5 411,40; Gewinnklasse 4: 99,30; Gewinnklasse 5: 7,60.

Der Turnverein 1862 Langen macht heute schon auf seine Jahreshauptversammlung aufmerksam, die am 30. März im kleinen Saal der TV-Turnhalle am Jahnplatz stattfindet.

Zur zweiten Firmenbesichtigung im Rahmen der GVL-Aktion „Mitglieder besuchen Mitglieder“ treffen sich interessierte Vereinsmitglieder...

Belegzahlen in drei Jahren fast verdoppelt

Für das Gesundheitswesen des Kreises Offenbach übernimmt das Psychiatrische Krankenhaus Philippshospital in Riedstadt (Goddellau) eine wichtige Funktion.

Im vergangenen Jahr, so war in Riedstadt zu erfahren, wurden im Philippshospital 520 Patienten aus dem Kreis Offenbach...

Langener Kerb wieder in der Altstadt

Anlieger sollen nicht über Gebühr belästigt werden

Die Langener Kerb darf auch 1984 auf dem Platz am Alten Rathaus ausgerichtet werden. Dies hat der Magistrat der Stadt Langen nun beschlossen.

Zur Vorgeschichte: Im November vergangenen Jahres trat der Kerbverein Langen mit der Bitte an die Stadt, auch zukünftig die Kerb in der Altstadt feiern zu dürfen.

Wie Bürgermeister Kreilling mitteilte, habe die Langener Altstadt-Initiative eine sehr ausführliche Stellungnahme abgegeben, die auf das Pro und Kontra eingehen und sich in folgendem Ergebnis zusammenfassen lassen:

„Mit einigem Erstaunen habe ich den Leserbrief von Herrn Eisenbach (LZ v. 10. 2.) zur Kenntnis nehmen müssen, welchen ich so nicht unwidersprochen lassen möchte.“

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Harmonika(kan)scher Kreppelkaffee

Der Harmonika-Spielring Langen veranstaltet am Sonntag, dem 26. Februar, im Gemeindesaal der Evangelischen Stadtkirchengemeinde einen Kreppelkaffee.

Der Leiter des Frankfurter Gewerbeaufsichtsamtes, Leitender Gewerbedirektor Manfred Vopel aus Langen, begibt am Montag sein 25jähriges Dienstjubiläum.

Zur zweiten Firmenbesichtigung im Rahmen der GVL-Aktion „Mitglieder besuchen Mitglieder“ treffen sich interessierte Vereinsmitglieder...

Belegzahlen in drei Jahren fast verdoppelt

Für das Gesundheitswesen des Kreises Offenbach übernimmt das Psychiatrische Krankenhaus Philippshospital in Riedstadt (Goddellau) eine wichtige Funktion.

Im vergangenen Jahr, so war in Riedstadt zu erfahren, wurden im Philippshospital 520 Patienten aus dem Kreis Offenbach...

RAU Glaswolle Dachisolier-Matten 100 mm stark je m² ..... DM 5,65 Moselstraße 7 · Langen · Tel. 220 43

Gegen Berufsverbot für Karl Elsinger

„Niemand darf wegen seines Geschlechts, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden.“

Vorlesestunde der Stadtbücherei

Aus dem Buch „Trubloff, die Maus die Balalaika spielte“, erzählt und gemalt von John Burningham, wird bei der nächsten Vorlesestunde der Stadtbücherei am Donnerstag, 1. März, vorgelesen.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Die Ausschüsse der Regionalen Planungsversammlungen mit den eingegangenen Stellungnahmen befinden sich zurzeit in der Bearbeitung.

Beilagenhinweis

Unsere heutige Ausgabe, außer bei den Postbeizern liegen Beilagen der Firmen Witt, Weiden und Yachmi-Teppiche, Frankfurt bei. Wir bitten um Beachtung

AfA-Frühshoppen um 10 Uhr

Wer zum Frühshoppen gehen will, wird dies nicht abends tun. Deshalb haben sich viele Leser gewundert, daß die Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen in der SPD (AfA) ihren Frühshoppen für 19 Uhr angekündigt hat.

Der Turnverein 1862 Langen macht heute schon auf seine Jahreshauptversammlung aufmerksam, die am 30. März im kleinen Saal der TV-Turnhalle am Jahnplatz stattfindet.

Belegzahlen in drei Jahren fast verdoppelt

Für das Gesundheitswesen des Kreises Offenbach übernimmt das Psychiatrische Krankenhaus Philippshospital in Riedstadt (Goddellau) eine wichtige Funktion.

MAX GÜNZEL Haus der Polizei nur Tulpenhofstraße 82 Offenbach am Main · Telefon 061 81/181 75

Zehn Jahre „Essen auf Rädern“ Ausstellung der Arbeiterwohlfahrt im Rathausfoyer

Gleich zehn Jubiläen sind jetzt für die Langer Arbeiterwohlfahrt Anlaß zu einer Präsentation im Foyer des Rathauses...

le zu den beiden Angeboten gibt die Geschäftsstelle der Arbeiterwohlfahrt im Rathaus, Wilhelm-Leuschner-Platz 3-5, Telefon 2 46 81.

Bleifrei für die Polizei? Umweltfreundliche Initiative der Stadt Langen

Die Stadt Langen, führend beim Einsatz und bei der Verwendung von bleifreiem Benzin im Landkreis Offenbach, will jetzt auch die Polizei an ihrer Initiative beteiligen.

Seit Mitte Januar fahren in Dreieich und Langen geeignete Dienstfahrzeuge von Stadt und Stadtwerken mit bleifreiem Kraftstoff.

Ein Relief von Theodor Heuss Magistrat beschließt Würdigung des ersten Bundespräsidenten

Die Stadt Langen wird den ersten Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland, Theodor Heuss, mit einem Relief im Parlaments-Strakt des Rathauses ehren.

Wie schwer sind die Babys in Hessen? Die meisten Kinder wiegen zwischen 3 und 4 kg, wenn sie auf die Welt kommen.

Die meisten Kinder wiegen zwischen 3 und 4 kg, wenn sie auf die Welt kommen. Das ergibt sich aus den vom Hessischen Statistischen Landesamt seit 1972 gesammelten Zahlen.

BUCHDRUCKEREI KÜHN KG Maschinen- und Fotosatz Buch- und Offsetdruck Rollenoffset Buchbinderei

500 Jahre Heroldsamt in London König Richard III. richtete Behörde für Wappen und Fahnen ein

König Richard III. lebte von 1452 bis 1485. Während seiner kurzen Regierungszeit von 1483 bis 1485 schuf er 1484 das College of Arms.



Unterwegs notiert Hinweis in einem Ausflugslokal bei La Rochelle (Frankreich): „Ausländer, die nicht in französischer Sprache zu bestellen versuchen, erhalten ein Glas Wein gratis.“

gesamten Commonwealth of Nations tätig. Dem 500jährigen Bestehen der Institution gilt die Eröffnung des Ausgabe-programms für 1984.



Jahr der Ratte Nach dem chinesischen Kalender, der im wesentlichen auf dem Mondlauf beruht, verteilen sich die Tierkreiszeichen auf einen Zyklus von zwölf Jahren.

AUSTRALIANTAG Das Elternhaus des Entdeckerreisenden James Cook ist auf einer Marke zu 30 C anläßlich des Nationalfeiertages 1984 abgebildet.

Finnischer Verzack Wegen einer Porzellanherstellung, die am 1. März in Kraft tritt, erweitert Finnland seinen Dauersatz um einen Wert zu 9,00 Finnmark.

9,00 Illustration of a postage stamp with a coat of arms.

BEVÖLKERUNGSKONFERENZ Für August 1984 haben die Vereinten Nationen zur Internationalen Bevölkerungskonferenz nach Mexiko eingeladen.

Ein Ausschlag bereitet Kummer Die Grundursachen der Akne sind noch nicht geklärt

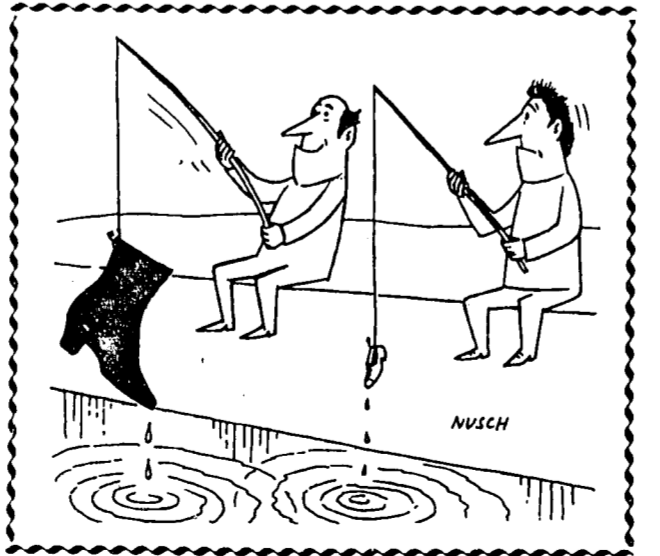
Gerade zu der Zeit, in der der Jungling oder das junge Mädchen zur Dame oder zum jungen Mann heranwächst, bezieht ein häßlicher Ausschlag seinen Kummer, besonders, weil er im Gesicht, auf Schultern und Rücken sich ausbreitet.

Haut gibt es zahlreiche Mittel und Behandlungsvorschläge. Der eine wäscht das Gesicht mit Wundbenzin (aus der Apotheke! Feuergefährlich!), der andere entfettet es mit Alkohol.

Durchaus positiv kann auch der Genuß von täglich 10 bis 20 Gramm Bierhefe wirken. Bewegung in frischer Luft (Luftbäder) und milde Sonnenbäder sowie Schwimmen sind zu empfehlen.

Leben aus dem All Die Theorie, daß das Leben auf der Erde aus dem Weltall stammen könnte, erhielt jetzt einen kräftigen Aufschwung.

Unser Hausarzt Ärger, Angst usw. können die Akne verschlimmern. Das wichtigste Schönheitsmittel für die Haut, nämlich ausreichender Schlaf, wirkt auch bei Akne heilungsfördernd.



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Nr. 14

Freitag, den 17. Februar 1984

KGE war wieder „Enorm in Form“ Schwungvolle Fremdsitzung-Premiere im Eigenheim

Die siebte Fremdsitzung-Premiere des KGE-Sitzungsprogramms erwies sich erneut als Voltreff. Präsident Reinhold Leonhardt präsentierte knapp fünf Stunden schwungvolle, einflussreiche und gekonnte Fastnachtschau.

Grünes Licht für Polizeihubschrauberstation 800.000 Mark Landesmittel sichern den Baubeginn

Der für den Westkreis Offenbach zuständige Landtagsabgeordnete Matthias Kurth (SPD) informiert jetzt die Presse darüber, daß mit dem Bau der neuen Polizeihubschrauberstation in Egelsbach voraussichtlich im Herbst dieses Jahres begonnen werden könne.



Stefan Vollhardt kam in Felle gekleidet mit Keule und anderen Requisiten, die man fernem Jahrtausenden zuordnet.



Die Klammerngarde der KGE in voller Aktion. Die jungen Tänzerinnen begeistern mit ihrem gekonnten Schautanz.

Christiane Horfath brillierte mit der überraschenden Feststellung: „Ich mach kein Vortrag mehr!“ Ihre humorvolle Schilderung rund um die KGE bewirkte letztlich zur Freude aller genau das Gegenteil.

Egelsbacher Institutionen herunter, selbst Elferat und Klammernsingers bekamen ihr Fett ab. Als versierter Reiseberater betrat noch einmal Manfred Baier die Narrenbühne.



Eike Leonhardt mit Kopftuch und Kittelschürze las als Eilschbacher Hausfrau ihrem ...

denstzung, die morgen eine Neuaufgabe erfährt. Dazu bleibt zu vermerken, daß diese 2. Fremdsitzung, in deren Verlauf auch ein neuer „Klammernkristall“ ausgerufen werden soll.



... in Koks und Gehrock erschienenen Gatten (Manfred Baier) ordentlich die Leviten.

Als Steintemisch aus der Kobberstadt, mit Tierfell, Knochenkeule und einer ganzen Höhle voll „Eilschbacher Lokalkolorit“ kam Stefan Vollhardt und begeisterte sein Neuziel-Publikum.

Als trinkeste Stammtischbrüder zogen noch einmal die Klammernsingers unter ihrem Chef Wilhelm Knopf alle Regier ihres Könnens. Fazit: Als Ergebnis dieses Auftritts standen nach mehrfach geforderten Zugaben alle Sitzungsbesucher vor Begeisterung auf den Stühlen.

Kartenvorverkauf für Sängerfastnacht Am kommenden Sonntag, dem 19. Februar, findet ab 10.00 Uhr im Foyer des Bürgerhauses Egelsbach der Kartenvorverkauf für die diesjährige Fastnachtsveranstaltung der Sängervereine statt.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.





Lohnsteuerkarten zurückgeben

Der Magistrat der Stadt Dreieich bittet alle Lohnsteuerpflichtigen, die Lohnsteuerkarte 1983 an das Finanzamt zurückzugeben.

Die Lohnsteuerkarte-belege 1983 sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer erhält.

Karneval der Italienischen Familienvereinigung

In Zusammenarbeit mit der Vereinigung Italienischer Frauen wird die Familienvereinigung am 3. März im Bürgersaal Buchschlag ab 19 Uhr ein großes Karnevalsfest für alle Italiener und ihre deutschen Freunde feiern.

Einbrecher auf leisen Sohlen

Am Donnerstag vergangener Woche zwischen 1.00 und 4.20 Uhr verschafften sich bisher unbekannte Täter gewaltsam Zutritt zu einem Bungalow.

Traditioneller, klassischer Maskenball im Dorint Hotel

Zum Ballereignis der Karnevalssaison 1984 bietet das Dorint Hotel in der Eisenbahnstr. 200 in Sprendlingen am Samstag, dem 18. Februar, Einlaß ins um 19.11 Uhr, Beginn um 20.11 Uhr.

Das Dorint Hotel hat sich noch eine weitere Überraschung einfallen lassen: Nach dem Motto „Wer gut feiert, soll auch gut ausschlafen“; Karnevalsauflaufangebot des Dorint Hotels: Doppelzimmer mit Frühstück „Maske in Blau“.

denbrücke, gemustert mit Goldornamenten (Wert ca. 15.000 Mark), eine Seidenbrücke, Gebetsmutter in Purpurrot (Wert ca. 25.000 Mark), einen Teppich Täbris (Wert ca. 10.000 Mark), einen Teppich Keschah, Wolle mit Seide geknüpft, in der Grundfarbe Rot (im Wert von ca. 10.000 Mark).

Langener Zeitung - Egelsbacher Nachrichten gegründet 1885 Unabhängig, lokale und aus dem Vereinsbereich informierend Tradition mit fast hundertjähriger Heimatzzeitung mit den Ärtlichen Bekanntmachungen Tel. 0 61 03 / 2 10 11

OFFENTHAL

Schwerer Spieltag für die Ringtennis-Schüler o Am Sonntag, dem 19. Februar empfängt die Sugo die Mannschaften des Orplid Frankfurt und des TSV Habitzheim.

Wenn die Sterne nicht lügen...

für die Zeit vom 18. bis 24. Februar 1984

Horoskopische Beratung mit Tierkreiszeichen: Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische. Beschreibungen der Zeichen und deren Eigenschaften.

Termine

- Donnerstag, 23. 2. 1984 15.30 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindezentrum 16.15 Uhr Flötenkreis im Gemeindezentrum 17.00 Uhr Flötenkreis im Gemeindezentrum 18.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Kath. Kirche St. Marien

- Gottesdienstordnung für die Zeit vom 18. 2. bis 26. 2. 1984 Samstag, den 18. 2. 16-17 Uhr Beichtgelegenheit in G6. 18.00 Uhr Vorabendmesse in G6. Sonntag, den 19. 2. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in G6. 11.00 Uhr Eucharistiefeier in Drh.

Kirchliche Nachrichten

- Burgkirchengemeinde Kirchliche Nachrichten für die Woche vom 17. 2. 1984 bis 24. 2. 1984 Samstag, 18. 2. 1984 14.00 Uhr Trauung in der Burgkirche: Norbert Erdmann und Christel geb. Becker

zeig Porto mit Herz Ihre Glückwunschkarte mit Wohlfahrtsbriefmarken. Für die große Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Töchterchen Isabell danken wir hiermit herzlichst.

AUS DEN VEREINEN



Odenwaldklub »Wanderfreunde Dreieich«

3. Wanderung am Sonntag, dem 26. Februar 1984 Umgebung: Wanderziel: „Eigenheim“ in Egelsbach

Die nächste Wanderung führt in drei Gruppen nach Egelsbach ins „Eigenheim“. Die 1. Gruppe trifft sich um 8.30 Uhr an der Bushaltestelle Ludwig-Erk-Schule, läuft bis Wurstfabrik Wille, nimmt dort die Wanderer aus der Siedlung mit und wandert dann Hainer Trift, Grenzschneise, Buchschlag, Kirchschneise, Luxholschneise, Mitteldicker Allee, Flughafen Egelsbach, Eigenheim. Die Laufzeit beträgt ca. 3 1/2 Stunden.

Jahrgang 1906/05

Wir treffen uns wieder am Donnerstag, dem 23. Februar um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz. Nach einem kleinen Spaziergang kehren wir gegen 17 Uhr im Gasthaus zur Krone ein.

Jahrgang 1913/1912

Zu einem Krepplkaffee im Burghotel treffen wir uns am kommenden Mittwoch, dem 22. Februar, um 15.30 Uhr am Dreieichplatz.

Hainer Basketballer an der Spitze

Die 1. Herrenmannschaft der SVD-Basketballer empfing am vergangenen Sonntag den TG Rüsselsheim in der Weibelsfeldhalle. Die erste Halbzeit wurde locker von beiden Teams angegangen, doch im weiteren Verlauf steigerte sich das Spiel immer mehr in die kämpferische Richtung.

Kaninchenzuchtverein

Am 24. Februar um 20.15 Uhr findet die Jahreshauptversammlung statt. Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Übergang vom Kindergarten zur Grundschule

Der Hessische Sozialminister und der Hessische Kultusminister haben die Absicht, in einem gemeinsamen Erlaß Fragen der Zusammenarbeit zwischen Kindergärten und Grundschulen zu regeln. Geplant sind u.a. Empfehlungen für die gegenseitige Information, das Beibehalten von Kontakten der Kinder untereinander, wechselseitige Hospitationen, Abstimmung hinsichtlich Projektfortführungen sowie zur Aus- und Fortbildung.

Untertor sollte gesperrt werden

Neue Vorschläge zur Verkehrsführung in der Altstadt

Annähernd 20 Bewohner des Wohngebietes um den Viuektempplatz waren am vergangenen Sonntagvormittag einer Einladung der SPD-Ortsbeiratsfraktion gefolgt, um gemeinsam mit dem Mandatsträger aus Ortsbeirat und Stadtverordnetenversammlung über die geplanten Änderungen in der Verkehrsführung in der Fahrgasse und deren Auswirkungen auf das Wohngebiet um den Viuektempplatz zu diskutieren.

Die nächste Wanderung führt in drei Gruppen nach Egelsbach ins „Eigenheim“. Die 1. Gruppe trifft sich um 8.30 Uhr an der Bushaltestelle Ludwig-Erk-Schule, läuft bis Wurstfabrik Wille, nimmt dort die Wanderer aus der Siedlung mit und wandert dann Hainer Trift, Grenzschneise, Buchschlag, Kirchschneise, Luxholschneise, Mitteldicker Allee, Flughafen Egelsbach, Eigenheim. Die Laufzeit beträgt ca. 3 1/2 Stunden.

Die Abfahrtszeit der Busgruppe ist um 10.08 Uhr vom Dreieichplatz nach Langen und dann weiter nach Egelsbach. Nach einem Spaziergang von 30 Minuten wird das „Eigenheim“ in Egelsbach erreicht. Bei der Heimfahrt ergeben sich zwei Möglichkeiten: Busfahrt Egelsbach — Langen dann eine Stunde Heimweg bis nach Dreieichenhain oder Busfahrt nach Langen und umsteigen zum Bus nach Dreieichenhain. Anmeldungen mit Angabe des Mittagessens nimmt Fritz Häfner (Tel. 8 11 54) entgegen.

Die anwesenden Bewohner glauben nicht, daß die geplanten Änderungen in ihrem Wohngebiet zu spürbaren Entlastungen führen, man ist sogar der Meinung, daß sich die Situation für einige Anwohner verschlechtert.

Im wesentlichen sind es zwei Punkte, die von den Betroffenen kritisiert werden: 1. Das Offenlassen der Zufahrt durch das Untertor zieht Verkehr an, der in die Altstadt mit, Dadurch werden insbesondere die untere Spitalgasse, die Borngasse und die Alte Schulgasse belastet. Diese Gassen sind aber aufgrund der Straßbreite und vom Unterbau nicht geeignet, Verkehr aufzunehmen. Insbesondere die viele eine Gefährdung der Bewohner, da sie Treppen direkt in

Erinnerungen wurden wach

Die Initiative des SPD Ortsvereins Dreieichenhain, die ehemalige Arbeitervereine gesucht wurden, die bereit waren, im Rahmen einer Untersuchung der Ruhr-Universität Bochum aus ihrem Leben innerhalb der Arbeiter Turn- und Sportvereine zu berichten.

Trio-Abend

Im Bürgerhaus findet am Mittwoch, dem 22. Februar um 20 Uhr ein Trio-Abend statt, der vom Verein der Förderer und Freunde der Ricarda-Huch-Schule veranstaltet wird.

Fastnachtsrummel im Burghotel

Zusätzlich zur Sperrmaßnahme wird in Dreieich Altpaper abfuhr gesammelt. Die nächste Termin für Dreieichenhain ist Freitag, der 24. Februar.

Fastwärts beim TSK Rot-Gold-Rot

Der Tanzsportkreis Rot-Gold-Rot Dreieichenhain kann auf ein sehr aktives Jahr 1983 zurückblicken. Dies stellte bei der gutbesuchten Jahreshauptversammlung Anfang Februar der 1. Vorsitzende Eberhard Weber fest.

Besuch der Hannover-Messe geplant

Im Zusammenhang mit der Diskussion um die Verknüpfung der Arbeitsplätze der Rationalisierung in der Industrie plant die SPD Dreieichenhain einen Besuch der diesjährigen Hannover-Messe Anfang April. Man will damit allen Interessierten die Möglichkeit anbieten, sich über neue technische Entwicklungen, u.a. im Bereich der Datenverarbeitung, der Bürokommunikation und im Maschinenbau zu informieren.

„Sie werden lachen: die Bibel“

Dies ist die Antwort des Schriftstellers Bertolt Brecht, der bekannt war für seine atheistische Denkwelt, auf die Frage: Was für ihn die interessanteste und spannendste Lektüre sei. Er antwortet, nicht nur für engagierte oder fromme Christen, sondern gerade auch für solche, die dem christlichen Glauben fernstünden, war die Bibel ganz besonders wesentlich.

Wenn diesen und vielen anderen Menschen die Bibel so besonders wesentlich wurde, wie wesentlich sollte sie uns Christen in der Burgkirchengemeinde Dreieichenhain nun sein? Ab Donnerstag, dem 23. Februar, soll in der Burgkirchengemeinde Dreieichenhain, Fahrgasse 57, um 20.00 Uhr jeden letzten Donnerstag im Monat ein Gesprächsabend zur Bibel und über Fragen des Glaubens stattfinden. Alle Interessenten, ob es ihnen so ergeht wie Bertolt Brecht oder auch nicht, sind ganz herzlich eingeladen.

Der 1. Abend hat das Thema: „Die Bibel — ein vergessenes Buch?“. Themen und Fragestellungen folgender Zusammenkünfte werden am 1. Abend festgelegt.

Fußgängerin schwer verletzt

Schwer verletzt wurde eine 51jährige Fußgängerin am Montagmorgen bei einem Verkehrsunfall auf der Robert-Bosch-Straße in Sprendlingen. Die Frau war beim Überqueren der Fahrbahn von einem Pkw erfaßt worden.

Rathauserstürmung

Am Sonntag, dem 19. Februar werden die Dreieicher Karnevalvereine das Sprendlinger Rathaus erstürmen. Treffpunkt der Karnevalisten ist um 18.11 Uhr am Bürgerhaus Sprendlingen. Von dort erfolgt der Abmarsch zum Rathaus auf das Rathaus unter Führung des Prinzenpaares, ihrer Lieblichkeit Prinzessin Sabine I. und seiner Tollität Prinz Otto I. Dort werden sie etwa gegen 18.30 Uhr erwartet.

Bußsakramente

Die Reihe Sakramentenverständnis nach dem 2. Vatikanischen Konzil, die von Herrn Dr. F. Eisenbach im Rahmen der Erwachsenenbildung in der Pfarrei St. Marien begonnen wurde, wird am Dienstag, dem 21. 2. 1984 um 20.00 Uhr im Dekanatszentrum St. Johannes durch Pater Hadrian Koch, Großkrotzenburg, fortgesetzt. Thema dieses 3. Abends ist das Sakrament der Wiederveröhnung mit Gott.

Altpapierabfuhr

Zusätzlich zur Sperrmaßnahme wird in Dreieich Altpaper gesammelt. Die nächste Termin für Dreieichenhain ist Freitag, der 24. Februar.

Fastnachtsrummel im Burghotel

Schon seit Jahren erfreut sich der Fastnachtsrummel der Sängervereinigung in den Katastrophengebieten der Hayner Burg großer Beliebtheit. Auch in diesem Jahr wird es dort wieder sehr gemütlich zugehen.

Am 25. Februar um 19.11 Uhr werden sich der festlich geschmückte Keller und der Turm für das närrische Publikum öffnen. Ab 20.11 Uhr spielt die bereits allseits bekannte Kapelle „The Harpists“ zum Tanz und zum Schunkeln. Karten für diese Veranstaltung sind ab sofort bei Blumen-Gerhard, Textilhaus Klepper, Salon Köhler und bei den Mitgliedern der Sängervereinigung zu erhalten.

Besuch der Hannover-Messe geplant

Im Zusammenhang mit der Diskussion um die Verknüpfung der Arbeitsplätze der Rationalisierung in der Industrie plant die SPD Dreieichenhain einen Besuch der diesjährigen Hannover-Messe Anfang April. Man will damit allen Interessierten die Möglichkeit anbieten, sich über neue technische Entwicklungen, u.a. im Bereich der Datenverarbeitung, der Bürokommunikation und im Maschinenbau zu informieren.





Der Feigling

KRIMINALROMAN VON HANS GRUHL

Copyright by Bastei-Verlag, Bergisch-Gladbach, durch Verlag v. Grabert & Gorr GmbH & Co KG, Frankfurt/Main

„Schön blau“, antwortete der Feigling. „Indigo“ „Kann ich mir denken. Schlägt der Junge hart?“ „Mittel. Hab' schon mehr Prügel gekriegt.“ „Ja, leider, ich auch. Und noch dazu von Leuten, in deren Gewichtsklasse ich gar nicht war...“

bold wieder normal aussehen und nicht beim Scherz hinterm. Und dann fallest du die Patschhändchen und bestest recht schön, daß du lebendig heimkommst am Dienstag.“ „So plötzlich?“ „Sein Hals wurde trocken.“ „So plötzlich?“ Die Zentrale erzählt immer alles in letzter Minute.“ „Ganz gut. Weniger Zeit für die vollen Hosens.“

„Genau. Die Herrschaften sind unterwegs. Das Empfangskomitee wird gebraucht. Schwarzer Anzug erben.“ „Alle Achtung. Nichts geht über gute Verbindungen. Wird jemand beerdigt?“ „Weiß ich noch nicht. Vielleicht der Herr, der willy das Reisegeld geliehen hat. Vielleicht auch wir selbst. Ist dein Nachgeordnet?“

„Was ist? Erschüttert? Kleine Herrenpartie. Weiter nichts. Wanderstab, Feldflusche mit vier Sternen und ein frisches Lied auf den Lippen.“ „Ach was... Kameraden! Dich haben sie auch im Stich gelassen, als die Kellerei mit Jens war! Keiner hat dir geholfen! Gefreut haben sie sich noch!“

Landpartie am Dienstag

„Ach was... Kameraden! Dich haben sie auch im Stich gelassen, als die Kellerei mit Jens war! Keiner hat dir geholfen! Gefreut haben sie sich noch!“

Tartar und ein Wiedersehen

„Was machst du denn?“ „Er nahm die Hand aus der Tasche, kam langsam hoch. „Ich übe Abdücken“, sagte er. „Wollte nicht wieder eins auf Auge kriegen.“

„Du warst blau. Daran lag es.“ „Ich hätte sie auch nüchtern gekriegt. Ich bin nun mal kein Held, Bärbel. Deswegen auch der Streit mit dir übers Heiraten.“

„Keine Ahnung.“ Er sagte die Wahrheit. „Wird erst noch beschlossen vom Aufsichtsrat.“



Barbara küßte ihn. Das Tartarpflaster hielt von selbst.

„Wohin fahrt ihr?“ Ihre Stimme klang kläglich. „Keine Ahnung.“ Er sagte die Wahrheit. „Wird erst noch beschlossen vom Aufsichtsrat.“

„Morgen schon! Da bin ich aber traurig! Da werde ich nicht mitkommen können. Ich wäre nur eine Last für sie, nur eine Last. Hat er gesagt, wo sie hinfahren?“

Sieg und Niederlage für die SSG-Handballerinnen

SSG - Eintracht Frankfurt 17:20 SSG - Auerbach 23:16

Eigentlich sollte man im Lager der SSG mit den beiden Punkten, die in den beiden Spielen gegen Mannschaften aus der Spitzengruppe er... kämpft wurden, zufrieden sein, doch zumindest in dem Spiel gegen die Eintracht hatten einige Spielerinnen nicht ihren besten Tag.“

SSG-Damen rücken in die Spitzengruppe vor

Grün-Weiß Frankfurt II - SSG 13:18 (6:10)

Mit exakt dem gleichen Ergebnis wie in der Vorrunde trennte sich die SSG am vergangenen Sonntag von der Reserve des Frankfurter Bundesligisten und konnte sich damit auf Platz 5 in der Tabelle der Oberliga-Süd vorchieben.“

Erst nach der Pause lief es gut

TVL-Damen - TG 75 Darmstadt 19:13 (8:9)

Nach dem 29:0-Sieg fanden sich die TVL-Damen am letzten Sonntag ziemlich siegesicher in Darmstadt zum Spiel gegen die Damenmannschaft des TG 75 Darmstadt ein. Man hatte das Vorwundenspiel gegen diese Mannschaft mit 19:7 Toren sicher gewonnen. Daher wurde das Spiel ohne Nervosität begonnen, was wahrscheinlich der Grund dafür war, weshalb die TVL-Damen in der ersten Halbzeit so verschlafen und unkonzentriert wirkten.“

Einen großen FANG

macht man mit einer KLEINANZEIGE in der Langener Zeitung! Telefonische Anzeigennahme und Anzeigenservice 0 61 03 / 2 11 - 12

Im Abschluß fehlte der Biß

SG Arheilgen - SSG Langen II 14:8 (6:4) Kampf war angesagt, denn die 2. SSG-Frauen wollten, daß sie gegen den starken Gegner aus Arheilgen eine reelle Chance hatten. Dennoch lief die 1. Halbzeit besser als erwartet, und eine starke Langener Abwehr verhinderte einen größeren Rückstand. Im Gegenteil, die SSG-Frauen konnten in der ersten Spielhälfte sogar einmal eine Führung und später auch einen Torgleichstand für sich verbuchen. Das Arheilgen, das die Nase vorn behielt, lag sicherlich auch daran, daß die Langenerinnen viele unnötige Ballverluste hatten.“

Neue Hoffnung

Am letzten Wochenende hatte die 3. Herrenmannschaft des TVL zwei Spiele zu bestreiten, bei denen es um den Abstieg ging. Am Samstag kam der BC Darmstadt, dessen Mannschaft fast nur aus Jugendspielern besteht. In einem schnellen und spannenden Spiel überzeugte vor allem Langens Verteidigungsarbeit mit einer kämpferischen Leistung. Im Angriff waren die A-Jugendlichen (Seitz 20, Rhades 16 und Bach 15) in stärkester Form, lediglich Thomas Schwarze konnte mit 14 Punkten an diese Leistung anknüpfen. So gewannen die 3. Herren dieses Spiel erst in den letzten Minuten mit 65:77.“

Am nächsten Tag gegen den Tabellenletzten aus Ober-Ramstadt hatten beide Mannschaften von Anfang an unter der miserablen Schiedsrichterleistung zu leiden, zumal die Schiedsrichter aus einem Verein kamen, der mit Langens gegen den Abstieg kämpft. So mußte Stammspieler Jürgen Fomhoff aus unberechtigten Gründen schon in der 18. Minute das Spielfeld verlassen, was für Langen einen großen Verlust bedeutete.“

Die 3. Herren zeigten in beiden Spielen eine kämpferische Leistung und der Klassenerhalt ist mit diesen beiden Siegen wieder näher gerückt.“

Geschäftsdrucksachen

BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

FAHRRÄDER Teile u. Zubehör SCHNEIDER Dortheenstr. 8-10

Erfolgreichste Jugendarbeit in Hessen

TV-Basketballer tanzen auf allen Hochzeiten

Gäbe es eine Auszeichnung für hervorragende Jugendarbeit, so hätte sich diese die Basketballabteilung des Turnvereins mit Sicherheit verdienen können. In sechs Jugendklassen (A, B, C, Jugend weiblich und männlich) haben sich die Basketballer in den Rundenspielen im Bezirk Darmstadt beteiligt. Kein anderer Verein in Hessen kann eine solche Bilanz vorweisen. Doch nicht nur was die Zahl der aktiven Jugendlichen anbelangt, sondern auch die Erfolge suchen ihn respektloschen.“

Überzeugende Leistung

Die 2. Damenmannschaft des TVL konnte den SCC Pfungstadt mit 36:06 Körben besiegen. Die Damen aus Langen spielten sehr diszipliniert in Pfungstadt. Sie zogen ein gutes Passspiel auf gegen einen Gegner, der sich durch eine Center Spielerin verstärkt hatte. Bemerkenswert die gute Trefferquote aller Langener Spielerinnen.“

Beschwerde

Der Inhaber einer Nähmaschinenfabrik in Williamsport (USA) glaubte alles getan zu haben, um seine Arbeiter und Angestellten zufriedenzustellen. Dennoch ließ er einen Kasten für Wünsche aufstellen. Am nächsten Tag fand er darin einen Zettel: „Wir wären noch zufriedener, wenn Sie keine Gummi-sohlen tragen würden!“

TVD-Volleyball

Regionalliga Damen TVD I - TSG Mainz-Bretzenheim 3:2 A-Klasse Damen TVD II - SG Waldmichelbach 0:3 TVD II - SC Breuberg 3:1 A-Klasse Herren TVD II - TG Rüsselsheim 2:3 TVD II - TV Kostheim 0:3 Am nächsten Wochenende spielen: Regionalliga Damen: Hessen Kassel - TVD I Hesslenga Herren: VCW Kassel - TVD I B-Klasse Herrenteam - TVD III Orplid Darmstadt - TVD III TV Lampertshausen - TVD III Männl. Jugend A II: TSV Ginsheim - TVD II TuS Griesheim - TVD II



Anspruchsvolle Küchen

ALNO Einbauküchen haben nicht nur eine ausgefeilte Küchentechnik, sondern sind auch ein Musterbeispiel an handwerklicher Sorgfalt und Solidität. In unserer Küchenausstellung können Sie sich davon überzeugen. Stellen Sie uns und ALNO auf die Probe! Ihr Spezialist in allen Einbaufragen Ca. 200 m Schaufenster Malenfeldstraße 15 + 34 6072 Dreieich-Dreieichenhain Telefon 0 61 03 / 8 48 20



FAHRRÄDER Teile u. Zubehör SCHNEIDER Dortheenstr. 8-10



SGE-Volleyballer unterlagen Tabellenführer

Vergangenen Sonntag absolvierte die erste Herrenmannschaft ihren vorletzten Spieltag. Gegen Gastgeber TSV Trebur...

Der erste Satz sah für die SGE noch am besten aus. Nach einem 3:7-Rückstand konnte man ausgleichen und sogar mit 9:8 in Führung gehen...

Im zweiten Spiel gegen die Mannschaft so wie sie gegen Trebur endet, nämlich unkonkretisiert und ein wenig unmotiviert...

2. Volleyball-Herrenmannschaft zu Hause

Am kommenden Sonntag, dem 19. Februar, empfängt die zweite Volleyball-Herrenmannschaft der SG Egelsbach die zweite und dritte Mannschaft des SV Hochheim...

Sichern Sie leicht erreichbare Fenster zusätzlich. Einmal einbruchhemmend, einmal feuerhemmend.

Damenfußball SV Dreieichenhain

Bei ihrem ersten Vorbereitungsspiel zu dem am 25. Februar beginnenden Punkturnier mussten sich die SVD-Damen mit einer Niederlage abfinden...

Schwarzer Tag für die SGE

Alle Tischtennis-Teams verloren

TSV Raunheim I - SG Egelsbach II 9:7 In der Bezirksklasse Nord-West hatte Egelsbach erneut ein fast nicht mehr für möglich gehaltenes Pech...

Grün-Weiß Darmstadt II - SG Egelsbach II 9:3 Die auf dem vorletzten Tabellenplatz stehende 2. Mannschaft hatte gegen den Spitzenreiter der Kreisklasse B-Nord naturgemäß keine Chance...

TTC gewann trotz Ersatz

TTC - TTC Salmünster 9:5 Das Spiel gegen den TTC Salmünster mußte man kurzfristig auf den frühen Nachmittag verlegen...

In Langen lief aber trotz des Handicaps alles hervorragend. Lediglich am Anfang mußte das neuformierte Doppel Klöpffer/Reid eine Niederlage hinnehmen...

SG Arheilgen - TTC 9:0 Einen Tag später hatte der TTC beim Tabellenvierten nicht viel zu bestellen, und es gab durchwegs klare Erfolge für den Gastgeber...

VFL Heppenheim II - TTC II 9:7 Eine unglückliche Niederlage mußte die 2. Mannschaft in Heppenheim hinnehmen...

SV Eberstadt - TTC Damen 2:7 SVD waren die Damen des TTC an diesem Abend. Gegen die punktgleiche Mannschaft aus Eberstadt konnte man trotz Ersatzes einen Kantersieg landen...

Es spielten: Christ, Ruhm, Merz, Walter, Christa Steinmetz, Carmen Steinmetz, Merkle, Kissel, Schwarzer, Schroeder, Hilbert und Sommer...

SG Arheilgen VI - SG Egelsbach III 9:7 In diesem Spiel verspielte die SGE den Meistertitel in der Kreisklasse D-Nord Gruppe I. Bis zu diesem Tag führte die Egelsbacher aufgrund des besseren Satzverhältnisses...

SG Schönepphausen II - SG Egelsbach IV 9:2 In der Aufstellung Kamnitzer, M. Bornuth, Zimmer, Schlotter, Pezzani und Butz leistete sich die 4. Mannschaft in der D-Klasse Nord, Gruppe 2, einen bösen Ausrutscher...

TTC Darmstadt - SGE Jugend 7:5 Eine recht unglückliche Niederlage mußte die Jugend der SGE einstecken. Für den Gast aus Egelsbach sorgten Schnith und Schulz mit je zwei Einzelsiegen...

boten Gisela Waschke und Rolf Mehnert, die wohen eines ihrer besten Spiele lieferten und sehr viel zum Erfolg beitrugen. Den Ausschlag zu diesem Erfolg sollte aber schon die Eröffnungsdoppel Mehnert/Thoss und Waschke/Brockmeyer sein...

SG Dornheim - TTC III 3:9 Einen wertvollen Sieg konnte die 3. Mannschaft gegen den Tabellennachbarn aus Dornheim erringen. Sehr stark wirkten das hintere und mittlere Paarwerk mit C. Niemann und P. Kitzmann...

SG Dornheim - TTC IV 8:8 Ihren Mittelplatz festigte die 4. Mannschaft am letzten Wochenende. Eifrigste Punktsammler waren W. Ludwig und V. Sehring mit je 2 Siegen...

Hessenliga, Herren SG Hattersheim - TV Burgholzhausen 3:9 TTC Langen - TTC Salmünster 9:5 SG Sossenheim - TSG Wixhausen 4:9 MTV Oberach - TV Bieber 9:6 TTC Mörfelden II - TG Unterliederbach 8:8 TG Unterliederbach - TSG Wixhausen 9:0 SG Arheilgen - TTC Langen 9:7 SG Kelkheim - TV Wehen 9:7 TV Bieber - TTC Salmünster 9:4 RW Waldorf - TTC Mörfelden II 9:4

1. TV Burgholzhausen 16 134:72 28:4 2. TTC Heusenstamm II 15 130:60 26:4 3. TV Bieber 18 141:106 24:12 4. SG Arheilgen 16 124:89 22:10 5. RW Waldorf 16 122:109 19:13 6. SG Sossenheim 17 125:115 19:15 7. TTC Langen 17 118:112 19:15 8. TSG Wixhausen 18 127:119 18:18 9. TSG Wixhausen 17 104:119 16:18 10. MTV Oberach 16 114:120 15:17 11. TV Wehen 17 108:133 13:21 12. TTC Salmünster 16 101:126 10:22 13. TG Unterliederbach 17 99:139 10:24 14. SG Hattersheim 16 86:129 8:24 15. TTC Mörfelden II 18 72:157 3:33

Jugendbasketball SV Dreieichenhain

D: SVD - TSV Nieder-Ramstadt 72:20 (30:8) TSV Nieder-Ramstadt - SVD 22:80 (10:38) In ihren bisher besten Saisonspielen konnten die Dreieichenhainer in den letzten 14 Tagen zweimal den TSV Nieder-Ramstadt deutlich besiegen...

Es spielten: M. Beck, P. Deutliche, R. Eckstein, F. Menzel, S. Gehrmann, B. Kasowlowsky, S. Kleine-Jäger, T. Müller, P. Nasko, P. Kober und C. Rummel. Coach: S. Jehmlich.

Jugendhandball TV Langen

TVL - SG Arheilgen 2:3:7 Vor dem am kommenden Samstag, dem 18. Februar in Ersthofen stattfindenden Spitzenspiel gegen Asbach/Modau...

Keine Chance gegen den Tabellenführer hatte die E-II-Jugend. Obwohl sich jeder einzelne Spieler bemühte, waren die Läden, besonders im Zusammenspiel wesentlich geschickter. Die besten im Langener Dreß waren Jonas Alemajos, Carsten Knipp und Ralf Hölzke...

Einestart waren: Köhler (1), Herth, Schwan (1), Rupp (2), Schmiedel (2), Blisse (3), Graichen (6), Laforsch (1), Lorei (7) und Rohatsch.

SG Egelsbach

B: SGE - TV Hofheim 27:16 (11:5) Einen leichten und in der Höhe auch verdienten Sieg erreichten die Mix-Schützlinge gegen den Tabellenletzten aus Hofheim. Die Grün-Weißen waren in allen Belangen überlegen und konnten diese Überlegenheit auch in Tore umsetzen...

Es spielten: Cezanne (TW), Zecher (TW), Feld, Gärtner (3), Schroth (1), Klein (2), Müller (2), Barth (10), Bernhard, Förster (4), Zscherneck (5). SV Darmstadt 98 II - SGE II 17:13 (10:8) Die SGE II fand in ihrem Punktspiel gegen den SV Darmstadt 98 II zur Form der vorangegangenen Spiele, so daß der Gastgeber zu einer doch beruhigenden Führung kam...

B: FCA Darmstadt - FCL 3:2 (2:1) Die Niederlage beim Tabellenführer kam etwas unglücklich zustande, denn die Langener Elf war in vielen Dingen ein gleichwertiger Partner. Allerdings leistete sich die Abwehr einige Unachtsamkeiten...

A: II SGE Arheilgen - FCL II 0:4 (0:2) Aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung, in der die beiden Abwehrspieler Markus Kretschmann und Norbert Müller herausragten, ist die Abwehr der gesamten Spielzeit das Geschehen auf dem gut zu bespielenden Rasen am Arheilger Mühlchen...

A: I FCL - FCA Darmstadt 1:2 (0:2) Auf dem hartgefahrenen Boden taten sich beide Mannschaften recht schwer. Unfreiwillige Rutschpartien waren an der Tagesordnung, und manches Zuspiel landete in den Füßen des jeweiligen Gegenspielers...

C: I SGE - TSG Wixhausen 8:0 (2:0) Die Egelsbacher waren ihren Gästen in allen Belangen überlegen. Zu diesem gekommen Kombinationsspiel muß man der Mannschaft gratulieren. Trotz der hohen Niederlage war Wixhausen ein fairer Gegner...

D: I SGE Arheilgen - SGE 6:0 (2:0) Aufgrund der schwachen Leistungen der Egelsbacher gewann der Gastgeber in dieser Höhe verdient. Es ist nur zu hoffen, daß die Mannschaft das Tief bald überwinden hat und wieder ansprechende Leistungen zeigt...

B: I Hanau 93 - SGE 1:1 Die SGE-Buben spielten im Vergleich zum Vorgesamt viel ungewohnt und zeigten ein großes Spiel. Jeder einzelne Spieler setzte sich auch für den anderen ein, und so konnte das Spiel auf dem gegnerischen Platz bis zum Schluß ausgeglichen gestaltet werden...

Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen. Obwohl in der 1. Hälfte das Spiel ausgeglichen verlief, ging der Club durch zwei schöne Tore von Björn Meyerhöfer und Uwe Krahn mit 2:0 in Führung...

Freundschaftsspiele und Hallenturniere F: FCL II - TV Hausen II 6:1 (2:0) Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

Wochenendaktualitäten: Dienstags in der S

Jugendfußball

1. FC Langen

F: II SG Egelsbach I - FCL II 3:0 (2:0) Auf dem aufgeweichten Platz hatten es beide Mannschaften schwer. Die Gastgeber stellten die stärkere Mannschaft, gingen früh in Führung und legten verdient.

Keine Chance gegen den Tabellenführer hatte die E-II-Jugend. Obwohl sich jeder einzelne Spieler bemühte, waren die Läden, besonders im Zusammenspiel wesentlich geschickter. Die besten im Langener Dreß waren Jonas Alemajos, Carsten Knipp und Ralf Hölzke...

Einestart waren: Köhler (1), Herth, Schwan (1), Rupp (2), Schmiedel (2), Blisse (3), Graichen (6), Laforsch (1), Lorei (7) und Rohatsch.

SSG Langen

Die F1-Jugend nahm am vergangenen Wochenende an einem Hallenturnier in Offenbach teil. Das erste Spiel wurde glücklich mit 1:0 gegen FC Offenbach gewonnen. Im zweiten Spiel gegen 03 Neu-Isenburg trennte man sich 2:2 unentschieden...

Aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung, in der die beiden Abwehrspieler Markus Kretschmann und Norbert Müller herausragten, ist die Abwehr der gesamten Spielzeit das Geschehen auf dem gut zu bespielenden Rasen am Arheilger Mühlchen...

A: I FCL - FCA Darmstadt 1:2 (0:2) Auf dem hartgefahrenen Boden taten sich beide Mannschaften recht schwer. Unfreiwillige Rutschpartien waren an der Tagesordnung...

C: I SGE - TSG Wixhausen 8:0 (2:0) Die Egelsbacher waren ihren Gästen in allen Belangen überlegen. Zu diesem gekommen Kombinationsspiel muß man der Mannschaft gratulieren...

D: I SGE Arheilgen - SGE 6:0 (2:0) Aufgrund der schwachen Leistungen der Egelsbacher gewann der Gastgeber in dieser Höhe verdient. Es ist nur zu hoffen, daß die Mannschaft das Tief bald überwinden hat...

B: I Hanau 93 - SGE 1:1 Die SGE-Buben spielten im Vergleich zum Vorgesamt viel ungewohnt und zeigten ein großes Spiel. Jeder einzelne Spieler setzte sich auch für den anderen ein...

Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

Freundschaftsspiele und Hallenturniere F: FCL II - TV Hausen II 6:1 (2:0) Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

Jugendfußball

1. FC Langen

F: II SG Egelsbach I - FCL II 3:0 (2:0) Auf dem aufgeweichten Platz hatten es beide Mannschaften schwer. Die Gastgeber stellten die stärkere Mannschaft, gingen früh in Führung und legten verdient.

Keine Chance gegen den Tabellenführer hatte die E-II-Jugend. Obwohl sich jeder einzelne Spieler bemühte, waren die Läden, besonders im Zusammenspiel wesentlich geschickter. Die besten im Langener Dreß waren Jonas Alemajos, Carsten Knipp und Ralf Hölzke...

Einestart waren: Köhler (1), Herth, Schwan (1), Rupp (2), Schmiedel (2), Blisse (3), Graichen (6), Laforsch (1), Lorei (7) und Rohatsch.

SSG Langen

Die F1-Jugend nahm am vergangenen Wochenende an einem Hallenturnier in Offenbach teil. Das erste Spiel wurde glücklich mit 1:0 gegen FC Offenbach gewonnen. Im zweiten Spiel gegen 03 Neu-Isenburg trennte man sich 2:2 unentschieden...

Aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung, in der die beiden Abwehrspieler Markus Kretschmann und Norbert Müller herausragten, ist die Abwehr der gesamten Spielzeit das Geschehen auf dem gut zu bespielenden Rasen am Arheilger Mühlchen...

A: I FCL - FCA Darmstadt 1:2 (0:2) Auf dem hartgefahrenen Boden taten sich beide Mannschaften recht schwer. Unfreiwillige Rutschpartien waren an der Tagesordnung...

C: I SGE - TSG Wixhausen 8:0 (2:0) Die Egelsbacher waren ihren Gästen in allen Belangen überlegen. Zu diesem gekommen Kombinationsspiel muß man der Mannschaft gratulieren...

D: I SGE Arheilgen - SGE 6:0 (2:0) Aufgrund der schwachen Leistungen der Egelsbacher gewann der Gastgeber in dieser Höhe verdient. Es ist nur zu hoffen, daß die Mannschaft das Tief bald überwinden hat...

B: I Hanau 93 - SGE 1:1 Die SGE-Buben spielten im Vergleich zum Vorgesamt viel ungewohnt und zeigten ein großes Spiel. Jeder einzelne Spieler setzte sich auch für den anderen ein...

Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

Freundschaftsspiele und Hallenturniere F: FCL II - TV Hausen II 6:1 (2:0) Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

Jugendfußball

1. FC Langen

F: II SG Egelsbach I - FCL II 3:0 (2:0) Auf dem aufgeweichten Platz hatten es beide Mannschaften schwer. Die Gastgeber stellten die stärkere Mannschaft, gingen früh in Führung und legten verdient.

Keine Chance gegen den Tabellenführer hatte die E-II-Jugend. Obwohl sich jeder einzelne Spieler bemühte, waren die Läden, besonders im Zusammenspiel wesentlich geschickter. Die besten im Langener Dreß waren Jonas Alemajos, Carsten Knipp und Ralf Hölzke...

Einestart waren: Köhler (1), Herth, Schwan (1), Rupp (2), Schmiedel (2), Blisse (3), Graichen (6), Laforsch (1), Lorei (7) und Rohatsch.

SSG Langen

Die F1-Jugend nahm am vergangenen Wochenende an einem Hallenturnier in Offenbach teil. Das erste Spiel wurde glücklich mit 1:0 gegen FC Offenbach gewonnen. Im zweiten Spiel gegen 03 Neu-Isenburg trennte man sich 2:2 unentschieden...

Aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung, in der die beiden Abwehrspieler Markus Kretschmann und Norbert Müller herausragten, ist die Abwehr der gesamten Spielzeit das Geschehen auf dem gut zu bespielenden Rasen am Arheilger Mühlchen...

A: I FCL - FCA Darmstadt 1:2 (0:2) Auf dem hartgefahrenen Boden taten sich beide Mannschaften recht schwer. Unfreiwillige Rutschpartien waren an der Tagesordnung...

C: I SGE - TSG Wixhausen 8:0 (2:0) Die Egelsbacher waren ihren Gästen in allen Belangen überlegen. Zu diesem gekommen Kombinationsspiel muß man der Mannschaft gratulieren...

D: I SGE Arheilgen - SGE 6:0 (2:0) Aufgrund der schwachen Leistungen der Egelsbacher gewann der Gastgeber in dieser Höhe verdient. Es ist nur zu hoffen, daß die Mannschaft das Tief bald überwinden hat...

B: I Hanau 93 - SGE 1:1 Die SGE-Buben spielten im Vergleich zum Vorgesamt viel ungewohnt und zeigten ein großes Spiel. Jeder einzelne Spieler setzte sich auch für den anderen ein...

Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

Freundschaftsspiele und Hallenturniere F: FCL II - TV Hausen II 6:1 (2:0) Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

Jugendfußball

1. FC Langen

F: II SG Egelsbach I - FCL II 3:0 (2:0) Auf dem aufgeweichten Platz hatten es beide Mannschaften schwer. Die Gastgeber stellten die stärkere Mannschaft, gingen früh in Führung und legten verdient.

Keine Chance gegen den Tabellenführer hatte die E-II-Jugend. Obwohl sich jeder einzelne Spieler bemühte, waren die Läden, besonders im Zusammenspiel wesentlich geschickter. Die besten im Langener Dreß waren Jonas Alemajos, Carsten Knipp und Ralf Hölzke...

Einestart waren: Köhler (1), Herth, Schwan (1), Rupp (2), Schmiedel (2), Blisse (3), Graichen (6), Laforsch (1), Lorei (7) und Rohatsch.

SSG Langen

Die F1-Jugend nahm am vergangenen Wochenende an einem Hallenturnier in Offenbach teil. Das erste Spiel wurde glücklich mit 1:0 gegen FC Offenbach gewonnen. Im zweiten Spiel gegen 03 Neu-Isenburg trennte man sich 2:2 unentschieden...

Aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung, in der die beiden Abwehrspieler Markus Kretschmann und Norbert Müller herausragten, ist die Abwehr der gesamten Spielzeit das Geschehen auf dem gut zu bespielenden Rasen am Arheilger Mühlchen...

A: I FCL - FCA Darmstadt 1:2 (0:2) Auf dem hartgefahrenen Boden taten sich beide Mannschaften recht schwer. Unfreiwillige Rutschpartien waren an der Tagesordnung...

C: I SGE - TSG Wixhausen 8:0 (2:0) Die Egelsbacher waren ihren Gästen in allen Belangen überlegen. Zu diesem gekommen Kombinationsspiel muß man der Mannschaft gratulieren...

D: I SGE Arheilgen - SGE 6:0 (2:0) Aufgrund der schwachen Leistungen der Egelsbacher gewann der Gastgeber in dieser Höhe verdient. Es ist nur zu hoffen, daß die Mannschaft das Tief bald überwinden hat...

B: I Hanau 93 - SGE 1:1 Die SGE-Buben spielten im Vergleich zum Vorgesamt viel ungewohnt und zeigten ein großes Spiel. Jeder einzelne Spieler setzte sich auch für den anderen ein...

Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

Freundschaftsspiele und Hallenturniere F: FCL II - TV Hausen II 6:1 (2:0) Bereits am Montag war die B-II-Jugend wieder aktiv und stellte sich zum Freundschaftsspiel Kopf zu Kopf dem Freundschaftsspielclub der Vertretung vom TV Hausen...

SV Dreieichenhain

Bei ihrem ersten Vorbereitungsspiel zu dem am 25. Februar beginnenden Punkturnier mussten sich die SVD-Damen mit einer Niederlage abfinden. In ihrem zweiten Vorbereitungsspiel am 14. Februar ließ die Damenmannschaft eine weitere Leistungssteigerung erkennen und erreichte gegen Sparta Bürgel ein Unentschieden...

Wohlfahrtsbriefmarken. Erhältlich bis Ende März bei der Post und das ganze Jahr bei den Wohlfahrtsverbänden.

SV Dreieichenhain

A: 1: SVD - Spvgg. 03 Neu-Isenburg A 2 0:1 Trotz widriger Bodenverhältnisse entwickelte sich ein flottes Spiel. Beide Mannschaften versuchten mit Technik, die Partie zu bestimmen...

Am Samstag, dem 18. Februar, finden folgende Freundschaftsspiele statt: F: II: 13:30 Uhr TVD - SG Rosenhöhe E: 14:15 Uhr TVD - SV Jügesheim D: 15:00 Uhr TVD - Raunheim 07 C: 16:00 Uhr TVD - Raunheim 07

Mittwochslotto

7 aus 38 2 6 21 25 28 34 35 Zusatzzahl 27 „Spiel 77“ 3 5 1 0 1 6 6 (ohne Gewähr)

SGE-Volleyballdamen schlugen Tabellenführer

Ein anstrengendes Wochenende erlebte die Damenmannschaft der SGE-Volleyballer, die vor diesen Spieletagen den fünften Platz inne hatte, in der letzten Woche. Am Samstag wurden in Darmstadt gegen Grün-Weiß Darmstadt I und ein Tag später der vorletzte Spieltag in Egelsbach durchgeführt...

Im Spiel gegen den Tabellenführer zeigte man keinerlei Respekt und spielte enorm konzentriert. Ein 12:5-Vorsprung konnte überraschend zum 15:7-Satzsieg genutzt werden. Den zweiten Satz gewannen die Darmstädterinnen verdient mit 9:15. Im hart umkämpften dritten Satz gingen die Egelsbacher Mädchen vom ersten Punkt ab in Führung...

Im zweiten Spiel gegen Babenhäuser (Tabellenunter) hatte die Egelsbacher Mannschaft in den ersten beiden Sätzen ihre Schwierigkeiten, da das Spiel gegen Darmstadt zuviel Kraft gekostet hatte. Nach dem ersten Satz ging von 15:10 mußte man eine 12:15-Niederlage hinnehmen, die deshalb etwas schmerzlich ausfiel, weil die Mannschaft 6:0 und 9:5 führte. Im dritten und vierten Satz gab man aber noch mal alles, um nicht gar das Spiel noch zu verlieren. 15:2 wurden beide Sätze gewonnen. Endstand: 1:3.

SGE - GW Darmstadt II 3:0 SGE - FC Oberau I 3:2 Das Spiel gegen den Tabellenletzten Darmstadt war schnell entschieden. In allen drei Sätzen gewann die SGE 15:3 und somit insgesamt 3:0.

Anders gegen den Tabellenzweiten FC Oberau. Auch in diesem Spiel sollten die Egelsbacher Mädchen ein Fünf-Satz-Spiel erwarten. Der erste Satz wurde aber gleich mit 8:15 verloren. Auch im nächsten Satz drohte nach einer 6:10-Führung



**Kinderparty**  
 Der Kinderschutzbund in Hamilton verschiebt kürzlich Einladungen an seine Mitglieder für die diesjährige Kinderparty. Am Schluß der Einladung heißt es: „Diejenigen unserer Mitglieder, die selbst keine Kinder haben, können natürlich ihre Enkel mitbringen!“

**Augenfarbe und ihr „Streitwert“**

Wie verhält man sich gegenüber „Augenpartnern“?

Im Privat- wie Berufsleben hat die Augenfarbe den ihr eigenen „Streitwert“. Es gehört Anpassungsvermögen, Einfühlungsstärke dazu, sich durch Blickkontakt nicht provozieren zu lassen. Albertman, Jentens und Mitarbeiter, Wissenschaftler aus London und Oxford, sind in jahrelangen Untersuchungen zu dem Ergebnis gekommen, daß der größte Prozentsatz der Verträglichkeit untereinander bei gleichfarbigen Augenfarben zu finden ist. Mit anderen Worten, zwei braune Augenpaare, zwei blaue, graue oder grüne im Partnerschaftsverhältnis bewirken mehr Übereinstimmung der Ansichten und Auffassungen wie braun/grau, grün/blau, grün/grün oder gespenkell/grün oder blau/grau.

Es ist eine Wissenschaft für sich, wie man sich gegenüber braunen, grünen, braunen und grauen „Augenpartnern“ verhalten soll. Als Wink gibt Professor Jenkins den Hinweis, daß es bei der Mehrheit von Personen mit grünen und grauen Augen eher Ärger und Kontroversen gibt als bei Berufs-, Geschäfts-, Ehepartnern, Freunden und Bekannten mit braunen oder braunen Augen. „Aber Menschen mit braunen und blauen Augen sind keineswegs immer liebe Leute. Fühlen sie sich ins Unrecht gesetzt, können sie unerbittliche Gegner werden“, so Jenkins.

Dr. W. Albertman rät jedem, sich die Unterscheidungsgebe zwischen strengen, dunklen und milden Blicken anzueignen, wozu lediglich natürliches psychologisches Einfühlungsvermögen gehört. „Die Augenfarbe des Lebenswichtigkeits beherrscht eine Mehrheit. Die Augensprache der Abneigung, des Widerstandes, Hasses, der Gefahr, der kühlen Abschätzung dagegen nur eine Minderheit. Es gäbe im täglichen Leben weniger Kontrollen, Feindschaft und aufgepumpte Antipathie, würden die harmonischen und disharmonischen Farbsignale der Augen und die Blickgewalt, wie ich es nennen möchte, richtig verstanden.“ Albertman geht noch weiter in der Behauptung, der „Streitwert“ der Augenfarbe sei so hoch anzusetzen, daß er als mitverantwortlicher Unfallfaktor in der Gesellschaft ins Gewicht falle.



NUSCH

**Videoband „Fernsehglück“**

Angenehm läßt das Interesse am Fernsehen in Folge „Selbstbesinnung des Menschen“ weltweit nach. Amerikanische Professoren behaupten das japanische stimmen zu. Das übertrifft sich vorerst noch nicht allzusehr durch Geräteabschalten und Nichtbenutzung des Fernsehapparates, sondern durch Fernsehkonzentriertheit, was bedeutet, daß man einschaltet, aber nur beiläufig hinsieht und hinsieht. So fängt es an. Fernsehabsinnung kommt anholisch später. In 20 Jahren soll der Mensch sich vor der Flimmerkiste ins Naturlieben gerettet haben. Damit er nun noch eine Weile dem Fernsehen erhalten bleibt, kommen zum Beispiel in Amerika Videobänder „Fernsehglück“ auf den Markt. Da wird in Wort und Musik suggestiv an den skeptisch gewordenen Fernsehschauer appelliert, doch ein „volles Fernsehglied der Gesellschaft“ zu bleiben und ihm eindringlich klargemacht, wie arms er dran ist, wenn er mehr oder weniger etwa eines Tages dem Fernsehen den Rücken kehren sollte.



Von ihnen wird nur jeder zehnte das Jahr 2000 nicht erleben, jedenfalls nach der Statistik.

**Die Aussichten, das Jahr 2000 zu erleben**

In sechzehn Jahren geht das zweite Jahrtausend nach Christi zu Ende. Der Silvesterabend des Jahres 1999 wird seine Schatten voraus. Das „Comittee 2000“, das sich mit württembergischen Feiern dieses denkwürdigen Tages beschäftigt, hat errechnen lassen, welche Zeitalters dieses Ereignis erleben werden. Die Statistiker des „Comittee“ haben errechnet, daß 75 Prozent der heute lebenden Bundesbürger das Jahr 2000 erleben werden. Hier ihre „Überlebensprognose 2000“:

Die Wahrscheinlichkeit, das Jahr 2000 zu erreichen, für	Männer	Frauen
10-15	95,3	97,3
15-20	94,5	96,6
20-25	92,6	96,1
25-30	91,2	95,1
30-35	88,2	93,4
35-40	83,7	91,0
40-45	76,0	87,3
45-50	67,1	81,9
50-55	53,4	73,4
55-60	36,8	59,5
60-65	20,6	40,6

**Hängende Köpfe**

Ob eine Bekanntschaft sich positiv oder negativ entwickelt, können nach Beobachtungen des schwedischen Landschaftsgärters E. Brumil Blumen vorausgesagt werden, ein Strauß Blumen zu einem Rendezvous mitgebracht und lassen die Blumen viel zu früh den Kopf hängen, ist keine dauerhafte Sympathie zwischen den Partnern zu erwarten. Auch in der Familie merken Blumen, ob das Familienklima gut oder schlecht ist. Ein Blumenstrauß leuchtet binnen ein bis zwei Stunden darüber, ob alles harmonisch verläuft oder etwas in der Luft liegt. Die Blumen registrieren, so Brumil, „Hochspannung“ oder „Störungsfelder“ zwischen den Menschen, die sie nicht vertragen können.



Das aufregende Science-Fiction-Abenteuer „Projekt Brainstorm“ wirft einen alpträumhaften Blick auf die computergesteuerte Welt von morgen. Die Maschinen, welche die Menschen schaffen, eröffnen Einblicke in Dimensionen, die sie nie hätten sehen sollen. Der Film läuft im „Fantasia“ in Langen.

**Schock in den Wechseljahren: Haarausfall!**

Ein modernes Pflanzmittel hilft in 80 Prozent der Fälle. Ärzte der Wiener Universitäts-Hautklinik haben den Schutzstoff gegen einen der gefürchtetsten Schockerlebnisse im Dasein der Frau entdeckt — den schleichenden Haarausfall in den Wechseljahren. Beim Einsatz des auch in deutschen Apotheken erhältlichen Haartonikums „Scharach“ bei Patientinnen im kritischen Alter über vierzig stellten die Mediziner fest: Bereits nach sechswöchiger Anwendung zeigt das pflanzliche Wirkstoffmittel entwickelte Mittel deutliche Erfolge. In 80 Prozent der Fälle — so berichtet das Wiener Zentrum im renommierten Fachblatt „Apotheker Praxis“ — kommt es wieder zu normalem Haarnachwuchs. Und dies sogar nach vorangegangenen „massiven“ Haarverlusten.

Waschen büschelweise aus. Sie hatten Angst, daß sie eine Glanz bekommen würden. Nach drei, spätestens vierwöchiger Behandlung kam es in über 50 Prozent der Fälle wieder zu völligem kräftigen Haarnachwuchs.



**Mitternacht im Harem**

Es war Mitternacht. Im Harem. Zwölf kuschelweiche Hareremsdamen lagen malerisch verteilt auf zwölf üppigen Sofas. Zwölf übersinnliche Rufensfiguren starrten gewallt auf die Perserteppiche. Zwölf Rosenmünder nippten angeleckt an goldenen Gefäßen mit Honigwein. Elektrizität lag in der Luft. Eine Uhr schlug zwölf.

„Es ist soweit“, sagte Zorina. „Muß es sein?“ fragte Esmeralda.

„Es muß sein. Das weißt du. Und das wissen wir alle. Jeder Widerstand ist sinnlos. Und je schneller es passiert, um so schneller haben wir es hinter uns.“

„Wer diesmal?“

„Die Würfel sollen wieder entscheiden“, murmerte Zorina.

Esmeralda holte die Würfel, und die Würfel fielen. Zwölfmal. Wer die höchste Punktzahl hatte, den hatte das Schicksal bestimmt. Und wen traf es?

„Sei gerecht und behutsam und zerreiße nicht mit dem forschenden Haken des Mißtrauens das zarte Gewebe einschmiegender Freundschaft.“ Graf v. Bentzel-Sternau

**Akute Harnverhaltung**

Sofort zum Arzt, wenn es plötzlich nicht mehr „geht“

Anlaß für einen wirklich dringenden Nachbesuch eines Arztes stellt die Harnverhaltung dar. Meist handelt es sich dabei um ältere Männer, die bis dahin ohne wesentliche Beschwerden gelebt haben. Am Abend vorher waren sie noch bei guter Gesundheit mit Freunden zusammen und hatten etwas gefeiert. Und jetzt „geht“ plötzlich nicht mehr. Dabei ist die Blase übervoll und schmerzt.

Prostata hat das ihrige dazu beigetragen. Der Arzt wird durch vorsichtiges Katheterisieren die Blase entlasten. Damit ist manchmal alles „gut“. Häufig wird sich eine Behandlung der krankhaft vergrößerten Prostata und eine vorangehende Behandlung einer drohenden Blaseninfektion anschließen. Außer bei Prostatahypertrophie und ungewohnten Trinkmengen kann es zu einer Blasenentzündung mit anschließendem „Streik“ kommen, wenn durch wasserführende Mittel — etwa bei dekompensierten Herzkranke — die Ausscheidung stark angeregt wird. Krampf lösende Mittel, wie sie etwa bei Asthma gegeben werden, können als unerwünschte Nebenwirkung auch die Muskelspannung der Blase herabsetzen und so die normale Entleerung hemmend beeinflussen.

Durch einen Blasenstein oder einen Schammhautauswuchs, der sich vor die Ausflußöffnung legt, kann die Miktion gestoppt werden. Schon die Schilderung des „schlagartigen“ Ereignisses wird in einem solchen Fall dem Arzt einen wichtigen Hinweis für die richtige Diagnose geben. Eine Blasenentzündung wie sie sichern und eventuell gleich die Entfernung des Harnsteines notwendig wird. Auch ein Steinverschluß der aus der Niere zur Blase führenden

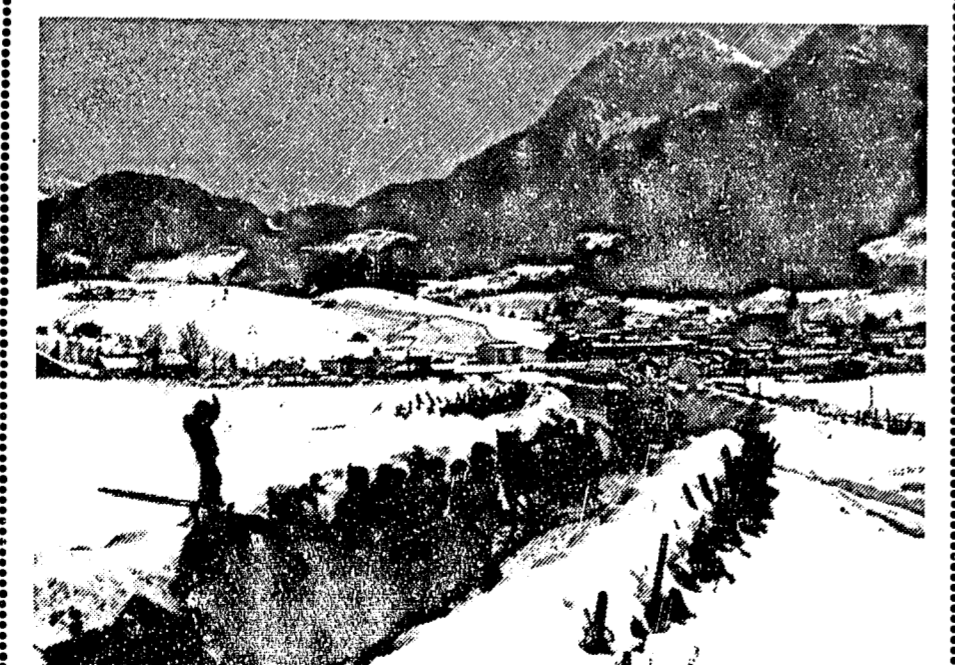
**Unser Hausarzt**

Dem praktischen Arzt ist das geschiedliche Krankheitsbild wohlbekannt. Die genauere Vorgeschichte ergibt, daß zumindest kleinere Miktionsbeschwerden schon längere Zeit bestanden, daß öfters als in jugendlichen Jahren Wasser gelassen werden mußte. An dem fraglichen Abend war Alkohol getrunken worden, und es wurde versäumt, in der gewohnten Häufigkeit die Toilette aufzusuchen. Durch die ungewohnte Überfüllung der Blase und die zentrale Bremsung durch den Alkohol kam es dann zur Blasenverstopfung. Eine wahrscheinlich bestehende Vergrößerung der

**Bleifreie Milch von „Autobahn-Kühen“**

Umweltbelastungen durch den Straßenverkehr können der Milch nichts anhaben. Zu diesem überraschenden Untersuchungsergebnis kamen Wissenschaftler, die regelmäßig im Auftrag des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums Milchproben prüfen. Die Experten untersuchten die Milch von einer Kuhherde am Rande einer Autobahn und die einer Herde auf abgelegener Hochebene. Sie prüften außerdem den Extremfall, indem sie Gras vom Mittelstreifen der Autobahn verfütterten. Das verblüffende

Ergebnis: Der Körper der „Autobahn-Kuh“ wirkt wie ein Schutzfilter. Schadstoffe, die die Milch belasten könnten, werden von der Kuh nach geraumer Zeit wieder ausgeschieden. Das gilt nicht nur für Blei, sondern auch für Quecksilber und Cadmium, mit dem die Tiere ebenfalls belastet werden. Trotz wesentlich verfeinerter Untersuchungsmethoden entsprechen die heute festgestellten Werte immer noch Extremfällen. In dem seit Mitte der 70er Jahre an dem Mittelstreifen der Autobahn



EIN BESONDERES ERLEBNIS IST ES, die in Schnee gehüllte Landschaft per Pferdeschlitte zu entdecken. Gleich ein ganzer Konvoi der traditionellen Gespanne bricht hier im Tennengauer Ort Abtenau zu einer romantischen Winterfahrt auf.



**Wohnungsbauprämie? Steuer-Vorteile? Vermögensbildung? Ich helfe Ihnen bei allen Antrags-Fragen.**



Robert Eulich  
 Beratungsstelle Langen  
 Rheinstraße 32  
 ☎ (0 61 03) 2 10 46  
 Privat (0 61 03) 2 96 98

**Möbeltransporte**  
 Lagerung - Fern  
 Auslieferung - Büro

**Umzüge**

LANGEN (06103) 2311  
 RODEMARK (06074) 7349  
 DIEBOLD (06071) 36977

**Beiträge zur Langener Schulgeschichte (2): Pfarrer Zinckeisen und die Langener Schule**

Um 1540 genigte es noch, daß ein recht ungebildeter Mann (Philipp Bender) gleichzeitig Schullehrer und Glöckner war (vgl. LZ vom 3. 2. 84). In den nächsten Jahren wurde Langen aber durch Anton I. von Isenburg-Ronneburg modernisiert. Dieser Ort, der als einziger des Dreieckgebietes ein eigenes Rathaus hatte (Marktplatz 8), besaß ungefähr 600 Einwohner.

1551 gestattete Graf Anton der Gemeindefürsorge, ein eigenes Schullehreramt zu errichten. 1553 wurde der Vierstübner in Betrieb genommen. 1556 wurde Langen nach der langenburgischen Erbteilung der Mittelpunkt eines eigenen Amtes. 1557 verlangte Graf Anton von Langen und Egelsbach, daß die Gemeinderrechnungen nicht mehr „allein uff kerben geschnitten“ werden, sondern durch „ordentlich register“ zu ersetzen seien.

In jener Zeit erhielt also das beschriebene Wort eine erhöhte Bedeutung; so vereinigte Anton die Ämter des Schreibers (zu Langen und Egelsbach) und Schullehrers und setzte wohl einen tüchtigen Mann ein, dessen Namen wir aber nicht kennen. Aus einem späteren Bericht Zinckeisens, auf den noch eingegangen werden muß, geht diese Entwicklung hervor.

**Liebe ist...**  
 wenn Sie ein Kind vor dem Verhungern retten.

Wir vermitteln Ihnen die persönliche Patenschaft mit einem hungrigen Kind. Das kostet Sie nur ein wenig Liebe und DM 45,- im Monat (steuerlich absetzbar).

GCC Kinderschutz Deutsche Patenkreis e.V.  
 Postfach 105 - 120, 54004 Bonn, Bonn, Bonn  
 Telefon 0 22 81 - 11 11

**Gestern passiert - heute informiert!**  
 Langener Zeitung  
 der aktuelle Werbeträger  
 auch für Sie!  
 Ruf 06103 21011-12  
 Auch für Sie! Ruf 06103 21011-12

**Kirchliches Zeitgeschehen**

**Stadtkirchengemeinde**  
 Am Freitag, dem 17. Februar 1984, 20 Uhr, Jahreshauptversammlung der Freunde der Stadtkirche im Gemeindehaus Frankfurter Straße.

**Kirchliche Nachrichten**

Sonntag, 19. Febr. 1984 (Septuagesimae)  
 Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße  
 10 Uhr Gottesdienst (Vikar Mager)

Martin-Luther-Kirche, Berl. Alle 31  
 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Peter)

9.30 Uhr Kindergottesdienst  
 Petrusgemeinde, Gmelindeh. Bahnstr. 46  
 9.30 Uhr Familiengottesdienst  
 (Prädikant H. Vater)

Stadtkirche  
 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Borch)  
 10.45 Uhr Kindergottesdienst

**Stadtmission Langen**  
 Sonntag, den 19. Februar  
 Bibelstunde 17.15 Uhr  
 Dienstag, den 21. Februar  
 Bibelstunde 19.30 Uhr

**Freie Evang. Gemeinde**  
 Gemeindehaus, im Wiesgäßchen 29  
 Telefon 2 85 30  
 Gottesdienst: Sonntag 9.30 Uhr  
 Bibelgesprächskreis: Dienstag 20 Uhr  
 Jugendkreis: Freitag 19.30 Uhr

**25 Jahre »Wilhelmsruh«**

Am Dienstag, dem 21. Februar 1984, feiern wir mit Bier und Fleischwurst zu Preisen von damals

**Binding-Brauerei**

Geöffnet ab 12 Uhr.

Anni Eitlmann und Familie

**Binding Bier**





### Wechsel bei der Baugenossenschaft

Bei der Gemeinnützigen Baugenossenschaft eG Langen vollzieht sich zum 30. Juni 1984 eine Änderung im Vorstand. Der Vorstandssprecher Peter Bäcker scheidet nach 30jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit nach Erreichung seines 75. Lebensjahres auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Vom Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Baugenossenschaft eG Langen wurde Bürgermeister Hans Kreiling ab 1. Juli 1984 in den Vorstand bestellt.

Die Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Langen hat zum 31. Dezember 1983 einen Bestand von 1579 Mietwohnungen, 418 Garagen und sieben gewerblichen Einheiten. Im Jahre 1983 wurden 61 Mietwohnungen und 40 Garagen neu bezogen sowie 244 Mietwohnungen modernisiert. Der Aufwand für den Neubau und die Modernisierung betrug im Jahre 1983 DM 11 900 000.— Zur Zeit befinden sich noch 26 Mietwohnungen in Egelsbach im Bau, die bis Mitte 1984 bezogen werden sollen. Im Laufe dieses Jahres soll mit dem Bau von weiteren 56 Mietwohnungen und 12 Garagen in Langen begonnen werden.

Der Mitgliederbestand beträgt zur Zeit 2187 Mitglieder mit einem Geschäftshabens von 2 160 000.— Die Bilanzsumme zum 31.12.1983 beläuft sich auf DM 76 700 000.—

Die Genossenschaft gehört zum Verbandsbezirk des Verbandes Südwestdeutscher Wohnungsunternehmen e.V., Frankfurt am Main, der die Bundesländer Hessen und Rheinland-Pfalz umfaßt und in dem 146 Wohnungsbau-Genossenschaften bestehen. Die Genossenschaft gehört sowohl nach der Wohnungszahl als auch nach der Mitgliederzahl als auch nach der Bilanzsumme zu den zehn größten Wohnungsbau-Genossenschaften dieses Verbandsgebietes.

### Die „deutsche Milva“

Die Stadthalle Langen präsentiert am Freitag, dem 9. März um 19.30 Uhr im Rahmen des „Sejals“, „Gib acht um halb acht“ einen Mehrabend unter dem Motto „Hoppla wir leben“.

Die Szenen, Lieder und Texte, die von Anneliese Walliser und Hans J. Ballmann in kabarettistischer Folge vorgetragen werden, stammen zum großen Teil aus Walter Mehrings „Ketzerebrevier“. Die Klavierbegleitung übernimmt Nicolas Kemmer. Anneliese Walliser, oft auch als „deutsche Milva“ bezeichnet, gastierte schon mit „Was tun wir sprichst Zeus“ in der Stadthalle. Auch der Schauspieler und Rezitator Hans J. Ballmann ist für die „1/2-8-Fans“ in Langen kein Unbekannter mehr. U.a. war er hier in „Panther, Tiger und Co“, einem Tucholsky-Programm, und beim „Zeus-Abend“ zu sehen.

Eintrittskarten zu Preisen von 10.— DM für Erwachsene und 6.— DM für Jugendliche gibt es beim Reisebüro am Rathaus (Telefon 20 31 45 oder 5 21 10). Die Abendkasse ist am 9. März ab 18.00 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

### Jahrgangstreffen

Der Jahrgang 1901/02 trifft sich morgen, am Mittwoch, dem 22. Februar um 15.30 Uhr in der TV-Halle am Jahnplatz.

Der Jahrgang 1902/03 hat sein nächstes Treffen am Donnerstag, dem 23. Februar um 15.30 Uhr ebenfalls in der TV-Gaststätte am Jahnplatz.

Dort kommt am Mittwoch, dem 22. Februar um 15 Uhr auch der Jahrgang 1903/04 zusammen und bittet um rege Beteiligung.

Der Jahrgang 1905/06 trifft sich am Donnerstag, dem 23. Februar um 17 Uhr im Gasthaus „Zum Rebenstock“.

Zu einem karnevalistischen Treffen lädt der Jahrgang 1913/14 am Mittwoch, dem 22. Februar ab 18 Uhr in das SSG-Clubhaus ein.

**Wir gratulieren!**  
allen, die in dieser Woche Geburtstag haben.  
Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

**Langener Zeitung**  
KÜHN VERLAGS KG  
Druck: Buchdruckerei Kühn KG  
Darmstädter Straße 25, 6370 Langen, Telefon 2 10 11 12  
Herausgeber: Horst Loew  
Redaktionsleitung: Hans Hoffart  
Jede Woche mit der farbigen Rundfunk- und Fernsehbeilage rtv und freitags mit dem Hainer Wochenblatt.  
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.  
Anzeigenpreise nach Preisliste 13.  
Bezugspreis monatlich 4,60 DM + 0,90 DM Trägergeld (in diesem Preis sind 0,30 DM Mehrwertsteuer enthalten). Im Postbezug 4,60 DM monatlich + Zustellgebühr. Einzelpreis: dienstags 0,55 DM, freitags 0,75 DM.

## Auf dem „fliegenden Teppich“ um die Welt

### LKG-Sitzungen und Kreppelkaffee wurden gelobt

Nach der Premiere am 11. Februar — wir berichteten bereits darüber — gehören nun auch die 2. große Fremdensitzung der Langener Karneval-Gesellschaft am vergangenen Samstag und der beliebte Kreppelkaffee am Sonntagmittag der Vergangenheit an. Alle drei Veranstaltungen hatten ein volles Haus, und vor allem bei den beiden letzten ging das Publikum schwungvoll mit.

Über den ersten Teil der Sitzung — die Programmfolge war bei allen drei Veranstaltungen nahezu gleich — haben wir bereits ausführlich berichtet. Für den zweiten Teil hatte sich die LKG wie schon seit Jahren einen besonderen Gag einfallen lassen, denn sich der Vorhang nach der Pause öffnete, sahen sich die Besucher in ein Märchen von 1001 Nacht versetzt. LKG-Präsident kam als Sultan auf einem fliegenden Teppich auf die Bühne geflogen, stellte seinen Elferat in den Gestalten von Aladin, Kalif Storch, Großweiser, als Olscheiche, Fakire, Haremswächter, als Suleikas und Lieblingdamen vor.

Sogar ein Sklave fehlte nicht und klagte über 25 Jahre Sklaverei. Mit „Herzlichem Glückwunsch zur Silberhochzeit“ wurde auch er auf seinen Platz auf dem großen Teppich beordert, und dann konnte die Weltreise beginnen. Viermal wechselte das Bühnenbild allein im zweiten Teil, um vom Orient über Hawaii und Mexiko nach New York zu führen. Es war eine bunte Schau, und das Publikum ging großartig mit.

Der LKG-Chor machte den Anfang, sang vom Eunuchen, dem etwas fehlte so wie Holger Börner die Stimmen in Wiesbaden, ließ eine Parodie auf „Dallas“ erklingen und tröstete, daß man ja mindestens mit dem Denver-Clan ins Bett gehen könne, wenn am Dienstag der „Dallas“ noch nicht ausreicht.

Zur Station in Hawaii hatte die LKG eine Hula-Königin auf die Bühne geholt. Es war der seit LKG-Gründung Aktive Willi Heuß im Bastrockchen, der seine Schönheiten anpries und mit dem Publikum einen Hula-Tanz einstudierte. Um zu zeigen, wie man es richtig macht, hatte er ein Hula-Ballett mitgebracht, das die Langen Laten ebenfalls im Bastrockchen zeigte und mit starkem Beifall belohnt wurde.

Fastnachtum Nachdenken bot Hans Hoffart als orientalischer Märchenzähler und begab sich auf das Gebiet der großen und der kommunalen Politik. Sein mit vielen hintergründigen Pointen gespickter Vortrag ging verständlicher Weise nicht ans Zwerchfell, wurde aber dem literarischen Auftrag der Fastnacht gerecht und mit Schlußbeifall honoriert.

Zum Schluß kamen die Besucher mit der LKG-Bigband, und als die darauf folgende Nummer ausfallen sollte, weil der Redner noch nicht da war und der Präsident dies mit einem weiteren Schunkel überbrücken wollte, da „platzte“ einem Zuschauer der Krage. Laut schimpfend kam er auf die Bühne (am Samstag war es Dieter Blüm, am Sonntag hatte Helmut Frank seine Rolle übernommen) und ließ keinen guten Faden an der „Fastnachtsbagaasch“. Alle beka-

### Jazz für Schüler

Am Freitag, dem 24. Februar um 11.30 Uhr bietet die Kulturabteilung der Stadt Langen auf Vorschlag und unter Mitarbeit der Jazzinitiative Langen den Schülern der Stadt ein Lehrkonzert über traditionellen Jazz an.

Im Februar 1983 konnte mit großem Erfolg das erste Konzert dieser Art in der Stadthalle Langen durchgeführt werden. Die musikalische und pädagogische Gestaltung hat die bekannte Frankfurter Gruppe „Barrelhouse Jazzband“.

### Antifa tagt

Das nächste Treffen des Antifaschistischen Aktionsbündnisses Langen findet am Donnerstag, 23. Februar um 19.30 Uhr im Clubraum der Stadthalle Langen statt. Auf der Tagesordnung stehen ein „Alternativer Stadtführer“, die Veranstaltungsplanung für den 12. März und Planung von weiteren Veranstaltungen in diesem Jahr, sowie eine allgemeine Aussprache.

### Juso-Treff

Die Jungsozialisten treffen sich am Mittwoch, dem 22. Februar um 19.30 Uhr im Juso-Büro, Altes Rathaus, Haus C. Auch alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Gefährlicher Irrtum

Zwei Bier oder ein Weinchen sind schon zu viel. Wenn's kracht, kann der Führerschein weg sein, warnt die Barmer Ersatzkasse. Denn relative Fahrunfähigkeit beginnt schon bei 0,3 Promille. Die berühmte-berühmte 0,8-Promille-Grenze gilt praktisch nur, solange nichts passiert. „Drunter“ hat man noch einmal Glück gehabt, „drüber“ ist Bußgeld fällig. Beim ersten Mal meist nur 500 Mark, beim zweiten Mal sind es schon 1500 Mark, und natürlich ein bis drei Monate Fahrverbot. Ab 1,3 Promille führt kein Weg am Führerscheinzeug und Strafurteil mehr vorbei. Selbst, wenn alles gutgegangen ist, Die Pressestelle der Barmer dazu: Die sicherste Promille-Grenze für Autofahrer ist null Komma null.

man ihr „Fett“ ab, zogen die Karnevalisten über sich selbst her, daß das Publikum aus dem Lachen nicht mehr herauskam.

Die „Garde des Präsidenten“ begeisterte mit einem mexikanischen Show-Tanz vor entsprechender Kulisse und kam um eine Zugabe nicht herum, und auch die Showtanz-Gruppe der Tanzgarde zeigte vor dem Finale ihr Können mit dem klassischen „In the mood“, das alle im Saal mitriß.

Ganz dem orientalischen Flair angepaßt hatte sich auch Klaus Freier, der als Eunuch vom Sultanspalast kam und über seine Freuden und Leiden berichtete, die dieser seltene Job mit sich bringe. Oder gibt es etwa doch noch viele Eunuchen, die nicht so können wie sie wollen? ließ er die Frage offen.

Das Programm lief wie aus einem Guß ab und steigerte sich bis zum Finale, wo alle Mitwirkenden noch einmal auf der Bühne versammelt waren. Beim Kreppelkaffee am Sonntag waren noch das Ehepaar Sonny und Helmut Koch mit einem an die Lachmuskeln gehenden „Ehretreit“ zu hören, und außerdem gaben Stadtausscheller Klaus Vogl und die Gardistin Marion Raab ihr Debut in der LKG-Büdt. Beim Auseinandergehen gab es für fröhliche Gesichter, die Besucher versprochen, beim nächsten Mal unbedingt wieder dabei zu sein, und so wird die LKG im kommenden Jahr noch mehr Kaffee kochen müssen.



Die „Orientalen“ auf der LKG-Bühne staunten nicht schlecht, als sie auf ihrer Reise um die Welt einer Hula-Königin begegneten, die von Willi Heuß mit viel Klamauk und Witz dargestellt wurde.



Heiterkeitswogen erzeugte auch das „Hawaii-Ballett“ der Lange Latten Garde, die sich nach ihrem Gardetanz auch im Bastrockchen zeigte und echte Fastnachtsstimmung hinterließ.



Die „Mäuschen“ der Minigarde fehlten auch bei der 2. Sitzung und beim Kreppelkaffee nicht und begelsterten durch ihre Unbekümmertheit. Übernommen werden sie zusammen mit den anderen LKG-Garden wieder im Kurfürstlichen Schloß in Mainz tanzen.



## Stadt ist keine Wohnungsvermittlung

### Noch viel Zeit

Am Samstag wurde der erste Maskenball dieser Saison in Langen gefeiert. Und es scheint sich etwas geändert zu haben, denn es waren in der Tat auch richtige Masken dabei, bei denen man nicht entdeckte, wer unter dem Kostüm und hinter der Larve steckte. In den letzten Jahren wurden aus den Maskenbällen mehr Kostümfeste, die ja vom Grund her eine ganz andere Bedeutung haben.

Auffallend ist in jedem Fall, daß sich Männer lieber „zum Narren“ machen als die Damenwelt. Sie kaufen sich eine Pappnase, eine Glatze, eine möglichst komische Brille oder ein anderes entstellendes Accessoire, während die Damen doch lieber elegant und sexy gehen und selbst Omas Nachthemd noch mit ein paar geschickten Stichen Grandezza abgewinnen.

Die Hippie-Mode scheint passé. Man gibt sich lieber hauteng, anschießend aber total verrückt, obwohl die Suleika und Juanita keineswegs in der Versenkung verschwunden sind und ebenso ewiggreen bleiben wie die Matrosen, Piraten und feurigen Spanier der Männer, die auch gern als Sultan und Olscheich herumlaufen, weil ihnen oft die Figur dafür entgegenkommt.

Bunte Kostümierung und phantasievolle Maskerade sind noch immer die besten Ausgangspunkte für ein zünftiges Faschingsfest, ob in der Öffentlichkeit oder zum Hausball, der sich nach wie vor großer Beliebtheit erfreut. Und die kurzen Röckchen, die bunten Strumpfhosen und die engen Pullis, in denen man sich vor Jahren noch recht züchtig vorkam, gehören längst zur Alltagsmode des Faschings.

Die Zeit, die dem Prinzen Karneval und seinem Gefolge in diesem Jahr eingeräumt wird, ist ziemlich lang. Denn erst am 7. März ist Aschermittwoch und Ende der Fastnacht. Und man sollte sich auch gegenseitig keine falschen Blicke zuwerfen, denn Toleranz gehört nun mal zum Karneval. Man weiß ja: jedem Narr gefällt sei Kapp!

### Toto- und Lottoquoten

**FUSSBALLLOTTO** — Ergebnislwette: 1. Rang: 186.060,50 DM; 2. Rang: 5.356,50 DM; 3. Rang: 502,80 DM.  
**AUSWAHLWETTE** „6 aus 45“: 1. Rang: 1.040.759,90 DM; 2. Rang: 179.160,80 DM; 3. Rang: 1.788,10 DM; 4. Rang: 36,80 DM; 5. Rang: 4,60 DM.  
**SPIEL** 77: Gewinnklasse 1: Super 7: unbezahlt, Jackpot: 2.281.233,30 DM; Gewinnklasse 2: 155.555,40 DM; Gewinnklasse 3: 15.555,40 DM; Gewinnklasse 4: 1.555,40 DM; Gewinnklasse 5: 155,40 DM; Gewinnklasse 6: 15,40 DM.  
**ZAHLENLOTTO**: Gewinnklasse I: 890.828,80 DM; Gewinnklasse II: 52.148,80 DM; Gewinnklasse III: 4.440,90 DM; Gewinnklasse IV: 87,60 DM; Gewinnklasse V: 7,40 DM.  
**RENNQUINTETT** Rennen A: Gewinnklasse I: 151,30 DM; Gewinnklasse II: 27,10 DM; Rennen B: Gewinnklasse I: 1.018,30 DM; Gewinnklasse II: 173,60 DM. (Ohne Gewähr)

### Cocteau in der Stadthalle

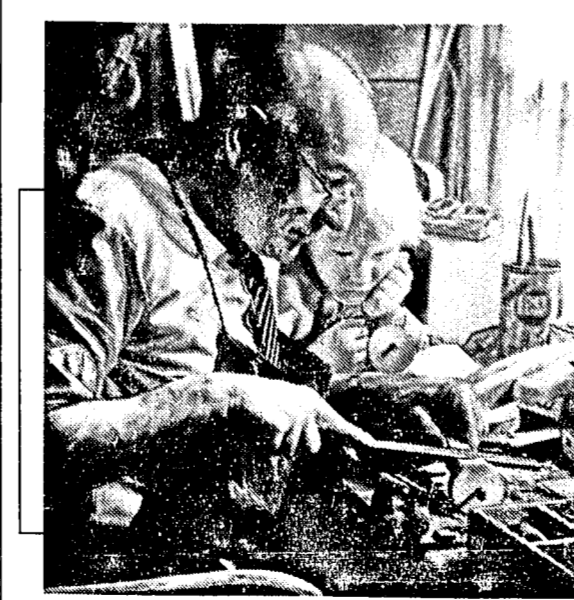
Das Euro-Studio Landgraf gastiert am Samstag, dem 25. Februar um 20.00 Uhr mit der Tragikomödie „Bacchus“ von Jean Cocteau in der Langener Stadthalle. Regie führt Günther Fleckenstein, für die Ausstattung zeichnet Thomas Richter-Forsich verantwortlich.

Der 1889 bei Paris geborene Autor hat Gedichte, Essays, Romane und Theaterstücke geschrieben, Ballette und Filme erdnenen und realisiert. Er hat gezeichnet, gemalt, komponiert, war den Kreis der „Hundert Unsterblichen“ Frankreichs, der Academie Francaise aufgenommen und hatte bis zu seinem Tode im Jahre 1963 ein halbes Jahrhundert lang von Sarah Bernhardt und Strawinsky über Picasso und Rene Clair bis zu Piaf und Coco Chanel die geistige und künstlerische Welt Frankreichs inspiriert, fasziniert und schockiert.

### Schnell schalten

Vor einer Ampel muß man schnell schalten. Damit's zügig geht und kein Stau entsteht, „Gang rein bei Gelb und los bei Grün“, erinnert die Barmer Ersatzkasse (BEK). Nicht erst warten, bis der Vordermann schon ein gutes Stück gerollt ist. Bei einer Grünphase von 24 Sekunden kommen normalerweise 16 Autos durch. Wenn alle nur eine Sekunde „schlafen“, schaffen es sechs Autos weniger. Der Stau ist dann vorprogrammiert. In den Leerlauf schalten lohnt sich übrigens nur, wenn das Rot noch ganz frisch ist. Sonst besser Kupplung treten und Gang drinschalten. Der Kupplung schadet das nämlich nicht.

## Mit den BHW-Express-Tarifen schneller zum Ziel. Denn Zeit ist manchmal wichtiger als Geld.



BHW-Bausparen ist keineswegs nur was für junge Leute, die sich noch viel Zeit lassen können. Viele unserer Bausparer sind in den besten Jahren. Sie planen zum Beispiel ein Ferienhaus, wollen anbauen, ausbauen oder ihr Heim umgestalten und so das Beste daraus machen. Darauf sparen sie mit uns — per Express.

Denn mit den BHW-Express-Tarifen geht das Bausparen zügig voran, und Sie können damit rechnen, daß Sie bald Ihr Ziel erreichen. Wenn Sie mehr wissen wollen, rufen Sie uns an, oder kommen Sie gleich selbst vorbei. Ihr BHW-Berater hilft Ihnen ganz persönlich.



Beratungsstelle: 6070 Langen, Heinrichstr. 2, Fernruf (061 03) 281 13. Geschäftszeit: Montag, Dienstag und Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr. Darüber hinaus stehen Ihnen weitere BHW-Berater zur Verfügung, sie besuchen Sie auch gern zu Hause.

# Kohleöl schafft Arbeitsplätze

Hydrierprozess bringt keine nennenswerte Umweltbelastung

Die Technologie zur Verflüssigung der Kohle hat sich im Betrieb zweier Pilotanlagen bewährt, und Großanlagen können unter Einhaltung der Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften errichtet werden. Dieses Fazit der gesammelten Erfahrungen des Bundesforschungsministers Heinz Riesenhuber in einer Antwort auf eine parlamentarische Anfrage im Bundestag. Für den eigentlichen Hydrierprozess seien hinsichtlich der Umweltauswirkungen nennenswerte gasförmige Emissionen auszuschließen, da die Kohleflüssigung unter Hochdruck und damit in einem geschlossenen System erfolge. Die Antwort fußt auf soliden Erkenntnissen der Großversuchsanlagen in Bottrop und in Fürstenhausen/Saar. Seit November 1981 wurden in Bottrop während einer Gesamtbetriebszeit von 1000 Stunden 14000 Tonnen Ruhrkohle verflüssigt. In der Anlage wurden bis zu 8000 Tonnen in 5500 Stunden. Durch die Weiterentwicklung der Verflüssigungstechnologie ist der energetische Wirkungsgrad bei der Umsetzung von Kohle zu Flüssigprodukten auf etwa 80 Prozent gesteigert worden, der Wasserstoffbedarf bei der Kohleflüssigung beträgt nach

Angaben Minister Riesenhubers etwa vier bis fünf Kubikmeter pro Tonne Hydrierkohle. Neben diesen technischen Details, die einen erfreulichen Fortschritt bei den Bestrebungen zur Verminderung der Abhängigkeit von Mineralöl-Einfuhren signalisieren, waren auch die arbeitsmarktpolitischen Voraussagen interessant. Demnach werden beim Betrieb einer Referenzanlage mit einer Kapazität von einer Million Tonnen Kohleinsatz pro Jahr dauerhaft rund 1500 Mitarbeiter beschäftigt sein. Zusätzlich seien allein im Bereich des Kohlenbergbaus rund 2000 Arbeitsplätze gesichert. Hinzu komme eine nicht unbedeutende, aber nur schwer abzuschätzende Zahl von Beschäftigten in der Zulieferindustrie. Während der etwa fünfjährigen Planungs- und Bauphase würden zusätzlich weitere 2000 Personen beschäftigt. Die Bundesregierung beurteilt daher die arbeitsmarktpolitischen Auswirkungen einer Großanlage zur Kohleflüssigung insgesamt positiv, erklärte Forschungsminister Riesenhuber und bat die beteiligten Unternehmen (darunter die Ruhrkohle AG), gemeinsam einen Standortvorschlag zu machen.



Brunnen mit sauberem Trinkwasser sind in den Entwicklungsländern nicht nur für die Gesundheit der Menschen von größter Bedeutung. Sie betreiben die Frauen, die traditionell für die Wasserversorgung der ganzen Familie verantwortlich sind, von der mühsamen Arbeit des Wassertransports über oft lange, unwegsame Strecken. Die Deutsche Welthungerhilfe setzt darum einen großen Teil der ihr anvertrauten Spenden für die Verbesserung der Trinkwasser-Versorgung ein. Eine junge Bäuerin in Zimbabwe (Afrika) füllt ihren Wassereimer am neuen Dorfbrunnen. Foto: Deutsche Welthungerhilfe

# Garantierte Nachtsprünge – sonst gibt es Geld zurück

Ab Januar neuer „Termindienst“ der Bahn für eilige Güter

Abends versandt, morgens zur Hand – das garantiert die Bahn von Januar an besonders eiligen Kunden mit ihrem neuen „Termindienst“ für schnelle Sendungen. Zwischen den 50 wichtigsten Bahnhöfen funktioniert das neue Angebot für alle Pakete, Kisten und Kartons bis zu 80 Kilogramm Gewicht so: Was der Absender bis 17.30 Uhr an seinem Bahnhof aufgibt, kann der Empfänger am nächsten Morgen um 8.00 Uhr in seinen besonders weiten Randverbindungen außerhalb der großen Verkehrsströme schon einmal um 10.00 Uhr in seinem Bahnhof abholen oder zustellen lassen. Sollte die Bahn ihr Garantieverprechen einmal nicht einhalten können, dann zahlt sie das Frachtgeld zurück.

nicht „garantiert“. Das wird es auch weiterhin geben – zur Unterscheidung vom Termindienst unter dem neuen Namen „Expressdienst“. Und nicht nur zwischen den Top-Fifty-Bahnhöfen des Termindienstes, sondern wie bisher zwischen allen Stationen, die eilige Güter aufnehmen bzw. verteilen. Übrigens: Ob Termindienst oder Expressdienst – in jedem Fall reisen diese Sendungen im D-Zug-Tempo, vereinzelt sogar mit Intercity-Spitzenwindigkeit. Die Bahn befördert sie nämlich in den Gepäckwagen der Personenzüge. Das bedeutet: Auch nicht garantierte Sendungen sind allerhöchstens einen Tag lang unterwegs.

Damit auch die Formalitäten schnell und reibungslos abgewickelt werden können, hat die Bahn für den Termindienst ein einfaches Gebührensensystem entwickelt. Das Gewicht der Sendung bestimmt den Preis, die Entfernung ist egal. Zum Beispiel kostet ein zwischen 10 und 20 Kilogramm schweres Paket 30 Mark. Also: Rauf auf die Waage, und ab geht die Bahn.

Ab Mitte dieses Jahres gibt es zunächst zwischen 20 großen Güterbahnhöfen einen besonders schnellen Service für schwerere, gewichtige, aber ebenfalls brandeilige Transporte, die in höchstens 24 Stunden von Haus zu Haus befördert werden sollen: die „Partiefracht“. Unter einer „Partie“ versteht man die Frachtteile einer Ladung bis zu ein paar Tonnen Gewicht, die aber nicht ausreicht, um den Laderaum eines Güterwagens komplett zu füllen. Die Folge: Sie wird mit anderen Sendungen zusammengepackt und muß unterwegs „umsteigen“, also umgeladen werden, weil nicht die komplette Güterwagen-

Ladung dasselbe Ziel hat. Umladen kostet aber Zeit und Geld. Deshalb will die Bahn in besonderen häufig gefragten Verbindungen zwischen verschiedenen Wirtschaftszentren mehrere Partiefrachten mit gemeinsamem Ziel zusammen in einen Güterwagen packen und dann noch zum Zielbahnhof transportieren. Die Feinverteilung bis zum Empfänger ist dann Sache des Lkw. In jedem Fall: Weil Umlade-Vorgänge gespart werden können, ist die Partiefracht schneller. Welche Güterabfertigungen dieses neue Ange-

# Rückenschmerzen?

Es gibt kaum ein Leiden, das in unserer „modernen“ Welt so weit verbreitet ist wie Rückenschmerzen. Dazu gehören auch Glieder- und Muskelschmerzen sowie rheumatische Beschwerden. Die Ursachen für diese lästige Krankheit sind sehr vielfältig. Überlastungen bei schwerer Arbeit in Beruf und Haushalt, einseitige Körperhaltung über längere Zeit, die nur teilweise Anspannung bestimmter Körperpartien, ungünstige Sitzgelegenheiten und allgemein: der Mangel an Bewegung.



Einmal wieder frei sein von Rückenschmerzen – das ist der hoffnungsvolle Wunsch der Geplagten, die dauerhaft mit solchen Beschwerden zu tun haben. Als nützliche Hilfe haben sich dazu die Faltblätter „Anleitung zu gymnastischen Übungen im Bereich der Halswirbelsäule und der Lendenwirbelsäule“ erwiesen, die gegen Einsendung von -80 DM in Briefmarken bestellt werden können bei: Menadier Heilmittel GmbH, Postfach 50 10 04, 2000 Hamburg 50.

Was kann man vorbeugend gegen Rückenschmerzen tun? Wichtig ist die körperliche Bewegung: Wandern, Sport, Schwimmen. Hochhackige oder ausgetretene Schuhe soll man meiden. Das Bett sollte keine „Schlafmulde“ haben und nicht zu weich sein. Zugluft ist zu vermeiden (steifer Nacken!). Körperliche Belastung und Anspannung läßt sich nicht immer verhindern, man sollte aber stets um die anschließende Entspannung bemüht sein.

Was aber kann man tun, wenn die Beschwerden einmal da sind, wenn die Rückenschmerzen das Leben zur Qual machen? Oft sind diese dumpfen, bohrenden oder ziehenden Schmerzen ja nicht nur auf den Rücken beschränkt, sondern strahlen sogar noch aus in andere Körperbereiche. Als hilfreiches Mittel hat sich die bekannte Malinert N Salbe bewährt. Malinert N Salbe befreit von Rückenschmerzen, fördert

die Durchblutung und entfaltet tief im Gewebe wohltuende Wärme: 12 Stunden und länger. Malinert N Salbe gibt es ohne Rezept in allen Apotheken.

Malinert N Salbe gegen Rücken- und Gliederschmerzen, Muskel- und rheumatische Schmerzen, Bandscheibenbeschwerden und Hexenschuß. Bei Schwangeren, Kleinkindern und bei vorgeschädigter Niere nicht über längere Zeit auf größerer Fläche anwenden. In seltenen Fällen Überempfindlichkeit der Haut. Menadier Heilmittel GmbH, Hamburg. Zur Malinert N Salbe gibt es auch die Malinert N Tabletten.



# Streß ist nicht aus der Welt zu schaffen

Aber man kann ihn ausgleichen

Unser Leben ist hektisch geworden, die Belastungen sind zeitweilig kaum zu ertragen. Schon in der Schule fängt es mit der Prüfungsangst an. Im späteren Leben bleiben die Aufregungen nicht aus. Hausfrauen sind durch Doppelbelastung, sei es durch Kinder oder im Beruf, überfordert. Die Berufstätigen sind durch die Anforderungen, die der Berufsalltag mit sich bringt, überlastet und hofflos, im Alter hätte man es geschafft und endlich Ruhe, der irrt! Gerade ältere Menschen leiden unter der Alltagsheute und finden nachts keine Ruhe.

Es sind nicht nur die Sorgen, es ist der Streß, der die innere Unruhe schafft und nicht schlafen läßt. Unausgeglichenheit, Nervosität, Ruhelosigkeit und Konzentrationsschwäche sind die Folgen. Der Griff zu Psychopharmaka liegt nahe.

Gibt es Alternativen? Natürlich. Es gibt Heilpflanzen, die gegen alle die genannten Beschwerden wirksam sind. Der Baldrian wurde in der Volksmedizin zu allen Zeiten hochgeschätzt; von manchen eine Zeitlang belächelt, ist er heute wissenschaftlich erforscht und voll anerkannt. Man konnte nachweisen, daß Baldrian beruhigend, entkrampfend, aktivierend und konzentrationsfördernd wirkt. Man weiß heute auch, welche Stoffe für diese segensreiche Wirkung verantwortlich sind. Es sind vor allem die Valepotriate, die als NERVIPAN rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich sind. In diesem Präparat sind die Valepotriate exakt dosiert und enthalten auch die anderen Stoffe, welche die Wirkung mitbeeinflussen. Selten ist es nämlich bei Heilpflanzen ein Wirkstoff allein, der für die wohltuende Wirkung verantwortlich ist, sondern das Zusammenspiel vieler Stoffe ist entscheidend.

Die NERVIPAN-Kapseln wirken beruhigend, ohne müde zu machen, sie erhöhen sogar die Konzentrationsfähigkeit, gleichen Spannungszustände aus und sorgen für gesunden Schlaf. Aktivierung und Schlafförderung zugleich? Das klingt paradox, doch es ist eine Tatsache. Die Beruhigung ist durch Entspannung und die Aktivierung durch Entkrampfung bedingt. Valepotriate können die Konzentrationsfähigkeit erhöhen. Weiterhin können Baldrianzubereitungen bedenkenlos Fahrprüfungen und anderen Prüfungskandidaten gegeben werden, ohne daß Konzentrationsfähigkeit oder Reaktionsvermögen darunter leiden.

NERVIPAN-Kapseln können eine Alternative zu stark wirkenden Sedativa und chemischen Tranquilizern, ohne Nebenwirkung und ohne Gewöhnung sein.

# Schwarz-weiß wird Pflicht

Die bisherigen grün-weißen Moped-Kennzeichen verlieren mit Ablauf Februar 1984 ihre Gültigkeit. Alle Moped-, Mofa- und Mokickfahrer, die ab 1. März 1984 ihr motorisiertes Stahlfahrad ohne das dann gültige schwarz-weiße Kennzeichen benutzen, machen sich strafbar, und zwar gleich in zweifacher Weise. Verursachte Schäden müssen selbst bezahlt werden, außerdem wird man mit sechs Strafpunkten in der Flensburger Verkehrssünderkartei registriert. Es empfiehlt sich also, das neue Kennzeichen rechtzeitig zu besorgen. In diesem Zusammenhang ist es interessant zu wissen, daß die R+V Allgemeine Versicherung AG im Raiffeisen-Volksbankenverband, Wiesbaden, seit Jahren eine Mopedverlängerungspolice anbietet, bei der sich der Versicherungsschutz automatisch von Jahr zu Jahr verlängert. Das R+V Moped-Sicherheitspaket setzt sich aus Haftpflicht-, Unfall- und Teilkaskoversicherung zusammen. Hierbei sollte vor allem dem Unfallversicherungsschutz die größte Aufmerksamkeit gewidmet werden. Denn für den Mopedfahrer gibt es keine schützende Knautschzone. Fast jeder Unfall, jeder Zusammenstoß führt auch zwangsläufig zu Verletzungen. Natürlich ist eine Teilkaskoversicherung ebenso wichtig. Sie leistet nicht nur Schadenersatz bei Brand, Explosion, sondern auch bei Diebstahl und unmittelbarer Einwirkung von Naturgewalten. Durch die Einführung einer Selbstbeteiligung von 300 DM ist die Prämie sehr günstig und somit erschwinglich. Bei allen Volksbanken und Raiffeisenbanken können die Mopedschilde abgeholt werden. Gern ist man dort auch zu Auskünften und Tipps bereit.



# EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach  
Nr. 15  
Dienstag, den 21. Februar 1984

## Grundsteuer nicht erhöhen

Mit diesem Antrag wendet sich die CDU gegen eine Vorlage des Gemeindevorstandes, wonach der Hebesatz der Grundsteuer B von 150 auf 175 Prozent erhöht werden soll. Die Gesamtsituation der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsplanentwurfs für 1984 rechtfertigt in keiner Weise die vorgesehene Erhöhung des Hebesatzes zu diesem Zeitpunkt, erklären die Christdemokraten in ihrer Begründung. Durch das Auslaufen von Steuervergünstigungen bei der Grundsteuer B werde deren Aufkommen im Jahr 1984 ohnehin steigen. Zudem führe die regelmäßige Anpassung bzw. Neufestsetzung der Einheitswerte bebauter Grundstücke ebenfalls zu einer regelmäßigen Erhöhung der Einnahmen aus der Grundsteuer B. Die Folgen der vorgesehenen Steuererhöhung würden vor allem die zwei Personenkreise treffen, denen dies am wenigsten zuzumuten wäre: Eigenheimbesitzer, die freiwillig über lange Jahre finanzielle Belastungen auf sich genommen und dadurch zu Gunsten der Allgemeinheit den Wohnungsmarkt entlastet hätten, und Mieter, an die die Steuererhöhung letztlich in Form einer Mieterhöhung weitergereicht werde.

## Eigenheim-Renovierung erst nach Gesamtkonzept

Zur Erarbeitung eines Konzepts über die zukünftige Nutzung und Gestaltung des Komplexes Bürgerhaus, Eigenheim, Berliner Platz und Sportstätten beauftragt das Parlament den Bauausschuß in Zusammenarbeit mit dem Bauamt und, soweit erforderlich, sonstigen Stellen, einen oder mehrere entsprechende Vorschläge auszuarbeiten und der Gemeindevertretung zur Beschlußfassung vorzulegen. Bis dahin wird der im Haushalt vorgesehene Betrag von DM 150 000,- für die Eigenheimsanierung eingefroren. So lautet ein Antrag der CDU zum Haushalt 1984. In der Begründung heißt es, daß der im Haushalt enthaltene Betrag von DM 150 000,- keinesfalls ausreiche, um die Sanierungsmaßnahmen zum Abschluß zu bringen. Vielmehr sei mit einem Aufwand zu rechnen, der die Millionenhöhe übersteige. Die Nutzung und Nutzungsentfaltung des Eigenheims werde als unbefriedigend angesehen. Der Zustand des Berliner Platzes sei verbesserungsbedürftig, der Sportverein plane umfangreiche Baumaßnahmen und die Vereine und Jugendverbände litten unter Raumnot. In Anbetracht dieser Situation sei es dringend erforderlich, die Angelegenheit sorgfältig zu überdenken und keinesfalls schrittweise vorzugehen, ohne ein Gesamtkonzept erarbeitet zu haben, das den verschiedenen Belangen angemessen gerecht werde. Die CDU-Fraktion habe deshalb bereits darauf verzichtet, ihre Aktivitäten in diesbezüglicher Hinsicht weiterzutreiben (Berliner Platz, Umkleidekabine, Eigenheim).

## CDU fordert Städteplaner

Die Erweiterung des Stellenplanes im Baumamt um die Stelle eines Städteplaners beantragt die CDU. Aufgabe dieses zusätzlichen Bestenstellen wäre die Aufstellung von Bauleitplänen für bisher noch unbebaute, für eine Bebauung vorgesehene Ortsteile, aber auch für bebaute Ortsteile, für die kein gültiger Bebauungsplan existiert, und die Pflege bestehender Bauleitpläne sowie des Flächennutzungsplanes. Die neu zu schaffende Stelle soll aus Einsparungen bei der Auswärtsvergabe finanziert werden. Aus Kapazitätsgründen seien bisher externe Ingenieurbüros mit der Erstellung von Bauleitplänen beauftragt worden. Die so erstellten Pläne seien teuer und entsprächen nicht immer den Wünschen der Gemeinde, da der direkte Bezug zur Gemeinde fehlte, heißt es in der Begründung des Antrags. Für die meisten der bebauten Ortsteile bestehe kein gültiger Bebauungsplan. Selbst für rechts-

kräftige Pläne sei eine ständig notwendige Überarbeitung nicht möglich. Solche Aufgaben habe im vergangenen Jahr ein Bauingenieur erledigt, der im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme bei der Gemeinde tätig war. Die Maßnahme laufe im Frühjahr aus. Man halte daher die Neuschaffung einer solchen Stelle für dringend notwendig, um wenigstens die dringlichsten Arbeiten erledigen zu können, meinen die Antragsteller.



Die KGE hat einen neuen Klammersitter. In die Glise dieser hohen Herren wurde am Samstag während der 2. großen KGE-Fremdensitzung der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Heinz Strohmeyer, aufgenommen. Er erhielt als Insignien dieser Würde die an einer Schnur aufgereihten Klammern, einst Zeichen Egelsbacher Handwerkskunst, und der in Sitzungen der Gemeindevertretung bewährte Leiter zeigte sich auch in der Bütts als geschickt und clever. Auch diese zweite Sitzung vor ausverkauftem Eigenheim war wieder sehr erfolgreich, und die Karnevalisten können sich nun den weiteren Ereignissen zuwenden, die am kommenden Sonntag mit der Flugplatzzerstörung weitergehen und sich dann dem großen Höhepunkt des Fastnachtstages zuwenden.

## Gemeindevertreter mit großem Programm

Zu einer öffentlichen Sitzung treffen sich die Gemeindevertreter am Donnerstag, dem 23. Februar um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Daß die Tagesordnung insgesamt elf Punkte enthält, könnte Zufall oder auch Absicht sein, da man sich ja offiziell in der närrischen Zeit befindet und das Rathaus von den Karnevalisten besetzt ist. Es wird aber keinesfalls lustig zugehen auf dieser Sitzung, sondern es muß ernste Arbeit geleistet werden. Schließlich geht es unter anderem um den Haushalt der Gemeinde, und allein 21 Einzelanträge der Fraktionen sind zu behandeln, so daß die Tagesordnung eigentlich aus über dreißig Punkten besteht. Deshalb wurde der Freitag bereits als Fortsetzungstermin für diese Sitzung vorgesehen.

## KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!

**Wir gratulieren!**  
allen, die in dieser Woche Geburtstag haben.  
Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

## Lohnt ein Blockheizkraftwerk?

Um diese Frage geht es in einem CDU-Antrag. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Langen oder anderen kompetenten Stellen soll geprüft werden, ob die Errichtung eines Blockheizkraftwerkes möglich sei und für die Heizwärmeversorgung etwa des nachfolgenden Verbraucherkomplexes eingesetzt werden könne: Ernst-Reuter-Schule, Wilhelm-Leuschner-Schule, Eigenheim, Bürgerhaus, Bauhof, Sauna,

**Stellen Sie sich vor, es gäbe das sichere Mittel gegen Krebs.**  
... und dann kein Geld.  
So ist es bei der Bekämpfung der Lepra. Mit Rifampizin kann bei frühzeitigem Einsetz die Krankheit ausgeheilt werden. Aber Rifampizin ist zu teuer für die Armen der Armen, für die Menschen in der Dritten Welt. Und ihre Kinder? Bei der langen Inkubationszeit der Lepra werden wir erst nach Jahren erkennen, was wir versäumt haben. Wie bei dieser Frau in Brasilien. Der deutsche Poier Hubert Böbig hilft dort in seinem Produkt in Jordim Primavera mit Zeit, Liebe und Wissen. Helfen Sie mit durch ein bißchen Geld.  
**Hilfe ohne Umweg**  
Kinderhilfswerk für die Dritte Welt e.V.  
Rothenschanne 160  
2000 Hamburg 12  
Deutsche Bank Hamburg  
Konto-Nr. 2442, BLZ 250 700 00  
Postcheckamt Hamburg  
Konto-Nr. 804 10-209, BLZ 200 10020

Pötzlich und unerwartet, für uns alle unfaßbar, verstarb am Sonntag, dem 19. Februar, mein herzensguter Mann, unser guter Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager, Onkel, Pate und Cousin

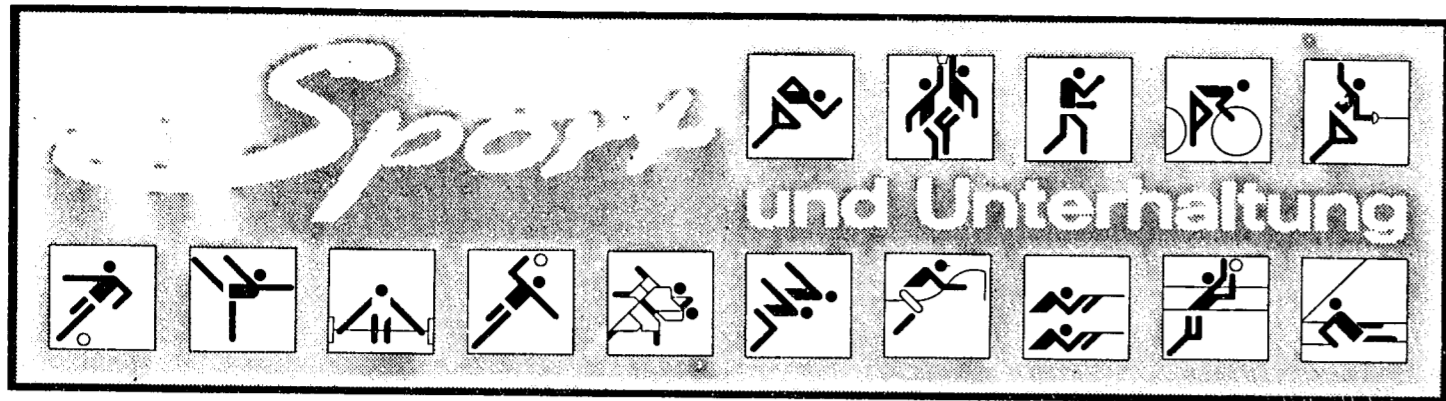
# Walter Wurm

Im Alter von 50 Jahren.

In stiller Trauer  
Inge Wurm, geb. Wenig  
Christine, Roland, Ralf  
Familie Christian Wurm  
Familie Hans Lotz  
Familie Raimund Wurm  
Resi Wenig

Egelsbach, den 20. Februar 1984  
Nordendstraße 1

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 22. Februar 1984, um 13.45 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.



Magere Ausbeute

Für die Mannschaften unseres Erscheinungsbereiches gab es an diesem Sonntag nur magere Spielergebnisse...

Schlußlicht holte wieder einen Punkt

SG Egelsbach — RSV Germania Pfungstadt 1:1 (1:1)

Die Warnung in der Vorschau wurde von der SGE wieder einmal in den Wind geschlagen...

Bei dem Gastgeber fehlte immer noch Charly Graf mit seiner Oberschenkelzerrung...

Das Beste waren die beiden Punkte

FC Langen — Goddelau 2:1 (1:1)

Gegen Mannschaften aus dem hinteren Tabellenbereich macht der FC Langen keine gute Figur...

Die Reserve gewann durch Tore von Pinn, Sikora und Werwitzke mit 3:2.

Wer sich auf einen deutlichen Sieg mit vielen Toren eingestellt hatte, sah sich schon bald getäuscht.

Advertisement for Langener Zeitung with contact information.

Wieder schwaches Heimspiel der SSG

SSG Langen — Germ. Klein-Krotzenburg 0:0

Mit einem Unentschieden trennte man sich am Sonntagnachmittag im SSG-Freizeit-Center von Germania Klein-Krotzenburg.

Auch in der 2. Halbzeit das gleiche Bild. Der SSG-Mannschaft fehlte an diesem Nachmittag der nötige Biß...

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Der richtige Tip

Table with football odds for various matches.

Spitze bleibt dicht

In der 2. Bundesliga geht das Rennen an der Spitze langsam weiter.

Zweite Bundesliga

Table with football results for the second Bundesliga.

Am kommenden Wochenende: Duisburg — Essen (Freitag, 20 Uhr), Ulm — Saarbrücken...

Advertisement for 'Hände weg vom Heroin' with a graphic of a hand holding a needle.

Werner Barths Einstand

In einem schnell und streckenweise aggressiv geführten Spiel blieben die Langener Grafen bei der Post SG Mannheim mit 91:77 (45:41) siegreich.

Zu dem deutlichen Ergebnis kam es erst im zweiten Durchgang, als Langen von 64:60 nach 27 Minuten auf 79:67 in der 35. Minute davonzog.

Dreieischule mit drei Mannschaften beim Bundesfinale

Drei Basketball-Mannschaften der Dreieischule haben sich bei den Kreis- und Regionalentscheidungen im Schulwettkampfbereich...

Table with basketball results for Dreieischule teams.

Guter Saisonbeginn für die TV-Schwimmer

Eingeladen vom SC Westerbach-Eschborn, der sein zehnjähriges Bestehen feierte, gingen die TV-Schwimmer im Eschborner Hallenbad zum erstmalig in diesem Jahr an den Start.

So wurden es wieder zwei lange Wettkampftage, anstrengend für Aktive und Kampfrichter.

Familienferienerholung in Italien, Spanien und Österreich

Der Kreis Offenbach wird auch in diesem Jahr Ferien- bzw. Urlaubsfahrten im Rahmen der Familienferienerholung durchführen.

Advertisement for Langener Zeitung with contact information.

In Österreich ist die Bärsteinalm in Bad Hofgastein, ca. 100 km südlich von Salzburg, Ziel der Reise.

ERGEBNISSE und Tabellen

Landesliga Süd

Table with football results for Landesliga Süd.

Kreisliga A West

Table with football results for Kreisliga A West.

Kreisliga A Offenbach

Table with football results for Kreisliga A Offenbach.

Kreisliga B Offenbach West

Table with football results for Kreisliga B Offenbach West.

Am nächsten Samstag (25. Februar) spielen: SV Darmstadt 98 Amateure — Olympia Lorsch, TG Trösel — Rot-Weiß Waldorf...

Handball

2. Bezirksliga II Ost Großwallst. II — TG Stockstadt 29:9 Reichelsheim — TV Michelbach 21:9...

Kreisliga A West

Table with football results for Kreisliga A West.

Kreisliga A Offenbach

Table with football results for Kreisliga A Offenbach.

Frauen-Oberliga

Table with football results for Frauen-Oberliga.

**Veranstaltungen**

**Männerchor Liederkreis 1838 Langen**  
Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im „Lämmchen“.

**Immobilien**  
Langen, Bahnstraße, 1-Zi.-Wohnung, ca. 30 m<sup>2</sup>, elinger, Kd., sofort frei, 325,- + 125,- NK + Kaut. D. Schröder, Immobilien VDM, Telefon 06151/26888

**Verschiedenes**  
Wagen A. Jigals des Lattarhandels verkaufen wir den gesamten Bestand  
**ALU-Schlebelement 2tlg.** 10m x 2,5m x 9m ausgeg. altfar Prals 442,- nur 278,-  
Lieferung frei Haus. Fa. ALKO-Lattarfabrik Auftragsannahme: 08147/17438

**Sauna + Zubehör**  
Beratung, Verkauf, Montage, Service  
Schwimmbad-Lang, Frankl. Ldstr. 171  
61 Darmstadt-Arheilgen, Tel. 372518

**Kaufe**  
alte Gemälde, Porzellan, Bücher, Postkarten, Möbel usw.  
Bauer Tel. (0611) 55 59 98 + 55 80 19

**Würdevolle Bestattungen**  
Erd-Feuer-See Überführungen  
Sarglager-Sterbewäsche Zierurnen  
Ausführung kompletter Beisetzungen  
Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar, auf Anruf Hausbesuch.

**»Pietät«  
KARL DAUM**  
Fahrgasse 1, 607 Langen  
Tel. 0 61 03 / 2 29 68  
Seit über 90 Jahren in Familienbesitz

**Rätselhaftes Tiersterben**  
Korallenriffe und Seeigel in weiten Teilen der Meere betroffen

Das Massensterben von Korallenriffen und Seeigeln in weiten Teilen des Pazifik und der Karibik ist immer noch rätselhaft. Wissenschaftler des Smithsonian-Tropenforschungsinstituts in Balboa/Panama beobachteten zunächst ein Korallensterben im Pazifik. In Riffen vor der Küste Panamas fanden sie einen bis zu 90 Prozent verminderten Korallenbesatz. Auffallen war dabei, daß die Korallenpolypen, die durch ihre Symbiose mit einzelligen Algen oft gefärbt sind, stark ausgebleicht waren. Offensichtlich hatten sie ihren pflanzlichen Partner verloren. Wie die Forscher berichten, hat man ein ähnliches Massensterben unterdessen auch in anderen Korallenriffen im Pazifik beobachtet, so vor Costa Rica und Kolumbien, bei den Galapagos-Inseln, im Zentralpazifik, in Indonesien und bei der japanischen Ryukyu-Inseln.  
Seit dem vergangenen Sommer tritt dieses Phänomen auch in der Karibik vor Panama, Costa Rica, Kolumbien und Venezuela auf. Während in dieser Region die Korallenriffe nicht ganz so drastisch ausbleichen und absterben, sind Seeigel besonders stark betroffen. Bereits im Januar 1983 war man in der Nähe des Panama-Kanals erstmals auf ein Massensterben von Seeigeln der weitverbreiteten und ökologisch wichtigen Art *Diadema antillarum* aufmerksam geworden. Die Epidemie hat sich inzwischen weiter ausbreitet und auch Jamaika, die Cayman-Inseln und die Bahamas erreicht. Im September wurden auch die Bermuda-Inseln erfaßt. Die Bestände dieser See-

**PORTAS® kommt!**

Langen  
Donnerstag, 28. Februar '84, 13-18 Uhr  
Wienstag, 29. Februar '84, 13-18 Uhr  
Mittwoch, 29. Februar '84, 13-18 Uhr  
Berliner Allee, Ecke Robert-Koch-Strasse  
Donnerstag, 1. März '84, 13-18 Uhr  
Ohm-/Ecke Voltstr. (Kindergarten)

Die rollende PORTAS-Ausstellung kommt jetzt auch in Ihre Nähe. Wir zeigen Ihnen, wie aus Ihren alten Türen und Küchen „neue“ werden.

**PORTAS - Ihr Renovierungsspezialist.**  
Die Nr. 1 mit über 450 Fachbetrieben in 10 Ländern Europas.

PORTAS-Studio Dietzenbach-Stbg.  
Dieselstraße 1-3  
☎ 06074/404127

Offnungszeiten: Mo-Fr 9-18, Sa 9-14 Uhr

**Elbe-Obst** Heinz Hummelstiep  
2161 Hollern

**ÄPFEL UND BIRNEN**  
frisch, direkt vom Erzeuger  
In Kartons mit 10 kg netto, Hkl. I

Cox Orange 55/65	18,-	Ingrid Maria 60/70	14,-
Cox Orange 85/75	25,-	Ingrid Maria 70/80	16,50
Boskop	17,50	Glostar 60/70	18,-
Roter Boskoop	20,-	Glostar 70/80	18,-
Golden Delicious 60/70	12,50	Finkenwarter, Hornaburgar,	
Golden Delicious 70/80	15,-	ingel	12,50

sowie andere Sorten und Birnen, Apfelsämling und Clemantina  
Verkauf vom Lkw am Donnerstag, dem 23. Februar 1984  
Langen 13.00 Uhr Bahnhof  
Egelsbach 13.30 Uhr evangelische Kirche

**Annahmeschluss für Traueranzeigen**  
in der  
Langener Zeitung  
am Erscheinungstag  
vor 9 Uhr

Im Sonnenlicht sind wirksam biologische Strahlungspartikel enthalten. Gelingt ihre Isolierung und besondere Nutzung ist eine weitgehende Erneuerung des Organismus möglich. Hier geht es um das Sonnenpartikel X 17, das Professor I. Dalzinow in einer Nahrungslösung mit Hilfe von Wärme- und Strahlungsfiltren isoliert hat. Dalzinow geht davon aus, daß der ganze Knochenaufbau sonnenbesteuert werde. Desgleichen die Nerven- und Körperzellen. Gelänge es, bestimmte Strahlen aus dem Kosmos zu zentralis-

**DAS LUFTGERÄUCHERTE BÜNDNER FLEISCH** hängt, auch wenn es so aussieht, in der Schweiz nicht unerreichbar hoch. Es schmeckt zur Brotzeit und als Vorspeise und eignet sich auch bestens als Mitbringsel.

Am 20. Februar 1984 verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, herzensgute Omi und Schwägerin

**Margareta Schneider**  
geb. Ritter

im Alter von 64 Jahren.

In tiefer Trauer:  
Angelika und Klaus Wonneberg, Hattenhofen  
Dorothea Schneider, Frankfurt  
Enkel Jörg und Silke  
sowie alle Angehörigen

Im Hasenwinkel 35  
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 24. Februar 1984, um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Mutter

**K. Staudenmaier**  
geb. Wambold

sagen wir unseren tiefempfundenen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Wächter für die trostreichen Worte und all denen, die ihr das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer  
**Karl Staudenmaier**  
Leni Helfmann, geb. Staudenmaier  
Hans Staudenmaier und Frau Helga  
Hanns Handke  
sowie alle Angehörigen

Langen, im Februar 1984

**Sonnenpartikel verlängert das Leben**  
Neue biologische und kosmobiologische Untersuchungen

Die Kurzgeschichte  
**Nichts als Lügen**

Endlich faßte sich Gina ein Herz und ließ sich im Taxi in die Regenbogenstraße fahren. Dort klingelte sie am Reihenhauses Nummer 1 und sah sich bald einer Frau Kuller vis-à-vis.

„Wo brennt's?“ fragte Frau Kuller nicht freundlich. „Ich bin realistisch. Kommen Sie doch herein und mischen Sie die Karten gleich. Was möchten Sie denn gerne wissen?“

„In anderen Worten, Sie wollen sich von mir die Karten leihen lassen“, erkannte Frau Kuller realistisch. „Kommen Sie doch herein und mischen Sie die Karten gleich. Was möchten Sie denn gerne wissen?“

„Ich bin im Begriff, einen Mann zu heiraten, den ich kaum kenne“, stammelte Gina versämt.

„Und der Ihnen die herrlichsten Versprechungen gemacht hat.“ Frau Kuller legte die Karten aus. „Na, was verspricht er Ihnen denn so?“

„Er würde mich auf Händen tragen.“

„Stimmt. Aber nur fünf Meter.“

Mia Jertz

D 4449 B

**Langener Zeitung**

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

EGELSBACHER NACHRICHTEN  
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Hainer Wochenblatt  
HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH UND DIE GEMEINDE EGELSBACH

Sport und Unterhaltung

Nr. 16 Freitag, den 24. Februar 1984 88. Jahrgang

**Notwendigkeit oder versteckte Erhöhung?**  
Neue Müllgebühren im Brennpunkt der Meinungen

Gemäß einem Mehrheitsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung (wir berichteten darüber) wird ab dem 1. April dieses Jahres die Müllabfuhr in Langen neu geregelt. Künftig gibt es keine Müllmarken mehr, die man seither auf die eigenen Mülltonnen kleben mußte, ob seinen Abfall loszuwerden. Künftig werden die Mülltonnen von der Stadt leihweise zur Verfügung gestellt – gegen eine Mietgebühr – und die Müllabfuhrkosten werden mit dem städtischen Gebührenbescheid nach der Pro-Kopf-Regelung in Rechnung gestellt. Gab es im Vorfeld der parlamentarischen Beratungen schon manche Diskussion, so wird der nunmehr erfolgte Beschluss von den Bürgern unterschiedlich betrachtet.

Jedes Ding hat zwei Seiten, auch eine Mülltonne und die Müllabfuhr. Für einen Teil der Bürger bedeutet die neue Regelung eine kräftige Erhöhung. Hat eine fünfköpfige Familie seither für eine 50-Liter-Tonne im Jahr hundert Mark bezahlen müssen, so hat sie künftig fünfmal vierzig ist gleich zwelshundert Mark plus Mietgebühr von 10,80 Mark zu bezahlen. „Familien mit Kindern werden wieder einmal bestraft“, heißt es dann.

Die andere Seite, aus der Sicht der Stadt: „Eine Familie mit fünf Personen kommt mit einer 50-Liter-Tonne nicht aus. Sie läßt darum ihren überflüssigen Müll auf Kosten aller zusammen mit dem Sperrmüll abfahren“, heißt es dann im Rathaus.

Dazu werden Zahlen genannt: „Im vergangenen Jahr wurden in Langen 1200 Tonnen Sperrmüll eingesammelt. Davon war 80 Prozent reiner Hausmüll, der eigentlich in die Mülltonnen gehört hätte.“

Auch eine andere Zahl aus dem Rathaus muß stutzig machen. Da heißt es, daß einige tausend Langener Bürger überhaupt keine Mülltonne gekauft haben. Es liegt nahe, daß diese ihren Müll entweder in der Natur verschwinden lassen, oder ihn in Säcken an Sperrmüllabfuhrtagen auf Kosten der Allgemeinheit einfach zum Nachbarn stellen.

Die Stadt jedenfalls sieht, wie Bürgermeister Hans Kreiling auf der Pressekonferenz des Magistrats erklärte, eine gerechtere Verteilung der Lasten durch die neue Form. In diesem Zusammenhang wurde auch darauf hingewiesen, daß es keineswegs für alle teurer, sondern für viele auch billiger werde. Man müsse schließlich davon ausgehen, daß fünf Personen mehr Müll produzieren als zwei. Diese Pro-Kopf-Regelung der Müllabfuhr sei andererseits auch keine Langener Erfindung, sondern werde in vielen Kommunen schon seit Jahren geübt und habe sich auf die Dauer bewährt. Auch die Befürchtungen, daß mit der neuen Regelung mehr Müll produziert werde, könnten nicht geteilt werden. Lediglich die Abfuhr werde geändert.

Auch wenn es in einzelnen Fällen zu einer erhöhten Belastung führe, sei kein Grund vorhanden, mit aller Macht gegen dieses neu eingeführte Prinzip vorzugehen, verlaute es vom Magistrat, denn die neue Regelung führe nur zu einer gerechteren Verteilung der Kosten auf die Versucher. Man sei überzeugt davon, daß im Laufe der Zeit die größeren Vorteile des neuen Verfahrens eingesehen würden. Wenn es erst einmal eine Weile laufe und die erwarteten Einsparungen bei der Sperrmüllabfuhr einträfen, liege eine spätere Gebührenerhöhung durchaus im Bereich des Denkbaren.

**Ins Auto gelaufen – tot**

Einen Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang gab es gestern um 18.18 Uhr auf der B 3 zwischen Langen und Egelsbach in Höhe der Hochspannungsleitung. Eine 76jährige Fußgängerin wollte die Fahrbahn in östlicher Richtung überqueren. Da es schon dunkel war, sah eine 22jährige Pkw-Fahrerin, die aus Richtung Egelsbach nach Langen wollte, die Fußgängerin erst spät, machte jedoch eine Vollbremsung und zog ihr Fahrzeug nach rechts.

Nach Zeugnisaussagen hat die Fußgängerin nur einige Schritte nach rückwärts gegangen, um eine Kollision zu vermeiden, sondern geradeaus in das Auto gelaufen. Sie wurde vom linken Kotflügel erfaßt und auf die Fahrbahn geschleudert. Jede Hilfe kam zu spät; die Frau war sofort tot. Die B 3 war bis gegen 20 Uhr gesperrt.



Als wahre Artisten erwiesen sich Kranführer und Handwerker am Dienstagvormittag an der Baustelle der neuen Albertus-Magnus-Kirche, als die Hauptträger für die Dachkonstruktion angebracht wurden. Zwei Stahlkransträger von jeweils 13 Tonnen Gewicht wurden millimetergenau in ihre Verankerungen gesetzt. An ihnen werden – vermutlich in der kommenden Woche – die Leimbinder befestigt, die zusammen eine selbsttragende Dachkonstruktion ergeben.

**Energieversorgung aus einer Hand**  
Stadtwerke verhandeln mit Beteiligungspartnern

Über eine Beteiligung der Südhessischen Gas- und Wasser AG, Darmstadt, an der Stadtwerke Langen GmbH wird derzeit zwischen den beiden Unternehmen verhandelt. Dies haben Direktor Werner Wienke und Bürgermeister Hans Kreiling als Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke vor der Presse bekannt.

Nach deren Mitteilung zielen die Verhandlungen darauf ab, daß die Langener Stadtwerke die Gasversorgung für die Gemeinde Egelsbach übernehmen. Dazu würden die Südhessische Gas- und Wasser AG ihr dortiges Gasversorgungsnetz als Sachanlage in die Stadtwerke einbringen und damit eine Beteiligung an dem Unternehmen erwerben.

Wie Bürgermeister Hans Kreiling erklärte, habe der Aufsichtsrat der Stadtwerke Langen GmbH sich bereits mit der Angelegenheit befaßt und grundsätzlich zugestimmt; auch die Langener Stadtverordnetenversammlung habe eine entsprechende Magistratsvorlage in ihrer letzten Sitzung behandelt.

Zu Einzelheiten mochten sich Wienke und Kreiling noch nicht äußern. Bevor die Verhandlungen nämlich zu einem Abschluß gelangen können, müssen noch die Gremien der Gemeinde Egelsbach eine Entscheidung in dieser Sache treffen. Bekanntlich ist die Gemeinde Egelsbach seit März 1980 „Mitgeltümer“ der Langener Stadtwerke. Damals hat die Gemeinde ihre Wasserversorgungsanlagen als Sachanlage eingebracht und damit eine sechsprozentige Beteiligung erworben.

„Wenn es uns gelingt, die Beteiligung der Südhessischen Gas- und Wasser AG bis März 1984 zum Abschluß zu bringen, wäre ein weiterer Schritt hin zu einem Versorgungs-Querverbund in Egelsbach getan“, erklärte Werner Wienke. Unter „Versorgungs-Querverbund“ versteht man, daß sowohl die Versorgung mit Wasser, Gas und Strom als auch der öffentliche Nahverkehr von einem Unternehmen gewährleistet wird. Damit dieser Querverbund in Egelsbach realisiert werden kann, führen die Stadtwerke mit der Energieversorgung Offenbach AG (EVO)

**Bunte Mischung im März-Programm**  
Stadthalle bietet für jeden etwas

Bunt gemischt ist das Veranstaltungsangebot der Langener Stadthalle im Monat März. Satire, Schauspiel, kabarettistisch-komödiantische Szenen und ein Lustspiel stehen auf dem Programm.

Das Serial „Gib acht um halb acht“ wird am Freitag, dem 9. März um 19.30 Uhr mit satirischen Liedern und Texten von Walter Mehring fortgesetzt. Aus seinem „Ketterbrevier“ tragen unter dem Titel „Hoppla wir leben“ Anneliese Walliser und Hans J. Ballmann in abwechslungsreicher kabarettistischer Folge vor, begleitet von Nicolas Kemmer am Flügel. Walter Mehring zählte während der sogenannten „Goldenen Zwanziger Jahre“ zu den maßgeblichen Persönlichkeiten des pulsierenden geistigen Lebens in Berlin. Der große Künstler und Sprachmeister hat, anders als zum Beispiel Tchobolky, nach der Flucht vor Hitler nicht etwa zu wirken aufgehört, sondern im Exil seine schriftstellerische Tätigkeit gewissermaßen mit verdoppeltem Einsatz fortgeführt.

Vom dem „Jongleur der modernen französischen Literatur“ Jean Cocteau, der bei aller Kultiviertheit immer bereit war, auch ihr Spaßmacher zu sein, stammt das Schauspiel „Der Doppeladler“, das am Samstag, dem 24. März um 20.00 Uhr, in äußerst prominenter Besetzung über die Stadthallenbühne gehen wird. Judy Winter und Sascha Hehn in den Hauptrollen sind dabei erstmals auf Tournee zu sehen. „Sein innerer Engel macht manchmal einem Harlekin Platz“, dieser Ausspruch von E. R. Curtius trifft die Eigenart des Genies Cocteau genau. Und eine seiner Harlekinaden ist zweifellos sein Melodram „Der Doppeladler“, ein romantisches Märchen, voller hochgespannter Emotionen, dessen Handlung ganz bewußt nur der Wirklichkeit des Theaters folgt und sich dem „wirklichen“ Leben ähnlich

der „Dreigroschenromantik“ als sehnsuchtsvolle Forderung entgegenstellt.

Mircea Krishan, ein „Schlitzohr“ wohlbekannt, gastiert in einer weiteren Folge der Reihe „Gib acht um halb acht“ mit seinem Ensemble am Sonntag, dem 25. März um 19.30 Uhr. In kabarettistisch-komödiantischen Szenen stellt Krishan den „braven Zivilisten“ Schweijk vor. Der Komiker und Humorist mit dem unvergleichlichen Gesicht präsentiert sich dabei wie eh und je: Schwergewichtig, gemütlich, amüsan. Sein „braver Zivilist“ Schweijk hat die gleiche Bauernschäube wie sein Vorbild, „der brave Soldat“. Doch anders als der unsterbliche Prager, ist er doch stärker dem Clownesken des Lebens zugeneigt. Zur Bauernschäube und zum Humor gesellt sich in einigen Szenen, etwa auf dem Arbeitsamt oder im Gefängnis, der Galgenhumor.

Was sich am Samstag, dem 31. März um 20.00 Uhr in dem Lustspiel: „Lauf doch nicht immer weg“ auf der Stadthallenbühne abspielen wird, ist so atemberaubend komisch wie verwirrend, daß es sich eigentlich gar nicht beschreiben läßt. Und als Zuschauer kann man, wenn man vor Launen noch kann, nur mit Penelope (Liselotte Pulver) hoffen. „Liebling, im letzten Akt kommt dann alles wieder in Ordnung.“ Auf der Bühne jedenfalls dreht sich in dieser „Pfarrhaus-Komödie“ ein Personenkarussell von so grotesker Komik, wie man es bisher noch nie sah.

Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind jeweils ab drei Wochen vor dem Aufführungstermin beim Reisebüro am Rathaus (Telefon 20 31 45 oder 52 11 09) erhältlich. Eventuell vorhandene Restkarten gibt es am jeweiligen Veranstaltungstag ab 18.30 Uhr an der Abendkasse der Stadthalle (Telefon 20 31 46).



Neonazismus im Kreis Offenbach Kreiling: Aufklärung der Jugendlichen dringend geboten

Seine Sorge über neonazistische Flugblätter, Schmierereien und Aufkleber mit üblen Parolen gegen ausländische Mitbürger im Langener Stadtgebiet...

Seiner Besorgnis über Neonazismus ist der Kreis Offenbach auch in anderen Städten des Kreis Offenbach zunehmend registriert...

Aktueller CDU-Frühschoppen

Die CDU Langen setzt die inzwischen schon zur Tradition gewordene Reihe der aktuellen Frühschoppen fort...

Neben diesem kommunalpolitischen Thema, bei dem vor allem Anregungen und Meinungen aus der Bürgerschaft gefragt sind...

Telefonanlagen

Von 2 Sprechstellen bis zu beliebigen vielen, modernste Systeme, besonders preisgünstig in Kauf/Wartung oder Miete...

Dipl.-Ing. G. Krumm Fernmelde-technik Ohmstr. 20 - 6070 Langen - Tel. 79091

Der Leser hat das Wort

Neue Müllbehälter in Langen ab 1.4.1984

„Nun ist es endlich soweit - Langens Bürger erhalten die so schnellst erwarteten Großmüllbehälter...

Für eine vierköpfige (noch) Normalfamilie ergibt sich aus der Neuordnung eine finanzielle Mehrbelastung von jährlich 70,- DM...

Der familienfeindliche Trend der bundesrepublikanischen Politik ist deutlich - er setzt sich nun auch auf kommunalpolitischer Ebene fort!

Dem Rentner sei bei uns in Langen die kleine Ersparnis aus der Neuordnung gegönnt. Doch wie steht es mit den Paaren und Eheleuten...

Peter Winskowsky, Berliner Allee 61

Oberschlesier feiern

Die Landsmannschaft der Oberschlesier lädt alle Landsleute und Freunde am 3. März zum Faschingsball ins Gasthaus „Zum Lämmchen“ ein...



RUND UM DEN Vierrohrenbrunnen

Schalttag

Daß wir in diesem Jahr ein Schaltjahr haben, ist jedem bekannt, denn im Kalender steht der 29. Februar...

Bei ihrem Kalender mit 365 Tagen unterschlugen sie dann jährlich einen Vierteltag, und nach Jahren kam ihr Kalender in Unordnung...

Aber das „Ei des Columbus“, das es 47 vor Christi Geburt ohnehin noch nicht gab, hatte auch Cäsar nicht entdeckt...

Papst Gregor XIII. nahm sich dieser Angelegenheit an, bestimmte kurzerhand, daß auf den Donnerstag, den 4. Oktober 1582 gleich der Freitag, der 15. Oktober folgte...

Dem Rentner sei bei uns in Langen die kleine Ersparnis aus der Neuordnung gegönnt. Doch wie steht es mit den Paaren und Eheleuten...

Prophesie: Heute: wir haben den 24. Februar, und genau den Schalttag. Ja, Sie lesen richtig. Der Schalttag ist nicht der 29. Februar...

Ihr Tobias

Ferienstpaß mit der Stadt Langen

Motto der Ferienspiele: Kinder spielen Langener Geschichte

Mit einem auf 80 Mark gesenkten Teilnehmerbeitrag will die Stadt Langen in diesem Jahr ihre Ferienspiele wieder attraktiver machen...

Die erfahrenen Mitarbeiter des Sozialamtes und die ehrenamtlichen Helfer stellen sicher, daß die Aktivitäten zu diesem Thema für niemand langweilig werden...

Die Jugendherberge Dilsberg befindet sich in einem Teil der mittelalterlichen Stadtbefestigung mit Stuken auch über dem Stadttor...

In den Sommerferien können Jungen und Mädchen im Alter von 13 bis 15 Jahren vom 21. Juli bis 1. August nach Daun in der Eifel fahren...

Der Teilnehmerbeitrag für diese Freizeit in der dortigen Jugendherberge beträgt 148 Mark, wobei bei Minderbemittelten unter Umständen die Zahlung eines verminderten Beitrags möglich ist...

„Angebote werden auch in diesem Jahr die beliebtesten Ferienfreizeiten. Die erste Freizeit findet schon in Kürze statt: Vom 29. bis 28. April können Jungen und Mädchen im Alter von 11 bis 13 Jahren einen Teil ihrer Osterferien in der Jugendherberge Dilsberg am Neckar verbringen...

Die Tagung beginnt mit einem Empfang durch die Stadt Langen und einer Sitzung der Delegierten der teilnehmenden Vereine...

Leistung kommt nicht über Nacht

Wurde neuerdings der „Nürnberg-Trichter“ erfunden? Nach der Werbung eines Ausbildungsinstituts für Maschinenschreiber könnte man es glauben...

Nach übereinstimmender Ansicht nahmarer Lehrer des Maschinenschreibens gehen diese Versprechungen ganz erheblich über die tatsächlich zu erzielenden Schreibleistungen hinaus...

In Langen wird seit Jahrzehnten durch den Stenografenverein 1897 Langen e.V. Unterricht in bewährter Form und kostengünstig angeboten...

Mark'n Simon beim Regenbogen

Das bekannte Münchner Duo Mark'n Simon, vom Regenbogen-Fasching des letzten Jahres her noch gut bekannt, wird auch diesmal am Faschnachtsummittag in Langen sein...

Mehrere Hundert Teilnehmer werden sich dem Leistungswettbewerb unterziehen. Ein erfrischendes Zeichen, denn Menschen mit kaufmännischer Ausbildung und guten Kurzschrift- und Maschinenschreib-Kenntnissen brauchen keine Arbeitslosigkeit zu fürchten...

Am Sonntag, dem 18. März um 20.00 Uhr gastiert beim Regenbogen die „Barney Baller Band“ im Jugendcafe Langen.

Helfer ebenfalls verunglückt

Ein pflichtbewußter Helfer landete in der Nacht zum Dienstag im Straßengraben neben der B 486, als er ein verunglücktes Fahrzeug sicherte...

Die Hexen und Urzeln kommen wieder

Bereits heute sollte man sich den Faschnachtsdienstag merken, nicht allein, um in eine Maske zu schlüpfen, sich am Tisch bei Kreppel und Kaffee niederzulassen...

Frontalzusammenstoß auf glatter Fahrbahn

Drei Schwerverletzte forderte am Donnerstagmorgen ein Verkehrsunfall auf eisglatter Fahrbahn in der Gemarkung Langen...

Jahre war, und alle Hauslieferanten hatten sich ebenfalls ein Steldichlein mit Blumen und Präsenten gegeben. Unser Foto zeigt drei Generationen „Wilhelmsruhe“...



Ihr Tobias

Brief an Tobias Südliche Ringstraße

„Der Kommentar von Tobias in der Ausgabe der Langener Zeitung vom 17.2.1984 über die Verkehrsverhältnisse auf der B 486 an der östlichen Stadteinmündung von Langen...“

Tobias ist nun der Auffassung, daß man noch eine zusätzliche Markierung auf der Straße anbringen müsse. Er glaubt, daß sich damit das Verkehrsverhalten ändern würde...

Tobias verweist auf die angeblich guten Erfahrungen mit Straßenmarkierungen in Dreieich. Dort sind auf einer Stadt- und auf einer Kreisstraße (nicht Bundes- und nicht Landesstraße) die 50-Stundenkilometer-Markierungen aufgebracht...

Alle Erfahrungen in Deutschland sprechen aber gegen diese Auffassung. Erst vor wenigen Tagen hat der Verkehrsrechtler festgestellt, daß die Disziplin im Straßenverkehr immer mehr schwindet...

Preise wie damals

„Wilhelmsruhe“ feierte 25. Geburtstag Ein volles Haus war am Dienstag der Gaststätte „Zur Wilhelmsruhe“ in der Wilhelmstraße...

Am Auslauf des Geburtstags hatte man die Speisen- und Getränkekarte umgestellt. Bier, Apfelwein und Korn für je 40 Pfennige und ein „Stebel“ Fleischwurst mit Brot für eine Mark waren willkommene Angebote...

Die KRIPO RÄT! Erst prüfen, dann zahlen. Ein Service für Unternehmen und Privatpersonen zur Vermeidung von Strafzahlungen.

Hoher Geburtstag

In diesem Jahr kann Frau Erna Otto im Farnweg 61 ihren Geburtstag auf den Tag genau feiern, denn sie wurde am 29. Februar geboren...

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung

KÜHN VERLAGS KG Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 12

Goldene Hochzeit



Am kommenden Dienstag, dem 28. Februar 1984 feiern die Eheleute Georg und Franziska Steitz, geborene Kränlein in der Lessingstraße 4 ihre Goldene Hochzeit...

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!

Kreiling gratuliert der Siegerin

Ein Glückwunschsreiben von Bürgermeister Hans Kreiling hat jetzt die zwölfjährige Astrid Wuttke aus Langen erhalten...

Astri Wuttke, Schülerin der Adolf-Reichwein-Schule, hatte für ihren fünfminütigen Vortrag die Satire „Durch den Kakao gezogen“ von Ephraim Kishon ausgewählt...

Teppichboden-Supermarkt TIP. Advertisement for carpet tiles with various product offerings and prices.



Heitere Betrachtung: Der Mensch von der Wiege bis zur Bahre

Ist der Mensch erst mal geboren, ist er dazu angetan, dieses Leben zu durchleben...

Obstbaumschnitt

Der Obst- und Gartenbauverein in Egelsbach hielt gestern im kleinen Bürgerhaussaal einen theoretischen Schnitthilfskurs für Obstgehölze...

Maschinenschreiben für Fortgeschrittene

Der Stenografenverein Egelsbach bietet jetzt einen neuen Lehrgang im Maschinenschreiben für Fortgeschrittene an...

Es ist beabsichtigt, im Anschluß an den Unterricht eine Trainingsstunde für Mitglieder einzurichten...

Stenografen informieren

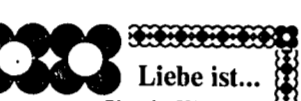
Der Stenografenverein hat am 28. Februar um 20.00 Uhr Vorstandssitzung in die Gaststätte 'Zur Neuen Schänke'...

Vereinsball der Feuerwehr

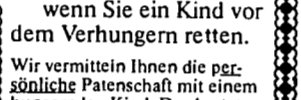
Für Samstag, den 17. März, um 20 Uhr lädt die Freiwillige Feuerwehr Egelsbach alle Einwohner und Mitglieder zu einem festlichen Vereinsball in das Bürgerhaus...



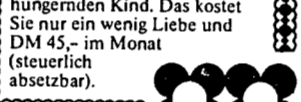
Seit kurzem ist auch die Automobilmarke FORD in Egelsbach vertreten. Das Autohaus Sollath ist Ford-Vertragshändler geworden...



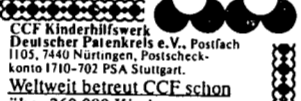
Liebe ist... wenn Sie ein Kind vor dem Verhungern retten.



Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer 85. GEBURTSTAGE...



Wir vermitteln Ihnen die persönliche Patenschaft mit einem hungernden Kind...



Konrad und Kunigunde Wurm Ostendstraße 8 Egelsbach, im Februar 1984

Die private Gelegenheitsanzeige: groß in der Wirkung — klein im Preis!

Bestellschein für die private Gelegenheitsanzeige

Form with checkboxes for 'Dienstag', 'Freitag', and 'Erscheinungsdatum bzw. -daten bitte angeben'.

Text (Buchstaben und Zwischenraum zählt):

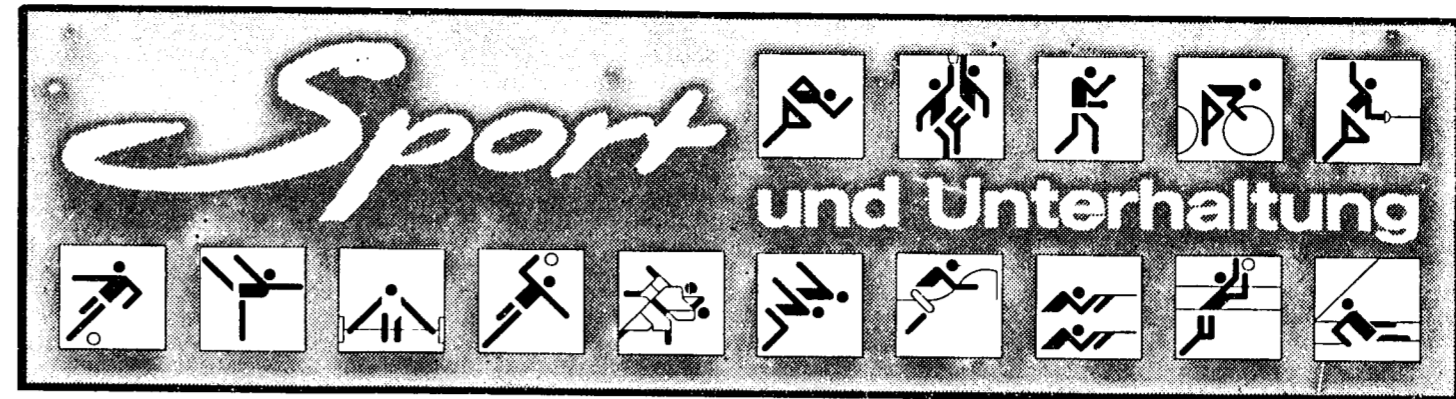
Table with columns for 'Pro Buchstabe, Satzzeichen und Zwischenraum' and 'bis 3 Zeichen' through '18 Zeichen'.

- List of conditions: Anzeig erscheint unter einer Chiffre-Nummer, Zuschriften werden abgeholt, Zuschriften bitte zuzusenden.

Für chiffrierte Anzeigen fallen folgende zusätzliche Gebühren an: Abholung der Zuschriften in einer unserer Geschäftsstellen = DM 1,50...

Form with fields for Name, Straße, Wohnort, Abbuchung, Bankleitzahl, Bank, and Konto-Nr.

Annahmestellen in: Dreieichenhain: Werner Lindner, Solmische Welherstraße 1... Langen: Buchhandlung Pöhlitz, Bahnstraße 112...



Ein wenig Pech war mit im Spiel

Hainstadt — SV Dreieichenhain 1:1 (0:0)

Leicht hätte der SVD am Sonntag zwei Punkte aus Hainstadt mitbringen können, doch ein wenig Pech bei der Verwertung der Chancen...

SSG hat gutzumachen

Durch eine schlechte Vorstellung vor eigenem Publikum gegen den Viertletzten Klein-Krotzenburg, die zu einer torlosen Punkteteilung führte, hat die SSG Langen ihren zweiten Tabellenplatz verspielt...

Bei den Platzherren lief nichts

TV Dreieichenhain — Sparta Bürgel 0:3 (0:1)

Obwohl es sich bei den beiden Mannschaften um Teams aus dem Mittelfeld der Tabelle handelte, war das Spielgeschehen noch nicht einmal mittelmäßig...

Derby in Messel

Bereits am Samstag um 14.30 Uhr steigt für den FC Langen die nächste Bewährungsprobe in den letzten beiden Spielen...

Clubjunioren im Pokalendspiel

In einem spannenden Spiel, das über die volle Distanz von Tempo, Spielwitz und Einsatzfreude...

TV-Kunstturner mit guten Leistungen

Nachdem die Kunstturner im letzten Jahr in die 1. Hessen-Liga aufgestiegen sind, blieb knapp ein Jahr Zeit, um das turnerische Niveau weiter auszubauen...

AV 05 Vorwärts GROSS-ZIMMERN

Es geht um den 1. Platz in der Regional-Liga-West und den Aufstieg in die Bundesliga.

Als man sich schon mit einem Unentschieden abgefunden hatte, setzte Gohlke in der 89. Minute seiner guten Leistung die Krone auf...

SSG III flog aus dem Pokal

Die 3. Mannschaft der SSG Langen konnte an die guten Leistungen eine Woche zuvor im Pokalspiel gegen SG Rosenhöhe nicht mehr anknüpfen...

Aufstieg in Nähe

Am vergangenen Sonntag war die 1. Mannschaft des Badmintons Vereins Langen bei der TGS Hausen zu Gast...

Advertisement for 'Langener Zeitung' with text 'Gestern passiert heute informiert!' and phone number 21011-12.

Nutzen Sie die Vorteile einer Anzeige in der LANGENER ZEITUNG...

ERZHAUSEN

Keine größeren Notfälle

Erzhäuser Feuerwehr zog Bilanz

Auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Erzhäuser konnte Ortsbrandmeister Albert Bender im Versammlungssaal des Feuerwehrgerätehauses neben den Mitgliedern der Einsatz-, Alters- und Ehrenabteilung...

die Jugendfeuerwehr durch Schnelligkeit und Einsatzfreude sehr positiv aufgefallen.

Jugendfeuerwehr unterwegs

Die Jugendfeuerwehr Erzhäuser, die in diesem Jahr ihr 25jähriges Bestehen feiert, fuhr mit beiden Ausbildungsgruppen nach Ober-Ramstadt...

In seinem Jahresbericht betonte der Ortsbrandmeister, daß die Gemeinde 1983 von großen Bränden und Notfällen verschont geblieben sei.

Höhepunkt des vergangenen Jahres waren die Übergabe des neuen TzF und die Anschaffung einer Rettungsschere für Einsätze bei Unfällen...

Zum Abschluß der Besichtigung versammelte man sich im Unterrichtsraum, wo bei einem kleinen Umrundung noch viele Fragen der Jugendlichen beantwortet werden mußten.









## Ob zum Fest - ob zum Ball, mit dem Taxi auf jeden Fall - Tel. 7777 oder 2 33 66

Es gibt so wichtige Feste — die feiern Sie nur einmal im Leben. Sorgen Sie für den richtigen Rahmen — Sprechen Sie mit uns, wir freuen uns schon darauf, Ihre Gäste verkörpern zu dürfen. Wir bieten Ihnen repräsentative Gesellschafts- und Konferenzräume von 6 bis 60 Personen.

**HOTEL-RESTAURANT**  
**»DEUTSCHES HAUS«**  
 6070 Langen · Darmstädter Straße 23 · Telefon 0 61 03 / 2 20 51

**RESTAURANT OBERLINDEN**  
 (Sehring-Halle) Berliner Allee 91 · 6070 Langen  
 Telefon 0 61 03 / 7 22 14

Wir bieten Ihnen:  
**Intern. schmackhafte Gerichte**  
**Sonntags gut bürgerliche Menüs.**

Wir bereiten und arrangieren Ihre Feiernlichkeiten in unserem Kolleg bis 40 Personen, Sa. und So. 10.00 bis 24.00 Uhr, Di. bis Fr. 15.00 bis 24.00 Uhr. Montag Ruhetag.

**Café Konditorei »ANNETTE«**  
 das gemütliche Café mit dem preiswerten  
 • Frühstücks-Service und kleinen Gerichten •  
 Hier backt der Chef noch selbst.

Kuchen von Meisterhand, geschmackvoll und gut.  
**Kuchenverkauf auch über die Straße.**  
 Öffnungszeiten: Mo.—Sa. von 9:00—21:00 Uhr,  
 sonn- und feiertags von 13:00—24:00 Uhr.  
 Rheinstraße 37—39, direkt am Lutherplatz  
 6070 Langen, Telefon 0 61 03 / 5 22 75

**Naturfreundehaus „Bulau“**  
 Bulauweg 20, 6074 Rödenmark/Urberech  
 Tel. 0 60 74 / 59 37

Wald und Ruhe, hier können Sie sich erholen. Mittagstisch, Kaffee und Kuchen, Bier vom Faß. Alles für Ihr Wohlbefinden.

**NEU! Jeden Samstag lukullische Genüsse**  
 aus unserer Schlemmerstube.  
 Täglich wechselndes Stammessen DM 6,50.

**Restaurante Pizzeria**  
**»ELBA«**  
 Pizza und alle anderen Gerichte auch zum Mitnehmen.

Unsere Öffnungszeiten:  
 Mo.-Sa. 11.30 bis 14.30 und 17.30 bis 0.30 Uhr,  
 sonntags ab 17.30 Uhr.  
 Rheinstraße 37—39, Ecke Aug.-Bebel-Straße  
 6070 Langen, Telefon 0 61 03 / 5 22 30

**Tagescafé Eberhardt**  
 Goethestraße 20 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 2 36 00

Das Café mit der ansprechenden Atmosphäre und der von Ihnen gewünschten Qualität an **Kuchen, Torten und Gebäcken.**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.30 Uhr, Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr. Dienstag Ruhetag. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Speisegaststätte Lämmchen**  
 Schafgasse 29 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 2 36 73

**Treffpunkt der Feinschmecker · 60 verschiedene Gerichte zu bürgerlichen Preisen · Sep. Räumlichkeiten.**

• TÄGLICH STAMMESSEN VON 11.30 BIS 14.00 UHR.  
 Ab sofort jede Woche Mittwoch, Donnerstag und Freitag frische Muscheln.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11 bis 14 Uhr und 16.30 bis 1 Uhr. Montag Ruhetag.

**»ZUM TREPPCHEN«**  
 Bachgasse 15, Langen, Tel. 2 24 12

Das gemütliche Altstadtlokal mit der guten Küche.

Nebenraum für rund 30 Personen.  
 Di, Do, Fr, So 11.30 — 14 + 17 — 1 Uhr  
 Mi + Sa 17 — 1 Uhr Montag Ruhetag

**Ihr Ausflugsziel am Steinberg**  
 mit großer Terrasse, ca. 60 Betten.

Wir bieten gepflegte Küche, erlesene Getränke, sowie unsere Clubräume für Gesellschaften u. Vereine von 20—100 Personen an.

Öffnungszeiten: Di.—Fr. ab 14.00 Uhr, Wochenende ab 10.00 Uhr.

**Naturfreundehaus Langen** inhaber W. Fett  
 Am Steinberg 94, Telefon 0 61 03 / 2 25 30

Stelldicheln beim Kerzenschein  
**Gaststätte UT**  
 Rheinstraße 34 · 6070 Langen · Telefon 2 92 31

Jeden Dienstag Schnittzeit  
 15 verschiedene Arten, je DM 10,—  
 • 4 Sorten Bier vom Faß im Ausschank •

Di. bis So. von 16.30 bis 1.00 Uhr.  
 So. von 17.00 bis 1.00 Uhr.

SYBILLE UND DIETER KNECHTEL

Spezialitäten-Restaurant  
**„Stadt Langen“**

Inh. D. Tabar

Südl. Ringstraße 77 · 6070 Langen · Telefon 2 20 50

Wir bieten Ihnen **jugoslawische und internationale Spezialitäten**

An den Wochentagen gibt es preiswerten Mittagstisch mit Menü-Karte.  
 Warme Küche: Di. bis So. 11.00—14.30 Uhr und 18.00—24.00 Uhr, Mo. 12.00—14.30 Uhr, danach Ruhetag.  
 Herzlich willkommen.

**RESTAURANT**  
**Palle Bergmühle**

Gepflegte Atmosphäre in stilvollen Räumen.  
**Gutbürgerlicher Mittagstisch**  
 Firmenfeiern, Familienfeiern, Hochzeiten, Kalte Büffets, Partyservice außer Haus.  
 Attraktionen des Hauses: Essen wie im Mittelalter... Mümmeln mit Mägen (Vorankündigung erwünscht)  
 Großer Parkplatz · Montag Ruhetag

6072 Dreieich-Dreieichenhain  
 Gelbberg 25  
 200 m nach der Burgruine  
 Telefon 0 61 03 / 8 18 58

Öffnungszeiten: Montags-Samstags 18-24 Uhr, Sonntags u. Feiertags 11-24 Uhr. Freitag Ruhetag

**HOTEL-RESTAURANT-PARTY-SERVICE**

**Der Kastanienhof**

Rustikaler Weinkeller mit Tanzfläche  
 Terrasse unter Kastanienbäumen  
 Landgestizimmer für Übernachtung

Separate Räumlichkeiten für alle privaten und geschäftlichen Anlässe bis ca. 45 Personen  
 idyllische Landgasthof mit der individuellen Note.  
 J. Schomburg-6101 Messel-Hanauer Str. 60, Tel. 06159-236

**SPEISELOKAL**  
**Keberstock**

Öffnungszeiten:  
 täglich von 11 bis 14 und 16 bis 1 Uhr.  
 Di. Ruhetag, Kolleg bis 50 Pers. vorhanden.  
**— bürgerlicher Mittagstisch —**  
 Rheinstraße 18 · 6070 Langen · Telefon 2 37 12

**IMBISS** INHABERS DAUBER  
 Südliche Ringstraße 42, 6070 Langen, Tel. 2 93 02  
 Montag bis Samstag von 10.00 bis 20.30 Uhr

**Täglich frisch!**  
 Hähnchen, Haxen, Schnitzel, Hamburger, Cheesburger, Rinds-, Brat-, Currywürste, Fleischpföße, Reibekuchen, Frikadellen, Fisch und Chips, Fischfili, Schollenfilet, Pommes frites, Kartoffelsalat, Fisch-, Lachs-, Spielbratenbrötchen.

**Zur Wilhelmshöhe**  
 Inh. Anni Elmänn  
 Wilhelmstr. 2, 6070 Langen, Tel. 06103/2722

Die gemütliche bürgerliche Gaststätte freut sich auf Ihren Besuch.  
 Kolleg für ca. 30 Personen für verschiedene Anlässe vorhanden.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16.30 bis 1.00 Uhr, Samstag und Sonntag 10.30 bis 14.00 und 16.30 bis 1.00 Uhr.  
 Mittwoch Ruhetag.

**Pizzeria • Restaurant**  
**MILANO**  
 Italienische Spezialitäten

• Ab sofort jeden Tag geöffnet •

Friedrichstr. 1, 6070 Langen (direkt am Bahnhof)  
 Telefon 0 61 03 / 2 15 56

Wird des Kochen uns zur Ouel, gehen wir in den

**RÜBEZAHL**  
 DA-Wixhausen, Lorzingstraße 89, Telefon 0 61 50 / 8 25 99  
 über 100 Gerichte zur Auswahl.  
 Täglich frische Nordseemuscheim im Weinsud.  
 Erntekäse Wildgerichte: Reh, Hirsch und Wildschwein.  
 Jeden Donnerstag SCHLACHTPLATTE — DM 9,50 und Heuscher Wurst zum Mitnehmen.  
 Nebenzimmer für Ihre Familienfeier (bis 50 Personen).  
 Party-Service warm und kalt. Holen Sie unseren Party-Preispekt ab.  
 Warme Küche von 16:30 Uhr, So. auch von 11:14 Uhr. Montag Ruhetag.

Bei Stefan kehrt man gerne ein, er füllt den Krug mit Bier und Wein.  
**Gemütlichkeit bei gutem Essen und Trinken bietet dem Gast der**

**„Karlsbader Hof“**  
 Inh. Stefan Pachert  
 Geöffnet Mo.—Fr. von 11.00—14.00 und 16.00—1.00 Uhr, Sa. von 9.30—14.00 und 16.00—1.00 Uhr, Samstag Ruhetag.  
 Wolfsgartenstr. 36, Egelsbach, Telefon 4 33 06

**Schützenhaus Oberlinden**  
 Inh. Rolf Hannemann  
 6070 Langen, Telefon 7 16 08

**Für jedermann zugänglich.**  
 Warme Küche, zu bürgerlichen Preisen.  
 Räume für Feiernlichkeiten aller Art, bis ca. 50 Personen.  
 (Ganzjährig geöffnet)

**IN ANGENEHMER ATMOSPHÄRE GUT ESSEN UND TRINKEN**  
**SPEISEGASTSTÄTTE »ZUR WESTENDHALLE«**  
 bietet dem Gast neben einem sehr preiswerten Mittagstisch einen angenehmen Aufenthalt. Die richtige Umgebung für die nötige Entspannung nach Feierabend erwartet Sie bei uns.  
 • Kolleg für Ihre Feiernlichkeiten bis 30 Personen. •

Öffnungszeiten: Sonntag bis Freitag von 11 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 1 Uhr · Samstag Ruhetag

**Guten Appetit!**

**Café** zur **Therese**  
**Restaurant** **Therese**  
 seit 1276  
**Spezialitäten in jeder Preislage**  
 Inhaber Heinrich Müller jun.  
 6072 Dreieich-Sprendlingen · Telefon 6 71 30  
 dienstags Ruhetag

**Spezialitäten-Restaurant**  
**„Stadt Langen“**

Inh. D. Tabar

Südl. Ringstraße 77 · 6070 Langen · Telefon 2 20 50

Wir bieten Ihnen **jugoslawische und internationale Spezialitäten**

An den Wochentagen gibt es preiswerten Mittagstisch mit Menü-Karte.  
 Warme Küche: Di. bis So. 11.00—14.30 Uhr und 18.00—24.00 Uhr, Mo. 12.00—14.30 Uhr, danach Ruhetag.  
 Herzlich willkommen.

# Haute Nüsse

**Mixträsel**  
 Die Wortpaare sind so zu schütteln und zu vermengen, daß neue Wörter der angeführten Bedeutungen entstehen; ihre Anfangsbuchstaben nennen — in gegebener Reihenfolge — alles rings um China.  
 ELF + SEIN = Wandbekleidung  
 KUNDE + DER = Geographie  
 RENTE + BOES = Gartenanlage  
 GERBEN + NUR = dt. Stadt  
 TELL + OHO = Figur aus Shakespeare-Drama  
 GUNST + ALL = Tierbehausung  
 HART + TEE = Schaubühne

**Wortfragmente**  
 bend nkön irer mmer hde sich weri nenw stre lösen bemü  
 Die vorstehenden Wortfragmente sind so zu ordnen, daß sie einen Spruch ergeben.

Geleit- wort	volle Ent- wick- lung	okadem. Titel	Eig- nung- prüfung	Zoren- name	engl. Insel	Hofen- domm	gezag. Wesche
Wirkung	Him- mel- richtung		scherz. Nach- schmung	Reini- gung- mittel	Kron- leuchter	Schlange	
Ort am Gr. Silven- tes	griech. Unter- welt	Fest	Werk- zeug	chem. Elem.	Walt- macht		
Kapf- schuck	Ver- schuß	Wagen- decke	Tür	Druck- ver- fahren	Abend- mahl- brot	flech, ge- treckt	
Pohoull- le				Flanke	Ge- bieter		Berg b. Inna- bruck
Gefro- renes	Werk- zeug, Geweik	span. Anrede		Wappen- vogel	Intol.: jo		
Herr- scher	Luft- gerät		Zeichen für Neitrium	Karten- werk	Fluß zur Oise		Zeichen für Helium
Suppen- topf	engl. Schiff	Blüten- stend					

Schachaufgabe Nr. 8  
 H. G. Matthäus, DSZ 1977

Matt in drei Zügen.

Kontrollstellung: Weiß: Ke1, Dh6, Sc2 (3) - Schwarz: Kg1, Lh1, Bg2, g3, g4 (5).

**Hier darf gestohlen werden**  
 Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entnehmen, damit die „bestohlenen“ Begriffe, der Reihe nach gelesen, einen Volksspruch ergeben.  
 Bauch - Jim - Haufen - Kanin - dein - Schliß stinken

**Besuchskartenrätsel**  
 Welche Krankheit hat dieses Mädchen?  
**UTE BUKOS**  
 ERL

**Auflösungen aus der vorigen Nummer**  
 Mixträsel: Diener - Eitrea - Sorgen - Dessert - Emanuel - Menthol - Odessa - neidlos - Antonio = Desdemona.  
 Besuchskartenrätsel: Weintrauben.  
 Hier darf gestohlen werden: Geh in dein kaltes Bett und warme dich.  
 Rätselgleichung: a) Spalt, b) Alt, c) Isel, d) SEL, e) Oper, f) Per, g) N; x = Spion.

**Silbendomino:** Keller - lernen - Nenner - Nerven - Ventil - Tilsit - Sitte - Tenor - Norden - Denver - Verne - Neon = Onkel.  
 Schachaufgabe Nr. 7: 1. Ld4f7!!; Kd6x7; 2. Sd4-e6!; aufgebeht! Nach K7f6 wäre 3. Dd1-e5!; Ke6-f6; 4. Dd5-f5 matt gefolgt, ein Epauletten-Matt!  
 Konsonantenverhau: Heimspiel.



**Stilblüten**  
 Die Donau wird immer größer und größer und wälzt sich schon zu Füßen der alten Reichsstadt wie eine Königin in ihrem Bett.  
 Lessing blieb wochenlang im Bett und beschäftigte sich nur noch mit Minna von Barnhelm, die ihm die größten Schwierigkeiten entgegengesetzte.

## Heiteres Allerlei

### McTavish hat weite Interessen

Von Jeremias Reising

Der in aller Welt gelesene Import- und Export-Anzeiger entschloß sich, dem Zuge der Zeit folgend, eine Spalte für „Einsame Herzen“ einzurichten. Heutzutage wird vom Schnürsel bis zum Auto alles im- und exportiert, warum sollten nicht auch Herzen im- oder exportiert werden?  
 Die Spalte wurde ein voller Erfolg. Schon bald mußte man eine zweite Spalte dazunehmen. Wer hätte gedacht, daß es so viele einsame Herzen gibt?  
 Auch Mr. McTavish aus Aberdeen inserierte: „Suche auf diesem Wege liebe Lebenskameradin usw. - Amerikanerin bevorzugt!“  
 Dann kamen zwei Waschkörbe voll Briefe. McTavish hatte es sich gleich gedacht: Die Entwicklungsländer bieten dem Handel ein weites Feld. Auch dem Handel mit Herzen. Allein, das Glück läßt sich nicht zwingen. Nachdem McTavish auch diesen Briefsegen gesichtet, sortiert, geprüft und abernials für unzureichend befunden hatte, steckte er wieder alle Konterteile und Ergüsse in den Ofen und gab ein drittes Inserat auf: „Suche auf diesem Wege zärtliche Gattin usw. - Afrikanerin bevorzugt!“  
 Diesmal war die Briefluft einfach überwältigend. McTavish hatte es gehabt: Die aufstrebenden Völker des dunklen Kontinents waren aufgeschlossenem Sinnes. Auch die Herzen der Frauen. McTavish hatte vierzehn Tage zu tun, alle Fotografien und Erläuterungen der mehr oder minder schwarzen Damen zu sichten, zu sortieren und zu prüfen. Dann wanderte alles wieder ins Feuer, und McTavish ging zur Anzeigenabteilung des Import- und Export-Anzeigers, um zum vierten Male zu inserieren: „Suche auf diesem Wege anpassungsbereite Dame - Europäerin bevorzugt.“  
 „Gestatten Sie eine Frage“, sagte der Anzeigenexpedit, „ich habe Ihre Bemühungen um Ihr Lebensglück aufmerksam verfolgt und Ihnen im stillen baldigen Erfolg gewünscht. Wie ich sehe, läßt das Glück aus Übersee allzu lange auf sich warten, und Sie bleiben nun doch lieber beim guten alten Europa. Warum auch in die Ferne schweifen, nicht wahr?“  
 „Unsin!“ schnaute McTavish, der Schotte, „ich habe nun einmal überseeische Interessen. Was glauben Sie, weshalb ich inseriere, diese hohen Kosten auf mich nehme? Natürlich nur, weil ich Philatelist bin und dieses die billigste Methode ist, Briefmarken aus aller Welt zu bekommen!“

### Aus der Schule geplaudert

Eine Schülerin antwortet: „Die Lehre vom Schönen!“  
 „Gut“, meint der Lehrer. „Und was ist dann ein Asche?“  
 Da tönt es aus der hinteren Bank: „Ein schöner Lehrer!“  
**Beispiele**  
 „Wir sagen zum Beispiel der kalte Januar, der heiße Juli, der neblige November. Wer kann mir noch ein Beispiel nennen?“ fragt die Lehrerin. Da meldet sich der kleine Till: „Ich weiß eins: der dumme August!“  
**Schöne Zeit**  
 Der Lehrer erklärt seinen Schülern die deutsche Grammatik: „Wenn ich sage ich bin krank, was ist das dann für eine Zeit?“ - „Eine schöne Zeit!“  
**Ästhetik**  
 Der Lehrer einer höheren Schule macht seinen Schülerinnen den Begriff Ästhetik klar. „Was also ist Ästhetik?“ fragt er am Schluß examinierend.

**Zum Reifenwechsel**  
**AUTOBAHN-KIRCHE**

**Volks-Weisheiten**

„Gott macht die Frau schön, damit der Mann sie liebt. Er macht sie häßlich, damit sie den Mann liebt.“ (Spanisches Sprichwort)

„Die Gewichte eines Happtlings sind nicht die eines armen Mannes.“ (Sprichwort der Aschanti)

„Es gibt nichts Schwierigeres auf der Welt, als einen Lehrer zu belohnen.“ (Englisches Sprichwort)

„Sei nicht eifrig mit der Zunge und faul mit der Tat.“ (Russisches Sprichwort)

„Die Menschen sind die Gefangenen ihrer Laster und die Kerkermeister ihrer Tugenden.“ (Japanisches Sprichwort)

„Das Unglück eines Ehemannes ist eine wahre Erquickung für alle alten Junggesellen.“ (Französisches Sprichwort)

„Wer sich nach jedem belissenden Hund umdreht, muß rückwärts durchs Leben gehen.“ (Holländisches Sprichwort)

„Laß dein Geld sprechen und mache andere Zungen stumm.“ (Amerikanisches Sprichwort)

## Mit freundlicher Empfehlung







Unser Wissen Ihre Sicherheit Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner Gute Fahrt

Autohaus Schäfer Dreieich-Neu-Isenburg-Langen Verkauf: Darmstädter Straße 60

AUTOHAUS K. OESTREICH Carl-Ulrich-Straße 15 Telefon 0 61 02/2 50 77

TOYOTA Vertragshändler

AUTO-MILZETTI OHG Mainzener Straße 46 Tel. 0 60 74/5 00 64

FIAT LANCIA

Ihr zuverlässiger Partner in allen Campingfragen Zubehör - Vorzüge - Reparaturen TÜV-Vorfahrt - Gas-Abnahme

Autohaus SOLLATH Ford-Vertragshändler TÜV IM HAUSE Kfz-Reparaturen aller Fabrikate

Rehwald Robert-Bosch-Straße 6, 607 Langen. Bosch Dienst TELEFON 0 61 03

AUTOHAUS-HERFURTH Messeler-Park-Straße 142 6100 Darmstadt-Wixhausen TELEFON 0 61 50 / 71 19

HONDA Rundherum ein Meisterwerk

AUTOHAUS GÜNTHER OTTO Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile Darmstädter Straße 92-94

AUTO-TEILE WOLFF KG Kfz-Verschleiß- u. Ersatzteile Voltastraße 10 • 6070 Langen

AUTOHAUS E. GRUBER Renewal-Vertragshändler SB-Texaco-Größtmarktle

Klaus-Dieter HOFT Karosserie- und Lackierfachbetrieb Fahrzeuglackierer und Kasserierarbeiten

Wann platzt Dollinger der Kragen?

Der Bundesverkehrsminister, bei Amtsantritt konsequenter Gegner eines Bußgeldes für Gurtmüßel, setzte anders als sein Amtsvorgänger ganz auf Aufklärung und Information.

Das einmal vorgegebene Ziel, die Zahl der Verkehrstoten unter 10 000 zu drücken, ist scheinbar nur mit einem empfindlichen Bußgeld zu erreichen.

Auch wenn es der Feder widerstrebt, weil alles, was für den Gurt spricht, schon unzählige Male gesagt wurde, soll erneut der Versuch gemacht werden, die Autoinsassen erneut und eindringlich von der lebensrettenden Funktion des Sicherheitsgurtes zu überzeugen.

So schnell wie das Auto ist auch sein Fahrer, nur - er besitzt keine Knautschzone.

Fährt ein Auto mit 60 km/h, so hat nicht nur der Wagen diese Geschwindigkeit, sondern auch der Passagier. Bei einer abrupten Bremsung setzt der Mensch aufgrund des Trägheitssatzes seine Bewegung fort und prallt mit ebenfalls 60 km/h gegen die Windschutzscheibe.

Verhindern läßt sich dieser Vorgang nur, wenn man den Passagier zum Bestandteil des Autos macht, damit auch seine Geschwindigkeit beim Aufprall auf Null reduziert wird.

Obwohl dieser Ablauf so logisch und richtig wie das Einmaleins ist, muß der AvD feststellen, daß trotz permanenter Aufklärung und diverser Appelle immer noch die Hälfte der Autoinsassen dem Gurt die kalte Schulter zeigt.

Kommt ein Bußgeld? Im Gegensatz zu anderen Ländern gibt es in der Bundesrepublik zwar eine Gurtpflicht, aber keine Strafe für Fahrer, die den Gurt nicht anlegen.

Der AvD fordert darum eindringlich alle Bürger zur Mithilfe in der Überzeugungsarbeit für das Gurtanlegen auf.

Unser Wissen Ihre Sicherheit Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner Gute Fahrt

SCHROTH AUTOHAUS Opel-Händler seit über 100 Jahren Darmstädter Straße 56 • 6070 Langen

Peugeot-Talbot-Händler - Karl Schaum - Langener Str. 48 und Ringwaldstr. 22a

Autohaus Enk KG VW-AUDI-HÄNDLER Ohmstr. 15, 6070 Langen

Auto-Reparatur GmbH Shell-Auto-Center Mörfelder Landstraße 27 • Langen

Hier unser preisgünstiges Leistungsangebot Kfz-Inspektionen und Reparaturen aller Art

Wittner Hainer Chaussee 69, 6072 Dreieich VERTRAGSHÄNDLER

Autohaus Enk KG VW-AUDI-HÄNDLER Ohmstr. 15, 6070 Langen

Karosserie + Lack prennig Karosserie-Unfallinstandsetzung • Lackierungen

FAHRSCHULE DREIEICH Alle Klassen Jürgen Herold

heger ist für's Auto da KRAFTFAHRZEUGHANDEL • WERKSTATT KUNDENDIENST • AUTO ELEKTRIK • REIFEN-SERVICE

Veranstaltungen im März

- (mitgeteilt vom VVV) Do., 1., 19.30, Rathaus Bauausschuß-Sitzung Sa., 3., 20.00, Stadthalle (LKG) Tingeltangel-Party

Öffentliche Bekanntmachung

Betr.: Müllabfuhr - Änderung des Abfuhrortes

Aufgrund technischer Veränderungen an Fahrzeugen der städtischen Müllabfuhr wird es erforderlich, den gewohnten Abfuhrort in verschiedenen Straßen Oberlandes und in der Nebenerwerbssiedlung von donnerstags auf montags zu verlegen.

Folgende Wohnstraßen werden ab März 1984 jeweils montags angefahren: Oberlanden: Anemonenweg, Farnweg, Hagebüttenweg, Weidomweg.

Nebenerwerbssiedlung: Breslauer Straße, Danziger Straße, Dresdner Straße, Erfurter Straße, Königsberger Straße, Leipziger Straße, Magdeburger Straße, Potsdamer Straße, Reichenberger Straße, Stuttger Straße.

Die Änderung tritt am Montag, dem 5. März 1984, in Kraft.

Langen, den 23. 2. 1984 Dr. Zenske, Erster Stadtrat

Betr.: X. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung - Bauausschuß - Am Donnerstag, dem 1. März 1984, um 19.30 Uhr, findet die 20. öffentliche Sitzung des Bauausschusses im Stadtverordnetenversammlungssaal des Rathauses, Südliche Ringstraße 80, statt.

Der Magistrat der Stadt Langen beabsichtigt, folgende Bauleistungen zu vergeben: 1. Umgestaltung der Schiller- und Odenwaldstraße

Betr.: X. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung - Ausschuß für Umweltschutz - Am Mittwoch, dem 29. Februar 1984, um 10.30 Uhr, findet die 13. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz im Stadtverordnetenversammlungssaal des Rathauses, Südliche Ringstraße 80, statt.

Der Magistrat der Stadt Langen beabsichtigt, folgende Bauleistungen zu vergeben: 1. Umgestaltung der Schiller- und Odenwaldstraße

Mittwochslootto „7 aus 38“ 5 7 15 16 21 31 32

Firmen- und Vereinsjubiläen Familienfeiern usw. (schöngegrüßt) auf VIDEOBAND von G. Loew, Tel. 0 61 03 / 2 62 66

Ein Herz fürs Helfen Spende Blut! BLUTSPENDEDIENST HESSEN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

31.3.: Schneller Land in Sicht. Worauf Sie bauen können.

Jetzt Bausparen mit Wüstenrot. Sie sparen Zeit und Geld. Sprechen Sie vor dem 31.3. mit uns.



Kurt Rechthien 6070 Langen Nordenstraße 9 Tel. 0 61 03/2 39 43 Das Glück braucht ein Zuhause - bauen wir's auf.

Mittwochslootto Gewinnquoten: Gewinnklasse 1: 335 101,00 Gewinnklasse 2: 29 139,20 Gewinnklasse 3: 2 804,10 Gewinnklasse 4: 68,20 Gewinnklasse 5: 6,00

Kirchliches Zeitgeschehen

Weltgebetstag der Frauen 1984 Am Freitag, 2. März 1984, um 16 Uhr Vorbereitungsbegegnung im Gemeindehaus der Stadtkirchengemeinde, Frankfurter Straße, 18 Uhr Weltgebetstagsdienst in der Stadtkirche.

Martin-Luther-Gemeinde Am Freitag, 2. März 1984, um 15 Uhr begehen wir in unserer Martin-Luther-Kirche gemeinsam mit den Frauen unserer katholischen Nachbar-gemeinde „Hl. Thomas v. Aquin“ den Weltgebetstag der Frauen. Wir laden herzlich dazu ein.

Ausstellungen:

20. 2. - 10. 3. Foyer im Neuen Rathaus: Arbeiterwohlfahrt: „10 Jahre Essen auf Rädern“

Robinson-Liste gegen Werbedrucksachen

Einen heißen Tip hat Bürgermeister Kreiling jetzt für alle Bürger, bei denen die per Post ins Haus flatternden Werbedrucksachen überhand nehmen. Ein Katalog für Blumenweibeln statt dem viel lieberrn Liebesbrief: Nur ein Grund, um sich auf die sogenannte „Robinson-Liste“ setzen zu lassen und den Verband der Direkt- werbeunternehmen e.V. (Schiefersteiner Straße 29, 6200 Wiesbaden) aufzufordern, künftig keine Werbedruckungen mehr zu schicken.

Wunder, sagte Bürgermeister Kreiling, dürfe man sich auch dadurch nicht erhoffen, denn der Verband könne nur seine Mitgliedern auf-fordern. „Nichtmitglieder und werbungstreibende Firmen, die die Anschrift bereits früher erworben haben, können sie auch künftig verwenden.“ Hier bleibe nur der Vorschlag, weniger an Preisausschreiben teilzunehmen, deren An-schriften oft ebenfalls an Werbegenturen ver-kauft würden.

Vor einer Form der Direktwerbung muß allerdings auch Bürgermeister Kreiling kapitulieren: Hauswurfsendungen, die nach dem Prinzip Zu-fall durch Boten verteilt werden. „Da hilft dann nur noch“, schlägt der Bürgermeister vor, „ein großer Papierkorb - oder die Altpapiersamm-lung“.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 26. Februar 1984 (Sexagesimae) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfm. Trösken)

Stadtkirche 9.30 Uhr Kindergottesdienst Petrusgemeinde, Gemeindeg. Bahnstr. 46 9.30 Uhr Abendmahlgottesdienst (Pfr. Kades)

Stadtkirche 9.30 Uhr Abendmahlgottesdienst 10.45 Uhr Kindergottesdienst

Stadtmission Langen Sonntag, den 26.2. Bibelstunde 17.15 Uhr Dienstag, den 28.2. Bibelstunde 19.30 Uhr

Freie Evang. Gemeinde Gemeindehaus, im Wiesgäßchen 29 Telefon 2 85 30 Gottesdienst: Sonntag 9.30 Uhr Bibeldienstag: Freitag 19.30 Uhr Jugendkreis: Freitag 19.30 Uhr

Warum so? Rufen Sie uns an! Fernseh-, Video-, Radio- und sonstige Reparaturen werden fachgerecht und schnellstens ausgeführt.

Am 22. Februar 1984 verstarb unsere geliebte Mutter, Oma und Schwiegermutter

### Emilie Wetzel

geb. Muth

Im Alter von 70 Jahren.

In stiller Trauer  
Gisele, Anje und  
Micheel Prokopschuk

Hagebuttenweg 56  
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 28. Februar 1984, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**Zimmermann**

### Trauerkleidung

für Damen und Herren  
finden Sie bei uns in  
großer Auswahl und  
allen Größen.

Alle Änderungen  
werden  
sofort ausgeführt in

Langen, am Luthplatz, Gartenstr. 6  
Tel. 0 61 03 / 2 79 21

Nach langer schwerer Krankheit verstarb am 21. Februar 1984 unser Belegschaftsmitglied

### Harro Mutschall

In seinem 48. Lebensjahr.  
Herr Mutschall war 20 Jahre in unserem Hause tätig.  
Dem Verstorbenen werden wir stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.

**Geschäftsleitung  
Betriebsrat und Belegschaft  
SCHIESS Aktiengesellschaft  
Geschäftsbereich Nassovia**

### Annahmeschluß für Traueranzeigen

in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9.00 Uhr

### ANZEIGENANNAHME TELEFON 2 10 11

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Mutter

### Katharina Staudenmaier

geb. Wambold

sagen wir unseren tiefempfundenen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Wächter für die trostreichen Worte und all denen, die ihr das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer  
Karl Staudenmaier  
Leni Helfmann, geb. Staudenmaier  
Hans Staudenmaier und Frau Helga  
Hanna Handke  
sowie alle Angehörigen

Langen, im Februar 1984

Herzlichen Dank allen, die unserer lieben Mutter, meiner treuen Lebensgefährtin

### Ingeborg Schaub

geb. Erben

auf ihrem letzten Weg gedacht haben.

Im Namen aller Angehörigen  
Hans-Joachim Schaub  
Ursula Grill  
Hannelore Höller  
Dieter Genieser

Langen, im Februar 1984

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme und die zahlreichen Schrift-, Kranz-, Geld- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

### Karl Spengler

bedanken wir uns recht herzlich. Besonderen Dank unseren Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, Firmenleitung und Belegschaft der Firma Degussa AG, Frankfurt sowie Herrn Tobias Neumann für seine trostreichen Worte.

In stiller Trauer:  
Lieselotte Wenath, geb. Spengler  
im Namen aller Angehörigen  
und Hinterbliebenen

Langestraße 7  
Langen, im Februar 1984

Am 22. Februar 1984 verstarb nach kurzer Krankheit unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwägerin und Tante

### Magdalene Heim

geb. Helfmann

In stiller Trauer  
Helnz Heim und Frau Liesel  
Franz Richert und Frau Gretel, geb. Heim  
Klaus, Anita, Alwin und Dagmar

Langen, Mühlstraße 12

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 28. Februar 1984, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

### TRAUERDRUCKSACHEN BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

Für die uns zuteilgewordene Anteilnahme in Wort, Schrift sowie Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

### Katharina Schmidt

sagen wir auf diesem Wege allen Freunden und Bekannten sowie Herrn Pfarrer Bork für seine tröstenden Worte herzlichen Dank.

Im Namen der Angehörigen  
Wilhelm Bauschmann

Wilhelmstraße 61  
6070 Langen, im Februar 1984

Nach schwerer Krankheit verschied am 20. Februar 1984 unser herzenguter Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

### Wilhelm Heinrich Jost

Techn. Amtsrat a. D.

im 73. Lebensjahr.

In Liebe und Dankbarkeit  
Familie Gerhard Jost  
Familie Hans Jost  
Elisabeth Rees, geb. Jost

Heisenberggring 17  
Bayreuth

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 28. Februar 1984, um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**LICHTBURG KINO CENTER LANGEN, Bahnstraße 73, Telefon 2 22 09**  
**NEUES UT KINO LANGEN, Rheinstraße 32, Telefon 2 91 31**

<b>Hollywood</b> 18.00, 20.30 Sa-So 15.00, Sa 22.45 Deutsche Erstaufführung! <b>BREAKDANCE SENSATION 1984</b>	<b>fantasia</b> Fr-Mi 18.00, 20.30 Sa-So auch um 15.00 Er ist Dustin Hoffman, Sie ist Tootsie <b>DUSTIN HOFFMAN - TOOTSIE</b> Di-Do 18.00, 20.30 Die kleinen englischen Girls: LETS DO IT Sa 22.30 Doppelmisch: DIE CHORKNABEN + THE WANDERERS	<b>Neues UT</b> Tagi, außer Di 20.30, Sa-So 18.00, 20.30 Peter Brooks Verfilmung des Bestsellers von Willem Golding: <b>HERR DER FLIEGEN</b> Di 20.30 KKL: <b>DAS AS DER ASSE</b>
---	---	--

### Praxis Dr. Albrecht Pape

ORTHOPÄDE  
Langen, Friedrichstraße 20  
**Urlaub vom 1. bis 14. März 1984**  
Vertretung: Dr. Seeger, Dreieich-Sprendlingen,  
Frankfurter Straße 56

### FLOHMARKT

in der Halle  
jeden Samstag  
von 9.00 bis 14.00 Uhr  
Am Bahnhof

### Öffentliche Versteigerung von Pfandgut

Am Mittwoch, dem 29. Februar 1984, Beginn 17.00 Uhr, ver-  
steigere ich i. A. der TPS-Pfandleihinstitut GmbH die nicht  
eingelösten Pfänder meistbietend im  
„Parkhotel Atlantis“, Raum Westerwald,  
Niederröder Straße 24 in 6074 Rödermark.  
Zum Angebot kommen echte handgeknappte Orient- und  
Perserteppiche, -brücken und -galerien verschiedener Pro-  
venienz wie Herke, Meschede, Buchara, Kirman, Ke-  
schan, Tebris, Moud, Ghom, Belutsch, Isfahan, Kaschmir,  
Sarough, Hamadan, Kasak, China usw., darunter auch rei-  
ne Seidenteppeche und Sammlerstücke.  
Alle zur Versteigerung kommenden Teppiche sind von ei-  
nem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständi-  
gen geschätzt worden.  
Die Besichtigung findet am selben Tag von 15.00 bis 17.00  
Uhr statt.  
**HUGO MUNK**  
öffentlich bestellter und vereidigter Auktionator  
Otto-Beck-Str. 14 · 6800 Mannheim 1 · Tel. 06 21-40 60 61

### DRAGOLUB

Gartenbegeisterung  
Verbundstein-Pflaster und  
Weschbetonplatten  
Telefon 0 61 03 / 4 91 37

Navette  
**R&B**  
ROBBE & BERKING



**Langener Zeitung**  
TELEFON 2 10 11

**Ein Herz für's Helfen**  
Spende Blut!  
BLUTSPENDEDIENST HESSEN  
DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

**DIETRICH**  
EINRICHTUNGSHAUS  
Ihr Spezialist  
in allen  
Einbaufragen  
Ca. 200 m Schaufenster  
Melenfeldstraße 15 + 34  
6072 Dreieich-Dreieichenheln  
Telefon 0 61 03 / 8 48 20

**1150 Jahre Sprendlingen**

**Volksbank Dreieich eG**



**Unser Beitrag zum Jubiläum!**  
Sprendlinger  
Zinnbecher und Weinpokal  
DM 34,— und DM 50,—  
Der Erlös aus dem Verkauf wird einer karitativen Einrichtung der Stadt zur Verfügung gestellt. Verkauf in der Hauptstelle und allen Dreieich-Zweigstellen.

**Volksbank Dreieich eG**

**Heute, Freitag, den 24. Februar 1984**

### Kappen Abend

### Brunne-Stubb

direkt gegenüber vom  
Vieröhrenbrunnen

Noch schöner als im letzten Jahr, er hält das Zepter mit Verstand,  
denn Walter, der ist wieder da, das vorher lag in Frauenhand.

Es freut sich auf Ihren Besuch Ihre GUDRUN THIEM

ÖFFNUNGSZEITEN:  
So. bis Fr. von 18.00 bis 1.00. Sa. Ruhetag.  
Frankfurter Straße 2 · 6070 Langen · Telefon 2 43 11

### hairobic



**olifleur ezanne**  
Wallstraße 12 · 6070 Langen  
Telefon 2 21 34

Es muß nicht immer  
Fleisch sein.  
Wir bieten Ihnen:  
**Salatteller  
frische Fische  
und verschied. Pizza**  
Ristorante-Pizzeria  
**La Pergola**  
Inh. Gaetano Mazzilli  
Nordendstraße 73-75  
6070 Langen, Telefon 2 61 49

### Fenster und Haustüren

nach Ihren Wünschen und Maßen.  
HAUSTÜREN mit und ohne VORDACH in Meranti  
braun und weiß lackiert. Eine schicke Sache.

Besuchen Sie doch  
einmal unsere  
Ausstellungsräume  
(auch samstags).

Wir beraten Sie gerne  
und erstellen Ihnen auf  
Wunsch ein Angebot,  
komplett mit fachgerech-  
ter Montage.

**H. Jüngling**  
Verglasungen · Fensterbau  
Raiffelsenstraße 24 · 6070 Langen · Tel. 0 61 03-79 44 3

### UBERDACHUNGEN

für Terrasse · Balkon · Haustür · Wintergärten · Trennwände  
Rustikale Holzpergolen · Kupfervordächer

**HIRSCHFELD** Des Besondere noch Maß!  
Kerthelz Fleider Uferweg 9  
8453 Seligenstadt  
Tel. 0 61 32 / 2 19 95

Ständige Ausstellung  
Farbproben  
Kostenvlos

Stegherd Höhe  
Uferweg 9  
6300 Friedberg 2 Ockstadt  
Tel. 0 60 31 / 31 87  
Di. bis Fr. 9 bis 12 und 14 bis 18, Sa. 9 bis 13 Uhr

### Neue Mofa-Schilder

Der preisgünstige Weg führt zum LVM:  
2 Millionen DM pauschal Versicherungssumme

**95,—**

**E. Rettig, Langen**  
Heinrichstr. 35,  
Telefon 0 61 03 / 2 41 37  
Verkauf:  
Mo.-Fr. 15.00-19.00 Uhr  
Samstag: 10.00-14.00 Uhr.

LVM  
VERSICHERUNGEN

### airtours

URLAUB MIT LINIE

Aus dem airtours-Katalog  
Fernreisen '83/'84  
und dem Sonderprospekt  
Australien 3 Angebote:

Wunderbares Australien  
Naturwunder und Metropolen  
im Fünften Kontinent. 22tägige  
Rundreise mit airtours-Reiselei-  
tung. 5 Reisetage, u.a. 8.4.-  
29.4.84.  
ab Frankfurt  
DM **8.980,—**

Sydney/Melbourne  
17tägige Flugreise mit 14 Hotel-  
übernachtungen in Sydney bzw.

Melbourne inkl. Anknüpftrans-  
fer und Hafen- bzw. Stadtrund-  
fahrt. Tägliche Abflüge mit Luf-  
thansa.  
ab Frankfurt  
DM **4.365,—**

Mit dem Campmobil  
durch Australien  
24tägige Flugreise nach Syd-  
ney mit 20 Tagen Campmobil-  
miete mit 150 Frei-km pro Tag.  
1 Übernachtung in Sydney inkl.  
Transfers. Tägliche Abflüge mit  
Lufthansa. Ab Frankfurt  
bei 2 Personen DM **4.159,—**

airtours-Kataloge gibt's in unserem Reisebüro!

**INDIVIDUELLES REISEN FÜR ANSPRUCHSVOLLE**

**Reisebüro Langen**  
Urlaubs-Beratungs-Center in der Langener Volksbank  
6070 Langen, Bahnstraße 11-15  
Tel. (0 61 03) 2 30 18

**airtoURS**  
Urlaub mit Linie

DB  
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8-12.30, Mo. + Do. 14-18 Uhr  
Di. + Fr. 14-16.30 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

**Vereinsleben**

**FÖRDERERKREIS**  
für  
europäische  
Partnerschaften

Langen e.V.  
Einladung zur Hauptversammlung  
am Sonntag, dem 11. März 1984,  
um 15 Uhr im Gemeindehaus Tho-  
mas-von-Aquin, Berliner Allee 39.  
Tagesordnung:  
1. Begrüßung  
2. Bericht des Vorstandes  
3. Bericht der Kassenprüfer  
4. Bericht der Kassenprüfer  
5. Antrag auf Entlastung der Kas-  
senprüfer  
6. Drei-Städte-Treffen in Long  
Easton  
7. Filmvorführung.  
Anträge zur Tagesordnung sind  
bis 9. 3. 1984 zu richten an H. El-  
senbach, Oberer Steinberg 33.  
Der Vorstand

**Immobilien**

Reihenhaus Langen, ruhige  
Wohnlage, 260 qm Grundst., mit  
Garten und Vorgarten, Wohnfl.  
100 qm, zu verkaufen. Ohne Mak-  
ler. VB 245 000,— DM.  
Angebote unter Nr. 1231 an die LZ.

2 Peere suchen Haus im Raum  
Langen/Darmstadt, Miete ca.  
1000,— DM.  
Telefon 0 61 50 / 1 27 80

2-Zi.-Wohnung, 48 qm und 7 qm  
Terrasse und Abstellplatz, ab 1. 3.  
1984 für DM 440,— + Kaut. zu ver-  
mieten. Taunusstraße 5.  
Telefon 2 48 48

Junge Dame sucht 1 Zimmer, leer  
oder möbliert, evtl. Kochgehl., zum  
1. 6. 1984 in Langen oder Umge-  
bung.  
Telefon 2 94 32

1-Zi.-App., Dusche, WC, Kochni-  
sche, Kühlschrank, sep. Eingang,  
Wärmelampe DM 340,—, an serlöse  
Einzelperson zu vermieten.  
Telefon 2 22 60

1 Zimmer, Küche (teilweise einge-  
richtet), Bad, Gashelzung, zum  
1. 3. 1984 in Langen zu vermieten.  
Telefon 0 61 03 / 2 41 37

Möbl. Zimmer, mit Dusche und  
Kochgehl., von alleinst.  
Herrn mittl. Alters, Nichtraucher,  
in Langen zum baldigen Bezug ge-  
sucht.  
Zuschr. unter Nr. 1232 an die LZ.

**LKG** Heute abend  
„Westendhalle“

Jahrgang 1921/22  
Wanderung 29. 2. 1984, Treff-  
punkt: Kronehochhaus 15.00 Uhr,  
ab 18.00 Uhr „Agäisches Meer“,  
Gartenstraße 5.

**Verkäufe**

Kompl. Anbauküche mit E-Herd,  
Dunstabz. AEG, 1 runden Tisch  
und 4 Stühle zu verkaufen.  
Telefon 0 61 03 / 4 38 27

**Kaufgesuche**

Kaufe  
alte Gemälde, Porzellan,  
Bücher, Postkarten,  
Möbel usw.  
Bauer  
Tel. (0611) 55 59 98 + 55 80 19

**Möbeltransporte**  
Lagerung - Fern-  
Ausland - Büro

**Umzüge**

LANGEN  
(06103) 23116  
RODERMARK  
(06071) 799  
DIEBING  
(06071) 36977

**WIVO**

FLIESEN  
MARMOR  
BAUELEMENTE  
BETONWERKSTEINE

Willi Volz  
Ludwigstr. 67  
Tel. 0 61 50 - 27 81

6108 WEITERSTADT 3, Ortsteil Braunshardt  
MÜLLTÖNNENSCHRÄNKE  
in Waschbeton oder Sichtbeton

Wir renovieren unsere  
**Schaufenster**  
in der Maiefeldstraße

vom 1. bis 20. März 1984  
erhalten Sie auf Lagerware besonders  
günstige Preise.  
Jetzt zugreifen heißt Geld sparen.

**DIETRICH**  
EINRICHTUNGSHAUS

Ihr Spezialist in  
allen Einbaufragen

ca. 200 m Schaufenster

Maiefeldstr. 15 + 34 - 6072 Dreieich-Dreieichenhain - Tel. 8 88 20

**Deutscher Bund für Vogelschutz**  
Verband für Umwelt und Naturschutz

**Einladung zur Jahreshauptversammlung**  
am Dienstag, dem 27. März 1984, um 20.00 Uhr im Gasthaus  
„Lämmchen“.

Tagesordnung:  
1. Eröffnung und Regularien  
2. Jahresbericht 1983  
3. Kassenbericht 1983  
4. Bericht der Kassenprüfer  
5. Entlastung des Vorstandes  
6. Benennung eines Wahlleiters  
7. Neuwahl des Vorstandes  
8. Wahl eines Kassenprüfers  
9. Verschiedenes  
10. Film  
2 Der Telch lebt.

Um zahlreichen Besuch wird gebeten. Gäste sind herzlichst  
willkommen.

**Geschäftliches**

**Schlüsseldienst**  
— Langen —  
Schleifen von Scheren  
Messern u. Gartengeräten  
Wiesenstraße 12, Telefon 23244  
Privat 7 93 70

**Sauna + Zubehör**  
Beratung + Verkauf - Montage + Service  
Schwimmbad-Lang., Frankl., Ldstr. 171  
61 Darmstadt-Arheilgen. Tel. 37 25 18

**Gebrauchte Möbel spottbillig**  
Kauf - Verkauf, Neu- und Umbauarbeiten  
Hauptstr. 11 - 13, Langen, Tel. 2 22 60

**FAHRRÄDER**  
Teile u. Zubehör  
**SCHNEIDER**  
Dorotheenstr. 8—10

**Fischdach**  
sanitert bundesweit mit Langzeit-  
garantie in nur 24 Stunden

**ING.-BETRIEB GESE**  
Gen.-Untern. Zentr. Frankfurt/Main,  
Telefon 0 61 06 / 30 55 - 56

**möbel weiss küchen**

**Einbau-Küchen**

welt unter den unverblü-  
d. Preisempfehlungen  
der Hersteller

Pöggendorfer, Leicht,  
Alumini, Alu-  
Rational, Siemens, Nobilia,  
Zeyko, etc.

**über 1.000 qm**  
Jeden Sonntag von 14-17 Uhr  
freie Informationsschau  
Kein Verkauf.

6070 Langen  
Am Stresemannring  
(Nähe Lutherplatz)  
Tel. 0 61 03 / 2 40 21

Sport vom Wochenende:  
Dienstags in der LZ

**Unser Super-Angebot hoch drei: Ritmo 75S**

**Super die Ausstattung**  
5 Türen, höherverstellbares  
Lenkrad, getönte Scheiben,  
Check-Control, Drehzahl-  
messer, und, und, und

**Super die Fahrfreude**  
5 Gänge, Gürtelbreitreifen  
160/65 SR 14, 55 kW/75 DIN-PS  
mit Fiat-tyrischen Temperament.

**Super der Preis**  
Alles inklusive DM 15.975,- un-  
verblühdliche Preisempfehlung ab  
Kippenheim. Manah anderer  
stellt Ihnen dafür gerade das nackte  
Basismodell hin.

Fiat Automobil AG,  
Heilbronn

Die genauen Preise inklusive Überführungskosten nennen Ihnen unsere Vertragspartner.

**AUTO-MILZETTI** Mainzer Straße 46 - Telefon 0 60 74 / 5 00 64 - 6072 DREIEICH-OFFENTHAL

WIR HABEN GEHEIRATET

Heiko Reitz » « Marion Reitz  
geb. Przewlocke

Langen, im Februar 1984  
Weserstraße 11/XIV

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke  
anlässlich unserer SILBERHOCHZEIT bedanken sich recht herz-  
lich

Hubert und Heidi Pischulti

Besonderen Dank an Tilli Otterbalm und ihren Musikfreunden  
für den für alle Gäste unvergesslichen Abend.

Gartenstraße 25  
Langen, im Februar 1984

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu  
meinem

**75. GEBURTSTAG**

sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie  
meinen Nachbarn herzlichen Dank.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Bork, der Bundesbehörden-  
Firm., dem Bezirkspersonalrat der DB Ffm., dem Jahrgang  
1908/09 Langen, der Bezirksparkasse Langen sowie meinen  
Kegelfreunden.

Langen, im Februar 1984  
Leukertsweg 27

Philipp Knapp

**VHS-Filmer aufgepaßt!** Tolle Schnittmaschinen für Ihre Be-  
nutzung noch frei.

G. Loew, Telefon 0 61 03 / 2 62 66

**AUTOMARKT**

**LIEBER FORD LEASEN!** **SPRECHEN SIE MIT UNS!**

FORD CREDIT BANK PRIVAT-LEASING

UNSER BEISPIEL: 24 MONATE BEI 30 000 KM	FIESTA 1,0 DM	ESCORT 1,1 DM	ORION 1,3 DM	SIERRA 1,6 DM	TRANSIT 1,6 DM
LEASING-SONDER- ZAHLUNG *	3945,—	4450,—	5400,—	5100,—	6000,—
MONATLICHE LEASINGRATE	69,—	89,30	159,90	153,60	156,40
ZUR INFORMATION: DIE KALKULATION DIESES LEASING-ANGEBOTES DER FORD CREDIT BANK AG BERUHT AUF EINEM RESTWERT DES FAHRZEUGES NACH ABLAUF DER OBIGEN LEASINGZEIT VON 24 MONATEN. DM:	6707,25	7205,—	8550,—	8200,—	9000,—

\* inkl. Überführungskosten

**Autohaus Sollath**  
Kurt-Schumacher-Ring 8, 6073 Egelsbach  
Telefon 0 61 03 / 48 82

D 4449 B

**Langener Zeitung**

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

EGELSBACHER  
NACHRICHTEN  
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

mit Beilage

Sport und Unterhaltung

Heute in der LZ:  
Abwasser soll sauberer werden  
Magistrat für Satzungsänderung  
35-Stunden-Woche  
AIA plädiert für Einführung  
Weltgebetstag  
Veranstaltungen  
Sport vom Wochenende

Einzelpreis —,55 DM

Nr. 17 Dienstag, den 28. Februar 1984 88. Jahrgang

**Bereich altes Rathaus und Nordumgehung**

**Der Bauausschuß tagt am Donnerstag**

Zu einer öffentlichen Sitzung kommt am Don-  
nerstag, dem 1. März, um 19.30 Uhr der Bauaus-  
schuß im Sitzungssaal des Rathauses zusammen.  
Nach Mitteilung des Ausschulvorsitzenden  
im Neurt auf die Wohngebiete verlagert und diese  
über Gebühr belastet.

Durch einen weiteren SPD-Antrag soll der Ma-  
gistrat veranlaßt werden, bei den zuständigen  
Stellen das Planfeststellungsverfahren für ein  
Teilstück der Nordumgehung zwischen der B 3  
und dem Anschluß Aschaffener Straße/  
Staubenstraße zu beschleunigen, damit der Aus-  
bau schnellstmöglich durchgeführt werden kön-  
ne. Für den Ausbau der B 486 von der Aschaff-  
burger Straße bis zur Bundesautobahn sei ein  
besonderes Planfeststellungsverfahren einzulei-  
ten, schlägt die SPD vor.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke  
anlässlich unserer SILBERHOCHZEIT bedanken sich recht herz-  
lich

Hubert und Heidi Pischulti

Besonderen Dank an Tilli Otterbalm und ihren Musikfreunden  
für den für alle Gäste unvergesslichen Abend.

Gartenstraße 25  
Langen, im Februar 1984

Philipp Knapp

**Kabelfernsehen in Langen**

**CDU informiert über den Stand der Dinge**

Seit Ende des vergangenen Jahres, spätestens  
jedoch mit der Inbetriebnahme des Kabelpilot-  
projektes in Ludwigshafen am 1. Januar dieses  
Jahres, über die sämtliche Medien ausführlich  
berichtet, ist ein wachsendes Interesse an der  
Breitbandverkabelung festzustellen. Auch in  
Langen, wo die Deutsche Bundespost schon seit  
1982 ein Kabelfernsehprojekt betreibt und zur  
Zeit Teile des Neubaugebietes im Bebauungs-  
plan 22 und 22a im Norden der Stadt versorgt,  
erhielt die CDU-Fraktion zahlreiche Anfragen  
von interessierten Bürgern.

Die Erkenntnis, daß hier bereits heute eine  
moderne, zukunftsorientierte Technologie zur  
Verfügung steht, die aber erst wenig genutzt  
wird, veranlaßte den CDU-Stadtvorstand  
und Bauausschußmitglied Peter Sommer, sich  
namens der CDU-Fraktion bei der Bundespost  
zu informieren und sowohl in der letzten Sitzung  
des Arbeitskreises Bau der CDU als auch in einer  
Veranstaltung in Langen-Oberindern vor in-  
teressierten Bürgern des Stadtteils über das Pro-  
jekt „Kabelfernsehen“ zu berichten.

In nächster Zeit, so Peter Sommer, sei in Lan-  
gen nicht mit „Ludwigshafener Dimensionen“  
zu rechnen. Vielmehr würden erst einmal sämt-  
liche Programme, die ortsüblich über eine lei-  
stungsstarke Dachantenne empfangen werden  
können, in das Kabelnetz eingespießt. „Statt  
aus der Luft, mit oft sehr aufwendigen Anten-  
nenanlagen auf den Dächern, werden also  
Hörfunk- und Fernsehprogramme über Kupfer-  
kabel übertragen. Aus städtebaulicher Sicht eine  
erfreuliche Entwicklung, denn Dachantennen  
entfallen damit, was wiederum den Besitzern zu-  
gute kommt, da Sturm- und Blitzschäden mit al-  
len haftungsrechtlichen Folgen und Probleme der  
Dachabdichtung bei der Antennenmasten-  
führung vermieden werden“, sagte Sommer und  
außerdem, daß Außenantennen, die je-  
licher Witterung ausgesetzt seien, nur eine zeit-  
lich begrenzte Funktionsfähigkeit hätten und  
deshalb von Zeit zu Zeit ausgetauscht oder re-  
pariert werden müßten. Dies stelle meist einen ko-  
stenintensiven Faktor dar, der bei einer Kabel-  
übertragung in Wegfall käme.

Selbstverständlich entstehen jedem Benutzer  
auch weiterhin Kosten. So ist für einen Kabelan-  
schluß (im Keller des Hauses) pro Wohninheit  
derzeit eine einmalige Anschlußgebühr von DM  
400,— (ab 1.7.85 = DM 500,—) zu entrichten, die  
auch in monatlichen Raten über einen Zeitraum  
von vier Jahren gezahlt werden kann. Wenn der  
Anschluß zum Zeitpunkt der Verkabelung durch  
die Bundespost im Wohngebiet des Interessenten  
(also während der Bau-/Installationszeit) er-  
folgt, wird ein Subskriptionspreis von DM 250,—  
(ab 1.7.85 = DM 350,—) berechnet. In diesem Fall  
können DM 150,— gespart und trotzdem zusätz-  
lich die Zahlungsvereinfachung in monatlichen  
Raten (auf vier Jahre) in Anspruch genommen  
werden. Zu dieser einmaligen Anschlußgebühr  
kommt dann eine monatliche Benutzungsgebühr  
von DM 6,—, die sich auf DM 9,— erhöht, sobald  
zusätzliche Programme (Satelliten- oder Aus-  
landsprogramme usw.) hinzukommen.

Allen Kabelfernsehteilnehmern ist wahr-  
scheinlich noch in diesem Jahr der Empfang  
sämtlicher dritter Fernsehprogramme möglich.  
All jene, die vor dem Kauf eines neuen Fern-  
sehergerätes stehen, empfiehlt Sommer, darauf zu  
achten, daß es für den Kabelfernsehepang ge-  
eignet ist. „Das heißt nicht, daß mit den bisheri-  
gen Geräten der Empfang nicht mehr möglich  
ist, sondern es ist deshalb wichtig, weil die zur  
Verfügung stehenden Empfangskanäle nicht  
ausreichen werden, um die Möglichkeiten der  
Programmvielfalt auszunutzen. Hierfür werden  
dann zusätzliche Frequenzen benötigt, die in den  
neuen Geräten bereits berücksichtigt sind“, be-  
richtete Sommer wörtlich.

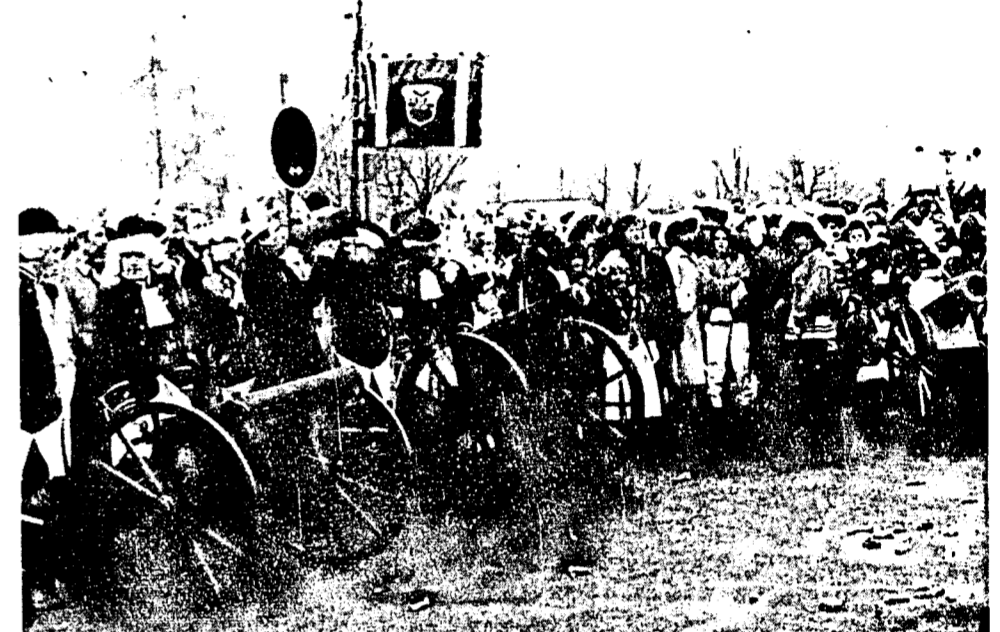
Der Empfang von Videotext oder die Aufzeich-  
nungen von Sendungen über Videorecorder sind  
wie bisher mit entsprechenden Zusatzgeräten  
ebenso beim Kabelfernsehen gewährleistet; das  
gilt für Bildschirmtext-(BTX)-Benutzer.

In der letzten Bauausschuß-Sitzung des Lan-  
ger Stadtparlamentes wurden auf Anfrage nun-  
mehr auch einige Zahlen über bereits vorliegen-  
de Anträge auf Beteiligung am Kabelfernsehen  
genannt, die mangels Information und entspre-  
chender Werbung noch relativ gering sind. Die  
Deutsche Bundespost ist jedoch bereit, das wur-  
de Sommer bei seinen Gesprächen bestätigt, so-  
weit eine ausreichende Anzahl Anträge aus be-  
stimmten Wohngebieten vorliegen. Planungen  
zum weiteren Ausbau durchzuführen. Der Zeit-  
punkt für eine Realisierung wäre dann das Jahr  
1986. Da der Bauausschuß eine Informationsver-  
anstaltung über Kabelfernsehen in Langen ange-  
regt hat, ist, wie inzwischen vom Bauamt zu er-  
fahren war, Kontakt mit der Bundespost aufge-  
nommen worden, damit diese voraussichtlich im  
Mai/Juni dieses Jahres stattfinden könne.

Wer sich jedoch vorher schon über Einzelhei-  
ten unterrichten möchte, kann weitere Auskün-  
fte am Donnerstag, dem 1. März 1984 zwischen 18  
und 19.30 Uhr durch einen Anruf oder Besuch bei  
der CDU-Fraktion im Langener Rathaus (Seiten-  
eingang) erhalten. Die neue Rufnummer lautet:  
20 32 71. Stadtverordneter Peter Sommer und  
weitere Bauausschußmitglieder beantworten  
gern die Fragen interessierter Mitbürger.

**Antiquitäten in Diebeshand**

Nachdem sie eine Scheibe eingeschlagen hat-  
ten, drangen unbekannte Täter in der Nacht zum  
Mittwoch in ein Antiquitätengeschäft in der  
Obergasse ein. Sie stahlen ein Walkman „Sony“,  
eine Seyko-Herrenarmbanduhr, mehrere Tas-  
chenuhren, Bilderbroschen, Granatschmuck,  
eine Schmuckkassette, goldfarbig, goldene  
Klauefüße, mehrere Silberöffel, einen Vor-  
legelöffel „Gravur „Richard“, einen silbernen  
Löffel mit der Gravur „Großmutter 1921“ und  
einen Silberlöffel mit der Gravur „E.H.“ sowie  
rund 900 Mark. Die Höhe des Gesamtschadens  
wird mit 15 000 Mark angegeben.



Einer großen närrischen Strelmacht sahen sich am Sonntagmorgen die Angehörigen der Hessischen  
Flugplatz GmbH auf dem Egelsbacher Flugplatz gegenüber. Die Narren forderten die Übergabe des  
„Airports“ und erreichten auch ihr Ziel. Meinte ein Beobachter: „Das müssen schon Narren sein, die  
einen Betrieb haben wollen, der keine Gewinne macht.“

**Narren blasen zum Sturm auf das Rathaus**

Langens Rathaus wird auch in diesem Jahr  
vor einer Erstürmung durch die Karnevalisten  
nicht verschont bleiben. Die Langener Karne-  
valgesellschaft kündigte den Sturm auf die Ver-  
waltungsbüro für Sonntag, 3. März, an. Bekannt  
ist der Verwaltung nur, daß die Karnevalisten  
ihren Angriff pünktlich um 15.11 Uhr starten  
wollen — mit furchterregenden Böllerkanonen  
und „Helau“-rufen soll die Stadtregerung für  
die „drei toten Tage“ übernommen werden.

In diesem Jahr werden es die Narren jedoch  
nicht leicht haben, denn das Rathaus hat sich zur  
Verteidigung eine „besondere Schweinerei“ ein-  
fallen lassen. Mehr über die Verteidigungspläne  
wird allerdings nicht bekannt. Wohl auch, um  
es den Karnevalisten nicht zu einfach zu machen,  
bewahrt die Stadtverwaltung noch striktes Still-  
schweigen über die geplanten Gegenmaßnahmen.  
Bürgermeister Kreiling kündigt allerdings  
optimistisch an, daß ein Rückzug der LKG-  
Garden vorgezeichnet erscheine.

In jedem Fall wird es wieder ein aufsehenerre-  
gendes Spektakel geben, zu dem alle Langener  
Bürger herzlich eingeladen sind. Sollte das Ra-  
thaus wider Erwarten dennoch den Belagerern in  
die Hände fallen, so werden sich Sieger, Besiegte

**Arbeiterwohlfahrt stellt aus**

Im Foyer des Rathauses wurde eine Ausstel-  
lung eröffnet, die dem 85jährigen Bestehen der  
Arbeiterwohlfahrt und dem zehnjährigen Besten-  
den der Langener Einrichtung „Essen auf Rädern“  
gewidmet ist. Auch dieser Hilfsdienst für ältere  
Menschen wird von der Arbeiterwohlfahrt  
mit Unterstützung der Stadt Langen  
durchgeführt.

AWV-Forsitzer Bernhard Schulz ging bei der  
Eröffnung auf die Geschichte der Arbeiterwohlfahrt  
ein, die in Berlin gegründet wurde und das  
Ziel hat, Unterprivilegierten zu helfen. Daran  
hätten sich seit der Gründung Menschen aller  
Berufsgruppen beteiligt. So sei die Arbeiter-  
wohlfahrt zu einer großen Hilfsorganisation ge-  
worden, die nicht zuletzt durch eigene Wohnhei-  
me, Erholungsaufenthalte für Kinder, Mütter  
und Senioren, durch Krankenhäuser und Pflege-  
schulheime ihren selbstgestellten Auftrag erfül-  
le. Berufsbildungsstätten und neuerdings ein  
mobiler Hilfsdienst seien weitere Maßnahmen zur  
Hilfe.

In Langen habe die Arbeiterwohlfahrt außer-  
dem den Hilfsdienst „Essen auf Rädern“ über-  
nommen. Seit zehn Jahren werde dieser Service  
durchgeführt, und 210 000 verbrachte Essen  
während dieser Zeit sei eine Zahl, die sich hören  
lassen könne. Mit der Aktion „Essen auf  
Rädern“, die von der Stadt Langen in hohem  
Maße gefördert und auch finanziell unterstützt  
werde, bestehe die Möglichkeit, älteren Men-  
schen eine wesentliche Hilfe zu leisten, damit sie  
in ihrer gewohnten Umgebung bleiben könnten.  
Man biete eine abwechslungsreiche Kost und habe  
auch Schonkost im Programm.

Bürgermeister Hans Kreiling beglückwünschte  
die Arbeiterwohlfahrt zu den beiden Jubiläen  
und betonte, daß es für die städtischen Gremien  
stets ein Anliegen gewesen sei, solche Aktivitä-  
ten für die Allgemeinheit zu fördern. Mit dieser  
Förderung sei auch künftig zu rechnen, erklärte  
Kreiling und dankte den vielen ehrenamtlichen  
Helfern für ihren Einsatz.

Eine Fülle von Bildern aus dem täglichen Ar-  
beitsbereich der AW informiert eindringlich  
über die Vielfalt der Aufgaben, die dort verrich-  
tet werden. Begleitend dazu gibt es Gemälde des  
Langener Künstlers Fritz Schneider zu sehen,  
die zum Teil bei Wettbewerben der Arbeiter-  
wohlfahrt mit Preisen ausgezeichnet wurden. An  
den Dienstagsnachmittagen und samstagsvor-  
mittags ist der Künstler bei der Ausstellung an-  
wesend, die während der Dienststunden des Ra-  
thaus zu sehen ist.

35-Stunden-Woche — notwendig und unverzichtbar

AfA Langen: Ein richtiger und wichtiger Schritt

Die Möglichkeiten zur Humanisierung und Umgestaltung des Gesellschaftslebens sowie Schaffen und Sichern der Arbeitsplätze durch die 35-Stunden-Woche sprach Reinhold Winter...

In der Aussprache fanden Winter's Thesen breite Unterstützung. Besonders wurden hierbei die weiteren Forderungen der IG Druck und Papier für ein Rationalisierungsschutzabkommen...

Nach Winter's Meinung ist die Verkürzung der Wochenarbeitszeit finanzierbar und unverzichtbar zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit...

Frauenkreis St. Albertus Magnus im Theater

Ralph Benatzky's Revue-Spektakel „Im weißen Rößl“ stand auf dem Programm des Frauenkreises St. Albertus Magnus.

Das eindrucksvolle Bühnenbild und die mitreißenden Melodien waren ein Genuß für die gesamte Gruppe.

Betriebsratswahl

In der Zeit vom 1. März bis 31. Mai finden in allen Betrieben mit mindestens fünf wahlberechtigten Arbeitnehmern Betriebsratswahlen statt.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung KÜHN VERLAGS KG

Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11/12

Fasching der Senioren rund um den „Föderball“

Unter dem Thema „Föderball“ stand in diesem Jahr der Faschingsball der Senioren im Rahmen des Programms für die älteren Mitbürger.

Mehrere Langener Vereine hatten zum Programm für die Senioren beigetragen: die Langerne Karnevals-Gesellschaft kam mit ihren Musikanten und ihrer Minigarde...

Friedensinitiative triff sich

Das nächste Treffen der Langener Friedensinitiative findet am Montag, dem 5. März, um 20 Uhr im Hause der evangelischen Pfarzgemeinde...

Hoffnung in Christus, Quell des Lebens

Wie in jedem Jahr laden Frauen aus allen Konfessionen zu den Veranstaltungen des Weltgebetstages am ersten Freitag im März ein.

Israel Gott in der Wüste erfahren. Jesus Christus ist und gibt das Wasser des ewigen Lebens im Auftrag des himmlischen Vaters und macht die Gläubigen zu Kindern Gottes.

Die Kollekte am Weltgebetstag ist bestimmt für Wasserversorgung und Brunnenbau in heißen Ländern und für die Arbeit mit Umsiedlern aus osteuropäischen Ländern.

Ansteigende Unfallzahlen

Wenn man die Unfallzahlen vom Januar 1984 mit denen des Vorjahresmonats vergleicht, dann sieht die Bilanz alles andere als „rosig“ aus.

Die in der Pressekonferenz zur Unfallstatistik 1983 getroffene Aussage „Es wird wieder schneller und aggressiver gefahren“ hat durch die Januartabelle eine bedeutende Aufwertung erfahren.

Geschäftsdrucksachen BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

Abfuhrtag für die Müllabfuhr ändert sich

Aufgrund technischer Veränderungen an den Fahrzeugen der städtischen Müllabfuhr (aus Anlaß der Umstellung auf neue Müllbehälter) wird es erforderlich, den gewohnten Abfuhrtag in verschiedenen Straßen Oberlindens und in der Nebenerbseidlung...

Betroffen sind folgende Straßen in Oberlinden: Anemonenweg, Farnweg, Hagebuttenweg, Weißdornweg, in der Nebenerbseidlung: Dreslauer Straße, Danziger Straße, Dresdner Straße, Erntener Straße, Königsberger Straße, Leipziger Straße, Magdburger Straße, Potsdamer Straße, Reichenberger Straße, Schweriner Straße, Stettiner Straße.

Der Leser hat das Wort

Müllneueordnung

„So einfach ist das also! Die Stadtverwaltung bestimmt, wieviel Müll eine fünfköpfige Familie und einige tausend Langener Bürger zu produzieren haben.“

Meiner Meinung nach würde eine Untersuchung in diese Richtung hilfreich sein und es unnötig machen, wilde Verdächtigungen gegen einige tausend Langener Bürger auszusprechen.

203 - 0 statt 203 - 1

Neue Telefonnummern Seit Mitte Januar hat die Langener Stadtverwaltung eine neue Telefonanlage und mithin auch neue Telefonnummern.

Die neuen Durchwahlnummern der Sachbearbeiter werden wie üblich auf sämtlichem Schriftverkehr der Stadtverwaltung angegeben.

Für eine Beteiligung Mit dem Antrag auf Erlass der Gewerbesteuer-nachzahlung eines namhaften Langener Unternehmers hatte sich die Langener Stadtverordnetenversammlung im nichtöffentlichen Teil ihrer letzten Sitzung zu befassen.

Faschingsausklang bei der SSG

Auch die SSG Langen will die doch recht lange Faschingsperiode und deren Ende gebührend feiern. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind aufgerufen, am Faschingsdienstag, dem 6. März ab 19.30 Uhr „Gott Jokus“ feierlich zu verabschieden.

Die SSG-Freibier-Centers wird bei freiem Eintritt „Faschingsausklang“ gefeiert. Außer Tanz und Unterhaltung mit der Kapelle „Dorados“ ist natürlich auch die Sektbar geöffnet.

Wer immer gut informiert sein will, was in Langen und Umgebung geschieht, der liest die Langener Zeitung

Geschäftsdrucksachen BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

Kinderfasching im Naturfreundehaus

Am 6. März (Fastnachtdienstag) ab 14.11 Uhr ist ein lustiges Faschingstreiben im Saal des Naturfreundehauses. Die Kinder werden von den Frauen des Vereins betreut und mit Spielen unterhalten.

Stadt Spiegel Helau und Hatschi!

„Zum „Grüß Gott, Guten Tag“ und dem zur Zeit im Schwange befindlichen karnevalistischen „Helau“ hat sich ein weiterer Gruß angefügt, der zwar nicht gern gehört, aber doch nicht zu vermeiden ist.“

Den anderen, die sich mit „Hatschi“ begrüßen, ist meist ein Bazillus oder ein Virus begegnet, hat sich in der Nase festgesetzt und diese zu Eruptionen angeregt.

Da fällt es schwer, die richtige Kleidung zu wählen, denn morgens weiß man ja oft noch nicht, was einen am Mittag erwartet. Und dann kommen noch die fastnachtlichen Veranstaltungen hinzu, wo man ohnehin etwas „leichter geschürzt“ erscheint.

Wie kann man sich dagegen schützen? Diese Frage ist sehr schwer zu beantworten. Oft weiß man ja nicht einmal, wo und wie man zu dem Schnupfen gekommen ist.

Für eine Beteiligung

Mit dem Antrag auf Erlass der Gewerbesteuer-nachzahlung eines namhaften Langener Unternehmers hatte sich die Langener Stadtverordnetenversammlung im nichtöffentlichen Teil ihrer letzten Sitzung zu befassen.

Weiterhin beschloß die Stadtverordnetenversammlung den Verkauf von zwei Baugrundstücken an kirdnische Familien. Ein Grundstücksaustausch beträchtlichen Umfangs stand am Ende der letzten Sitzung des Stadiparlamts.



Langens Abwasser soll sauberer werden

Magistrat schlägt Änderung der Abwassersatzung vor

Das Abwasser in Langen soll noch sauberer werden. Diesem Ziel dient eine Änderung der bestehenden Abwassersatzung, die der Magistrat nun dem Stadiparlament zur Beschlussefassung vorgelegt hat.

Hintergrund der vorgeschlagenen Satzungsänderung ist nach den Worten von Bürgermeister Hans Kreiling eine bereits Anfang 1983 in Kraft getretene „Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen“.

Bei der Änderung der Abwassersatzung hat sich der Magistrat an eine Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände gehalten, die in Zusammenarbeit mit dem Umlandverband Frankfurt und der Hessischen Landesanstalt für Umwelt eine Mustersatzung entwickelt hatten.

Wesentliche Neuerung ist dabei, daß die Abwässer von Industrie und Gewerbe zukünftig regelmäßig kontrolliert werden. Dazu hat der Magistrat bereits Ende 1980 mit dem Aufbau eines sog. „Abwasserkatasters“ begonnen.

Die neuen Durchwahlnummern der Sachbearbeiter werden wie üblich auf sämtlichem Schriftverkehr der Stadtverwaltung angegeben.

Halb acht: „Hoppla, wir leben!“

Satirische Lieder und Texte vom „Kabarett-Altmeister“

Unter dem Motto „Hoppla wir leben!“ präsentiert die Stadthalle Langen im Rahmen des Serials „Gib acht um halb acht“ am Freitag, dem 9. März um 19.30 Uhr einen Mehrring-Abend mit satirischen Liedern und Texten.

Walter Mehring, 1896 in Berlin geboren, zählte zu den Gründern des dortigen „Politischen Cabarets“. Während der sogenannten „Goldenen Zwanziger Jahre“ gehörte er zu den maßgeblichen Persönlichkeiten des pulsierenden geistigen Lebens der Stadt.

Die Szenen, Lieder und Texte, die zum großen Teil aus Mehrings „Ketzervorier“ stammen, werden von Anneliese Walliser und Hans J. Ballmann in kabarettistischer Folge vorgetragen.

Eintrittskarten zu Preisen von 10,- DM für Erwachsene und 6,- DM für Jugendliche gibt es beim Reisebüro am Rathaus (Telefon 20 31 45 oder 5 21 10). Die Abendkasse ist am 9. März ab 18.00 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).



Anneliese Walliser in der Kabarett- und Chanson-Revue „Hoppla, wir leben!“ am 9. März um halb acht in der Stadthalle.

Ideen, die Geld wert sind:

Kaufen Sie das Auto Ihrer Wahl. Als Barzahler mit unserem Kredit.

Ganz gleich, ob Sie ein neues Auto oder einen Gebrauchtwagen kaufen wollen - unsere Finanzierung läßt Ihnen freie Hand auch bei der Wahl des Modells.

Mit unserem Persönlichen Kredit sind Sie Barzahler. Das macht Sie unabhängig. Das Geld von uns erhalten Sie schnell und einfach. Bis zu 30.000 Mark. Auch dann, wenn Sie noch keine Kunde bei uns sind.

Bringen Sie einfach Ihren Personalausweis und Ihre letzte Lohn- oder Gehaltsabrechnung mit. Schon nach 15 Minuten haben Sie das Geld zum „Einsteigen“.

„The Bronx“ im Jugendcafé

Der Film „The Bronx“ wird am Freitag, dem 2. März um 18.30 Uhr im Jugendcafé an der Zimmerstraße zu sehen sein.

Wesentliche Züge dieser Story sind authentisch. Daß dieser Film als rassistisch angegriffen wurde, ist eine überspitzte Kritik: die Gewalt geht sowohl von den Puertorikanern, den Schwarzen, als auch von den weißen Bullen aus.

Die katholische Jugend der beiden Pfarrgemeinden „St. Albertus Magnus“ und „Liebfrauen“ fährt unter Leitung von Diakon Jakobsch zum diesjährigen Katholikentag nach München.

Langener Zeitung - Egelsbacher Nachrichten

Jugend fährt zum Katholikentag nach München

Die katholische Jugend der beiden Pfarrgemeinden „St. Albertus Magnus“ und „Liebfrauen“ fährt unter Leitung von Diakon Jakobsch zum diesjährigen Katholikentag nach München.

Es haben sich jetzt auch schon evangelische Jugendliche angemeldet. Wer noch mitfahren möchte, mußte sich bis spätestens 1. März bei Diakon Jakobsch (Tel. 2 33 37) noch anmelden.

Der Katholikentag hat das Thema: „Dem Leben trauen, weil es Gott mit uns lebt“. In einer Welt der Unsicherheit und Angst trotz Wohlstand ist es wichtig, daß sich die Menschen wieder auf das Wesentliche besinnen.

Wir wünschen gute Fahrt. Und damit Sie gut ankommen: Fragen Sie unsere Kundenberater nach dem „Auto-Bordbuch. Ideen für unterwegs“: Ideen, die Geld wert sind.

Bringen Sie einfach Ihren Personalausweis und Ihre letzte Lohn- oder Gehaltsabrechnung mit. Schon nach 15 Minuten haben Sie das Geld zum „Einsteigen“.

Mit unserem Persönlichen Kredit sind Sie Barzahler. Das macht Sie unabhängig. Das Geld von uns erhalten Sie schnell und einfach. Bis zu 30.000 Mark. Auch dann, wenn Sie noch keine Kunde bei uns sind.

Bringen Sie einfach Ihren Personalausweis und Ihre letzte Lohn- oder Gehaltsabrechnung mit. Schon nach 15 Minuten haben Sie das Geld zum „Einsteigen“.

Deutsche Bank



Am 10. März kommt München

Nach der Karnevals-Pause kommt im ersten Spiel der Rückrunde am Samstag, dem 10. März, die SG München in die Georg-Schring-Halle (20 Uhr). Im Hinspiel war der TVL mit 94:87 erfolgt. Ein erneuter Sieg der Giraffen käme dem beiden Verfolgern der Münchner, dem TSV Ansbach und der Post SG Mannheim, zugute. Diese beiden treffen an diesem 6. Spieltag der Abstiegsrunde im direkten Duell aufeinander. Bei einem Ansbacher Sieg betrüge der Vorsprung der Münchner dann nach vier vor zwei Punkte, bei einem Auswärts Erfolg der Mannheimer in Ansbach wären zumindest München und Mannheim punktgleich und somit der Abstiegskampf wieder offen.

Die Ergebnisse vom 5. Spieltag der Abstiegsrunde der 2. Basketball-Bundesliga Süd der Herren. Tabellen mit Teams wie Langen, Tübingen, Dillingen, Langen, Tübingen, Dillingen, Langen, Tübingen, Dillingen, Langen, Tübingen, Dillingen.

Markus Schömmel hat die „Heiße Hand“

In der Pause der Bundesliga-Begleitung fiel auch die Entscheidung über den Jugendnational-Spieler Markus Schömmel, der gegen Jugendnational-Spieler Norbert Schiebelhuth eine Verlängerung benötigte, um mit 111:107 die Oberhand zu behalten. Als Drittplatzierte standen schon vorher Ingmar Hinrichs und Volker Walter fest.

Sieger des diesjährigen Wettbewerbs wurde Markus Schömmel, der gegen Jugendnational-Spieler Norbert Schiebelhuth eine Verlängerung benötigte, um mit 111:107 die Oberhand zu behalten. Als Drittplatzierte standen schon vorher Ingmar Hinrichs und Volker Walter fest.

Zur „Hessischen“ qualifiziert

An Spannung kaum zu überbieten war das Spiel der Basketball-A-Mädchen gegen den VfL Marburg. Verlor man noch am Wochenende vorher in Marburg mit 59:64 Punkten, konnte man sich diesmal knapp mit 57:50 Körben durchsetzen und somit doch noch für die Hessenmeisterschaft qualifizieren.

Nach dem gemeinsamen Frühstück und einer verschlafenen 1. Halbzeit (21:32) kam man bis zur 9. Minute der zweiten Halbzeit auf 37:38 heran. Doch Marburg zog noch einmal auf 37:44 davon. Nun setzten die Langenerinnen ihre letzten Energiereserven ein, und Susi Umbach gelang buchstäblich in letzter Sekunde der entscheidende Korb. Hervorzuheben wäre die kämpferische Leistung von Kirsten Dietrich, die ihren Kameradinnen ein Vorbild war und allein in der 2. Halbzeit 18 Punkte markierte.

Es spielten: Susi Umbach, Siggi Wagner, Renate Menages, Katja Genesser, Christine König, Angelika Zachariou, Kirsten Dietrich, Coach: Peter Hering.

Fußball-Bundesliga

Table with football results for FC Bayern, HSV, Werder Bremen, FC Köln, etc. Columns include team names and scores.

Am kommenden Wochenende: DFB-Pokal, Viertelfinale: Bocholt - Bayern München (Samstag, 14.30 Uhr), Hannover - Mönchengladbach, Hertha - Schalke, Bremen - Stuttgart (alle Samstag, 15.30 Uhr) - Der nächste Spieltag (9./10. März): Offenbach - HSV, Bremen - Frankfurt, (beide Freitag, 20 Uhr), Braunschweig - Nürnberg, Waldhof - Bayern, Bochum - Köln, Leverkusen - Uerdingen, Bielefeld - Dortmund, Düsseldorf - Kaiserslautern, Mönchengladbach - Stuttgart (alle Samstag, 15.30 Uhr).

Zweite Bundesliga West

Table with football results for SV Darmstadt, VfL Osnabrück, SC Freiburg, etc. Columns include team names and scores.

Am kommenden Wochenende: Stuttgart - Kassel, Ulm - Charlottenburg (Samstag, 15.30 Uhr), Duisburg - KSC (Samstag, 15.30 Uhr), alles Nachholspiele. - Der nächste Spieltag (9./10./11. März): Schalke - SV 98, Aachen - Wattenscheid (beide Freitag, 20 Uhr), Kassel - Ulm, Stuttgart - Hannover, Köln - KSC, Offenbach - Osnabrück, Charlottenburg - Duisburg (alle Samstag, 15.30 Uhr), Essen - Freiburg, Lüttringhausen - Hertha, Saarbrücken - Solingen (alle Sonntag, 15 Uhr).

Landesliga Süd

Table with football results for Spvg. Bad Homburg, Darmstadt 98, VfB Großauheim, etc. Columns include team names and scores.

Am nächsten Samstag (3. März) spielen: Kickers Offenbach Amateure - Spvg. 05 Oberrod (15.30 Uhr), TG Trösel - VfR Groß-Gerau.

Kreisliga A Offenbach

Table with football results for SV Dreieichenhain, Teutonia Hausen, Alem. Klein-Auheim, etc. Columns include team names and scores.

Am nächsten Samstag (3. März) spielen: SG Rosenhöhe - Germania Bieber, SV Dreieichenhain - TSG Mainflingen, Susgo Offenbach - TV Hausen, TSV Lämmerspiel - Kickers-Viktoria Mülheim, Teutonia Hausen - SSG Slangen, Alem. Klein-Auheim - VfB Offenbach, SV Zellhausen - BSC 99 Offenbach, Spvg. Hainstadt - FC Dietzenbach, SpVftr Germania Klein-Krotzenburg.

Wochenendaktualitäten: Dienstags in der SZ

Kreisliga A Darmstadt West

Table with football results for TG Bessungen, Olympia Biebesheim, SV Bischofsheim, etc. Columns include team names and scores.

Am nächsten Samstag (3. März) spielen: FC Langen - Ober-Ramstadt.

Kreisliga B Offenbach West

Table with football results for SC Buchschlag, SG Dietzenbach, SG Götzenhain, etc. Columns include team names and scores.

Am kommenden Donnerstag (1. März) spielen: SKG Spremlingen - FT Oberrod. - Samstag (3. März): Italia Fechenheim - Italsud Offenbach, SG Götzenhain - FC Offenbach, SG Dietzenbach - TV Dreieichenhain, SC Steinberg - Sparta Bürgel, TSG Neu-Isenburg - SC Buchschlag, TG Spremlingen - TuS Zeppelinheim.

Skigilde auf allen Pisten zufrieden

In Tann am Arnoldshainer Hang wurde vor einer Woche ein Jugendrennen des Ski-Bezirks 1 durchgeführt. 100 Läufer der Altersklassen Kinder, Schüler und Jugendliche starteten bei strahlendem Sonnenschein. Der Ausrichter TV Dieffenbergen hatte auf harter Piste einen flüssigen Slalom mit zwei Durchgängen gesteckt. Der Nachwuchs der Ski-Gilde, betreut von Ralf Hafner, stellte wieder sein Können unter Beweis. Astrid Lachnit errang die Silbermedaille in der Gesamtwertung der Schülerinnen.

Und hier weitere Platzierungen: Kinder männl. (II): Björn Schreiber 3. Platz, Schülerinnen I: Stephanie Schmitt 3. Platz, Schülerinnen II: Sabine Mischke 1. Platz, Anja Wild 2. Platz, Schüler II: Thomas Bonk 4. Platz, Schülerinnen III: Astrid Lachnit 1. Platz.

Am 18. Februar ging es zur Hessenmeisterschaft im Skilanglauf über 15 km. Ausrichter war der Skiclub Hilders/Rhön. Es nahmen teil: Herrenklasse: Wolfgang Bösser, Reinhard Wächter, Altersklasse: Horst Stöber, Rolf Hüllmann, Günter Bischoff.

Wieder war der Schnee sehr hart und die Wetterbedingungen ideal. Während sich Stremme aus Wilmshausen den Meistertitel holte, kamen die Läufer der Skigilde auf respektable Platzierungen: war es doch die erste Hessenmeisterschaft für die Läufer der Skigilde.

Zum 4. Mal fahren die Schüler und Jugendlichen der Skigilde Langen in den Osterferien (14.-24.4.) nach Gosau/Oberösterreich (Dachsteingebiet). In dem schneesicheren Skigebiet, mit seinen gepflegten Pisten, können Anfänger das Skifahren erlernen, Rennläufer trainieren und Hobbyfahrer auf ihre Kosten kommen. Die Gruppen werden von qualifizierten Übungsleitern betreut. Nähere Information: Uwe Wolf/Dreisbach, Telefon 061 037 11 97.

Handball

2. Bezirksliga II Ost

Table with handball results for Nieder-Kinzig, TV Michelbach, SG Egelsbach, etc. Columns include team names and scores.

Kreisklasse Ost

Table with handball results for KSV Böllstein, KSV Münster, SC Michelstadt, etc. Columns include team names and scores.

Kreisliga B Offenbach West

Table with handball results for Kleinwallstadt, TV Münster, TG Ober-Roden, etc. Columns include team names and scores.

A-Klasse Darmstadt

Table with handball results for Asb./Modau III, SSG Langen II, 75 Darmst. II, etc. Columns include team names and scores.

Toto- und Lottoquoten

FUSSBALLTOTO - Ergebnisswette: 1. Rang: 309,10 DM; 2. Rang: 7,80 DM; 3. Rang: 2,30 DM. AUSWAHLWETTE „6 aus 45“: 1. Rang: unbesetzt; Jackpot: 247.667,70; 2. Rang: 41.277,90 DM; 3. Rang: 8.443,20 DM; 4. Rang: 97,20 DM; 5. Rang: 7,40 DM.

SPIEL 77: Gewinnklasse 1, Super 7: unbesetzt, Jackpot: 3.219.980,30 DM, Gewinnklasse 2: 155.555,40 DM, Gewinnklasse 3: 15.555,40 DM; Gewinnklasse 4: 1.555,40 DM; Gewinnklasse 5: 155,40 DM; Gewinnklasse 6: 15,40 DM.

ZAHLENLOTTO: Gewinnklasse I: 1.490.222,00 DM; Gewinnklasse II: 98.681,40 DM; Gewinnklasse III: 11.101,60 DM; Gewinnklasse IV: 164,30 DM; Gewinnklasse V: 11,10 DM.

RENNQUINTETT Rennen A: Gewinnklasse I: 54,40 DM; Gewinnklasse II: 8,40 DM. Rennen B: Gewinnklasse I: 292,80 DM; Gewinnklasse II: 62,90 DM. Kombinationsgewinn: unbesetzt; Jackpot: 155.399,00 DM. (Ohne Gewähr)

Meditation und Fußpflege

Von meditativen Übungen bis hin zur Fußpflege reicht die Informations- und Unterhaltungsprogramme für Senioren der Stadt Langen. Viele interessante Veranstaltungen stehen im März auf dem Programm. Den Auftakt macht ein gemeinsames Singen und Musizieren am Donnerstag, dem 1. März, um 14.30 Uhr im Seniorentreffpunkt Südliche Ringstraße 107.

Die Informationsfahrten zum Rhein-Main-Flughafen wird am Donnerstag, dem 8. März, stattfinden. Vorherige Anmeldung beim Langener Sozialamt ist erforderlich. Im Grünen Gump wird am Freitag, dem 9. März, der Streifen „Die zwölf Geschworenen“ gezeigt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Zu den Opelwerken nach Rüsselsheim führt eine Halbtagesfahrt am Donnerstag, dem 22. März. Wer mitfahren möchte, sollte sich zuvor beim Langener Sozialamt anmelden. Zum musikalischen „Märzenausflug“ lädt die Stadt Langen am Donnerstag, dem 29. März, um 14.30 Uhr in das Clubhaus der SSG Langen. An der Rechten Wiese, ein. Den bunten Nachmittag mit viel Tanz und Unterhaltung sollte man sich nicht entgehen lassen.

Informationsfahrten für Senioren

Zwei interessante Informationsfahrten stehen im März auf dem Informations- und Unterhaltungsprogramm für Senioren im März steht eine abendliche Fahrt zum Staatstheater in Wiesbaden auf dem Programm. Am Freitag, dem 30. März, wird dort „Der Freischütz“ aufgeführt. Wer mitfahren möchte, sollte sich zuvor beim Langener Sozialamt anmelden.

Buchdruckerei Kühn KG

DRUCK- UND VERLAGSHAUS Darmstädter Straße 26, 6070 Langen Telefon 06103/1011-12

Frau Friedel Luise Werner

geb. Oefner geb. 29. 10. 1908 gest. 23. 2. 1984 In stiller Trauer: Edmund Kleinhenz und Frau Rosemarie, geb. Werner Friedrich Rothen und Frau Heide, geb. Bomholt Enkelkinder: Andreas, Frank, Stefan, Claudia, Angelika und Christiane

Außerhalb 19 6070 Langen Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 1. März 1984, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

„Rot-grünes Bündnis handelt verantwortungslos“

Umlandverbandsdirektor Kreling kritisiert Landtags-Beschluß

„Das rot-grüne Bündnis handelt verantwortungslos.“ Diesen Vorwurf hat der Verbandsdirektor des Umlandverbandes Frankfurt, Herrmann-Josef Kreling, nach dem Beschluß des Landtags zur im Frankfurter Osthafen erbobenen Abfallverwertungsanlage des UVF erhoben. Im Gegensatz zu den Fraktionen von CDU und F.D.P. hatten es die SPD und die GRÜNEN abgelehnt, einen Bericht des Ministers für Landesentwicklung, Umwelt, Landwirtschaft und Forsten, Karl Schneider, zum Planfeststellungsverfahren für das UVF-Projekt zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

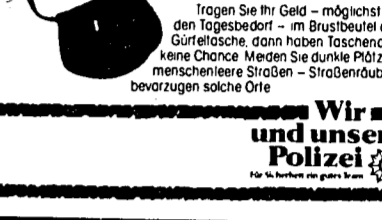
Während der Ausschussberatung hatte der Umweltminister die Errichtung der Abfallverwertungsanlage als „vordringlich“ bezeichnet. Schneider hatte in seinem Bericht keinen Zweifel daran gelassen, daß der Bau der Abfallverwertungsanlage selbst bei einem - aufgrund zunehmend separat gesammelter Wertstoffe - deutlichen Rückgang der Abfallmengen notwendig sei. Die SPD habe sich ohne Rücksicht auf frühere Aussagen und den eigenen Minister gegen den Abfallbeseitigungsplan gestellt, erklärte der Verbandsdirektor.

Umlandverbandsdirektor Kreling kritisiert Landtags-Beschluß

Kreling betonte, daß der UVF dennoch unbedingte seinen gesetzlichen Auftrag erfüllen werde und alle Möglichkeiten ausschöpfe, um die Anlage im Osthafen möglichst bald nach der Schließung der Deponie Buchschlag in Betrieb zu nehmen und damit einen Müllstau im Gebiet des Umlandverbandes zu vermeiden. Man habe erst kürzlich wieder gemeinsam mit der Landesanstalt für Umwelt die künftig zu erwartenden Müllmengen überprüft, sagte der Verbandsdirektor. Danach blieben selbst nach einem Rückgang von über 30 Prozent noch mehr als 300 000 Tonnen Abfall jährlich im UVF-Gebiet, die in der geplanten Anlage verwertet werden würden. Umlandverband und Stadt Frankfurt würden allerdings übereinstimmend von der weiteren Ausdehnung des „Oberräder Modells“, wo mit Mehrkammerfahrzeugen Altglas und Altpapier getrennt gesammelt werden, nur eine Verringerung der Müllmengen um 20 Prozent erwarten. Trotz aller Anstrengungen der für das Einsammeln von Abfall zuständigen Städte und Gemeinden im UVF-Gebiet und auch der Initiativen des Umlandverbandes für das

Recycling sei jede darüber hinausgehende Zahl zwar wünschenswert, aber wirklichkeitsfern.

Der Umlandverband habe die Verpflichtung, den Abfall sicher und kostengünstig zu beseitigen. Er werde das umweltschädliche Ziel, Deponien zu schonen und Müll in Strom sowie Fernwärme umzuwandeln, unbeirrt mit dem Bau seiner Abfallverwertungsanlage verfolgen.



Wilhelm Derscheid

Kurz nach Vollendung seines 94. Lebensjahres ist unser lieber Bruder, Schwager und Onkel gestorben. In stiller Trauer: Leonhard Grein und Frau Susanne, geb. Schäfer und Angehörige

Langen, den 27. Februar 1984 Gartenstraße 49 Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 1. März 1984, um 11.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Margarethe Fleck

geb. Best im 83. Lebensjahr. In stiller Trauer: Emil Best und Frau Susanne, Willi Best und Frau Anna, Christian Best und Frau Gertrud, Wolfgang Best, Familie Alfred Kompa

6070 Langen Wallstraße 33 Die Beerdigung findet am Freitag, dem 2. März 1984, um 10.15 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt, das Requiem um 11.15 Uhr in der Liebfrauenkirche, Frankfurter Straße.

Advertisement for BHW (Bausparhauswerk) with headline 'Nur 165 Mark im Monat. Das bringt Sie dem eigenen Zuhause ein gutes Stück näher.' Includes an image of a house and text about monthly payments and interest.

**Vereinsleben**

**Männerchor Liederkreis 1838 Langen**

morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im „Lämmchen“.

Jahrgang 1902/03  
Zur Beerdigung unseres Kollegen Ludwig Metzger treffen wir uns am Donnerstag, dem 1. März, um 14.00 Uhr an der Trauerhalle.

**Verkäufe**

Wegen Aufgabe des Leiternhandels verkaufen wir den gesamten Bestand ALU-Schlebeleitern 21lg., 10m2 x 5m9m ausgesch., alt. Preis 442,- nur 278,-. Lieferung frei Haus.  
Fa. ALLKO-Leiternfabrik  
Auftragsannahme: 06147/7438

**Spot vom Wochenende**  
Dienstags in der SZ

**Kaufgesuche**

**Kaufe**  
alte Gemälde, Porzellan, Bücher, Postkarten, Möbel usw.  
Bauer  
Tel. (0611) 55 59 98 + 55 80 19

**Geschäftliches**

**Sauna + Zubehör**  
Beratung - Verkauf - Montage - Service  
Schwimmbad-Lang., Frankf. Ldtstr. 171  
61 Darmstadt-Arheilgen, Tel. 37 25 18

**Ein Herz für's Helfen**

**Spende Blut!**

BLUTSPENDEDIENST  
HESSEN  
DES DEUTSCHEN  
ROTEN KREUZES

**PORTAS® kommt!**

Langen  
Dienstag, 28. Februar '84, 13 - 18 Uhr  
Wilhelm-/Ecke Rheinstraße  
Mittwoch, 29. Februar '84, 13 - 18 Uhr  
Berliner Allee/Ecke Robert-Koch-Strasse  
Donnerstag, 1. März '84, 13 - 18 Uhr  
Ohm-/Ecke Voltastr. (Kindergarten)

Die rollende PORTAS-Ausstellung kommt jetzt auch in Ihre Nähe. Wir zeigen Ihnen, wie aus Ihren alten Türen und Küchen „neue“ werden.

**PORTAS - Ihr Renovierungsspezialist.**  
Die Nr. 1 mit über 450 Fachbetrieben in 10 Ländern Europas.

PORTAS - Studio Dietzenbach-Stbg.  
Dietzenstraße 1-3  
☎ 060 74/4041 27

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18, Sa 9-14 Uhr

Am 25. Februar 1984 entschlief für uns plötzlich und unerwartet unsere liebe Mutter, Großmutter und Ur-Großmutter

**Florentine Mrva**  
geb. Dittmer

im Alter von 74 Jahren.

In stiller Trauer  
Familie Baier  
Familie König  
Karin und Hans Peter

Klausenweg 49  
8018 Grafing

Die Beisetzung findet am 29. Februar 1984 in 8018 Grafing bei München auf dem Waldfriedhof statt.

**Annahmeschluß für Traueranzeigen**  
in der  
Langener Zeitung  
am Erscheinungstag  
vor 9 Uhr

LANGENER ZEITUNG  
EGELSBACHER NACHRICHTEN  
HAINER WOCHENBLATT

TELEFON 2 10 11

Am 25. Februar verstarb unsere liebe Mutter und Schwiegermutter

**Marie Lotz**  
geb. Herth

im Alter von 83 Jahren.

In stiller Trauer:  
Erna Wippeihauser und Familie  
Heimut Lotz und Familie  
sowie alle Angehörigen

Bahnstraße 33  
Erzhausen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 28. Februar 1984, um 14.00 Uhr auf dem Erzhäuser Friedhof statt.

Fürchte Dich nicht, denn ich habe Dich erlöst,  
ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen,  
Du bist mein. Jes. 43,1

Der Herr über Leben und Tod nahm heute unseren lieben Vater

**Ludwig Metzger**  
geb. 9. 9. 1902 gest. 26. 2. 1984

nach schwerer Krankheit zu sich in seinen Frieden.

In stiller Trauer:  
Günter Stein und Frau Helga, geb. Metzger  
Erhard Metzger und Frau Renate  
Siegfried Metzger und Frau Erika  
Heimut Metzger und Frau Elke  
Adele Landeck, geb. Metzger  
sowie alle Enkel, Urenkel und Angehörige

6070 Langen, den 26. Februar 1984  
Königsberger Straße 1

Die Beerdigung findet statt am Donnerstag, dem 1. März 1984, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof.

**SCHLECKER-Super KÜHLER**

**SCHLECKER**

**SCHLECKER-Superpreise für die Schaltjahr-Woche**

<b>Hörschenwindeln</b> normal 54 Stck., super 42 Stck., maxi 36 Stck., nacht 28 Stck., je Tragepackung	<b>14.99</b>	<b>Tissue Toilettenpapier</b> 2-lagig, 8x250 Bl	<b>2.59</b>	<b>Papiertaschentücher</b> 6x10	<b>-.69</b>	<b>Perwoll</b> 1,2 kg	<b>7.49</b>	<b>Ariel</b> 3 kg	<b>9.99</b>	<b>Persil</b> 3 kg	<b>9.99</b>	<b>Vermell</b> 4 l	<b>3.69</b>	<b>Softlan</b> Wäscheweich Konzentrat 1 l	<b>3.29</b>	<b>Farbbild v. Negativ</b> 7x10 vom Kleinbild, Farbbild v. Negativ 8x9 v. Instamatic Rollfilm	<b>-.39</b>	<b>GRAF ARTOS</b> Sekt RÖMER-SEKT weiß 0,75 l Fl. RÖMER-SEKT weiß 0,2 l Fl.	<b>2.99</b> <b>3.99</b> <b>1.69</b>	<b>KUPFERBERG GOLD</b> 0,75 l Flasche KUPFERBERG GOLD 0,2 l Flasche	<b>7.99</b> <b>2.49</b>	<b>CHANTRÉ</b> Champagne 38 Vol. % 0,7 l Fl.	<b>12.99</b>	<b>Mariacron</b> 38 Vol. % 0,7 l Fl.	<b>14.40</b>	<b>Dujardin Imperial</b> 38 Vol. % 0,7 l Fl.	<b>15.99</b>	<b>SAIRONON</b> 38 Vol. % 0,7 l Fl.	<b>11.99</b>	<b>Melchers Hat</b> 38 Vol. % 40 Vol. % 0,7 l Fl.	<b>10.99</b> <b>13.99</b>
<b>Assugrin</b> 2000 Stck flüssig 125 ml	<b>9.99</b>	<b>3.99</b>	<b>belli</b> Watte- stäbchen 200 Stck	<b>1.49</b>	<b>tampona</b> 80 Stck tampona	<b>8.99</b>	<b>Hoffmann's</b> Bügelleicht 500 ml	<b>2.99</b>	<b>Schauma</b> Shampoo versch. Sorten 500 ml	<b>2.99</b>	<b>Elnett</b> Haarspray versch. Sorten 300 ml	<b>6.49</b>	<b>EL VITAL</b> Shampoo versch. Sorten 250 ml	<b>4.29</b>	<b>Wilkinson</b> Rasier- dingen 10 Stck	<b>3.99</b>	<b>Tarax</b> WC- Reiniger versch. Sorten 1000 g	<b>2.69</b>	<b>RACHE</b> Rauchart Whisky 40 Vol. % 0,7 l Flasche	<b>13.99</b>											

**SCHLECKER-MÄRKTE** finden Sie in: Langen, Bahnstraße 61 ... sowie weitere Filialen in ganz Deutschland.

Ychabelle Cacasse AS ... unsere Märkte sind durchgehend geöffnet ...